



Amerika-Reisen,
die faszinieren.

2026 – 2027



Liebe Reisefreunde,

Die Welt war noch nie so nah. Ein Klick, und wir stehen virtuell vor den Tempeln von Kyoto, folgen mit der Kamera dem Lauf des Amazonas oder bestaunen die Dünen der Namib in hochauflösender Schärfe. Doch ein Ort wird erst dann lebendig, wenn wir ihn mit allen Sinnen erfahren – wenn der Duft von Kardamom und Zimt auf einem Markt in Marrakesch die Luft erfüllt, wenn die Stille eines vietnamesischen Pagodenhofs spürbar wird oder das Echo vergangener Kulturen zwischen den Mauern von Machu Picchu widerhallt.

Doch was macht aus einer Reise eine echte Erfahrung? Oft sind es die Begegnungen, die den Unterschied ausmachen – ein Gespräch, ein gemeinsam erlebter Moment, eine geteilte Geschichte. In der Kalahari erzählt ein San-Jäger von den uralten Wegen seines Volkes. In Fès formt ein Kunsthandwerker mit geschickten Händen filigrane Mosaik. Ein Schamane am Titicaca-See teilt seine Sicht auf die Natur. Ein Fischer in der kanadischen Inside Passage zeigt, wie eng das Leben mit dem Rhythmus des Meeres verwoben ist.

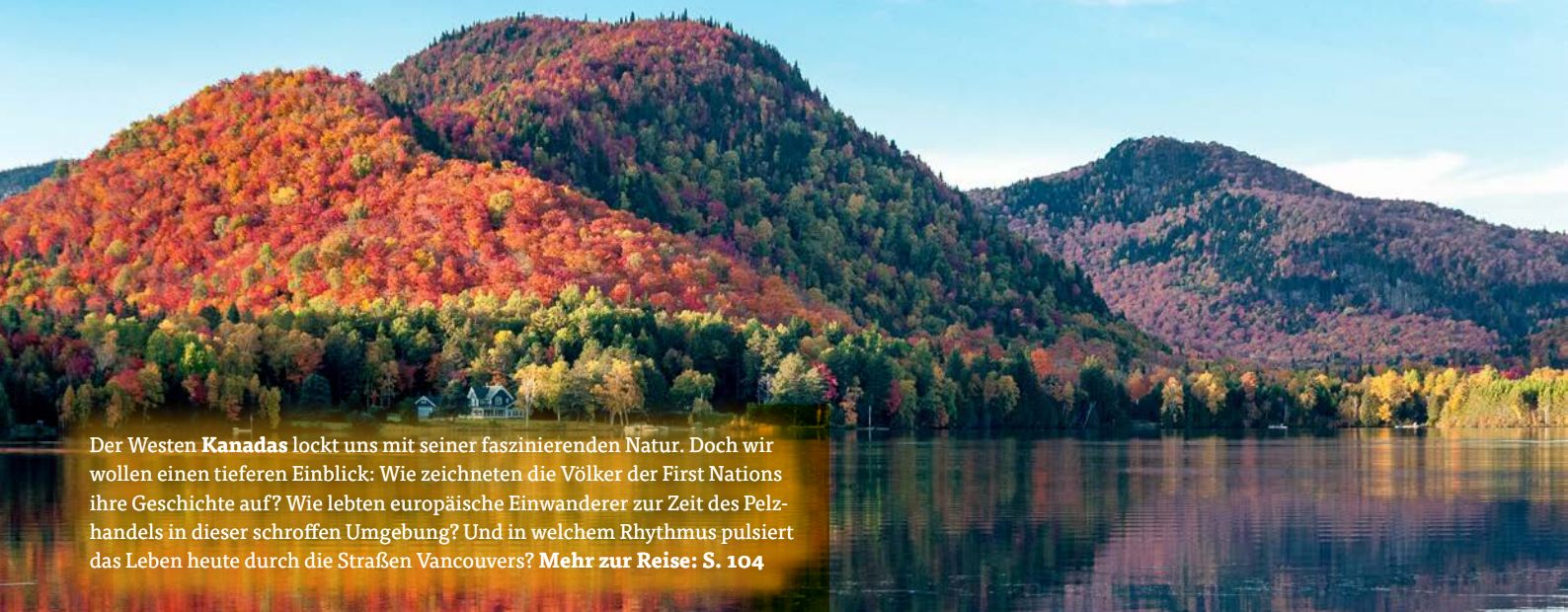
Solche Begegnungen entstehen nicht zufällig. Sie brauchen Menschen, die Türen öffnen, Verbindungen herstellen und Geschichten mit Leben füllen. Unsere Reiseleiter sind weit mehr als Begleiter – sie sind Übersetzer zwischen Kulturen, Vermittler zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Impulsgeber für neue Perspektiven. Sie kennen die leisen Zwischentöne, die ein Land ausmachen, und schaffen den Raum für Erlebnisse, die bleiben. Ob bei einem gemeinsamen Essen mit einer Familie in den Anden, beim Besuch eines geschäftigen Marktes in Peking oder in einer kleinen Teestube in Kyoto, wo ein Meister der Teezeremonie die Kunst des Innehaltens erklärt – sie machen aus Orten Begegnungen und aus Reisen Verständnis.

Unsere Reisen laden Sie ein, über das Offensichtliche hinauszusehen, Menschen auf Augenhöhe zu begegnen und die Welt mit neuen Gedanken zu verlassen. Lassen Sie sich inspirieren – für Reisen, die begeistern. Und Begegnungen, die bleiben.

Thomas Bohlander Michael Knapp

Ihr Thomas Bohlander und Michael Knapp
und das ganze Team von Gebeco





Der Westen **Kanadas** lockt uns mit seiner faszinierenden Natur. Doch wir wollen einen tieferen Einblick: Wie zeichneten die Völker der First Nations ihre Geschichte auf? Wie lebten europäische Einwanderer zur Zeit des Pelzhandels in dieser schroffen Umgebung? Und in welchem Rhythmus pulsiert das Leben heute durch die Straßen Vancouvers? **Mehr zur Reise: S. 104**

Inhalt

Reisen, die begeistern.		6	Länderkombinationen	
Länder			Argentinien und Chile	26-30
Argentinien	14-18, 24-30		Argentinien, Chile, Brasilien	18
Bolivien	16, 34-36		Chile, Bolivien, Peru	34
Brasilien	14-18, 22-24, 56		Costa Rica und Nicaragua	64
Chile	14, 18, 26-34, 53		Costa Rica und Panama	60
Costa Rica	58-66		Guatemala und Honduras	68
Ecuador	46-52		Guatemala, Costa Rica, Panama	58
Guatemala	58,68		Peru und Bolivien	68
Honduras	68		Peru und Ecuador	46
Kanada	98-108		Peru, Bolivien, Argentinien, Brasilien	16
Kolumbien	20		Peru, Chile, Argentinien, Brasilien	14
Kuba	76-80		Uruguay, Argentinien, Brasilien	24
Mexiko	70-74		USA und Kanada	98-100
Nicaragua	64			
Panama	58-60			
Peru	14-16, 34-46, 54		Serviceinformationen	110
Uruguay	24		Versicherung	112
USA	84-100		Informationen für Reisebüro-Partner	113
			Reisebedingungen	114



Weit im Voraus planen: Mit unserem unverbindlichen Vormerkservice können Sie sich schon jetzt Reiseerlebnisse für 2027 sichern. Sobald Preise und Programme verfügbar sind, senden wir Ihnen ein Angebot zu. Sie können die Reise dann fest buchen oder diese ohne Angabe von Gründen ablehnen. Viele Termine finden Sie direkt hier im Katalog. Eine noch größere Auswahl erwartet Sie in Ihrem Reisebüro oder online unter www.gebeco.de



Wenn wir unseren Blick über den mystischen Nebelwald, das fruchtbare Land am Fuße des Arenal und den Artenreichtum in den Lagunen Tortugueros schweifen lassen, dann verstehen wir, weshalb **Costa Rica** so großen Wert auf Nachhaltigkeit legt. Diese einzigartige Natur gilt es, behutsam zu erkunden und zu bewahren. **Mehr zur Reise: S. 62**

Wir reisen mit offenen Augen für die sozialen Gegebenheiten vor Ort, wollen kulturelle Schätze bewahren helfen und stehen für einen sensiblen Umgang mit ökologischen Ressourcen.

Unsere Überzeugung: Verantwortung leben

Zertifiziert

Wir übernehmen Verantwortung, das lassen wir uns mit Brief und Siegel von der Gesellschaft für Zertifizierung im Tourismus „TourCert“ bestätigen. Die Auszeichnung würdigt nicht nur unser großes Engagement für einen nachhaltigeren Tourismus und unseren Nachhaltigkeitsbericht, sie fordert auch ein kontinuierliches CSR Verbesserungsprogramm. Kein bequemes Ruhekissen und kein Blick zurück, sondern eine Verpflichtung für uns und für die Zukunft, die wir gerne aufnehmen.

Global denken, lokal handeln

Unser nachhaltiges Handeln beginnt bei uns selbst, denn wir überprüfen uns regelmäßig auf Nachhaltigkeit. Strom beziehen wir am Firmensitz in Kiel ausschließlich aus erneuerbaren Energien, wir arbeiten ressourcenschonend und reduzieren das Abfall-

aufkommen, unsere IT arbeitet besonders verbrauchs- und strahlungsarm und unsere Kataloge drucken wir auf recyceltem Papier in einer umweltbewussten Druckerei.

Aktiver Klimaschutz

Mobilität und damit auch Reisen beeinflussen unser Klima. Auch, wenn wir bei der Auswahl unserer Partner für Transport und Unterbringung hohe Maßstäbe setzen, sind Emissionen nicht zu vermeiden. Deshalb leisten wir bei Gebeco für alle Dienstreisen einen freiwilligen Klimabeitrag, der in weltweite Klimaschutzprojekte fließt. Auch unsere Gäste können einen freiwilligen Klimabeitrag für die Anreise ihrer Reise leisten. Durch unsere Mitgliedschaft im Verein KlimaLink erweitern wir unseren Beitrag zukünftig für mehr Klimatransparenz auf ihren Reisen.

Projekte weltweit

Gebeco arbeitet täglich mit Menschen weltweit, wobei das Achten der Menschenrechte und die Hilfe zur Selbsthilfe für uns maßgebend sind. Gebeco ist Gründungsmitglied der größten deutschen touristischen Nachhaltigkeitsinitiative, Futouris e.V., und des Roundtable für Menschenrechte im Tourismus. Mit unserer Unterstützung des Apna Jatan Centers in Indien und der Taung Ba Schule in Myanmar ermöglichen wir zahlreichen Kindern Zugang zu Bildung und medizinischer Versorgung.



Zu unserem ausführlichen Nachhaltigkeitsbericht



Futouris
Tourismus. Gemeinsam. Zukunftsfähig.

KlimaLink
Travel Footprint Database



We protect
children in
travel and
tourism

Global denken – lokal handeln

- Gebeco ist seit 2011 TourCert zertifiziert
- Ausschließliche Nutzung erneuerbarer Energiequellen
- Ressourcenschonendes Wirtschaften am Standort Kiel
- Umweltbewusster Druck auf recyceltem Papier
- Förderung von Vereinen, Verbänden und Organisationen, die sich für Nachhaltigkeit einsetzen

Klimaschutz fördern

- Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks
- Emissionen, wo möglich, vermeiden oder reduzieren
- Zukünftig transparente Darstellung des Klimafußabdrucks von Reisen
- Gäste zur freiwilligen Emissionskompensation ermutigen

Nachhaltige Reisen

- Alternative Anreisemöglichkeiten wie Zug zum Flug oder Bahnreise
- Optimale Reisedauer im Verhältnis zur Anreiselänge
- Zusammenarbeit mit zertifizierten Partnern im Reiseland
- Schulung unserer Reiseleiter*innen und Partner zum Thema Nachhaltigkeit



Destinationen nachhaltig entwickeln

- Nachhaltige Angebote und Initiativen fördern
- Nutzung regionaler Produkte und Dienstleistungen
- Sensibilisierung von Reisenden
- Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen Destinationen

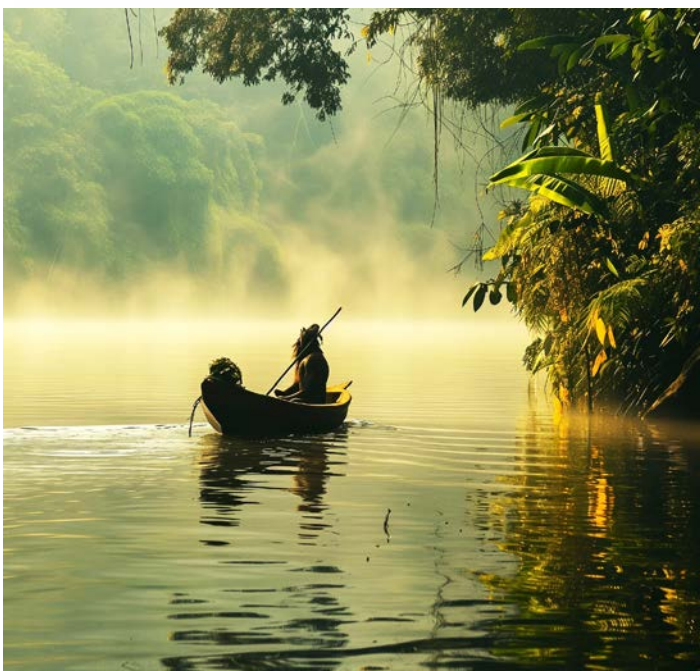
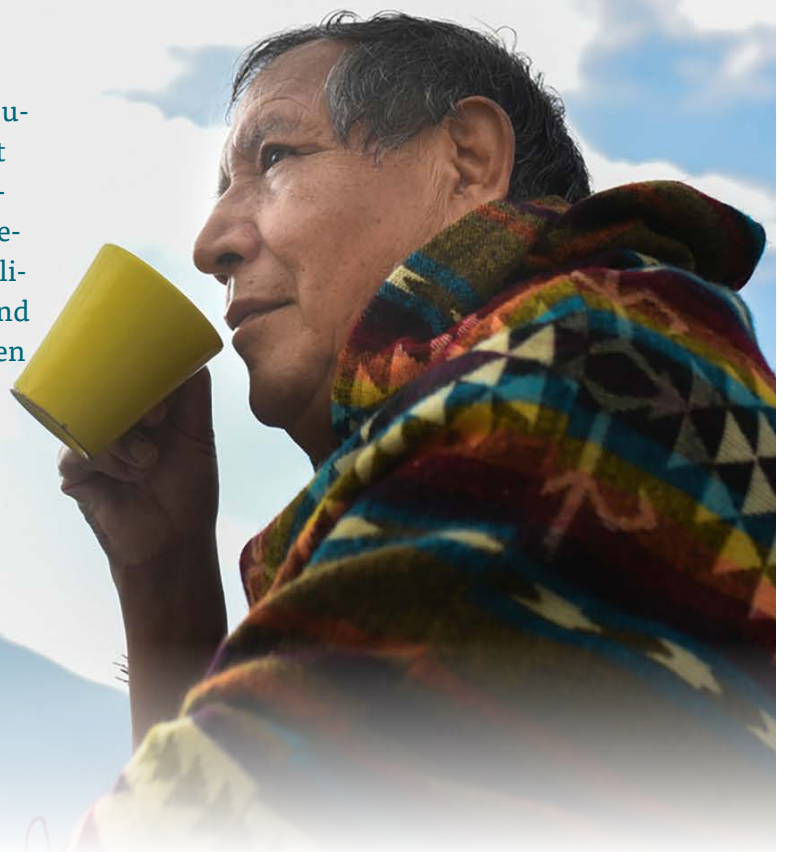
Soziale Verantwortung übernehmen

- Engagement für Menschenrechte und Kinderschutz im Tourismus
- Steigerung der lokalen Wertschöpfung
- Faire Arbeitsbedingungen entlang der Lieferketten

erleben. begegnen. verstehen.

Ganz nah an Menschen und Kulturen: Freuen Sie sich auf Reisen, die verbinden – mit dem Land, den Menschen und den Mitreisenden. Dank Ihrer ausgezeichneten Reiseleitung an Ihrer Seite teilen Sie unvergessliche Erlebnisse, tauschen Gedanken aus und entdecken die Welt aus neuen Perspektiven

Erleben Sie mit uns
Reisen, die begeistern.
Begegnungen, die bleiben.



Die bewusste Art zu reisen

Seit über 45 Jahren gestalten wir Reisen, die mehr sind als nur ein Besuch fremder Orte. Unsere Länderexperten planen jede Route mit Sorgfalt, um Ihnen nicht nur die schönsten Sehenswürdigkeiten zu zeigen, sondern auch die verborgenen Geschichten eines Landes zu erzählen.

Mit Gebeco erleben Sie:

- Einmalige Reiseerlebnisse, die in Erinnerung bleiben
- Hochwertige Programme mit erstklassiger Reiseleitung
- Unvergessliche Momente, die Sie mit anderen teilen können

Auf unseren Reisen spüren Sie, wie Geschichte, Gegenwart und Zukunft miteinander verbunden sind. Unsere Reiseleitung nimmt Sie mit auf eine Entdeckungsreise, bei der Sie nicht nur Orte besuchen, sondern die „Geschichte hinter der Geschichte“ erfahren und neue Perspektiven gewinnen.

Der Zauber der Begegnung

Menschen machen den Unterschied – und unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter sind Ihre Brückenbauer zwischen den Kulturen. Sie sind nicht nur Experten für das Reiseziel, sondern ermöglichen Ihnen echte Begegnungen mit den Menschen vor Ort.

Mit Gebeco begegnen Sie:

- Den Kulturen der Welt – auf Augenhöhe und mit Respekt
- Inspirierenden Persönlichkeiten, die ihre Geschichten teilen
- Gleichgesinnten Mitreisenden, mit denen Sie besondere Momente erleben

Unsere Reiseleitung bringt Sie mit den Menschen und Traditionen eines Landes in Kontakt. Ob ein Tee bei einer einheimischen Familie, ein Gespräch mit einem Handwerker oder ein Einblick in den Alltag einer Dorfgemeinschaft – diese Begegnungen machen Ihre Reise einzigartig und sorgen für Erlebnisse, die Sie mit anderen teilen können.



Verantwortungsvoll reisen und handeln

Reisen bedeutet, neue Perspektiven einzunehmen und die Welt mit anderen Augen zu sehen. Wir legen großen Wert auf nachhaltigen Tourismus, der Rücksicht auf Natur, Kultur und Gesellschaft nimmt.

Mit Gebeco verstehen Sie:

- Wie Reisen Brücken zwischen Kulturen bauen
- Warum Respekt und Nachhaltigkeit global für uns essenziell sind
- Wie verantwortungsvolles Handeln zu einem positiven Miteinander beiträgt

Nur was wir achten und bewahren, können wir wirklich erleben. Unsere Reisen fördern ein tiefgehendes Verständnis für andere Kulturen und setzen sich für einen respektvollen und nachhaltigen Tourismus ein.



Erfahren Sie mehr über unsere Firmen- und Reisephilosophie auf unserer Website. Über den QR-Code können Sie unseren Image-Film ansehen.



Jeder Mensch reist anders



Für welche Reise, welche Stadt und welches Land Sie sich auch entscheiden: Wir gehen gemeinsam auf eine perfekt organisierte Entdeckungstour. Dafür sorgen unsere Länderexperten, die Ihnen als Kenner von Land und Leuten einmalige Einblicke und intensive Begegnungen ermöglichen.

Erlebnisreisen

Worüber lachen die Menschen in der Ferne? Wonach riecht es auf einem exotischen Markt? Wie beeindruckend ist dieses berühmte Monument aus der Nähe? Auf unseren Erlebnisreisen finden Sie es heraus. Sie tauchen in andere Kulturen ein. Verstehen ihre Geschichte und Traditionen ebenso wie die Gegenwart und die alltäglichen Dinge. Entlang eines gut ausbalancierten Programms, begleitet von einer qualifizierten Reiseleitung, entdecken Sie in einer Gruppe Gleichgesinnter Städte und Regionen. Mit zahlreichen Optionen können Sie die Reisen noch enger an Ihre individuellen Wünsche anpassen.

Studienreisen

Gemeinsam wollen wir auf unserer Studienreise entdecken, was hinter den faszinierenden Fassaden unseres Reiselandes steckt. Wir tauchen ein in die Vergangenheit. Heben kulturelle Schätze. Und entdecken verborgene Geschichten und Symbole. Gemeinsam mit unserer Studienreiseleitung

stellen wir Verknüpfungen in die Gegenwart her. Wir spüren jahrhundertealten Traditionen und Bräuche nach und finden heraus, wie ihr kulturelles Erbe im Hier und Jetzt nachhallt. Noch mehr als bei den Erlebnisreisen steht bei unseren Studienreisen daher unsere Reiseleitung als Vermittler im Fokus: durchweg ausgewiesene Experten, in den großen Zusammenhängen genauso kundig wie in den kleinen Kuriositäten.

Privatreisen

Die feine Art, individuell zu reisen – zu zweit, in der Familie oder mit Freunden. Ob spontane Wünsche oder Zeit für sich, Sie entscheiden! Dabei können Sie sich sicher sein: Das, was Sie vielleicht schon auf einer Gruppenreise an Gebeco schätzen gelernt haben, das haben Sie auf einer Privatreise ganz für sich. Eine erstklassige Organisation der gesamten Reise. Ausflüge, die Sie zu den Highlights Ihres Reiselandes bringen, aber auch abseits der touristischen Pfade. Und vor allem eine Reiseleitung, die Sie tief in die Kultur, die Geschichte und den Alltag der

Menschen führt. In Ihrem exklusiven Kreis von Reisenden erleben Sie die Begegnungen besonders intensiv, wird der Austausch besonders persönlich. Dazu kommt Ihre Freiheit, die Reise Ihrem Tempo und Ihrem Bedürfnis nach Komfort anzupassen. Ihre Privatreise ist eine Gebeco-Reise mit Sahnehäubchen.

Aktivreisen

Auf unseren Gebeco Aktivreisen entdecken Sie Ihr Reiseland aus einer anderen Perspektive. Ob Wander- oder Radreise: wer auf seiner Reise immer wieder selbst aktiv wird, erlebt andere Länder und Kulturen oft noch unmittelbarer und intensiver. Ob ein Austausch mit den Gastgeber am Wegesrand, ein Picknick inmitten der Natur oder die beeindruckenden Ausblicke, die sich auftun. Aktiv lässt sich das Reiseziel auf ganz neue und intensive Art kennen und lieben lernen. Finden Sie Ihre perfekte Wanderreise oder Radreise mit dem passenden Schwierigkeitsgrad und freuen Sie sich auf unvergessliche Reiseerlebnisse!



Süd- amerika

Lernen Sie antike Hochkulturen kennen, begegnen Sie kontrastreichen Landschaften und freuen Sie sich auf ein artenreiches Tierreich. Südamerika wird Sie begeistern!





- Im Panorama-Zug nach Machu Picchu
- Perito-Moreno-Gletscher und Nationalpark Torres del Paine
- Zuckerhut und Corcovado in Rio de Janeiro



Perito-Moreno-Gletscher

Höhepunkte Südamerikas

Kultur und Abenteuer pur: wir erleben die großen Metropolen Lima, Buenos Aires und Rio de Janeiro, erkunden die Welt der Inka und bestaunen die Kraft des Wassers in Iguassu. Die erhabene Landschaft der Anden und des Nationalparks Torres del Paine wird uns in ihren Bann ziehen!



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Peru Sie fliegen nach Lima. Nach der Ankunft fahren wir zu unserem Hotel. Herzlich Willkommen in Südamerika!

2. Tag: Lima: Stadt der Könige Bei einer Stadtrundfahrt erkunden wir die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten wie die Plaza de Armas mit Regierungspalast und Kathedrale. Wir machen einen Stopp auf dem Markt von San Isidro und begegnen dem Obsthändler Pedro, welcher uns viel Wissenswertes über die exotischen Früchte erzählt. Um die Mittagszeit werden wir in die weltweit bekannte peruanische Küche eingeweiht: Wir nehmen an einem Kochkurs teil und lernen vieles über die lokalen Produkte, einheimische Gewürze und Kochtechniken. Zum Abschluss lassen wir uns das schmackhafte Mittagessen in gemütlicher Runde unserer Mitreisenden schmecken. Sie möchten die über 50.000 Exponate umfassende Ausstellung des Larco Herrera Museums bestaunen und alles Wissenswerte über die Entstehung der Inka-Kultur erfahren? Dann buchen Sie unseren optionalen Ausflug. (F, M)

3. Tag: Von Lima ins Urubamba-Tal Wir fliegen in die Inka-Hauptstadt Cuzco und fahren weiter ins Urubamba-Tal. Unterwegs halten wir um einem lokalen Markt einen Besuch abzustatten. Viele Bewohner des Valle Sagrado kaufen dort Lebensmittel und Kleidung ein, manchmal wird sogar noch Tauschhandel betrieben. Im Anschluss halten wir bei einer Weberkommune, wo uns demonstriert wird, wie die Wolle der

Lamas zu kunstvollen Kleidungsstücken verarbeitet wird. Unterwegs halten wir bei einer Chicheria, wo wir vieles über die Herstellung von Maisbier erfahren. Natürlich probieren wir diese einheimische Spezialität. (F)

4. Tag: Vom Urubamba-Tal nach Cuzco Nach dem Frühstück besichtigen wir die Inkabauten von Ollantaytambo, ein wahrer Koloss aus Stein. Dann machen wir uns auf den Weg: Mit dem Zug fahren wir nach Aguas Calientes, wo wir auf Busse umsteigen und die Serpentina hinauf fahren. Und auf einmal sind wir da: Machu Picchu liegt direkt vor uns! Ein Gänsehautmoment, ein Moment der Stille. Wir besichtigen dieses wahre Highlight, welches im 15. Jahrhundert erbaut wurde. (F)

5. Tag: Cuzco: der Nabel der Welt Unsere heutige Fahrt führt uns nach Cuzco, dem einstigen Herzen des Inkareiches. Wir spazieren durch die Gassen der Stadt und besuchen unter anderem die prachtvolle Kathedrale an der Plaza de Armas. Oberhalb von Cuzco liegt die imposante Inkastadt Sacsayhuamán. Die mächtigen, mehr als 100 Tonnen schweren Steinquadern, dienen zum Schutz vor Angreifern. Der Blick über die Stadt ist wunderbar. (F)

6. Tag: Von Cuzco nach Santiago de Chile Wir verlassen Cuzco und fliegen nach Santiago de Chile, umrahmt von schneebedeckten Andengipfeln. Während der Stadtrundfahrt las-

sen wir uns von der größten Stadt Chiles verzaubern. Im historischen Stadtkern um die bedeutende Plaza der Armas mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt erkennen wir die historische Bedeutung Santiagos, in Providencia zeigt sich die Stadt von ihrer modernen Seite. Hier dominieren gläserne Bürotürme und angesagte Geschäfte, die zum Bummeln einladen. (F)

7. Tag: Santiago de Chile: die Umgebung erkunden Heute können Sie entweder die Stadt selbstständig entdecken oder sich unserem optionalen Ausflug ins Umland anschließen. Valparaíso, errichtet auf über vierzig Hügeln, ist die älteste Hafenstadt Chiles. Unsere Rundfahrt umfasst das Regierungsgebäude, die Plaza Victoria, die Kathedrale, die Plaza Sotomayor und das Hafengebiet. Danach erleben wir eine Weinprobe auf einem Weingut und kosten die herausragenden chilenischen Weine. (F)

8. Tag: Von Santiago de Chile nach Puerto Natales Wir fahren zum Flughafen und fliegen nach Punta Arenas, willkommen in Patagonien. Bei einem Stadtrundgang begeben wir uns auf den Spuren der alten Seefahrer. Anschließend führt unser Weg nach Puerto Natales, Ausgangspunkt für den Ausflug in den grandiosen Nationalpark Torres del Paine. (F)

9. Tag: Schönheit Torres-del-Paine-Nationalpark Dieser Nationalpark ist einzigartig: wir sehen blaue Gletscher und Eisschollen, türkisfarbene Seen und Lagunen, mächtige, schneebedeckte Berge, Guanakos, Kondore und mit Glück einen Puma, goldene Steppe sowie die drei berühmten Granitfelsen – die Torres del Paine. Es ist nicht ungewöhnlich, alle vier Jahreszeiten in Patagonien an einem Tag zu erleben. Fühlen, staunen und genießen zugleich – das ist der Nationalpark Torres del Paine! (F, M)

10. Tag: Von Puerto Natales nach El Calafate Nachdem wir mit einem Lächeln aufgewacht sind und an die schönen Erinnerungen von gestern zurückgedacht haben, fahren wir heute über die Landesgrenze nach Argentinien. Am

Abend können Sie optional an einem Ausflug zu einer patagonischen Ranch teilnehmen. Hier erzählt uns ein argentinischer Cowboy viel über die Lebensweise und Tradition der Gauchos. Genießen Sie das Abendessen begleitet von einer Folklore Show! (F)

11. Tag: Von El Calafate nach Buenos Aires Heute steht das nächste Naturspektakel mit dem Perito-Moreno-Gletscher auf dem Programm. Die gewaltige, 60 Meter hohe Eisfront funkelt im Sonnenlicht und raubt uns den Atem. Sie haben die Möglichkeit, an einer optionalen Bootsfahrt am Gletscher teilzunehmen. Schöne Momente rund um das knackende Eis erwarten uns (nicht vor Ort buchbar). Am Nachmittag fliegen wir von El Calafate nach Buenos Aires, der Hauptstadt Argentiniens. Auf der Fahrt zum Hotel erhalten wir einen ersten Eindruck dieser pulsierenden Stadt. (F)

12. Tag: Buenos Aires: kosmopolitische Hauptstadt Eine Stadtbesichtigung gibt uns viele Einblicke in die Stadt am Rio de la Plata. Wir erkunden die Plaza de Mayo mit dem Regierungspalast, das lebendige Hafenviertel La Boca mit seinen farbenfrohen Häusern und den berühmten Friedhof La Recoleta, die letzte Ruhestätte von Persönlichkeiten wie Evita Perón. Nachmittags können Sie auf eigene Faust weitere Entdeckungen machen. So ist in El Ateneo die wohl schönste Buchhandlung der Welt, die in einem ehemaligen Theater untergebracht ist. Am Abend empfehlen wir Ihnen optional den Besuch einer Tango-Show mit Dinner – ein unvergessliches Erlebnis. (F)

13. Tag: Von Buenos Aires nach Iguassu Flug nach Puerto Iguazú. Vielleicht haben wir Glück und können schon aus der Luft einen Blick auf die – von

oben noch recht klein aussehenden – Wasserfälle werfen. Nach der Ankunft besuchen wir die argentinische Seite der „Großen Wasser“. 275 Kaskaden ergießen ihre Fluten in eine subtropische Landschaft. Anschließend Fahrt zu unserem Hotel im brasilianischen Foz do Iguazu. (F)

14. Tag: Iguassu: atemberaubende Fälle Das Donnern und Rauschen der brasilianischen Seite der Wasserfälle kommt immer näher. Und dann stehen wir direkt davor: ein wunderschöner Panoramablick empfängt uns und lässt uns erstaunen. Mächtige Wassermassen soweit das Auge reicht. Die restliche Zeit des Tages gehört Ihnen. Oder Sie begeben sich auf ein Abenteuer mit unserer optionalen Macuco-Boot-Safari. Wir durchqueren den Dschungel des Nationalparks und steigen auf Schlauchboote um, mit denen wir die Wasserfälle praktisch „von unten sehen“ und werden natürlich ein bisschen nass. Am Abend bieten wir Ihnen optional den Besuch einer Samba- und Folklore-Show mit Dinner an. (F)

15. Tag: Von Iguassu nach Rio de Janeiro Wir fliegen nach Rio und fahren zu unserem Hotel im berühmten Stadtteil Copacabana. Vielleicht genießen Sie den ersten Abend bei einer leckeren Caipirinha. (F)

16. Tag: Lebhaftes Rio Heute lernen wir die interessantesten Sehenswürdigkeiten der Stadt während einer Stadtrundfahrt kennen. Hierzu gehört selbstverständlich auch eine Fahrt mit der Seilbahn auf den weltberühmten Zuckerhut. Von hier aus hat man auf der einen Seite einen unvergleichlichen Blick auf die Skyline von Rio, auf der anderen die Weite des offenen Meeres. Anschließend können wir sowohl die historischen Gebäude der Stadt, wie die Brasília-

nische Nationalbibliothek und den Justizpalast, als auch die moderne Kathedrale mit einzigartigem Design bewundern. Vom Künstlerviertel Santa Teresa steigen wir die berühmte Selarón-Treppe mit 215 Stufen und mehr als 2.000 bunten Fliesen hinab. (F)

17. Tag: Rio: zwischen Bergen und Meer Am Vormittag geht es mit der traditionsreichen Zahnradbahn, die von einem Schweizer Unternehmen gebaut wurde, hinauf zum Corcovado. Der Hausberg Rios wird von einer 38 Meter hohen Christusstatue gekrönt, die der Stadt und der Guanabara-Bucht zugewandt ist. Am Nachmittag haben Sie die Gelegenheit, die Geheimnisse des Karnevals in der Samba-Stadt zu entdecken und selbst ein Kostüm anzuprobieren. Am Abend kommen wir für ein gemeinsames Abschiedessen zusammen. (F, A)

18. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Genießen Sie die letzten Stunden bei einem Spaziergang entlang der Copacabana. Alternativ können Sie Rio aus einem anderen Blickwinkel erkunden und an unserer optionalen Favela-Tour teilnehmen. Rechtzeitig für unseren Flug werden wir zum Flughafen gebracht und treten den Rückflug an. Oder Sie beginnen heute Ihr individuelles Anschlussprogramm mit entspannenden Tagen an Rios Stränden oder im Amazonasdschungel. (F)

19. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

19-Tage-Erlebnisreise **R 2660018**
p. P. im DZ ab € 6.895 / ab € 5.845*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

28	7							19	10	7	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 27.02., 06.03., 18.09., 09.10., 06.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.575

Teilnehmerzahl mind. 6 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Lima/ ab Rio de Janeiro (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 17 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Lima, Urubamba-Tal, Cuzco, Santiago de Chile,

Puerto Natales, El Calafate, Buenos Aires, Iguassu und Rio de Janeiro
• 17x Frühstück, 2x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Kochkurs in Lima
- Besuch auf einem lokalen Markt
- Beeindruckender Perito-Moreno-Gletscher
- Erlebnis Iguassu Wasserfälle
- Lebhaftes Rio de Janeiro
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2660018..

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Larco-Herrera-Museum (2. Tag) € 60 18
- Estancia mit Dinner (10. Tag) € 135 10
- Bootsfahrt am Perito-Moreno-Gletscher (11. Tag)¹ € 60 20
- Tango-Show mit Dinner (12. Tag)² € 120 17
- Macuco-Boot-Safari in Iguassu (14. Tag)² € 135 09
- Rafain-Show mit Dinner (14. Tag)² € 95 12
- Karneval-Erlebnis (17. Tag) € 80 07
- Favela-Tour (18. Tag)² € 65 08

Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.

- Ausflug Valparaíso und Weingut (7. Tag) € 145 11

¹ englischsprachig, nicht vor Ort buchbar

² nicht exklusiv für Gebeco Gäste, englischsprachig

Mehr Komfort

- Late Check-out (18.Tag)³

USL 266001822

€ 75

³ nur für alle Personen in einem Zimmer buchbar

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/2660018
und in Ihrem Reisebüro.





- Zugfahrt im Panoramawagen nach Machu Picchu
- Mit dem Tragflächenboot über den Titicaca-See
- Seilbahnfahrt über La Paz und auf den Zuckerhut



Blick auf den Corcovado und Zuckerhut, Rio de Janeiro

Südamerika – von Machu Picchu zum Zuckerhut

Wir erleben die Top-Ziele Südamerikas. Das Reich der Inka mit Cuzco und Machu Picchu, den sagenhaften Titicaca-See, die höchstgelegene Metropole der Welt La Paz, die Seele des Tango in Buenos Aires, die gigantischen Wasserfälle von Iguassu und das pulsierende Rio de Janeiro. Von den Schneegipfeln der Anden zur weltberühmten Copacabana – eine Reise, die die Sinne berührt und ein intensives Erlebnis verspricht.



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Höhepunkte

1. Tag: Anreise nach Südamerika Flug über Atlantik und Karibik in die peruanische Hauptstadt Lima. Südamerika erwartet uns!

2. Tag: Lima: Hauptstadt am Pazifik Zum Einstieg in diesen faszinierenden Kontinent lernen wir das historische und moderne Lima kennen. Das koloniale Herz der Stadt schlägt rund um die Plaza de Armas mit ihrer Kathedrale und dem erzbischöflichen Palast. Im modernen Stadtteil Miraflores finden wir Botschaften, Einkaufszentren, Hotels und Restaurants. Auf einem lokalen Markt treffen wir einige Händler und probieren unter anderem Mango, Chirimoya und Lucuma. Bei einem optionalen Besuch des Larco-Herrera-Museums lernen Sie viel Wissenswertes über die präinkaischen Kulturen Perus. Sollten Sie am Abend noch Lust auf ein ganz besonderes Highlight haben, empfehlen wir Ihnen einen Besuch im Parque de la Reserva – die angestrahlten Wasserfontänen bei passender Musikanterhaltung ergeben ein spektakuläres Farben- und Lichterspiel. (F)

3. Tag: Von Lima ins Urubamba-Tal Wir fliegen hinauf in die Anden und fahren nach Ankunft in Cuzco sogleich weiter ins tiefer gelegene Urubamba-Tal. Unterwegs besuchen wir eine Weberfamilie in Chinchero, die uns demonstriert, wie die Wolle der Lamas erst kardiert, dann gesponnen, gefärbt und letztendlich durch verschiedene Techniken zu Gürteln, Ponchos und Schals verarbeitet wird. 80 km (F)

4. Tag: Machu Picchu Wir fahren nach Ollantaytambo und besichtigen die Inkafestung. Auch das Dorf selbst ist in seinem Kern seit der Inkazeit nahezu unverändert. Am Bahnhof in Ollantaytambo besteigen wir den Panoramawagen, der uns nach Aguas Calientes bringt. Die Gleise der Zugstrecke sind in das spektakuläre und immer enger werdende Urubamba-Tal gebaut. Von Aguas Calientes bringt uns ein Bus den Berg hinauf in die sagenumwobene Inkafestung Machu Picchu: einer der Höhepunkte jeder Südamerika-Reise. Wir sehen den Fels, an dem man „die Sonne festbindet“, den Tempel

des Kondors und genießen die mystische Stimmung dieser einmaligen Stätte. Die Rückfahrt erfolgt wieder mit dem Zug. 120 km (F)



Am 28. Juli feiern die Peruaner ihre **Unabhängigkeit**. Bei der Abreise am 25.07. spüren Sie die besondere Stimmung im Land.

5. Tag: Aus dem Urubamba-Tal nach Cuzco Das Urubamba-Tal zwischen Ollantaytambo und Pisac war für die Inka das „Heilige Tal“. Wir sehen Inkastädte, deren Antlitz sich seit der Blütezeit des Imperiums kaum verändert haben. Zunächst besuchen wir den Markt sowie die Festung von Pisac. Unsere Fahrt führt uns weiter nach Cuzco. Über der alten Hauptstadt der Inka thront die Festung Sacsayhuamán mit ihren Mauern aus gigantischen Felsblöcken. (F)

6. Tag: Cuzco: Stadt der Inka Heute lassen wir es etwas geruhsamer angehen und schlendern durch die Gassen von Cuzco zur zentralen Plaza de Armas. Wir besuchen die Kathedrale, sehen einige kuriose Beispiele der Malschule von Cuzco und begeben uns auf die Suche nach dem zwölf-eckigen Stein. Am Nachmittag haben wir Zeit für eigene Entdeckungen. Optional haben Sie die Möglichkeit, an einem Ausflug nach Maras und Moray teilzunehmen. Maras ist ein kleiner Ort, etwa 40 Kilometer von Cuzco entfernt. Die nahe am Ort gelegenen Salzminen sind hier die Hauptattraktion. In Moray beeindruckt die kreisförmigen Terrassen, die das berühmte abgesenkte Amphitheater bilden. Experten vermuten, dass es sich hierbei um eine landwirtschaftliche Versuchsanstalt der Inka handelt. (F)

7. Tag: Von Cuzco nach Puno Wir verlassen Cuzco und starten zu einer ganztägigen, aber abwechslungsreichen Fahrt durch die Anden bis nach Puno am Titicaca-See. Im Dorf Oropesa besuchen wir eine der vielen lokalen Bäckereien

und lernen die traditionelle Brotherstellung kennen und können natürlich auch das leckere Brot probieren. Auf dem weiteren Weg bestaunen wir die Dorfkirche in Andahuaylillas, ein Juwel barocker Kirchenbaukunst in den Anden und besuchen den Viracocha-Tempel in Raqchi. Am La Raya-Pass gelangen wir mit über 4.300 Metern zum höchsten Punkt der Reise. Die Landschaft ändert sich danach spürbar, wir erreichen den peruanischen Altiplano mit seinen Lama- und Alpaka-Herden. Am Abend beziehen wir unser Hotel direkt am Titicaca-See. 390 km (F)

8. Tag: Von Puno nach Huatajata Am Morgen brechen wir entlang des majestätischen Titicaca-Sees in Richtung Bolivien auf, stets begleitet von der atemberaubenden Aussicht auf Südamerikas größten Süßwassersee. Unser erstes Ziel ist der bedeutende Pilgerort Copacabana, der durch seine Kirche mit der „dunklen Jungfrau“ berühmt ist. Mit einem Tragflächenboot erkunden wir die legendären schwimmenden Inseln der Uros-Iruitos auf dem Titicaca-See und erfahren viel über deren Bauweise aus Totora-Schilf. Am Abend begegnen wir einem Naturheiler der Kallawayas, der uns in die spirituellen Praktiken dieser indigenen Gemeinschaft einweiht. Bei einer traditionellen Zeremonie mit Coca Blättern erleben wir die magische Atmosphäre der Kallawayas! 200 km (F, M, A)

9. Tag: La Paz: Hexen, Märkte, Mondtal Die faszinierende Metropole La Paz erwartet uns. Wir entdecken Plätze mit besonderem Flair. Auf dem geheimnisvollen Hexenmarkt gibt es allerhand Kuriositäten zu entdecken. Bei einer Fahrt mit der Seilbahn schweben wir über die Stadt und haben einen atemberaubenden Panoramablick. Im Mondtal vor den

Stadttoren versetzen uns die kraterähnlichen, bizarren Felsformationen in eine andere Welt. (F)

10. Tag: Von La Paz nach Buenos Aires Flug via Santa Cruz nach Buenos Aires, Traumziel am Rio de la Plata, Wiege des Tango und eine Stadt mit einer unwiderstehlichen Mischung aus lateinamerikanischem Temperament und mediterranem Charme. Am Abend empfehlen wir Ihnen den Besuch einer Tango-Show im Stadtteil San Telmo. (F)

11. Tag: Buenos Aires: Temperament und Tango Unsere Stadtrundfahrt bringt uns zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der argentinischen Hauptstadt: vorbei an der Casa Rosada, über Plaza de Mayo mit Cabildo, durch das Arbeiterviertel La Boca mit den bunten Häusern und nach San Telmo, „der Kinderstube des Tangos“. Anschließend haben Sie Zeit, diese quirlige Metropole selbst zu entdecken. Oder Sie haben die Möglichkeit an einem geführten Stadtrundgang teilzunehmen. Dabei besuchen wir den Palacio Barolo und enden am weltbekannten Teatro Colón, wo Sie an einer englischsprachigen Führung teilnehmen. (F)

12. Tag: Von Buenos Aires nach Iguassu Wir fliegen in den tropischen Norden des Landes nach Puerto Iguazú. Auf der argentinischen Seite kommen wir den berühmten Wasserfällen auf Steganlagen nahe. Weiter geht es über die Grenze nach Brasilien, dem vierten Land unserer Südamerika-Reise. Am Abend lockt ein optionaler Besuch einer Folklore- und Samba-Show. (F)

13. Tag: Von Iguassu nach Rio de Janeiro Auch die brasilianische Seite der Iguassu-Wasserfälle

lohnt unbedingt einen Besuch! Ein bemerkenswerter Perspektivwechsel. Später fliegen wir in die Weltstadt am Zuckerhut: Rio de Janeiro. (F)

14. Tag: Rio de Janeiro: Zuckerhutmetropole Heute lernen wir die interessantesten Sehenswürdigkeiten der Stadt während einer Stadtrundfahrt kennen. Hierzu gehört selbstverständlich auch eine Fahrt mit der Seilbahn auf den weltberühmten Zuckerhut. Von hier aus hat man auf der einen Seite einen unvergleichlichen Blick auf die Skyline von Rio, auf der anderen die Weite des offenen Meeres. Anschließend geht es mit der traditionsreichen Zahnradbahn, die von einem Schweizer Unternehmen gebaut wurde, hinauf zum Corcovado. Der Hausberg Rios wird von einer 38 Meter hohen Christusstatue gekrönt, die der Stadt und der Guanabara-Bucht zugewandt ist. Bei einem Abschiedessen lassen wir die Eindrücke der Reise Revue passieren. (F, A)

15. Tag: Entspannung Bis zum Abflug haben Sie noch Zeit für eigene Unternehmungen. Unser Freizeittipp ist ein Besuch des futuristischen „Museu do Amanhã“. Alternativ können Sie Rio aus einer anderen Perspektive betrachten und an unserer optionalen Favela-Tour teilnehmen. Transfer zum Abflugflughafen oder Sie entscheiden sich für eine Verlängerung an den brasilianischen Traumstränden. (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

16-Tage-Erlebnisreise R 2669000

p. P. im DZ ab € 4.995 / ab € 3.945*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			11					4	10	3		
10	21	7	18	2			1	11	17	7		
24	28	28	25	16		25	29	19	31	14	26	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 16.01., 20.02., 06.03., 27.03., 10.04., 01.05., 15.05., 24.07., 31.07., 27.08., 03.09., 18.09., 09.10., 16.10., 30.10., 06.11., 13.11., 25.12. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 825

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 16
mind. 4 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Lima/ab Rio de Janeiro (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Lima, Urubamba-Tal, Cuzco, Puno, Huatajata, La Paz, Buenos Aires, Iguassu und Rio de Janeiro
- 14x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Übernachtungen im Urubamba-Tal
- Direkt ins Urubamba-Tal: bessere Höhenanpassung
- Bootsausflug auf dem Titicaca-See zu den Uros-Iruitos
- Seilbahnfahrt über La Paz
- Stadtbesichtigung Buenos Aires
- Berausende Wasserfälle von Iguassu
- Seilbahnfahrt auf den Zuckerhut
- Mit der Zahnradbahn auf den Corcovado
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.
- Larco-Herrera-Museum (2. Tag) € 60 15
 - Maras und Moray (6. Tag)¹ € 75 14
 - Tango-Show mit Dinner (10. Tag)² € 120 12
 - Stadtpaziergang Buenos Aires mit Teatro Colon (11. Tag) € 45 08

- Rafain-Show mit Dinner in Iguassu (12. Tag)¹ € 95 06
- Favela-Tour (15. Tag)² € 65 07

¹ zwischen April und Oktober möglich

² nicht exklusiv für Gebeco Gäste, englischsprachig

Mehr Komfort

- Late Check-out (15. Tag)³ € 75

³ nur für alle Personen in einem Zimmer buchbar

Mehr Urlaub danach Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2669000 und in Ihrem Reisebüro.





- Torres-del-Paine-Nationalpark und Perito-Moreno-Gletscher
- Am Ende der Welt in Ushuaia
- Wasserfälle von Iguassu zu beiden Seiten



Caminito, La Boca, Buenos Aires

Argentinien, Chile, Brasilien – Südamerika ABC

Patagonien, Torres del Paine, Iguassu – diese einzigartigen Naturschätze mit ihren klangvollen Namen werden wir erkunden. In den pulsierenden Metropolen Buenos Aires und Rio de Janeiro spüren wir den Herzschlag Südamerikas. Die Reise bietet Raum für eigene Entdeckungen – mit vielfältigen Ausflugsmöglichkeiten und Momenten, die lange nachwirken.

Punta Arenas fahren wir ca. drei Stunden nach Puerto Natales. Dieser Ort ist unsere Ausgangsbasis zum Nationalpark Torres del Paine, welcher zu den eindrucksvollsten Naturschönheiten zählt, die Südamerika zu bieten hat. 240 km (F)

7. Tag: Torres-del-Paine-Nationalpark Ganztägige Erkundung des Nationalparks Torres del Paine. Die bizarren Bergformationen, smaragd-farbenen Seen und die exotische Tierwelt machen diesen Tag unvergesslich. Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootstour auf dem Lago Grey, wo wir sehr nah an die Gletscherformationen kommen. Am Abend verlassen wir den Park und fahren zurück nach Puerto Natales. 180 km (F)

8. Tag: Von Puerto Natales nach El Calafate Durch die einsame Weite Patagoniens gelangen wir zur argentinischen Grenze und erreichen die Kleinstadt El Calafate am schönen Lago Argentino. Am Abend können Sie optional an einem Ausflug zu einer patagonischen Ranch teilnehmen. Hier erzählt uns ein argentinischer Cowboy viel über die Lebensweise und Tradition der Gauchos. Genießen Sie das Abendessen begleitet von einer Folklore Show! 270 km (F)

9. Tag: Perito-Moreno-Gletscher Etwa 80 Kilometer westlich von El Calafate liegt der gewaltige Perito-Moreno-Gletscher, den wir heute besuchen. Doch bevor wir zum Gletscher fahren, besuchen wir das Glaciarium. Zum einen schenkt uns das Museum bereits viel Wissenswertes zum Eismassiv, zum anderen erreichen wir den Gletscher so erst zur Mittagszeit – außerhalb der üblichen Besuchszeiten. Das bereits besondere Naturerlebnis verstärkt sich so nochmals, zum Beispiel wenn die Eisberge des Gletschers krachend in den Lago Argentino fallen. Der Perito Moreno bildet eine vier Kilometer lange und circa 60 Meter hohe hellblaue Eiswand. Möchten Sie dieses Panorama aus einer weiteren Perspektive kennen lernen? Dann buchen Sie die optionale Bootsfahrt – beeindruckende Bilder des knackenden Eises erwarten uns (nicht vor Ort buchbar). 160 km (F)



Garantiert
ab 4 Pers.



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Chile Flug auf die Südhalbkugel nach Santiago de Chile.

2. Tag: Santiago de Chile Am Morgen landen wir in Santiago. Das politische und wirtschaftliche Zentrum Chiles liegt in einem weiten Talkessel vor den Gebirgszügen der Anden. Nach einer Erholungspause erleben wir während einer Stadtbesichtigung die chilenische Hauptstadt. Im historischen Stadtkern um die bedeutende Plaza de Armas mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt erkennen wir die historische Bedeutung Santiagos, in Providencia zeigt sich die Stadt von ihrer modernen Seite. Hier dominieren gläserne Bürotürme und angesagte Geschäfte, die zum Bummeln einladen.

3. Tag: Nach Valparaíso Optional bieten wir Ihnen heute einen Ausflug nach Valparaíso an, der ältesten Hafenstadt Chiles. Auf der Stadtrundfahrt besuchen wir das Regierungsgebäude, die Plaza Sotomayor, die Plaza Victoria, die Kathedrale und das geschäftige Hafengebiet. Der obere Teil der Stadt ist mit dem unteren Teil durch 16 Schrägaufzüge verbunden, die bereits um die Jahrhundertwende konstruiert wurden und noch heute gemütlich knarrend ihren Dienst verrichten. Im Anschluss können wir die fantastischen Weine Chiles während einer Weinprobe auf einem der wunderbaren Weingüter testen. 280 km (F)

4. Tag: Von Santiago nach Puerto Varas Wir fliegen nach Puerto Montt im chilenischen Seengebiet. Bei einer Stadtrundfahrt erkunden wir die von deutschen Siedlern gegründete Stadt direkt am Meer. Über die Küstenpromenade gelangen wir zum Hafen mit seinem Fischmarkt und dem benachbarten Handwerkermarkt. Anschließend fahren wir in das etwa 40 Kilometer entfernte Puerto Varas am Llanquihue-See. Am Abend bleibt noch Zeit, um das beschauliche Städtchen auf eigene Faust zu erkunden. (F)

5. Tag: Seengebiet und Vulkanlandschaft Wir fahren entlang des Llanquihue-Sees bis in den Vicente-Perez-Rosales-Nationalpark und besuchen unterwegs die Petrohue-Wasserfälle. Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Todos-Los-Santos-See. Vom Wasser aus erscheint die Silhouette des schneebedeckten Vulkans Osorno noch gewaltiger. Anschließend Weiterfahrt mit dem Bus über den einzigen Zugang zum Bergrefugium des Osorno-Vulkans (abhängig vom Straßenzustand und Wetterbedingungen). Ein kleiner Spaziergang durch die Lavafelder des Vulkans gibt einen Eindruck von gewaltigen früheren Ausbrüchen. 130 km (F)

6. Tag: Von Puerto Varas nach Puerto Natales Heute führt uns der Weg weiter nach Süden ins magische Patagonien. Nach der Landung in

10. Tag: Von El Calafate nach Ushuaia Wir fliegen nach Ushuaia. Beim Besuch des Nationalparks Tierra del Fuego begreifen wir, warum die Region einst Feuerland getauft wurde. Ebenso steht die Lapataia-Bucht auf dem Programm. (F)

11. Tag: Von Ushuaia nach Buenos Aires Ushuaia betitelt sich selbst stolz als südlichste Stadt der Welt. Bei einer Stadtbesichtigung erkunden wir das Zentrum, welches sich pittoresk an das umliegende Bergmassiv schmiegt. Am Abend erreichen wir per Flug die argentinische Hauptstadt – Buenos Aires erwartet uns. (F)

12. Tag: Buenos Aires Unsere Stadtrundfahrt bringt uns zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der argentinischen Hauptstadt. Vorbei an der Casa Rosada, über Plaza de Mayo mit Cabildo, durch das Arbeiterviertel La Boca mit den bunten Häusern und nach San Telmo, „der Kinderstube des Tangos“. Am Abend besteht optional die Möglichkeit zum Besuch einer Tango-Show. Für alle die ganz tief in die Seele Argentiniens blicken wollen. (F)

13. Tag: Buenos Aires Heute haben Sie die Wahl zwischen individuellen Entdeckungen in Buenos Aires oder der Teilnahme an einem unserer optionalen Ausflüge. Am Vormittag können Sie das Tigre-Delta entdecken, wo mehrere Nebenflüsse in den Rio de la Plata münden. Die Gegend um die Stadt Tigre ist zu einem beliebten Naherholungsgebiet für die Porteños geworden und bietet ein vielfältiges Erlebnis. Nachmittags haben Sie die Möglichkeit an einem geführten Stadtrundgang teilzunehmen. Dabei besuchen wir den Palacio Barolo, den der Architekt Barolo errichtete, um Dantes Asche aufzubewahren, da er

glaubte, dass Europa dem Untergang geweiht ist. Die Tour endet am weltbekannten Teatro Colón, wo Sie an einer englischsprachigen Führung teilnehmen. (F)

14. Tag: Von Buenos Aires nach Iguassu Am Vormittag fliegen wir nach Iguassu. Nach der Ankunft unternehmen wir eine geführte Wanderung auf der argentinischen Seite der Fälle. Die „Großen Wasser“, so lautet die Übersetzung des Wortes Iguassu in der Sprache der Guarani. 275 Kaskaden ergießen ihre Fluten in eine subtropische Landschaft. Anschließend fahren wir ins brasilianische Foz do Iguaçu zu unserem Hotel. (F)

15. Tag: Iguassu: die „Großen Wasser“ Nach dem Frühstück nehmen wir an einer Wanderung auf der brasilianischen Seite der Fälle teil. Die restliche Zeit des Tages können Sie für eigene Unternehmungen nutzen oder die Vorzüge der Hotelanlage genießen. Am Abend bieten wir Ihnen optional den Besuch einer Samba-Show. (F)

16. Tag: Von Iguassu nach Rio de Janeiro Fahrt zum Flughafen Iguassu und Flug nach Rio de Janeiro. Nach der Ankunft in Rio erreichen wir unser Hotel am Strand der Copacabana. Möchten Sie abends eine typische brasilianische Churrascaria besuchen? In wenigen Gehminuten erreichen Sie von Ihrem Hotel aus die Churrascaria Palace. Klare Empfehlung unsererseits! (F)

17. Tag: Rio: wunderbare Samba-Stadt Heute lernen wir die interessantesten Sehenswürdigkeiten der Stadt während einer Stadtrundfahrt kennen. Hierzu gehört selbstverständlich auch eine Fahrt mit der Seilbahn auf den weltberühmten Zuckerhut. Von hier

aus hat man auf der einen Seite einen unvergleichlichen Blick auf die Skyline von Rio, auf der anderen die Weite des offenen Meeres. Anschließend können wir sowohl die historischen Gebäude der Stadt, wie die Brasilianische Nationalbibliothek und den Justizpalast, als auch die moderne Kathedrale mit einzigartigem Design bewundern. Vom Künstlerviertel Santa Teresa steigen wir die berühmte Selarón-Treppe mit 215 Stufen und mehr als 2.000 bunten Fliesen hinab. Bei einem Abschiedessen lassen wir die Eindrücke der Reise Revue passieren. (F, A)

18. Tag: Rückflug oder Anschlussaufenthalt Bis zum Abflug haben Sie noch Zeit für eigene Unternehmungen. Oder Sie nehmen an unserem optionalen Ausflug zu einem der neuen Sieben Weltwunder teil, dem Corcovado. Am Vormittag geht es mit der traditionsreichen Zahnradbahn, die von einem Schweizer Unternehmen gebaut wurde, hinauf zum Corcovado. Der Hausberg Rios wird von einer 38 Meter hohen Christusstatue gekrönt, die der Stadt und der Guanabara-Bucht zugewandt ist. Rechtzeitig zu unserem Flug werden wir zum Flughafen gebracht und treten den Flug in die Heimat an. Oder Sie entscheiden sich für eine Verlängerung an den brasilianischen Traumstränden. (F)

19. Tag: Ankunft Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

19-Tage-Erlebnisreise R 2059000
p. P. im DZ ab € 6.995 / ab € 5.895*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

7	17
17 14	31 7
J F M A M J J A S O N D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 16.01., 06.02., 13.02., 16.10., 30.10., 06.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.595

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 24

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Santiago/ab Rio de Janeiro (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 16 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Santiago,

Puerto Varas, Puerto Natales, El Calafate, Ushuaia, Buenos Aires, Iguassu und Rio de Janeiro
• 16x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Bootsfahrt auf dem Lago Grey
- Nationalpark Tierra del Fuego
- Perito-Moreno-Gletscher mit Gletscher-Museum
- Rundfahrten in allen Metropolen
- Pulsierendes Rio de Janeiro
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen TA 2059000..

- Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.
- Tagesausflug nach Valparaíso mit Weingut (3. Tag) € 145 21
 - Tigre-Delta (13. Tag) € 65 07
- Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.
- Estancia mit Dinner (8. Tag) € 135 08
 - Bootsfahrt am Perito-Moreno-Gletscher (9. Tag)¹ € 60 16
 - Tango-Show mit Dinner (12. Tag)² € 120 13
 - Stadtspaziergang Buenos Aires (13. Tag) € 45 06
 - Rafain-Show mit Dinner in Iguassu (15. Tag) € 95 11
 - Corcovado-Tour (18. Tag) € 100 18

¹ englischsprachig, nicht vor Ort buchbar

² nicht exklusiv für Gebeco Gäste, englischsprachig

Mehr Komfort USL 205900024
• Late Check-out (18. Tag)³ € 75

³ nur für alle Personen in einem Zimmer buchbar

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2059000 und in Ihrem Reisebüro.





16-Tage-Erlebnisreise ab € 4.495

- Übernachtungen auf einer Finca in der Kaffeezone
- Medellín – die Stadt des ewigen Frühlings
- Karibischer Nationalpark Tayrona

Die Schirme von Cartagena

Kolumbien – Kaffeeduft und Karibikzauber

Kaum ein Land Lateinamerikas bietet auf kleinem Raum eine derartige landschaftliche und kulturelle Vielfalt wie Kolumbien. Von den Höhen der Anden über die Palmenhaine und Nebelwälder der Kaffeezone bis an die traumhaften Küsten der Karibik gewinnen wir unvergessliche Eindrücke dieses noch immer unentdeckten Landes. In Bogotá begegnet uns indigene Goldschmiedekunst, und in San Agustín sind wir bei den Ausgrabungstätten einer mysteriösen präkolumbianischen Kultur auf der Spur.



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Umfassend

1. Tag: Willkommen in Kolumbien Wir fliegen nach Bogotá, in die Hauptstadt Kolumbiens. Nach der Ankunft fahren wir in unser Hotel im kolonialen Altstadtzentrum Bogotás. Bienvenidos a Colombia!

2. Tag: Andenmetropole Bogotá Nach dem Besuch des Großmarktes Paloquemao lernen wir bei einer Stadtführung die Hauptstadt Kolumbiens kennen, die am Rande der östlichen Andenkordillere liegt. Wir erkunden den weitläufigen Hauptplatz Plaza Bolívar mit seiner historischen Kathedrale und die pittoreske Altstadt La Candelaria mit ihren bunten Häusern. Natürlich darf heute ein Besuch des weltberühmten Goldmuseums mit zahlreichen Exponaten der indigenen Goldschmiedekunst nicht fehlen. Nach einer Seilbahnfahrt auf den Hausberg Monserrate bietet sich uns ein atemberaubender Blick über die Stadt zu unseren Füßen. Am Abend haben Sie die Möglichkeit zu typischen südamerikanischen Rhythmen an einem privaten Salsa-Kurs teilzunehmen. (F)

3. Tag: Von Bogotá nach Villa de Leyva Am Morgen fahren wir von Bogotá nach Nemocón, um die beeindruckende Salzmine zu erkunden. Viele unterirdische Kammern mit herunterhängenden Salzkristallen bieten einen interessanten Einblick in eine der wichtigsten Salzminen des Landes. Unsere Reise führt uns weiter über das charmante Dörfchen Raquira, bekannt für seine bunt bemalten Häuser und Töpferarbeiten, bis nach Villa de Leyva. Der Ort, der zum nationalen Denkmal deklariert wurde, gilt als ein Musterbeispiel kolonialer Architektur. Die Plätze und Straßen strahlen noch heute die Atmosphäre vergangener Zeiten aus. 165 km (F)

4. Tag: Von Villa de Leyva nach Bogotá Wir spazieren durch den Ort, der wegen seiner historischen Kulisse bereits als Schauplatz einiger Filme diente, und entdecken die kolonialen Schätze. Dabei besuchen wir auch das beschauliche Dominikanerkloster Ecce Homo mit seinen begrünten Innenhöfen. Auf dem Weg in die kolumbianische Hauptstadt be-

suchen wir die historische Brücke von Boyacá, Schauplatz einer entscheidenden Schlacht im südamerikanischen Unabhängigkeitskampf. (F)

5. Tag: Von Bogotá nach San Agustín Von Bogotá aus fliegen wir in den Süden nach Pitalito. Unsere Reise führt uns durch die grüne, von üppiger Vegetation gesäumte Vorandenregion nach San Agustín. Am Nachmittag besuchen wir die Flussenge des Rio Magdalena. Hier zeigt sich Kolumbiens größter Fluss von einer spektakulären Seite: An anderen Stellen bis zu einem Kilometer breit, schmiegt er sich hier durch eine knapp zwei Meter enge Passage. Ein beeindruckendes Naturschauspiel. 40 km (F, M)

6. Tag: Versunkenes San Agustín San Agustín und seine versunkene Kultur zählt zu den bedeutendsten Ausgrabungsstätten Südamerikas. Wir besichtigen die verschiedenen Fundorte zahlreicher Grabstätten und geheimnisvoller, steinerner Skulpturen des UNESCO-Welterbes im archäologischen Park von San Agustín. Wer mag kann am Nachmittag an einer entspannten Wanderung zu den Grabungsstätten von El Tablón und La Chaquira teilnehmen oder Sie nutzen die freie Zeit in Ihrer Lodge inmitten der Natur. (F)

7. Tag: Von San Agustín nach Popayan Nach dem Frühstück starten wir zu unserer halbtägigen Tour, teils auf unbefestigten Straßen, durch den Puracé Nationalpark nach Popayán. Diese Stadt, bekannt für ihr stets mildes Klima, zeigt sich im historischen Zentrum ganz in Weiß, was eine beruhigende und gelassene Stimmung schafft. Während eines Rundgangs erkunden wir die kolonialen Bauwerke und einige Werkstätten der lokalen Kunsthandwerker. 140 km (F)

8. Tag: In die Kaffeezone Auf dem Weg nach Norden machen wir einen Abstecher nach Silvia zum bunten Markt der indigenen Bevölkerung. Hier kommen jeden Dienstag die Guambino,

eine indigene Gruppe, aus der Umgebung zusammen, um zu handeln und zu tauschen. Ein lebhaftes Treiben! Anschließend liegt eine lange Fahrt in die grüne Kaffezone Kolumbiens vor uns. In Salento übernachten wir authentisch auf einer traditionellen Finca im Herzen dieser Region. 400 km (F, A)

9. Tag: Idyllisches Cocora-Tal Auf einem Tagesausflug ins Valle de Cocora tauchen wir intensiv in die kolumbianische Kaffeeregion ein. Bei einer Wanderung erkunden wir die atemberaubende Landschaft mit der majestätischen Palma de Cera. Nach dem Mittagessen kehren wir nach Salento zurück, einem der schönsten Dörfer der Region, umgeben von grünen Hügeln. Dort beobachten wir Kunsthandwerker bei ihrer vielfältigen Arbeit. (F, M)

10. Tag: Aus der Kaffezone nach Medellín Bei einem Besuch der Kaffeepflanzungen und der Produktionseinrichtungen der Finca lernen wir allerlei Wissenswertes über Kaffee, seinen Anbau und die Verarbeitung. Anschließend fahren wir nach Medellín. Genießen Sie während der längeren Fahrt die vorbeiziehenden Landschaften und freuen sich auf die nächsten Höhepunkte. 280 km (F)

11. Tag: Medellín – die Stadt des ewigen Frühlings Wir tauchen ein in das pulsierende Leben der Innenstadt von Medellín mit dem Botero Platz, einem Park, der Kolumbien berühmtestem Bildhauer und Maler gewidmet ist. Mit der Seilbahn fahren wir hinauf in das Viertel Santo Domingo. In der Comuna 13 bestaunen wir die Freiluft-Rolltreppen und die facettenreiche Graffiti-Kunst. Während des spektakulären Blicks über die Stadt erfahren wir viel über den Wandel zu einer innovativen Metropole. Den Tag lassen wir entspannt mit

einem erfrischenden Drink in einer Rooftop-Bar ausklingen. (F)

12. Tag: Von Medellín nach Santa Marta Am Morgen fahren wir nach Guatapé. Der Felsen von El Peñol ist eines der spektakulärsten Ausflugsziele in der Umgebung von Medellín. Der 200 Meter hohe Monolith kann über eine Treppe mit 740 Stufen erklommen werden. Atemberaubende Ausblicke über den großen Guatapé-Stausee, über grüne Berge und blaues Wasser, belohnen uns für den anstrengenden Aufstieg. Das nahe gelegene gleichnamige Dorf Guatapé ist berühmt für seine bunt bemalten und verzierten Häuser. Im Anschluss fahren wir zum Flughafen und fliegen nach Santa Marta. 150 km (F, M)

13. Tag: Karibischer Nationalpark Tayrona Wie ein Karibiktraum präsentiert sich der idyllische Nationalpark Tayrona. Dichte grüne Wälder und Palmenhaine werden unterbrochen von verträumten Buchten mit feinen Sandstränden, die zum entspannten Verweilen einladen. Sie entscheiden, wie Sie den Ort genießen möchten: entspannt den Wellen am Strand von Cañaveral lauschen oder auf einer Wanderung weitere versteckte Strände im Nationalpark entdecken. Die Wanderung hat einen mittleren Schwierigkeitsgrad und setzt eine gute körperliche Gesamtkonstitution, sowie geeignetes Schuhwerk voraus. Der Weg steigt teilweise über Treppen und Holzplanken auf und ab und führt durch den tropischen Wald mit hohen Temperaturen und Luftfeuchtigkeit. In jedem Fall werden wir am Abend um ein karibisches Erlebnis reicher sein. 30 km (F, M)

14. Tag: Von Santa Marta nach Cartagena Uns führt die Fahrt nach Cartagena. Die Perle der

kolumbianischen Karibik blickt zurück auf eine lange Geschichte und war aufgrund ihres Reichtums während der Kolonialzeit oft begehrtes Angriffsziel von Piraten. Bei einer Stadtführung erleben wir die besondere Atmosphäre des UNESCO-Welterbes hautnah. Neben der von hohen Stadtmauern umgebenen Altstadt besuchen wir das Museum San Pedro de Claver und die imposante Festung San Felipe, die einst zum Schutz gegen Piratenangriffe diente. Ein magischer Ort wird lebendig und lädt dazu ein, die karibische Nacht in den Gassen der Altstadt oder an der Promenade zu verbringen. Von der Stadtmauer beobachten wir den Sonnenuntergang, bevor wir unser gemeinsames Abschiedessen genießen. 230 km (F, A)

EVENT TIPP Der bunte **Karneval von Barranquilla** zählt zu den größten Volksfesten der Welt. Beim Reisetern 03.02. sind wir dabei und erleben die Feierlichkeiten.

15. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Adiós Colombia! Wir fliegen von Cartagena über Bogotá zurück nach Europa. Oder nutzen Sie die Möglichkeit einer entspannten Badeverlängerung und verlängern Ihre Reise mit einem Aufenthalt auf der Isla Majagua. (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

16-Tage-Erlebnisreise R 2441000 p. P. im DZ ab € 4.495 / ab € 3.545*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			3							3	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 26.01., 02.03., 23.03., 03.08., 19.10., 02.11., 09.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 755

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Bogotá (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge mit nationaler Fluggesellschaft in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern*
- Flughafenassistent am Rückreisetag in Bogotá*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag*

- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Bogotá, Villa de Leyva, San Agustín, Popayán, Salento, Medellín, Santa Marta und Cartagena
- 2 Übernachtungen in einer Lodge (Bad oder Dusche/WC) in San Agustín
- 14x Frühstück, 4x Mittagessen, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Goldmuseum in Bogotá
- Seilbahnfahrt auf den Hausberg Monserrate
- Salzmine von Nemocón
- Kolonialdorf Villa de Leyva
- Lokaler Markt der Guambino
- Exkursion im Cocora-Tal
- Rooftopbar in Medellín
- Monolith von Guatapé
- Die Altstadt von Cartagena
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Salsa-Kurs (2. Tag)¹

¹ englischsprachig, nicht vor Ort buchbar

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

TA 244100001

€ 85

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Sollte der geplante Inlandsflug von Bogotá nach Pitalito am 5. Tag nicht operieren, fliegen wir stattdessen nach Neiva, wodurch sich die Fahrt nach San Agustín um ca. 3-4 Stunden verlängert.

Sie können diese Reise auch als 20-Tage-Erlebnisreise buchen. Weitere Informationen finden Sie unter www.gebeco.de/2440026

Die abweichenden Reiseverläufe für Februar und Oktober 2026 finden Sie online.



Diese Reise ist auch als Privatreise buchbar

Tägliche Abreise je nach Verfügbarkeit. Bitte informieren Sie sich unter Reisennummer **P440022**.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2441000 und in Ihrem Reisebüro.





15-Tage-Erlebnisreise ab € 4.195

- Iguassu intensiv: zwei Tage bei den „Großen Wassern“
- Regenwald-Erlebnis in einer Dschungel-Lodge
- Zuckerhut und Corcovado in Rio de Janeiro



Iguassu-Wasserfälle

Die Vielfalt Brasiliens

Erleben Sie Brasilien in all seinen Facetten: Wir bestaunen die tosenden Iguassu-Fälle und gleiten mit dem Boot durch das grüne Labyrinth des Amazonas. In der pulsierenden Metropole Rio de Janeiro spüren wir die unbändige Lebensfreude der Cariocas und das Hinterland von Salvador gibt uns einen Einblick in das brasilianische Landleben.



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Höhepunkte

1. Tag: Anreise nach Brasilien Flug über die Millionenmetropole São Paulo ins Dreiländereck nach Iguassu.

2. Tag: Willkommen in Iguassu Nach unserer Ankunft unternehmen wir eine geführte Wanderung auf der brasilianischen Seite der Fälle. Hier fallen die Wassermassen des Iguassu-Flusses von einem Plateau in eine tiefe Schlucht. Die Fälle teilen sich in etwa 20 Haupt- und über 200 Nebenfälle auf. Mehr als 2,5 Kilometer Stege erlauben atemberaubende Blicke auf die „Großen Wasser“ – so lautet die Übersetzung des Wortes Iguassu aus der Sprache der Guaraní. Die restliche Zeit des Tages gehört Ihnen. Oder Sie begeben sich auf ein Abenteuer mit unserer optionalen Macuco-Boot-Safari. Wir durchqueren den Dschungel des Nationalparks und steigen auf Schlauboot um, mit denen wir die Wasserfälle praktisch „von unten“ sehen und werden natürlich ein bisschen nass.

3. Tag: Die Wasserfälle Heute wechseln wir die Perspektive: beim Besuch der argentinischen Seite der Wasserfälle können wir diesen auf Stegen ganz nah kommen. Man gelangt zu einem Kessel, in den 14 gewaltige Fälle das Wasser 90 Meter in die Tiefe hinabschleudern, der Garganta del Diablo, dem Teufelsschlund. Nach der Besichtigung haben Sie Zeit für sich. Genießen Sie doch ein erholsames Stündchen am großzügigen Hotelpool. Am Abend bieten wir Ihnen optional den Besuch einer Folklore- und Samba-Show mit Dinner. (F)

4. Tag: Von Iguassu nach Manaus Wir fliegen nach Manaus, dem Tor zur „grünen Lunge“ der Erde. Nach der Ankunft werden wir zu unserem Hotel gefahren. (F)

5. Tag: Auf dem Amazonas Bootsfahrt flussabwärts zu unserer Amazonas Lodge. Hierbei passieren wir das „Meeting of the Waters“ und

werden Zeuge eines beeindruckenden Naturschauspiels. Verschiedenfarbene Wasserströme fließen hier nebeneinander her, ohne sich zu vermischen. Unser Boot navigiert entlang der zwei unterschiedlich gefärbten Gewässer – ein unglaublicher Anblick. Am Abend lauschen wir den exotischen Geräuschen des Dschungels, der selbst nachts nicht schläft. Nach dem Abendessen fahren wir mit kleinen Booten durch die Kanäle und suchen Kaimane, während die Sterne über uns leuchten. (F, A)

6. Tag: Dschungel-Lodge Wir erleben den Urwald hautnah. Mit einem erfahrenen Führer entdecken wir Orchideen, Schmetterlinge, tropische Baumriesen, Geräusche und Gerüche, die wir nur im tropischen Regenwald finden. Auf einer Bootstour erkunden wir die vielfältige Natur des Amazonas. Je nach Wasserstand fahren wir vielleicht durch die Baumkronen der „Igapos“, der überschwemmten Wälder. Genießen Sie am Nachmittag die Dschungel-Lodge oder unternehmen Sie optional einen Bootsausflug zu den Caboclos. Von den Flussbewohnern lernen wir die Bräuche und Traditionen kennen und sehen wie sie Maniok-Mehl produzieren. (F, M, A)

7. Tag: Von Amazonien nach Manaus Nach dem Frühstück steigen wir wieder in die Boote und fahren zurück nach Manaus. Wir besuchen den majestätischen Palácio Rio Negro, der einst die Residenz eines reichen Kautschukbarons war. Weiter geht es durch die lebhaften Märkte, die für ihre Vielfalt an exotischen Fischarten, tropischen Früchten und lokalem Kunsthand-



12-Tage-Erlebnisreise ab € 3.995

- Juwel Colonia del Sacramento
- Auf der Fähre über den Rio de la Plata
- Iguassu-Wasserfälle und Corcovado in Rio



Blick auf Rio de Janeiro, Brasilien

Traumstädte Südamerikas

Montevideo, Buenos Aires, Rio de Janeiro – drei Weltmetropolen in einer Reise, alle bezaubernd und mit reicher Geschichte. Und doch ist jede für sich einzigartig. Dazu das Juwel Colonia del Sacramento und mit den gigantischen Wasserfällen von Iguassu eines der spektakulärsten Naturschauspiele unseres Planeten werden Sie begeistern.



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Höhepunkte

1. Tag: Anreise nach Uruguay Am Abend Flug nach Montevideo.

2. Tag: Willkommen in Uruguay Am Morgen erreichen wir Montevideo. Nach der Ankunft im Hotel haben wir Gelegenheit etwas zu entspannen, bevor wir nach einem Begrüßungsgetränk die verschiedenen Gesichter der uruguayischen Hauptstadt kennen lernen. Vorbei an palmengesäumten Promenaden und Stränden über den Hauptplatz mit seinem eigentümlichen Turmgebäude bis zu den geschäftigen Markthallen führt uns die Stadtrundfahrt durch Montevideos glanzvolle Vergangenheit und lebendige Gegenwart. Optional können Sie sich im Recreo Cultural Center bei einer Verkostung mit Empanadas und Mate-Tee stärken.

3. Tag: Von Montevideo nach Colonia Wir erreichen Colonia. Auf einer umfassenden Stadtrund-

fahrt besichtigen wir die Stadtmauer mit dem alten Tor sowie das Heimatkundemuseum, in dem wir uns einen Überblick über Kultur und Lebensweise der damaligen Zeit verschaffen können. Das San Francisco Xavier Kloster aus dem 17. Jahrhundert besteht nur noch aus Ruinen, die die ältesten Zeugnisse der Geschichte des Landes sind. Bei einer optionalen Weinprobe in der „Vinoteca de la Colonia“ mit delikater Käseauswahl können Sie den Tag gemütlich ausklingen lassen. 180 km (F)

4. Tag: Von Colonia nach Buenos Aires Mit der Fähre erreichen wir Buenos Aires und fahren zunächst ins Hotel. Während einer Stadtrundfahrt verschaffen wir uns einen Überblick über diese Metropole: neben der Casa Rosada, dem rosafarbenen Präsidentenpalast und dem malerischen Hafenviertel La Boca erkunden wir das Künstler- und Musikerviertel

San Telmo, die „Kinderstube des Tangos“. Der Besuch des Friedhofs Recoleta, Ruhestätte zahlreicher prominenter Einwohner, darf auch nicht fehlen. Unsere Tour endet im El Ateneo, ein ehemaliges Theater und heute eine der bekanntesten Buchhandlungen. Am Abend haben Sie die Möglichkeit zur Teilnahme an einer optionalen Tango-Show, bei der Sie die Seele des Tango ergründen können. (F)

5. Tag: Buenos Aires: Stadt am Rio de la Plata

Dieser Tag steht Ihnen für individuelle Unternehmungen im lebhaften Buenos Aires zur freien Verfügung. Vielleicht unternehmen Sie aber auch einen optionalen Halbtagesausflug zum Tigre-Delta, wo mehrere Nebenflüsse in den Rio de la Plata münden. Die Gegend um die Stadt Tigre ist zu einem beliebten Naherholungsgebiet für die Porteños geworden und bietet ein vielfältiges Erlebnis. Am Nachmittag können Sie optional an einem geführten Stadtrundgang teilnehmen. Erster Halt ist der Palacio Barolo, den Architekt Barolo für Dantes Asche entwarf, da er Europas Untergang befürchtete. Die Tour endet am berühmten Teatro Colón, wo Sie eine englischsprachige Führung erwartet. (F)

6. Tag: Buenos Aires: vielfältige Hauptstadt

Gestalten Sie den heutigen Tag ganz nach Ihren Wünschen und Interessen. Alternativ bieten wir Ihnen einen optionalen Tagesausflug in die Pampa an. Weites Land, wilde Rinder, vollmundiger Wein, saftige Steaks und die verwegenen Gauchos, wie man die Cowboys Argentiniens nennt, lernen Sie auf diesem ganztägigen Aus-

flug zur Estancia El Ombú de Areco vor den Toren
von Buenos Aires kennen. (F)

7. Tag: Von Buenos Aires nach Iguassu

Wir fliegen nach Puerto Iguazú. Sobald wir dort angekommen sind, unternehmen wir eine geführte Wanderung auf der argentinischen Seite der Iguassu-Fälle. Gemeinsam genießen wir dieses wunderbare Naturschauspiel. Der Name Iguassu geht auf die Sprache der Volksgruppe der Guaraní zurück und bedeutet „Großes Wasser“. Diese Wassermengen stürzen auf einer Breite von vier Kilometern etwa 80 Meter in die Tiefe. Nach diesem besonderen Erlebnis fahren wir zum Hotel. (F)

8. Tag: Iguassu: die „Großen Wasser“ Nach dem Frühstück erwandern wir die brasilianische Seite der



Palacio Legislativo in Montevideo, Uruguay

Wasserfälle. Ein Mythos besagt, dass eine bössartige Gottheit eine Schlucht in den Fluss geschlagen habe: die ihm versprochene Jungfrau hatte mit ihrem Geliebten die Flucht ergriffen. Die Jungfrau und ihr Geliebter wurden getrennt. Sie habe sich in einen Baum verwandelt und würde vom Ufer aus den Felsen im Auge behalten. Später am Tag haben Sie die Möglichkeit, die Wasserfälle individuell zu erkunden oder optional die Refain-Show mit lebensfroher, südamerikanischer Folklore zu genießen. (F)

9. Tag: Von Iguassu nach Rio de Janeiro Unsere nächste Etappe ist der brasilianische Flughafen Foz do Iguaçu. Von hier aus fliegen wir nach Rio de Janeiro. In den nächsten Tagen haben wir genug Zeit, um die zweitgrößte Stadt Brasiliens kennenzulernen. Nach der Fahrt zu unserem Hotel haben

Sie schon mal Gelegenheit, einen ersten Caipirinha an der Copacabana zu probieren. Spazieren Sie doch am Abend noch zur nah gelegenen Churrascaria Palace und genießen Ihr Abendessen. (F)

10. Tag: Rio: wunderbare Samba-Stadt Während einer Stadtrundfahrt entdecken wir die vielen interessanten Sehenswürdigkeiten von Rio. Hierzu gehört selbstverständlich auch eine Fahrt mit der Seilbahn auf den Zuckerhut. Von hier aus gesehen scheint uns Rio zu Füßen zu liegen. Gemeinsam genießen wir diese unglaubliche Aussicht. Am Nachmittag haben Sie Zeit für eigene Entdeckungen. Unser Tipp: besuchen Sie das futuristische Museo do Amanha. (F)

11. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Bei einem halbtägigen Ausflug lernen wir die Christusstatue kennen, die königlich auf dem Corcovado thront. Die Fahrt dorthin führt uns durch den Wald von Tijuca, der auf ehemaligen Kaffeeplantagen angelegt wurde. Wir treffen uns wieder im Hotel, um bei einem Abschiedessen die gemeinsamen Erlebnisse auszutauschen. Dann heißt es Abschied nehmen und der Transfer zum Flughafen erfolgt. Noch keine Lust, den Urlaub zu beenden? Dann beginnt heute Ihr individuelles Anschlussprogramm mit spannenden Tagen an der Copacabana oder im Amazonasdschungel. (F, M)

12. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen
bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)

12-Tage-Erlebnisreise **R 2912000**

p. P. im DZ ab € 3.995 / ab € 2.900*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

[illegible]

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug
und für andere Abflugorte – erhalten Sie online
und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 16.01., 20.02., 27.03., 11.09., 16.10., 23.10., 06.11., 13.11.
Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 745

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Montevideo/ ab Rio de Janeiro (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetaq*

- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Montevideo, Colonia, Buenos Aires, Iguassu und Rio de Janeiro
- 9x Frühstück, 1x Mittagsessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrten in allen Metropolen
- UNESCO-Welterbestätte Colonia
- Pulsierendes Buenos Aires
- Intensives Iguassu-Erlebnis
- Lebhaftes Rio de Janeiro
- Seilbahnfahrt auf den Zuckerhut
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseleiteratur zur Auswahl

Mehr genießen TA 2912000..

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Empanadas und Mate-Tee (2. Tag) € 35 10
 - Weinprobe in Colonia (3. Tag) € 35 12
 - Tango-Show mit Dinner (4. Tag)¹ € 120 11
 - Palacio Barolo und Teatro Colon (5. Tag) € 45 18
 - Rafain-Show mit Dinner (8. Tag)¹ € 95 16
- Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.
- Tigre-Delta (5. Tag) € 65 15
 - Tagesausflug in die Pampa (6. Tag) € 245 13

¹ nicht exklusiv für Gebeco Gäste, englischsprachig

Mehr Komfort

- Late Check-out (11. Tag)²

² nur für alle Personen in einem Zimmer buchbar

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis
inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2912000 und in Ihrem Reisebüro.





16-Tage-Erlebnisreise ab € 8.495

- Tango-Show und Teatro Colón in Buenos Aires
- Bootsfahrt am Perito-Moreno-Gletscher
- Komfortable Kreuzfahrt von Punta Arenas nach Ushuaia



Expeditions-Kreuzfahrtschiff auf dem Beagle-Kanal

Argentinien und Chile – Mythos Kap Hoorn

In Buenos Aires reißt uns der Tango mit und die Berglandschaften im Torres-del-Paine-Nationalpark rauben uns den Atem! Wir reisen komfortabel auf den Spuren von Magellan, Beagle und Darwin rund um Kap Hoorn: mit unserem Expeditions-Kreuzfahrtschiff geht es in ein wildes Paradies am Ende der Welt! Die erhabene Landschaft Patagoniens mit ihren Gletschern und ihrer faszinierenden Tierwelt hinterlassen bleibende Eindrücke und machen diese Reise unvergesslich.

Schlendern ein. Probieren Sie die Spezialität der Region, die berühmte Calafate Marmelade, die aus kleinen blauen Beeren hergestellt wird. (F)

5. Tag: El Calafate: Gletscherwelten und Gauchos Heute erfahren wir, welche Rolle die Eisriesen in unserem Ökosystem tragen. Bei unserer Ankunft am Moreno-Gletscher im Nationalpark Los Glaciares (UNESCO-Welterbe) werden wir von einem eindrucksvollen Schauspiel empfangen. Knirschen, knacken und kalben. Der frostig blaue Riese lässt uns die Kraft der Natur hautnah spüren. Von den verschiedenen Aussichtspunkten und während einer kleinen Bootstour schauen wir fasziniert zu. Sind auch hier schon die Folgen des Klimawandels zu spüren? Bei einem optionalen Besuch einer patagonischen Ranch erzählt uns ein argentinischer Cowboy viel über die Lebensweise und Traditionen der Gauchos. Stets dabei sind ihre charakteristische Mütze Boina und ihre Bombilla für Matete, den wir auch probieren. 160 km (F)

6. Tag: Von El Calafate nach Torres del Paine Durch die patagonische Steppe vorbei an vereinzelt Schaf-Farmen erreichen wir die chilenische Grenze. Nach einer beeindruckenden Fahrt erreichen wir unsere Unterkunft im Herzen des Nationalparks Torres del Paine. Die majestätischen Berglandschaften rauben uns den Atem. Ein köstliches Abendessen ist ein perfekter Abschluss des Tages. 320 km (F, A)

7. Tag: Torres-del-Paine-Nationalpark Ein ganzer Tag steht für diesen fantastischen Nationalpark zur Verfügung. Eine ausführliche Rundfahrt eröffnet uns den gesamten Park mit herrlichen Ausblicken auf die Torres-Spitzen und das Torres-Massiv, den Lago Grey und den Grey-Gletscher. Bei leichten Wanderungen werden wir zu den schönsten Aussichtspunkten des Parks gelangen und natürlich auch die artenreiche Flora und Fauna kennenlernen. (F)



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



mit Kreuz-
fahrt

1. Tag: Anreise nach Argentinien Flug nach Buenos Aires.

2. Tag: Buenos días Buenos Aires Morgens Ankunft im „Paris Südamerikas“ und Fahrt zum zentral gelegenen Hotel. Optional haben Sie die Möglichkeit einen Early-Check-In zu buchen. Mittags starten wir zur geschichtsträchtigen Plaza de Mayo. Auf einer Rundfahrt erkunden wir das bunte Hafenviertel La Boca, das Künstler- und Musikerviertel San Telmo und den berühmten Friedhof Recoleta. El Ate-neo ist die wohl schönste Buchhandlung der Welt, da sie in einem ehemaligen Theater untergebracht ist. Zum Abschluss kehren wir in die elegante Confiteria La Ideal ein, die mit ihrer prachtvollen Inneneinrichtung begeistert. Hier haben wir die perfekte Gelegenheit den berühmten Dulce de Leche Kuchen zu probieren. Ein unvergesslicher Tag in dieser charman-ten Stadt. (F)

3. Tag: Buenos Aires: Tigre-Delta Vormittags haben Sie die Möglichkeit an einem halbtägigen optionalen Ausflug teilzunehmen. Das Tigre-Delta, wo mehrere Nebenflüsse in den Rio de la Plata münden sind zu einem beliebten Naherholungsgebiet für die Porteños geworden. Bei einer Bootstour durch das Delta vorbei an charmanten Häuschen können wir die lokale Kultur beobachten. Am Abend ergründen wir gemeinsam die Seele des Tangos bei einer leidenschaftlichen Tango-Show inklusive Abendessen. Lassen Sie sich von der Musik und den Tänzern mitreißen. (F, A)

4. Tag: Von Buenos Aires nach El Calafate Von Buenos Aires aus fliegen wir nach El Calafate. Auf der Fahrt zum Hotel bekommen wir erste Eindrücke vom malerischen Städtchen El Calafate am Lago Argentino und dem nahe gelegenen Naturschutzgebiet Lagune Nimez. Die Hauptstraße des beschaulichen Städtchens lädt mit seinen Cafés und Restaurants zum

8. Tag: Von Torres del Paine nach Puerto Natales

Am Morgen verlassen wir den Nationalpark und machen uns auf den Weg nach Puerto Natales. Neugierige Guanakos beobachten uns am Wegesrand und Nandus flitzen über die weite Steppe. Im male-
rischen Hafenstädtchen am sogenannten „Fjord der
letzten Hoffnung“ finden sich zahlreiche gemütliche
Cafés, Restaurants und Outdoor-Geschäfte, die zum
Verweilen oder Bummeln einladen. 370 km (F)

9. Tag: **Das Abenteuer beginnt** Von Puerto Natales geht es nach Punta Arenas, wo stolze Villen an die Ära der Schaf- und Handelsbarone erinnern. Am Ufer der Magellanstraße erwarten uns Nachbarn der Flotte des portugiesischen Weltumseglers, und unsere Reiseleitung erweckt das faszinierende Zeitalter der Entdeckungen zum Leben. Wir begeben uns zum Hafen, um für das Highlight unserer Reise einzuchecken: die Schifffahrt zum Kap Hoorn. Ein Spaziergang durch das charmante Städtchen führt uns zum Friedhof, wo wir spannende Geschichten über die Familie Braun erfahren. Am Abend gehen wir an Bord des Kreuzfahrtschiffes und stoßen zusammen an – das Abenteuer zur Reise ans Ende der Welt kann beginnen! 260 km (F, A)

10. Tag:  **Auf der Magellanstraße** Im Morgengrauen durchfährt das Schiff den Almirantazgo-Sund bis zur Ainsworth-Bucht mit dem Marinelli-Gletscher. Für unseren ersten Ausflug gehen wir von Bord und unternehmen eine Wanderung durch den Südbuchenwald, besuchen einen Biberdamm und sehen mit etwas Glück eine Seeelefanten-Kolonie am Strand. Später nähern wir uns mit den Schlauchbooten der Tucker-Insel mit ihrer Seevögelkolonie. (AI)

11. Tag: **Pia-Gletscher und Beagle-Kanal** Das Schiff erreicht den Beagle-Kanal und die Pia-Bucht. Die Zodiacs fahren uns durch das Eismeer und bringen uns am gleichnamigen Gletscher an Land. Bei Sonnenschein erstrahlt der Gletscher in verschiedenen Blautönen, und wir hören das Knacken und Knirschen der Eisformation. Auf einer geführten Wanderung zu einem Aussichtspunkt haben wir einen spektakulären Blick auf den Gletscher. Hier bieten sich zahlreiche Fotomotive für Erinnerungen. Wieder zurück an Bord führt uns die Fahrt auf dem Beagle-Kanal durch die majestätische „Allee der Gletscher“, ein wahrhaft beeindruckendes Panorama. (AI)

12. Tag:  **Kap Hoorn** Ein Name, der nach Abenteuer und Legenden klingt: Kap Hoorn. Wenn das Wetter mitspielt, werden wir mit den Zodiacs zur Felsinsel im Nationalpark Cabo de Hornos gefahren. Nur eine kleine Kapelle und ein Leuchtturm, der ganzjährig von einem Wächter mit seiner Familie bewohnt wird, finden sich auf der Insel am Ende der Welt. Hoch auf den schroffen Klippen erinnert ein Albatros-Denkmal an die zahlreichen ertrunkenen Seeleute. Am Nachmittag gehen wir in der Wulaia-Bucht an Land. Hier befand sich eine der größten Siedlungen der Yamana, die mit Kanus die Küsten befuhren. Wir wandern durch den magellanischen Urwald zu einem Aussichtspunkt und genießen den wunderschönen Ausblick. (A1)

13. Tag:  **Ankunft in Ushuaia** Am Morgen erreichen wir Ushuaia und gehen in der südlichsten Stadt der Welt von Bord. Direkt nach der Ankunft

unternehmen wir einen halbtägigen Ausflug in den Nationalpark Tierra del Fuego. Das Feuerland mit seinen gewaltigen Bergketten, Hochmooren und Wäldern ist die Heimat von Albatrossen und Kondoren. Der Nachmittag bietet die Möglichkeit zur Erholung in Ihrem Hotel, das malerisch am Hang liegt und einen schönen Blick über die umliegenden Berge bietet. Entspannen Sie im hoteleigenen Wellness-Bereich mit Schwimmbad und Sauna. (F)

14. Tag: Von Ushuaia nach Buenos Aires Rückflug in die Hauptstadt Argentiniens, welch ein Kontrast zur erhabenen Stille Patagoniens! Wir besuchen das Teatro Colón, eines der renommiertesten Opernhäuser der Welt. Der prächtige Konzertsaal entführt uns in vergangene Zeiten und lässt Kunst und Geschichte lebendig werden. Am Abend treffen wir uns zu unserem Abschiedessen in einem typischen Steakhouse, kein Wunder warum die Argentinier Fleisch so abgöttisch lieben. (F, A)

15. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Rückflug nach Hause – oder Sie vertiefen Ihre Eindrücke von Südamerika und verlängern Ihre Reise mit einem unvergesslichen Abstecher zu den berauschenden Wasserfällen von Iquassu. (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen
bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen, AI=All-inclusive)

16-Tage-Erlebnisreise **R 2058001**
p. P. im DZ ab **€ 8.495** / ab € 7.460*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

									7	8	
20	5	1							15	16	
28	21	17						29	23	24	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug
und für andere Abflugorte – erhalten Sie online
und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 19.01., 04.02., 20.02., 24.03. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 2.650

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Buenos Aires (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*

- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Buenos Aires, El Calafate, Torres del Paine, Puerto Natales und Ushuaia
- 4 Übernachtungen auf dem Kreuzfahrtschiff M/V Ventus Australis in Außenkabinen der gebuchten Kategorie (Bad oder Dusche/WC)
- 10x Frühstück, 4x Abendessen, 3x All-inclusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Kaffee und Kuchen in einer Confeteria
- Tango-Show inklusive Abendessen
- Nationalpark Torres del Paine
- Nao Victoria Museum Puerto Natales
- Nationalpark Feuerland
- Teatro Colón in Buenos Aires
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Bootstour Tigre-Delta (3. Tag) € 85 **12**
- Estancia inklusive Abendessen (5. Tag) € 135 **16**

Mehr Komfort

- Early Check-in (2. Tag)¹

¹ nur für alle Personen in einem Zimmer buchbar

TA 2058001..

USL 205800118

€ 110

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2058001 und in Ihrem Reisebüro.



Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen





- Nationalpark Torres del Paine
- Perito-Moreno-Gletscher
- Charmantes Buenos Aires



Panoramablick auf den Perito-Moreno-Gletscher

Argentinien und Chile – Naturwunder am Ende der Welt

Diese Reise verbindet die Naturschönheiten der beiden südlichsten Länder Südamerikas. Die Nationalparks beiderseits der Anden garantieren faszinierende Landschaften wie leuchtende Eisberge, Gletscher und weite Steppen. Die Metropolen Santiago und Buenos Aires bieten hingegen kosmopolitisches Flair.



Garantiert
ab 4 Pers.



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Chile Flug auf die Südhalbkugel nach Santiago de Chile.

2. Tag: Santiago de Chile Am Morgen landen wir in Santiago. Das politische und wirtschaftliche Zentrum Chiles liegt in einem weiten Talkessel vor den Gebirgszügen der Anden. Nach einer Erholungspause erleben wir während einer Stadtbesichtigung die chilenische Hauptstadt. Im historischen Stadtkern um die bedeutende Plaza de Armas mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt erkennen wir die historische Bedeutung Santiagos, in Providencia zeigt sich die Stadt von ihrer modernen Seite. Hier dominieren gläserne Bürotürme und angesagte Geschäfte, die zum Bummeln einladen.

3. Tag: Nach Valparaíso Optional bieten wir Ihnen heute einen Ausflug nach Valparaíso an, der ältesten Hafenstadt Chiles. Auf der Stadtrundfahrt besuchen wir das Regierungsgebäude, die Plaza Sotomayor, die Plaza Victoria, die Kathedrale und das geschäftige Hafengebiet. Der obere Teil der Stadt ist mit dem unteren Teil durch 16 Schrägaufzüge verbunden, die bereits um die Jahrhundertwende konstruiert wurden und noch heute gemütlich knarrend ihren Dienst verrichten. Im Anschluss können wir die fantastischen Weine Chiles während einer Weinprobe auf einem der wunderbaren Weingüter testen. 280 km (F)

4. Tag: Von Santiago nach Puerto Varas Wir fliegen nach Puerto Montt im chilenischen

Seengebiet. Bei einer Stadtrundfahrt erkunden wir die von deutschen Siedlern gegründete Stadt direkt am Meer. Über die Küstenpromenade gelangen wir zum Hafen mit seinem Fischmarkt und dem benachbarten Handwerkermarkt. Anschließend fahren wir in das etwa 40 Kilometer entfernte Puerto Varas am Llanquihue-See. Am Abend bleibt noch Zeit, um das beschauliche Städtchen auf eigene Faust zu erkunden. (F)

5. Tag: Seengebiet und Vulkanlandschaft

Wir fahren entlang des Llanquihue-Sees bis in den Vicente-Perez-Rosales-Nationalpark und besuchen unterwegs die Petrohue-Wasserfälle. Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Todos-Los-Santos-See. Vom Wasser aus erscheint die Silhouette des schneebedeckten Vulkans Osorno noch gewaltiger. Anschließend Weiterfahrt mit dem Bus über den einzigen Zugang zum Bergrefugium des Osorno-Vulkans (abhängig vom Straßenzustand und Wetterbedingungen). Ein kleiner Spaziergang durch die Lavafelder des Vulkans gibt einen Eindruck von gewaltigen früheren Ausbrüchen. 130 km (F)

6. Tag: Von Puerto Varas nach Puerto Natales

Heute führt uns der Weg weiter nach Süden ins magische Patagonien. Nach der Landung in Punta Arenas fahren wir ca. drei Stunden nach Puerto Natales. Dieser Ort ist unsere Ausgangsbasis zum Nationalpark Torres del Paine, der zu den eindrucksvollsten Naturschönheiten zählt, die Südamerika zu bieten hat. 240 km (F)



- Salzsee Salar de Atacama
- Torres-del-Paine-Nationalpark
- Perito-Moreno-Gletscher



Salzsee in der Atacama-Wüste Chile

Argentinien und Chile – Gletscherwelt und Wüstenzauber

Chile, das Land mit seiner mehr als 4.000 Kilometer langen Küste, der Naturschönheit des Nationalparks Torres del Paine und dem Salzsee Salar de Atacama. Gleich nebenan Argentinien – der zweitgrößte Staat Lateinamerikas – mit der Stadt Ushuaia am Ende der Welt, dem gewaltigen Perito-Moreno-Gletscher und seiner Metropole Buenos Aires. Bilder, die Sie nie vergessen werden!



Garantiert
ab 4 Pers.



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Chile Am Abend fliegen wir auf die Südhalbkugel nach Santiago de Chile.

2. Tag: Santiago de Chile Nach der Landung gehen wir in unser fußläufig erreichbares Hotel. Nutzen Sie den Rest des Tages, um sich zu akklimatisieren und die Hotelannehmlichkeiten zu genießen.

3. Tag: Von Santiago in die Atacama-Wüste Wir fliegen nach Calama. Von hier geht es durch die Weite der Wüste in den Oasenort San Pedro de Atacama. Höhepunkt dieses Tages wird eine Fahrt durch das Mondtal sein, das seinen Namen aufgrund der fremdartigen Felsformationen erhalten hat, die durch Wind und Wasser entstanden sind und dem Tal das Aussehen einer Mondlandschaft verleihen. 135 km (F)

4. Tag: Salzsee Salar de Atacama Wir erkunden heute den Ort San Pedro de Atacama bei einem Stadtrundgang. Der Besuch der archäologischen Stätte Pukara de Quitor steht danach auf unserem Programm. Die Festung wurde im 12. Jahrhundert von den Atacameños erbaut und später von den Inka weiter befestigt. Im Jahr 1540 wurde sie von den Spaniern eingenommen. Der majestätische

Salar de Atacama, einer der größten Salzseen des Kontinents, erwartet uns am Nachmittag. Mit etwas Glück können wir die stolzen Flamingos auf Futtersuche durch das Wasser waten sehen. 210 km (F)

5. Tag: San Pedro de Atacama: eine Oase Entspannen Sie sich heute in San Pedro de Atacama oder nehmen Sie an einem optionalen Ausflug zu den Geysiren von El Tatio teil. Am frühen Morgen fahren wir durch die noch nächtliche Wüste zu dem etwa 4.500 Meter hoch gelegenen Geysirfeld von El Tatio. Die über 100 Geysire beginnen jeden Morgen pünktlich zum Sonnenaufgang mit ihrer Vorstellung: Die heiße Gischt kommt nach einem seltsamen unterirdischen Gurgeln aus der gefrorenen Erde und schießt hoch in die klare Andenluft. Am Nachmittag fliegen wir zurück nach Santiago. 220 km (F)

6. Tag: Santiago de Chile Das politische und wirtschaftliche Zentrum Chiles liegt in einem weiten Talkessel vor den Gebirgszügen der Anden. Nachmittags erleben wir während einer Stadtbesichtigung die chilenische Hauptstadt. Im historischen Stadtkern um die bedeutende Plaza de Armas mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt erkennen wir die

historische Bedeutung Santiagos, in Providencia zeigt sich die Stadt von ihrer modernen Seite. (F)

7. Tag: Nach Valparaíso Optional bieten wir Ihnen heute einen Ausflug nach Valparaíso an, der ältesten Hafenstadt Chiles. Auf der Stadtrundfahrt besuchen wir das Regierungsgebäude, die Plaza Sotomayor, die Plaza Victoria, die Kathedrale und das geschäftige Hafengebiet. Der obere Teil der Stadt ist mit dem unteren Teil durch 16 Schrägaufzüge verbunden, die bereits um die Jahrhundertwende konstruiert wurden und noch heute gemütlich knarrend ihren Dienst verrichten. Im Anschluss können wir die fantastischen Weine Chiles während einer Weinprobe auf einem der wunderbaren Weingüter testen. 280 km (F)

8. Tag: Von Santiago nach Puerto Varas Wir fliegen nach Puerto Montt im chilenischen Seengebiet. Bei einer Stadtrundfahrt erkunden wir die von deutschen Siedlern gegründete Stadt direkt am Meer. Anschließend fahren wir in das etwa 40 Kilometer entfernte Puerto Varas am Llanquihue-See. Am Abend bleibt noch Zeit, um das beschauliche Städtchen auf eigene Faust zu erkunden. (F)

9. Tag: Seengebiet und Vulkanlandschaft Wir fahren entlang des Llanquihue-Sees bis in den Vicente-Perez-Rosales-Nationalpark und besuchen unterwegs die Petrohue-Wasserfälle. Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Todos-Los-Santos-See. Anschließend Weiterfahrt mit dem Bus über den einzigen Zugang zum Bergrefugium des Osorno-Vulkans (abhängig vom Straßenzustand und Wetterbedingungen). Ein kleiner Spaziergang durch die



15-Tage-Erlebnisreise ab € 5.895

- Kontraste intensiv: Wüste, Vulkane, Hochanden
- Chiloé – mystische Insel im Pazifik
- Nationalpark Torres del Paine



Nationalpark Torres del Paine

Faszination Chile

Das längste Land der Welt erstreckt sich von der Atacama-Wüste bis an den Rand der Antarktis. Eine Landschaft voll einzigartiger Gegensätze. Gletscher, Lavafelder, Geysire – die Vielfalt Chiles kennt keine Grenzen. Dazu die Insel Chiloé, die die Heimat der Humboldt-Pinguine ist. Lassen Sie sich von diesem Land verzaubern!



Kleingruppe



Umfassend



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Chile Am Abend Flug nach Santiago de Chile.

2. Tag: Willkommen in Santiago Ankunft am Morgen in Santiago und Fahrt zu unserem Hotel. Wir erkunden während einer Stadtrundfahrt die chilenische Hauptstadt, in der fünf der neunzehn Millionen Einwohner Chiles leben. Neben dem historischen Teil der Stadt um die Plaza de Armas mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt, besuchen wir auch das moderne Stadtviertel Providencia. Hier dominieren gläserne Bürotürme und angesagte Restaurants das Stadtbild. Den Abschluss des Tages bildet eine Fahrt auf den Cerro San Cristóbal, von dem wir bei gutem Wetter einen faszinierenden Ausblick genießen können.

3. Tag: Santiago: Valparaíso und Weinprobe Wir unternehmen einen Ausflug nach Valpa-

raíso, dem ältesten Hafen Chiles. Auch Kongress und Senat residieren in dieser lebhaften Hafenstadt. Der obere und untere Teil der Stadt sind mit 16 Schrägaufzügen verbunden, die am Ende des 19. Jahrhunderts konstruiert wurden – und heute noch tagaus, tagein ihren Dienst erfüllen. Auf den vielen Hügeln der Stadt drängen sich kunterbunt gestrichene Häuser, die eine fantastische Kulisse abgeben. Beim Besuch eines familiengeführten Weinguts im Casablancatal erfahren wir bei einer Weinverkostung alles Wissenswerte über die Reben vom Ende der Welt. 140 km (F, M)

4. Tag: Von Santiago in die Atacama-Wüste Flug nach Calama. Von hier aus geht es durch die Weite der Wüste in den Oasenort San Pedro de Atacama. Bei einem Stadtrundgang besichtigen wir die Kirche mit dem für diese Region typischen Dach aus Kaktusholz und

besuchen den Handwerkermarkt. Höhepunkt dieses Tages wird eine Fahrt in der Abenddämmerung durch das Mondtal sein, das seinen Namen aufgrund der fremdartigen Felsformationen erhalten hat, die durch Wind und Wasser entstanden sind und dem Tal das Aussehen einer Mondlandschaft verleihen. 100 km (F)

5. Tag: Salzsee Salar de Atacama Wir besuchen die archäologische Stätte Pukara de Quito. Die Festung wurde im 12. Jahrhundert von den Atacameños erbaut und später von den Inka weiter befestigt. Im Jahr 1540 wurde sie von den Spaniern eingenommen. Von der Festung aus hat man einen schönen Blick auf San Pedro und die Andengebirgskette mit ihren Vulkanen im Hintergrund. Der majestätische Salar de Atacama, einer der größten Salzseen des Kontinents, erwartet uns am Nachmittag. Gleißend weiß hebt sich das stille Meer gegen den strahlend blauen Himmel ab. Mit etwas Glück können wir die stolzen Flamingos auf Futtersuche durch das Wasser waten sehen. Am Abend haben Sie optional die Möglichkeit, sich den Sternen zu widmen. Bei einem Besuch im Beobachtungszentrum Space Obs, erklärt uns ein Experte astronomisches Hintergrundwissen und zeigt uns die Besonderheiten des südlichen Sternenhimmels. (F)

6. Tag: San Pedro de Atacama: eine Oase Entspannen Sie sich heute in San Pedro de Atacama, oder nehmen Sie an einem optionalen Ausflug zu den Geysiren von El Tatio teil. Am frühen Morgen fahren wir durch die noch nächtliche Wüste zu dem etwa 4.500 Meter

hoch gelegenen Geysirfeld von El Tatio. Die über 100 Geysire beginnen jeden Morgen pünktlich zum Sonnenaufgang mit ihrer Vorstellung: Die heiße Gischt kommt nach einem seltsamen unterirdischen Gurgeln aus der gefrorenen Erde und schießt hoch in die klare Andenluft. 220 km (F)

7. Tag: Von San Pedro nach Puerto Varas

Flug über Santiago nach Puerto Montt im chilenischen Seengebiet und Fahrt in das etwa 40 Kilometer entfernte Puerto Varas am Llanquihue-See. Diese Region wurde Mitte des 19. Jahrhunderts von überwiegend deutschen Einwanderern besiedelt und gilt noch heute als Zentrum der deutschstämmigen Bevölkerung Chiles. (F)

8. Tag: Puerto Varas: Insel Chiloé

Wir verlassen die Seenregion in Richtung Pazifik und setzen mit einer Fähre zur Insel Chiloé über. Die Insel steckt voller Legenden und Aberglauben. Man munkelt, hier streifen jahrhundertealte Ungeheuer durch die Nacht und segeln auf kunstvoll bemalten Geisterschiffen. Wir bekommen einen Einblick in das traditionelle Leben auf Chiloé mit seinen Schindelhäusern und den bunten Fischerbooten. In der Pinguinkolonie Puñihuil lassen sich Humboldtpinguine beobachten. 200 km (F)

9. Tag: Puerto Varas: Smaragdsee Wir fahren entlang des Llanquihue-Sees bis in den Vicente-Perez-Rosales-Nationalpark und besuchen unterwegs die Petrohue-Wasserfälle. Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Todos-Los-Santos-See. Vom Wasser aus erscheint die Silhouette des schneebedeckten Vulkans Osorno noch gewaltiger. Anschließend Weiterfahrt mit dem Bus über den einzigen Zugang zum Bergrefugium des Osorno-Vulkans (abhängig vom Straßenzustand und Wetterbedingungen). Ein kleiner Spaziergang durch die

Lavafelder des Vulkans gibt einen Eindruck von gewaltigen früheren Ausbrüchen. 130 km (F)

10. Tag: Von Puerto Varas nach Puerto Natales

Wir werden zum Flughafen Puerto Montt gebracht und fliegen nach Punta Arenas im tiefen Süden Chiles. Nach der Ankunft erfolgt die Fahrt mit dem Bus durch die patagonische Steppe nach Puerto Natales. 260 km (F)

11. Tag: Von Puerto Natales nach Torres del Paine

Heute erwartet uns definitiv ein Höhepunkt jeder Chile Reise! Wir fahren früh morgens zu einem zweitägigen Ausflug in den Nationalpark Torres del Paine. Eine ausführliche Rundfahrt führt uns durch den gesamten Park mit herrlichen Ausblicken auf die Torres-Spitzen und das Torres-Massiv, den Lago Grey und den Grey Gletscher. Bei einigen kürzeren Wanderungen werden wir zu den allerschönsten Aussichtspunkten des Parks gelangen und natürlich auch die artenreiche Flora und Fauna kennenlernen. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel im Nationalpark. 80 km (F)

12. Tag: Von Torres del Paine nach Puerto Natales

Der Vormittag hält eine besondere Bootstour für uns bereit. Auf dem Lago Grey kommen wir den Gletschern bis auf wenige Meter nah. Am späten Nachmittag fahren wir durch die typisch patagonische Landschaft zurück nach Puerto Natales. 80 km (F)

13. Tag: Von Puerto Natales nach Santiago de Chile

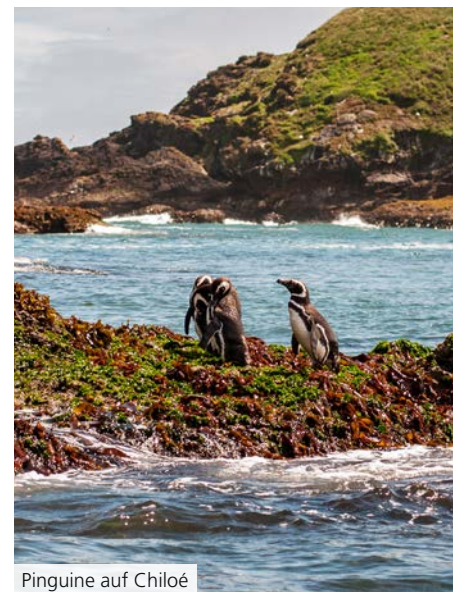
Heute geht es durch die beeindruckende Landschaft des chilenischen Südens zur Magellanstraße. Von Punta Arenas fliegen wir nach Santiago und fahren zum zentral gelegenen Hotel. Am Abend genießen wir ein gemeinsames Abendessen und lassen die Reise Revue passieren. 260 km (F, A)

14. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Der Vormittag steht Ihnen für letzte Erkundungen zur Verfügung. Pünktlich zu unserem Rückflug nach Hause werden wir zum Flughafen gebracht. Sollten Sie sich für einen Anschlussaufenthalt auf der Osterinsel entscheiden, so finden Sie bei uns das passende Angebot. (F)

15. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Pinguine auf Chiloé

15-Tage-Erlebnisreise

R 2120300

p. p. im DZ ab € 5.895

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

7	10
17 21	17 7

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise – auch für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 23.01., 06.02., 20.02., 09.10., 16.10., 06.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.245

Teilnehmerzahl mind. 8 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)
- Flüge mit LATAM in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Santiago de Chile (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag

- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne Hotels (Landeskategorie) in Santiago de Chile, San Pedro de Atacama, Puerto Varas, Puerto Natales und Torres del Paine
- 12x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Mondtal bei San Pedro
- Ausflug zum Salar de Atacama
- Fahrt auf den Vulkan Osorno
- Naturparadies Chiloé
- Bootsfahrt auf dem Lago Grey
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2120300..

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen Preis p. P.
- Sternbeobachtung (5. Tag)¹ € 65 04
- Teilnehmerzahl mind. 8 Personen Preis p. P.
- Geysire El Tatio (6. Tag) € 135 12

¹ englischsprachig

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.



Diese Reise ist auch als Privatreise buchbar

Tägliche Abreise je nach Verfügbarkeit. Bitte informieren Sie sich im Internet unter www.gebeco.de unter der Reisennummer

P120302.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2120300 und in Ihrem Reisebüro.





- In Geländewagen durch die Atacama-Wüste
- Übernachtung im Salzhotel an dem Salar de Uyuni
- Panoramafahrt nach Machu Picchu



Salar de Uyuni in Bolivien

Naturschätze der Anden

Wir entdecken die Pracht der Anden in Chile, Bolivien und Peru. Uns erwarten pulsierendes Großstadtleben in Santiago de Chile und bizarre Landschaften in der Atacama-Wüste. Unter dem Sternenhimmel Boliviens übernachten wir in einem Salzhotel am Rande des größten Salzsees der Erde. Glitzerndes Weiß so weit das Auge reicht. Über den legendären Titicaca-See erreichen wir Peru und erleben die faszinierenden Inkastätten in Machu Picchu, Cuzco und im Heiligen Tal. Landschaftliche und kulturelle Höhepunkte der Anden pur!



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Chile Am Abend fliegen wir auf die Südhalbkugel nach Santiago de Chile.

2. Tag: Santiago: erste Entdeckungen Ankunft in Santiago und Fahrt zu unserem Hotel. Am Nachmittag unternehmen wir eine Stadtrundfahrt durch die pulsierende Metropole. Wir besuchen sowohl das historische Zentrum, als auch die modernen Stadtviertel. Bei einem Ausflug zum Berg San Cristóbal genießen wir den Blick auf die Stadt und die Anden. 50 km

3. Tag: Valparaíso und Casablanca-Tal Der Tag steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung oder Sie entscheiden sich für einen optionalen Ausflug in die Weinbauregion des Casablanca-Tals und in die Hafenstadt Valparaíso. Auf der dortigen Stadtrundfahrt werden wir das Regierungsgebäude, die Plaza Sotomayor, die Plaza Victoria, die

Kathedrale und das Hafengebiet besichtigen. Der obere und untere Teil der Stadt sind mit 16 Schrägaufzügen verbunden, die um die Jahrhundertwende (1900) konstruiert wurden und heute noch ihren Dienst erfüllen. Im Anschluss besuchen wir ein Weingut, wo wir bei einer Weinprobe viel Wissenswertes über die Reben vom Ende der Welt erfahren. 280 km (F)

4. Tag: Von Santiago in die Atacama-Wüste Fahrt zum Flughafen und Flug nach Calama. Auf dem Weg zum Hotel sehen wir die Cordillera de la Sal – das Salzgebirge. Mit der Abenddämmerung begeben wir uns auf einen Ausflug in das Valle de la Luna, um den Sonnenuntergang in diesem bizarren, Mond-ähnlichen Tal mit seinen leuchtenden Farben zu genießen. 140 km (F)

5. Tag: San Pedro de Atacama Früh brechen wir zu den 4.500 Meter hoch gelegenen Geysiren von El Tatio auf dem Altiplano auf und

erleben ein spektakuläres Schauspiel. Gurgelnd und zischend schießen die teils meterhohen Fontänen der über 80 Geysire in die kühle Morgenluft. Das frühe Sonnenlicht lässt ihre Fontänen in vielen Farben leuchten. Anschließend unternehmen wir einen entspannten Bummel durch San Pedro und besuchen die archäologische Stätte Pukara de Quito. Die Festung wurde im 12. Jahrhundert von den Atacameños erbaut und später von den Inka weiter befestigt. Im Jahr 1540 wurde sie von den Spaniern eingenommen. Von der Festung aus hat man einen schönen Blick auf San Pedro de Atacama und die Andengebirgskette mit ihren Vulkanen im Hintergrund. Der majestätische Salar de Atacama, einer der größten Salzseen des Kontinents, erwartet uns am Nachmittag. Mit etwas Glück sehen wir, wie die stolzen Flamingos auf Futtersuche durch das Wasser waten. 210 km (F)

6. Tag: Von San Pedro nach Uyuni Nach dem Frühstück fahren wir mit Geländewagen über die bolivianische Grenze zur Laguna Verde am 5.930 Meter hohen Vulkan Licancabur. Die smaragdgrüne Lagune hat eine hohe Konzentration an Blei, Schwefel und Kalziumkarbonaten. Danach Weiterfahrt zur roten Laguna Colorada, wo Flamingos nach Nahrung gründen. Ein besonderes Erlebnis wartet auf uns: Die Nacht verbringen wir in einem komfortablen Salzhotel in spektakulärer Lage am Rande des Salzsees (3.670 Meter). 480 km (F, L, A)

7. Tag: Am Salar de Uyuni Wir brechen auf zu einem unvergesslichen Ausflug in die Weiten des „Salar de Uyuni“. Mit einer unendlich scheinenden Ausdehnung von mehr als 12.000 Quadratkilometern wird diese Salzwüste nur vom Himmel und gewaltigen Bergzügen

begrenzt. Fata Morganas, die durch Sonnenstrahlen produzierten Luftspiegelungen, sind hier an der Tagesordnung. Im Inneren des Salzsees liegt die Insel Isla Incahuasi mit ihren meterhohen Kakteen. Was für ein schöner Rundumblick über die weiße Fläche und auf die dahinter liegenden Vulkanberge! (nur von April bis Dezember inkludiert) 220 km (F, M, A)

8. Tag: Von Uyuni nach La Paz Wir fliegen heute Vormittag hinauf nach La Paz. Der Flughafen El Alto auf 4.061 Metern Höhe zählt zu den höchstgelegenen der Welt. Bei gutem Wetter können wir dabei die schneebedeckten Gipfel der Anden sehen. Am späten Nachmittag haben wir Freizeit und haben die Möglichkeit, erste Eindrücke von der Hauptstadt zu sammeln. In der Hotelumgebung gibt es viel zu entdecken. (F)

10. Tag: Von La Paz an den Titicaca-See Nach dem Frühstück fahren wir nach Huatajata am Titicaca-See. Unterwegs besuchen wir den Ruinenkomplex von Tiahuanaco, einst bedeutendste Kultstätte der vorinkaischen Aymara-Kultur und berühmt für das Sonnenrot. Das Altiplano-Museum und ein Besuch bei einer traditionell lebenden Familie erwarten uns heute. Mit dem Tragflächenboot geht es auf den Titicaca-See, um die schwimmenden Inseln der Uros-Irutos zu besuchen. Am Abend genießen wir ein gemeinsames Abendessen mit Folklore-Vorführung. 230 km (F, A)

11. Tag: Von Huatajata nach Puno Heute besuchen wir Copacabana, einen der bedeutendsten Wallfahrtsorte Südamerikas. Mit dem Tragflächenboot geht es zur Sonnen- und Mondinsel, heilige Orte der Inka. Von Copacabana aus fahren wir

anschließend mit dem Bus über die Grenze nach Puno in Peru. (F, M)

12. Tag: Von Puno nach Cuzco Eine eindrucksvolle Fahrt mit unserem Bus führt uns durch das Altiplano Perus. So erhalten wir einen intensiven Eindruck von der Landschaft dieser malerischen Hochebene und können bei gutem Wetter die schneebedeckten Gipfel der Andenkordillere bestaunen. Besichtigungsstopps unterwegs sind die Grabstätte Sillustani, der Viracocha-Tempel von Raqchi und die Dorfkirche von Andahuaylillas mit ihrem berühmten Deckenfresko. Am Abend Ankunft in Cuzco (UNESCO-Weltkulturerbe). 390 km (F)

13. Tag: Cuzco: Hauptstadt der Inka Der Name Cuzco – „Nabel der Welt“ – verweist auf die Vorrangstellung der um 1200 gegründeten Stadt. Auf einem Stadtrundgang bestaunen wir einige der sehenswerten Bauten aus der Inka- und Kolonialzeit. Die restliche Zeit des Tages können Sie für individuelle Erkundungen nutzen. Wie wäre es mit einem Spaziergang durch die engen Gassen des Künstlerviertels San Blas? Oder buchen Sie den optionalen Ausflug zu den oberhalb der Stadt liegenden Ruinenkomplexen: Besichtigen Sie zusammen mit Ihrer Reiseleitung die Inka-Stätten Puca Pucará, Sacsayhuamán, Tambo Machay und Kenko. (F)

14. Tag: Von Cuzco ins Urubamba-Tal Der Besuch von Machu Picchu steht auf dem Programm. Wir rattern gemütlich mit der Andenbahn durch das Urubamba-Tal. Die sagenumwobene Inkazitadelle Machu Picchu (UNESCO-Weltkulturerbe) liegt inmitten mächtiger Berge in rund 2.280 Metern Höhe. Sie ist ein Symbol der Inkakultur und wurde erst 1911 als völlig überwachsene, aus Wohnhäusern,

Tempeln, Palästen und Terrassen bestehende Stadt entdeckt. Was erzählen uns die Ruinen? Ihre wirkliche Funktion gibt bis heute Rätsel auf. Den überwältigenden Blick auf diese mystische Stätte werden wir für immer in unserem Herzen tragen. Am frühen Abend kehren wir per Bahn und Bus zurück nach Cuzco. 150 km (F)

15. Tag: Cuzco: Hauptstadt der Inka Heute haben Sie die Wahl: Erkunden Sie Cuzco auf eigene Faust und schauen zum Beispiel im Schokoladenmuseum vorbei. Dabei können Sie noch letzte Mitbringsel besorgen. Oder Sie unternehmen optional einen Ausflug zu einem weiteren spektakulären Naturwunder, den Rainbow-Mountains von Palcoyo. Fröhlich morgens startet das Abenteuer. Bei einer ca. 2-stündigen Wanderung erleben wir in 4930 Metern Höhe eine wahre Farbvielfalt der Berge. Bevor wir uns auf den Rückweg nach Cuzco machen, stärken wir uns bei einem Lunch. Unseren letzten Abend genießen wir gemeinsam bei einem Abschiedessen direkt an der Plaza de Armas. (F, A)

16. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Heute heißt es Abschied nehmen, denn unsere erlebnisreiche Reise entlang der Anden endet heute. Wir fliegen nach Lima und von dort zurück in die Heimat. (F)

17. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen
bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)

17-Tage-Erlebnisreise **R 2120019**
p. P. im DZ ab **€ 5.595** / ab € 4.415*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

J F M A M J J A S O N D
 21 28 18 9 26 31 7
 12 24
 10
 3

Termine und Preise – auch ohne Linienflug
und für andere Abflugorte – erhalten Sie online
und in Ihrem Reisebüro.
Schon heute für 2027 vormerken: 06.03., 27.03.,
17.04., 08.05., 11.09., 02.10., 23.10., 06.11.
Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 655

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Santiago/ ab Lima (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Fahrt von San Pedro bis Uyuni (6. bis 7. Tag) im Geländewagen
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4,5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Santiago de Chile, San Pedro de Atacama, Salar de Uyuni, La Paz, Huatajata, Puno und Cuzco
- 14x Frühstück, 2x Mittagessen, 1x Lunchbox, 4x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrt Santiago de Chile
- Atacama-Wüste mit den Geysiren von El Tatio
- Geländewagenfahrt über den größten Salzsee der Erde
- 2 Nächte im Salzhotel bei Uyuni
- Seilbahnfahrt über La Paz
- Zum Sonnenuntergang ins Mondtal
- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Panorama-Fahrt nach Machu Picchu
- Abschiedessen an der Plaza de Armas
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2120019..

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Inka-Festungen (13. Tag) € 80 **12**
- Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.
- Valparaíso mit Weingut (3. Tag) € 145 **11**
- Rainbow Mountains (15. Tag)¹ € 95 **14**

¹ zwischen März und Oktober möglich

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis
inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2120019 und in Ihrem Reisebüro.





- Rainbow Mountains und Colca-Canyon
- Titicaca-See mit Sonneninsel
- Seilbahnfahrt über La Paz



Rainbow Mountains

Peru und Bolivien – willkommen im Reich der Inka



Auf den Spuren der Inka entdecken wir Peru und Bolivien von einer ganz besonderen Seite. Jahrtausendealte Ruinen weisen uns den Weg, während wir die reiche Schatzkammer der Anden erkunden. Die Rainbow Mountains, der Titicaca-See, das bizarre Mondtal, die artenreiche Tierwelt der Ballestas-Inseln oder das zum Weltwunder gekürte Machu Picchu – ich zeige Ihnen die wahren Schätze! Ihr Daniel Poppe



Umfassend

1. Tag: Anreise nach Peru Am Abend erreichen wir Lima, die Hauptstadt des Andenstaates Peru. Unser Hotel liegt im schönen Stadtviertel Miraflores, in dem wir erste Eindrücke der Pazifikmetropole sammeln.

2. Tag: Die Schätze Limas Die heutige Stadtbesichtigung hält viel Kulturelles für uns bereit: an der Plaza de Armas die Kathedrale, das Franziskaner-Kloster und die Casa Aliaga. Das Larco-Herrera-Museum bietet mit seinen über 45.000 Exponaten einen Überblick über die altperuanischen Kulturen und die Kolonialgeschichte. Mit Blick auf die antike Tempelstadt Pachacámac essen wir zu Mittag und besichtigen anschließend das weitläufige Areal, das zu den wichtigsten archäologischen Wundern in Peru gehört. Hier lebten die indigenen Völker der Moche, Huari und Inka. (F, M)

3. Tag: Limas moderne Viertel am Ozean Wir starten zu unserer kulinarischen Erkundungstour durch Miraflores und Barranco, dem vielleicht schönsten und unkonventionellsten Künstlerviertel Limas. Verschiedene Köstlichkeiten (Huariques) sind bei Einheimischen und Reisenden beliebt und können hier probiert werden! Lima hat sich zu einem Mekka für Gourmets ent-

wickelt, was wir im Laufe des Tages feststellen werden. Im Anschluss besuchen wir das Atelier des berühmten Bildhauers Victor Delfin. Das ehemalige Galerienhaus mit Ausblick über den Ozean bietet eine Fülle an Gemälden und monumentalen Skulpturen, die auch in Parks oder an der Ozeanpromenade zu finden sind. (F)

4. Tag: Von Lima nach Paracas Nach dem Frühstück geht es nach Paracas. Unterwegs halten wir an der Casa Hacienda San José, ursprünglich ein Jesuitenkloster und später ein privater Landsitz. Heute ist es ein denkmalgeschütztes Museum und Hotel. Hier genießen wir die entspannte Atmosphäre bei einem Mittagessen und können anschließend die Katakomben aufsuchen, die das beschwerliche Leben der Bewohner im 17. und 18. Jahrhundert zeigen. 260 km (F, M)

5. Tag: Von Paracas nach Nazca Heute geht es per Boot zu den Ballestas-Inseln, die wegen ihrer Artenvielfalt auch „Klein-Galapagos“ genannt werden. Pelikane, Tölpel und sogar Pinguine sorgen von jeher für riesige Mengen an Guano. Auch Seelöwen und Delfine nennen die Inseln ihr Revier. Auf der Fahrt nach Nazca rasten wir in der Oase Huacachina, welche mit ihren Sanddünen Sahara-Flair versprüht. Im Maria-Reiche-

Museum erfahren wir, ob die Erforscherin das Geheimnis der rätselhaften Nazca-Linien gelüftet hat. Wer nun auf den Geschmack gekommen ist, kann bei einem optionalen Rundflug diese riesigen Scharbilder aus der Luft bestaunen (nicht vor Ort buchbar). 180 km (F)

6. Tag: Von Nazca nach Arequipa Eine lange Tagesfahrt auf der legendären Panamericana gen Süden liegt vor uns, bis wir schließlich Arequipa erreichen. In dieser Region hatten sich bereits prähistorische Stämme sowie die Inka angesiedelt, ehe sie im 16. Jahrhundert von den Konquistadoren erobert wurde. Rund um die von Kolonialarchitektur geprägte Stadt erstreckt sich ein wilder Landstrich mit beeindruckenden Landschaften wie steilen Küsten, heißen Quellen und schneebedeckten Vulkanen. 570 km (F)

7. Tag: Die Kolonialstadt Arequipa Arequipa liegt im Schatten dreier Kegelvulkane. Wir besichtigen das riesige Kloster Santa Catalina, für dessen Bau 1579 kurzerhand ein ganzer Stadtteil ummauert wurde. Seit rund 400 Jahren leben hier die Nonnen von der Außenwelt abgeschieden. Wenn Sie keine Lust auf Kloster verspüren, besuchen Sie doch die „Juanita“, eine der best erhaltenen Mumien der Inkazeit und erst vor wenigen Jahren entdeckt. Zu finden im Museo Santuarios Andinos. (F)

8. Tag: Von Arequipa ins Colca-Tal Uns erwarten schroffe Felshänge und einzigartige Ausblicke, denn nördlich von Arequipa liegt der zweitgrößte Canyon der Welt: das Colca-Tal. Es fällt an der tiefsten Stelle 3.400 Meter ab und erstreckt sich auf einer Länge von 100 km. Am Abend können Sie die Eindrücke des Tages bei einem entspannten Bad im warmen Wasser der hoteleigenen Thermalquellen Revue passieren lassen. 110 km (F)

9. Tag: Aus dem Colca-Tal nach Puno Nirgendwo sonst in Peru lassen sich Kondore so atemberaubend nah sichten wie am Mirador Cruz del Condor, das an der tiefsten Stelle des Canyons gelegen ist. Mit etwas Glück erleben wir, wie die großen Andenvögel auf in den Himmel steigen und, wenn wir leise sind, über



- Die Hochkulturen der Anden
- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Legendäres Machu Picchu



Titicaca-See

Die Vielfalt Perus

Wir entdecken die Kontraste einer geheimnisvollen Welt! Ein atemberaubendes Land mit magischen Inkastätten sowie endlosen Berglandschaften erwartet uns. An der Pazifikküste wandeln wir auf den Spuren der Moche-Kultur und lernen bei einer Fischerfamilie alte Traditionen kennen. Die Ballestas-Inseln begeistern uns mit ihrer Artenvielfalt und gelten als das kleine Galápagos von Peru!



Umfassend

1. Tag: Flug auf die Südhalbkugel Herzlich Willkommen in Lima! Während der Fahrt zu unserem Hotel lassen wir die ersten Eindrücke der Pazifikmetropole auf uns wirken.

2. Tag: Von Lima nach Chiclayo Vor unserem Abflug nach Chiclayo erkunden wir einen pulsierenden Markt in Lima, auf dem sich das echte Leben der Limeños abspielt. Am Nachmittag setzen wir unsere Reise in den Norden Perus mit dem Flug fort. (F)

3. Tag: Túcume und der Herrscher von Sipán Das geheimnisvolle Pyramiden-Areal von Túcume erwartet uns, darunter auch die „Huaca Larga“ – die einst größte Pyramide der Welt. Im lokalen Museum, welches die Geschichte des legendären Naylamp erzählt, finden wir archäologische Fundstücke, die im Pyramidenkomplex entdeckt wurden. Im Museum Tumbas Reales werden Relikte aus der Moche-Kultur gezeigt. Hier befinden sich auch die Fundstücke aus dem Grab des Herrschers von Sipán, des bisher bekanntesten und prächtigsten Grabfundes der Moche. 120 km (F)

4. Tag: Von Chiclayo nach Trujillo Auf dem Weg nach Trujillo besuchen wir den archäologischen Komplex El Brujo, was soviel bedeutet wie: Hexenmeister. Tatsächlich war dies ein Ort, an dem man sich traf, um schamanische Rituale durchzuführen. 2006 wurde die erste Frauenmumie, die vermutlich eine ranghohe Priesterin war – die „Dame von Cao“ – entdeckt. Nach diesem erlebnisreichen Tag geht es weiter nach Trujillo, wo wir das Zentrum mit seinen kolonialen Bauten entdecken. 220 km (F)

5. Tag: Von Trujillo nach Lima Wir erkunden die Spuren der vorkolonialen Vergangenheit: die beeindruckenden Bauten des Sonnen- und Mondtempels. Noch heute wird an der vollständigen Freilegung der Wandmalereien gearbeitet. Unsere Reise führt uns weiter zu den Ruinen von Chan Chan, die einst größte Lehmziegelstadt des Chimú Reichs. Im kleinen Fischerort Huanchaco weht uns die frische Brise des Pazifik um die Nase. Hier lebt noch immer die Tradition des Fischens und Floßfahrens mit den „caballitos de totora“. Wir sehen einige der Fischerfamilien, welche auf den Flößen aus

Schilfrohr unterwegs sind. Abends fliegen wir zurück nach Lima. (F)

6. Tag: Von Lima nach Paracas Am Vormittag lernen wir bei einer Stadtrundfahrt sowohl die historische Altstadt als auch das moderne Miraflores kennen. Wir besuchen das Larco-Museum, eine Privatsammlung mit über 50.000 Ausstellungstücken zu den prä-inkaischen Kulturen Perus. Am Nachmittag verlassen wir Lima auf der Panamericana in Richtung Süden. Angekommen in Paracas können wir uns in dem kleinen Städtchen und der ruhig gelegenen Hotelanlage entspannen. 285 km (F)

7. Tag: Von Paracas nach Ica Mit einem Boot geht es zu den Ballestas-Inseln. Diese felsige Inselgruppe ist die Heimat vieler Tiere, wie z. B. Seelöwen, Pinguine und unzählige Vogelarten. Unterwegs unterhalten wir uns mit einem einheimischen Fischer, welcher uns einen kleinen Einblick in seinen Alltag gibt. Auf der Fahrt nach Ica sehen wir die Oase Huacachina. Haben Sie Lust auf etwas Abenteuer? Dann buchen Sie unsere optionale Buggy-Sanddünen-Tour. Hier werden wir in Buggies durch die Dünenlandschaft von Ica gefahren – Adrenalin und Spaß sind hierbei vorprogrammiert. 75 km (F)

8. Tag: Von Ica nach Nazca Wir besuchen das Maria Reiche Museum, dessen Gründerin sich für die Erhaltung der Nazca-Linien einsetzte. Im Anschluss bieten wir Ihnen einen optionalen Rundflug über die rätselhaften Scharr-Bilder an (nicht vor Ort buchbar). Bis heute gibt es viele verschiedene Theorien zu diesen in den Boden geschnittenen Zeichen und Figuren. Wie können Linien solchen Ausmaßes so gerade sein? Vielleicht besuchen Sie aber auch das sehenswerte Regionalmuseum. 145 km (F)

9. Tag: Von Nazca nach Arequipa Auf der Panamericana fahren wir weiter in Richtung Süden



14-Tage-Erlebnisreise ab € 3.795

- Ballestas-Inseln vor der Küste Paracas
- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Im Panorama-Zug nach Machu Picchu



Alpaka am Machu Picchu

Peru Clásico

Eine vielfältige Rundreise für Entdecker! Überlandfahrten führen durch eindrucksvolle Landschaften im peruanischen Hochland – dabei immer im Blick: die imposante Kulisse der Anden. In Arequipa und Cuzco erleben wir das koloniale und in Lima das moderne Peru. Wir erforschen die Geheimnisse der beeindruckenden Inkastadt Machu Picchu und tauchen ein in die Mystik des Titicaca-Sees.



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Höhepunkte

1. Tag: Flug auf die Südhalbkugel Flug nach Lima. Ankunft am Abend und Fahrt zu unserem Hotel. Herzlich Willkommen in Südamerika!

2. Tag: Von Lima nach Paracas Am Vormittag lernen wir bei einer Stadtrundfahrt sowohl die historische Altstadt als auch das moderne Miraflores kennen. Wir besuchen das Larco-Museum, eine Privatsammlung mit über 50.000 Ausstellungstücken zu den prä-inkaischen Kulturen Perus. Am Nachmittag verlassen wir Lima auf der Panamericana in Richtung Süden. Angekommen in Paracas können wir uns in dem kleinen Städtchen und der ruhig gelegenen Hotelanlage entspannen. 285 km (F)

3. Tag: Von Paracas nach Ica Heute heißt es früh aufstehen. Mit einem Boot geht es zu den Ballestas-Inseln. Diese felsige Inselgruppe ist die

Heimat vieler Tiere, wie z. B. Seelöwen, Pinguine und unzählige Vogelarten. Im Jahre 1975 wurde dieses Gebiet zum Naturschutzgebiet erklärt. Wenn wir Glück haben, können wir Pelikane auf den Inseln erkennen und den in Stein gemeißelten so genannten Kerzenständer entdecken. Unterwegs unterhalten wir uns mit einem einheimischen Fischer, welcher uns einen kleinen Einblick in seinen Alltag gibt. Auf der Fahrt nach Ica sehen wir die Oase Huacachina. Haben Sie Lust auf etwas Abenteuer? Dann buchen Sie unsere optionale Buggy-Sanddünen-Tour. Hier werden wir in Buggies durch die Dünenlandschaft von Ica zu Orten gefahren, die für andere Fahrzeuge unerreichbar sind. Adrenalin ist hierbei vorprogrammiert. 75 km (F)

4. Tag: Von Ica nach Nazca Wir besuchen das Maria Reiche Museum, dessen Gründerin sich für die Erhaltung der Nazca-Linien einsetzte.

Im Anschluss bieten wir Ihnen einen optionalen Rundflug über die rätselhaften Nazca-Linien an (nicht vor Ort buchbar). Bis heute gibt es viele verschiedene Theorien zu diesen in den Boden geschnittenen Zeichen und Figuren. Wie können Linien solchen Ausmaßes so gerade sein? Vielleicht besuchen Sie aber auch das sehenswerte Regionalmuseum. 145 km (F)

5. Tag: Von Nazca nach Arequipa Auf der Panamericana fahren wir weiter in Richtung Süden nach Arequipa. Unterwegs halten wir am Prä-Inka-Friedhof von Chauchilla, auf dem wir Gräber und Mumien aus der Nasca-Kultur besichtigen können. Um uns zu stärken, genießen wir ein Mittagessen in Puerto Inka an der Südküste Perus. 570 km (F, M)

6. Tag: Von Arequipa nach Puno Während einer Stadtrundfahrt haben wir die Möglichkeit, die „Weiße Stadt“ kennenzulernen. Diesen Namen verdankt Arequipa dem weißen Vulkangestein, aus dem hier viele der Häuser gebaut wurden. Wir werden auch die gut erhaltene Klosteranlage Santa Catalina sehen. Erst im Jahre 1970 wurden Teile des Klosters der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Nun führt uns der Weg durch wunderschöne, beeindruckende Landschaften und typische Andendörfer nach Puno. 320 km (F)

7. Tag: Schwimmende Inseln der Uros Wir erleben einen Ort, wo die Bewohner stolz ihre alten Traditionen pflegen: Llachon. Dieses Dorf befindet sich auf der Halbinsel Capachica, die im Titicaca-See gelegen ist. Noch heute wird das landschaftlich wunderschöne Gebiet von

den Ureinwohnern der Quechua bewohnt und landwirtschaftlich genutzt. Anschließend besuchen wir die schwimmenden Inseln der Uros. Diese Inseln sind aus getrocknetem Schilf gebaut und schwimmen tatsächlich auf dem See. Sie wurden einst errichtet, um sich vor den umliegenden Feinden zu schützen. (F, M)

8. Tag: Von Puno nach Ollantaytambo Die Grabtürme der Ureinwohner der Aymara dürfen natürlich nicht fehlen: die Sillustani-Ruinen. Nach diesem Besuch geht es mit dem Bus weiter nach Cuzco. Der Weg dorthin führt durch den Altiplano, die Hochebene Perus. Wir verlieben uns sicherlich in diese wunderschöne Landschaft! Wenn das Wetter gut ist, können wir sogar die schneebedeckten Gipfel der Anden sehen. Bei den Ruinen von Raqchi aus Lehm und Vulkangestein können wir die Inka-Bauart bestaunen, bevor wir die Kirche in Andahuaylillas besuchen, die auf alten Mauern eines Inka-Tempels erbaut worden sein soll. 390 km (F)

9. Tag: Wiederentdecktes Machu Picchu Heute steht ein weiterer Höhepunkt der Reise auf dem Plan. Das Urubamba-Tal zwischen Ollantaytambo und Pisac war für die Inka das „Heilige Tal“. Zunächst besuchen wir die Festung von Ollantaytambo, bevor wir mit dem Zug durch das Urubamba-Tal fahren und das sagenumwobene Machu Picchu besuchen. Die Ruinen dieser Inkastadt waren lange Zeit nur den hiesigen Nachfahren der Inka bekannt. Wir spazieren durch die Ruinen der alten Häuser und Straßen und lassen uns von diesem unglaublichen Ort fesseln und verzaubern. Im Laufe des Tages verlassen wir Machu Picchu und setzen die Reise fort. (F)

10. Tag: Aus dem Urubamba-Tal nach Cuzco Die ländliche Gemeinde Huilloc ist ein kleines, ursprüngliches Bergdorf in der Provinz Urubamba, welches stolz auf das Leben und seine Kultur ist. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Gemeinde machen wir uns auf den Weg zum berühmten Markt in Chinchero. Es werden Textilien, Schmuck sowie Obst und Gemüse angeboten, und es kann nach Herzenslust gestöbert werden. Danach erfahren wir allerhand Wissenswertes darüber, wie Wolle zu diesen kunstvollen Kleidungsstücken verarbeitet wird, die in Peru allgegenwärtig sind. Auf dem Rückweg nach Cuzco halten wir für eine Pisco-Verkostung, wo wir viel über das Nationalgetränk Perus erfahren. Schließlich erreichen wir Cuzco, die alte Hauptstadt der Inka. 70 km (F, M)

11. Tag: In der Stadt der Inka Heute lassen wir es etwas geruhsamer angehen und schlendern durch die Gassen von Cuzco. In der Kathedrale sehen wir einige kuriose Beispiele der Malschule von Cuzco und begeben uns auf die Suche nach dem zwölf-eckigen Stein. Über der alten Hauptstadt der Inka thront die Festung Sacsayhuamán mit ihren Mauern aus gigantischen Felsblöcken. Die restliche Zeit gehört Ihnen – genießen Sie eine der schönsten Städte Südamerikas z. B. bei einem Kaffee an der Plaza de Armas. Optional haben Sie die Möglichkeit, an einem Ausflug nach Maras und Moray teilzunehmen. Maras ist ein kleiner Ort, etwa 40 Kilometer von Cuzco entfernt. Die nahe am Ort gelegenen Salzminen sind hier die Hauptattraktion. Moray liegt auf einer Höhe von 3.500 Metern. Die vier kreisförmigen Terrassen bilden das berühmte abgesenkte Amphitheater. (F)

12. Tag: Cuzco Der Tag steht Ihnen für individuelle Unternehmungen zur freien Verfügung. Besuchen Sie doch einen der lebhaften Märkte oder das Künstlerviertel bei San Blas, wo es neben dem Kunsthandwerk auch feine Mitbringsel aus Alpaka-Wolle gibt. Oder Sie haben Lust und Energie, optional die berühmten Rainbow Mountains zu erleben! Dann startet früh morgens der Ganztagesausflug zu den bunten Bergen. Nach kurzer Fahrt erwartet Sie ein stärkendes Frühstück, bevor es weiter geht nach Palcoyo. Die ca. einstündige Wanderung führt durch die spektakuläre Andenlandschaft bis auf 4.980 m zu den Rainbow Mountains. Am späten Nachmittag sind Sie zurück im Hotel. Beim Abschiedessen können wir die gemeinsamen Erlebnisse noch einmal Revue passieren lassen. (F, A)



Am 28.07. begehen die Peruaner ihren **Unabhängigkeitstag**. Wer möchte kann sich unter die Feiernden mischen.

13. Tag: Rückflug Wir verabschieden uns von Cuzco, denn heute endet unsere erlebnisreiche Reise. Flug nach Lima. Von hier beginnt unser Rückflug zurück in die Heimat. Oder Sie entdecken mit unserem Erholungs-Baustein einen weiteren Höhepunkt dieses faszinierenden Kontinents. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

14-Tage-Erlebnisreise **R 2660300**
p. P. im DZ ab € 3.795 / ab € 2.735*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

20	13	3	17	18	9	6
27	27	17	8	31	25	23
J	F	M	A	M	J	J
A	S	O	N	D		

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 19.02., 26.02., 12.03., 26.03., 02.04., 16.04., 07.05., 16.07., 30.07., 24.09., 08.10., 22.10., 05.11., 12.11., 24.12. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 645

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 16
mind. 8 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Lima (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflug in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag*
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Lima, Paracas, Ica, Nazca, Arequipa, Puno, Ollantaytambo und Cuzco
- 12x Frühstück, 3x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch im Larco-Museum
- Besuch bei einem Fischer
- Bahnfahrt nach Machu Picchu
- Dorfbesuch auf der Halbinsel Capachica
- Tierparadies Ballestas-Inseln
- Bootsfahrt zu den schwimmenden Inseln der Uros
- Ausflug zu einer Andengemeinde
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen **TA 2660300..**

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Buggy-Sanddünen-Tour (3. Tag) € 70 15
- Nazca-Rundflug (4. Tag)¹ € 145 13
- Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.
- Maras und Moray (11. Tag)² € 75 11
- Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.
- Rainbow Mountains Palcoyo (12. Tag)² € 95 16

¹ nicht vor Ort buchbar

² zwischen März und Oktober möglich

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/2660300
und in Ihrem Reisebüro.





- Majestätisches Machu Picchu
- Naturerlebnis Colca Canyon und Titicaca-See
- Begegnungen mit den Andenbewohnern



Peruaner in Tracht mit Alpaka

Peru kompakt

Wir entdecken die Höhepunkte Perus in einer Reise: eine Kombination aus modernen Metropolen, grandiosen Landschaften und kulturellen Schätzen der Inka. Neben den Städten Lima, Arequipa und Cuzco erleben wir den eindrucksvollen Colca Canyon, bevor wir zum tiefblauen Titicaca-See fahren. Natürlich darf auch das sagenumwobene Machu Picchu als UNESCO-Weltkulturerbe und eines der Weltwunder der Neuzeit bei dieser Reise nicht fehlen.



Garantiert
ab 4 Pers.



Bestpreis



Höhepunkte

1. Tag: Flug auf die Südhalbkugel Am Abend startet unsere Reise mit dem Flug nach Peru.

2. Tag: Von Lima nach Arequipa Am frühen Morgen erreichen wir die Hauptstadt Lima. Nach der Ankunft stärken wir uns bei einem gemeinsamen Frühstück für den Tag. Bei einer Stadtrundfahrt lernen wir sowohl das historische Zentrum als auch das moderne Küstenviertel Miraflores kennen. Nachmittags fliegen wir weiter nach Arequipa. (F)

3. Tag: Arequipa: die „weiße Stadt“ Bei einem Rundgang durch Arequipa erleben wir den Markt von San Camilo. Zahlreiche Stände mit frischem Obst und Gemüse geben uns einen Eindruck von der Bedeutung der Märkte im Leben der Bevölkerung. Anschließend besichti-

gen wir das Kloster Santa Catalina, eines der wichtigsten religiösen Bauwerke der Kolonialzeit. Auf der Aussichtsplattform auf mehreren gravierten Rundbögen genießen wir einen Panoramablick auf Arequipa und den Vulkan Misti. Am Nachmittag bleibt noch Zeit die Eindrücke auf eigene Faust zu vertiefen. (F)

4. Tag: Von Arequipa in den Colca Canyon Früh am Morgen geht es durch eindrucksvolle Hochebenen in Richtung Colca-Tal. Mit ein wenig Glück sehen wir auch Vicuñas, die seltenste südamerikanische Kamelart. In Vizcachani machen wir einen kurzen Zwischenstopp, um einen Coca-Tee – das typische Getränk der Anden – zu probieren. Vom Aussichtspunkt El Mirador de los Andes haben wir eine fantas-

tische Aussicht auf die schneebedeckten Gipfel des Chila-Massivs. 160 km (F, M)

5. Tag: Vom Colca Canyon nach Puno Der Colca Canyon ist einer der tiefsten Canyons der Welt. Wir fahren zum Aussichtspunkt Cruz del Condor, wo wir mit etwas Glück den mächtigen Vogel der Anden, den Kondor, bei seinem Flug durch die 1.200 Meter tiefe Schlucht des Colca Flusses beobachten können. In Yanque besuchen wir eine gut erhaltene Barockkirche. Am Aussichtspunkt Mirador del Antahuilque tauchen gewaltige Terrassenanlagen in Form eines Amphitheaters vor uns auf. Danach geht es durch das Altiplano in Richtung Puno. 260 km (F)

6. Tag: Auf dem Titicaca-See Ein ganzer Tag auf den Weiten des Titicaca-Sees erwartet uns! Mit dem Boot geht es nach Llachon auf der Halbinsel Capachica. Die kleine Gemeinde gehört zur Volksgruppe der Quechua und folgt noch immer den alten Traditionen und Gesetzen. Bei einem Spaziergang durch das Dorf und einem Treffen mit einheimischen Familien sowie der Verkostung von lokalem Essen erhalten wir Einblick in eine noch weitgehend unberührte Welt. Im Anschluss geht es weiter zu den Uros-Inseln, deren Bewohner uns das Leben in vollständiger Eintracht mit der Natur auf selbst geflochtenen Inseln aus Schilf zeigen. (F, M)

7. Tag: Von Puno nach Urubamba Bevor wir uns durch die Hochebene Perus dem Heiligen Tal nähern, erblicken wir die Grabtürme der



- Auf dem Inkatrail nach Machu Picchu
- Wanderung im Colca Canyon
- Begegnungen auf dem Titicaca-See



Blick auf Machu Picchu

Peru aktiv entdecken

Auf dieser Reise tauchen wir ein in die herausragenden Baukünste der Inka, erkunden die eindrucksvolle Metropole Lima und erwandern uns Machu Picchu langsam zu Fuß. Wir spüren die Magie auf dem unendlichen Titicaca-See und lassen uns von den Naturlandschaften der Anden verzaubern. Wir lernen ein vielfältiges Land aktiv kennen.



Kleingruppe

1. Tag: Anreise nach Lima Unsere Reise startet mit dem Flug nach Peru. Nach Ankunft in Lima werden wir zu unserem Hotel gebracht.

2. Tag: Von Lima nach Arequipa Morgens Flug nach Arequipa. Nachdem wir im Hotel angekommen sind, unternehmen wir einen leichten Spaziergang zur Höhenanpassung. Wir erkunden das Zentrum der „Weißen Stadt“ mit der Kathedrale und dem berühmten Kloster Santa Catalina. Beim gemeinsamen Abendessen stimmen wir uns auf die kommenden Tage ein. (F, A)

3. Tag: Die Campiña Wir erkunden das landschaftlich beeindruckende Umland Arequipas, die berühmte „Campiña“ mit den Bezirken Sabandia, Characato, Yarabamba, Quequeña und Sogay. Im Verlauf des Ausflugs genießen wir den Ausblick auf die Landschaft und lernen auch einige der kleinen Orte abseits der Touristenströme und seine Einwohner kennen. Die

Inka-Terrassen von Yumina werden teilweise heute noch landwirtschaftlich genutzt. Anschließend fahren wir nach Sogay, in dem die Zeit stehen geblieben zu sein scheint, und starten von hier eine etwa vierstündige Wanderung zu den gleichnamigen Wasserfällen. Wir werden mit herrlichen Blicken auf die umliegenden Hügel, Berge und Vulkane belohnt. (F, L) ↑ 100 m, ↓ 100 m, ☉ ca. 4 Std.

4. Tag: Von Arequipa ins Colca-Tal Am Morgen brechen wir in Richtung Colca-Tal auf. Die Straße vorbei am Chachani Vulkan schlängelt sich hinauf ins Hochland auf über 4.000 Meter, bevor wir wieder hinab zum Colca-Canyon fahren. Nach dem Mittagessen in Chivay haben Sie Zeit für erste eigene Erkundungen, oder Sie nehmen an unserem optionalen Besuch der Thermalquellen von La Calera teil. In fünf Becken zwischen 30 und 40 Grad können Sie frische Energie für die morgige Wanderung tanken. 170 km (F, M)

5. Tag: Wanderung im Cañon del Colca Voller Tatendrang starten wir Richtung Madrigal, um die Wanderung zur Festung von Chimpa auf knapp 3.500 Metern Höhe in Angriff zu nehmen. Während der Wanderung können wir die vielfältige Flora und Fauna bestaunen und Felsmalereien längst vergangener Kulturen. Bei der alten Verteidigungsanlage eröffnet sich uns ein einmaliger Blick über den Cañon del Colca. Nach einer Mittagspause beginnt der Abstieg zur Felsformation Ventana de Chimpa. Der weitere Weg führt uns bis zur Puente Chimpamayo, von wo aus wir wieder zum Hotel zurückkehren. (F, L) ↑ 300 m, ↓ 300 m, ☉ ca. 4 Std.

6. Tag: Aus dem Colca-Tal nach Puno Nirgendwo sonst in Peru lassen sich Kondore so atemberaubend nah sichten wie am Cruz del Condor. Mit etwas Glück sehen wir, wie die großen Andenvögel am Morgen die Schlucht hinauf in den Himmel steigen. Aber auch der Blick in die entgegengesetzte Richtung ist die Reise wert: je nach Auslegung ist der Cañon del Colca der zweitiefste Canyon der Welt. Später erreichen wir unser Tagesziel Puno am Titicaca-See. 260 km (F)

7. Tag: Von Puno nach Luquina Mit dem Boot geht es zu den „Schwimmenden Inseln“ der Uros. Die Inseln bestehen nur aus aufgeschichtetem Schilf und tragen ihren Namen zu Recht! Im Anschluss begeben wir uns wieder an Bord unseres Bootes und setzen zum Hafen Karina über. Hier beginnt die heutige Wanderung, die uns entlang des Ufers zur Gemeinde Luquina Chico führt. Unterwegs erhaschen wir immer

wieder eine traumhafte Aussicht auf den Titicaca-See und die schneebedeckten Andengipfel und treffen auf Einwohner der lokalen Gemeinden, die hier ihre Felder bestellen oder Tiere hüten. In der kleinen Gemeinde von Luquina angekommen, verteilen wir uns auf die Gastehäuser. Nach dem Mittagessen haben Sie den Nachmittag frei und können entlang des Ufers spazieren. Ein Abendessen mit der Gastfamilie bietet uns die Chance für einen kulturellen Austausch und einen Einblick in das ländliche Leben am Ufer des Titicaca-Sees. (F, M, A)
 ↑ 200 m, ↓ 200 m, ☺ ca. 2 Std.

8. Tag: Von Luquina nach Puno Nach dem Frühstück wandern wir auf den nahegelegenen Hügel Kañi Cristo, der für die Gemeinde Luquina Chico der wichtigste „Apu“ ist. Unter Apus versteht man in der Andenreligion heilige Berge, die den Bewohnern Schutz bieten und mit großem Respekt verehrt werden. Während der Wanderung genießen wir wieder tolle Ausblicke auf den See, die Ufergemeinden und die Inseln Taquile und Amantani. Rückfahrt nach Puno. 50 km (F, M)
 ↑ 300 m, ↓ 300 m, ☺ ca. 2 Std.

9. Tag: Von Puno nach Cuzco Während der Fahrt nach Cuzco durchqueren wir das peruanische Hochland, das weite Altiplano und können in der Ferne die verschneiten Berge bewundern. Am La Raya-Pass erreichen wir eine Höhe von über 4.300 Metern. Bei den Ruinen von Raqchi verlaufen wir uns zwischen den niedrigen Mauern und beeindruckenden Überresten eines Inka-Tempels. Weiter geht es mit dem Besuch der Kirche von Andahuaylillas, ein architektonischer Schatz der Region. Am Abend erreichen wir Cuzco. 390 km (F)

10. Tag: Von Cuzco ins Heilige Tal An diesem Morgen besuchen wir die hoch über der kleinen

Stadt gelegene Felsenfestung von Pisaq. Die einzigartigen Bauwerke und die überwältigende Aussicht machen diesen Ort so besonders. Von der Festung beginnen wir eine Wanderung ins Tal zur Gemeinde Pisaq. Der Weg führt direkt durch verschiedene Bereiche der Ruinenanlage und die Terrassenfelder, die zum Anbau verschiedener Früchte verwendet werden. Gleichzeitig genießen wir die Aussicht auf das Heilige Tal und die umliegenden Berge. Nachdem wir Pisaq erreicht haben, besuchen wir den bekannten Markt und fahren weiter zu unserem Hotel im Heiligen Tal. 80 km (F)
 ↑ 500 m, ↓ 500 m, ☼ ca. 2 Std.

11. Tag: Vom Heiligen Tal nach Machu Picchu
Heute begeben wir uns auf den berühmten Inka-Trail. Wir fahren mit dem Zug von Ollantaytambo zu den Ruinen von Chachabamba. Hier beginnt unsere Wanderung. Vorbei an der Inkastätte Wiñay Wayna erreichen wir das Sonnentor Inti Punku, von wo aus wir mit einem spektakulären Ausblick über Machu Picchu belohnt werden – ein Genuss, in den nicht viele Reisende kommen! Nach einer kurzen Rast geht es bergab vorbei an der legendären Inka-Stadt Machu Picchu zu unserem Hotel in Aguas Calientes. (F, L)
↑ 600 m, ↓ 300 m, ☺ ca. 6-7 Std.

12. Tag: Von Machu Picchu nach Cuzco Morgens geht es zurück in das sagenumwobene Machu Picchu. Mit unserer Reiseleitung werden wir heute die Ruinen dieser Inka-Stadt aus dem 15. Jahrhundert ausführlich erkunden. Wir genießen die mystische Stimmung und lassen uns von diesem Ort fesseln. Mit dem Andenzug und Bus geht es zurück nach Cuzco. 70 km (F)

13. Tag: Cuzco: der Nabel der Welt Zu Fuß erkunden wir heute die alte Hauptstadt der Inka. Cuzco bedeutet übersetzt „Nabel der Welt“. Wir besu-

chen die Kathedrale an der Plaza de Armas sowie das Museum im Korikancha-Tempel. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. (F)

14. Tag: Von Cuzco nach Lima Am Vormittag fliegen wir nach Lima. Auf einer Stadtrundfahrt beeindruckt uns die historische Altstadt mit der Plaza de Armas, der Regierungspalast, die riesige Kathedrale und das Dominikanerkloster – wir halten unsere Kameras bereit! Nach etwas Zeit zur Erholung genießen wir am Abend ein gemeinsames Abschiedessen in einem typisch peruanischen Restaurant. (F, A)

15. Tag: Rückreise Auf unserer Wanderreise erkunden wir die Hauptstadt selbstverständlich auch zu Fuß. Das trendige Künstlerviertel Barranco bietet uns farbenfrohe Straßenkunst, kleine Geschäfte, Bars, Cafés und alte Herrenhäuser mit Blick auf den Ozean. Am Nachmittag heißt es Abschied nehmen vom Land der Inka und Rückflug in die Heimat. (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen
bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)

16-Tage-Wanderreise **R 266H300**
p. P. im DZ ab **€ 4.195** / ab € 3.140*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

		7							17			
		28						5	31			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug
und für andere Abflugorte – erhalten Sie online
und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 06.03., 27.03., 04.09., 16.10., 30.10. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 495

Teilnehmerzahl mind. 6 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Lima (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag*

- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Lima, Arequipa, Colca, Puno, Cuzco, Urubamba-Tal und Aguas Calientes
- 1 Übernachtung in einer Privatunterkunft (Bad oder Dusche/WC) in Luquina
- 14x Frühstück, 3x Mittagessen, 3x Lunchbox, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Traditionelle Anden-Märkte
- Private Unterbringung in Luquina
- Mit der Andenbahn durch das Heilige Tal der Inka
- Eine Übernachtung am Machu Picchu
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Wanderungen laut Programm
- Wasser während der Wanderungen
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen Preis p. P.

- Thermalquellen La Calera (4. Tag)

TA 266H30001

€ 15

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.



max. Höhe über NN: 4.300 m

max. Höhendifferenz: 600 m

max. Wander-/Aktivitätsdauer: ca. 6-7 Std.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis
inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/266H300
und in Ihrem Reisebüro.





- Legendäres Machu Picchu
- Cotopaxi-Nationalpark und Thermalbad Papallacta
- Intensive Begegnungen mit der Tierwelt der Galápagos-Inseln



Landleguan auf Galápagos

Peru und Ecuador – von Machu Picchu zu den Galápagos-Inseln

Auf den Spuren der Inka entdecken wir Peru von einer ganz besonderen Seite. Jahrtausendealte Ruinen weisen uns den Weg, während wir die reiche Schatzkammer der Anden erkunden. Der weite Titicaca-See, das Heilige Tal der Inka mit Machu Picchu, das farbenprächtige Ecuador und die artenreiche Tierwelt der Galápagos-Inseln – wir zeigen Ihnen die wahren Schätze beider Länder!



Kleingruppe



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Peru Am Abend erreichen wir Lima, die Hauptstadt des Andenstaates Peru. Unser Hotel liegt im schönen Stadtviertel Miraflores, in dem wir erste Eindrücke der Pazifikmetropole sammeln.

2. Tag: Limas Künstlerviertel am Pazifik Die heutige Stadtbesichtigung hält viel Kulturelles für uns bereit: an der Plaza de Armas die Kathedrale und das Franziskaner-Kloster. In Barranco, dem vielleicht schönsten Künstlerviertel Limas, probieren wir auf einer Foodtour verschiedene Köstlichkeiten wie das berühmte Ceviche und schlendern durch die gemütlichen Gassen mit beeindruckender Straßenkunst und herrlichem Meerblick. (F, M)

3. Tag: Von Lima ins Urubamba-Tal Wir fliegen hinauf in die Anden und fahren von Cuzco weiter ins tiefer gelegene Urubamba-Tal. Auf dem Weg dorthin besuchen wir das Textilzentrum Awanacancha, wo wir Alpakas und Lamas bestaunen können. Dabei lernen wir auch die traditionellen Webtechniken der Einheimischen kennen, die für ihre kunstvollen Textilien natürliche Farben verwenden. (F)

4. Tag: Machu Picchu: geheimnisvolle Stadt der Inka Auf unserer Tagesetappe durch das Urubamba-Tal, das Heilige Tal der Inka, entdecken wir authentische Dörfer, die seit der Blütezeit der Inka fast unverändert sind. Eine eindrucksvolle Panoramazufahrt führt uns zur hoch gelegenen Inkazitadelle Machu Picchu. Dort erleben wir den Wachturm, den Sonnentempel und die Königsresidenzen aus nächster Nähe und spüren die meisterhafte Baukunst der Inka. Nach diesem unvergesslichen Erlebnis kehren wir ins Heilige Tal zurück. (F)

5. Tag: Aus dem Urubamba-Tal nach Cuzco Heute erforschen wir die beeindruckenden Ruinen von Pisac. Auf dem lebhaften Markt von Pisac erwarten uns handgefertigte Produkte der lokalen Kunsthandwerker. Bei einem Stadtspaziergang durch Cuzco starten wir im malerischen Handwerkerviertel San Blas. Nach einem Rundgang durch die charmanten Gassen geht es zur imposanten Kathedrale und dem Sonnentempel Coricancha. Auch der Besuch des belebten San Pedro-Marktes darf nicht fehlen. 70 km (F, M)

6. Tag: Cuzco: Hauptstadt der Inka Erkunden Sie Cuzco in Eigenregie und lassen sich vielleicht

von der Welt des Schokoladenmuseums in den Bann ziehen. Sollten Sie Ihr peruanisches Abenteuer um ein weiteres Highlight bereichern wollen, bietet sich die Möglichkeit, die legendären Rainbow Mountains von Palcayo zu besuchen. Dieser ganztägige Ausflug zu den spektakulären Regenbogenbergen nimmt in den frühen Morgenstunden seinen Anfang, im Verlauf des Nachmittags kehren wir nach Cuzco zurück. (F)

7. Tag: Von Cuzco nach Puno Erster Halt auf unserer Tagesfahrt durch die beeindruckende Andenhochebene nach Puno ist der Tempel von Raqchi, ein beeindruckendes Zeugnis der Inkakultur, gewidmet dem Gott Wiracocha. Weiter geht es zum spektakulären Tinajani-Canyon, wo wir auf einer kurzen Wanderung die durch Wind und Wetter geformten Felsformationen bestaunen. In Lampa, bekannt als die rosafarbene Stadt, besuchen wir die einzigartige Kirche Santiago Apostel – ein architektonisches Meisterwerk. Nach diesem spannenden Tag erreichen wir Puno, idyllisch am Ufer des faszinierenden Titicaca-Sees gelegen. 390 km (F, M)

8. Tag: Auf dem Titicaca-See Heute steht ein Bootsausflug auf dem Titicaca-See auf dem Programm. Zuerst besuchen wir die schwimmenden Schilfinnien der Uros, wo wir in das traditionelle Leben und die Kultur der Uros eintauchen und mehr über die Entstehung der Inseln erfahren. Anschließend Rückkehr nach Puno und Weiterreise zur archäologischen Stätte der Sillustani Ruinen. Dort erwarten uns monumentale Grabtürme, die sogenannten



- Baden in den Thermalquellen Papallacta
- 2 Nächte in einer Regenwald-Lodge
- 5 Nächte auf den Galápagos-Inseln



Riesenschildkröte

Ecuador und Galápagos zum Kennenlernen

Ecuador – das ist Quito, die wunderschöne Hauptstadt am Äquator. Das ist das Amazonas-Becken im Regenwald mit aufregender Flora und Fauna – und genauso die hochgelegenen Vulkane der Andenkordillere. Wir besuchen bunte Märkte, treffen freundliche Menschen in farbenfrohen Gewändern, bestaunen historische Architektur und natürlich die unvergleichbaren Galápagos-Inseln. Lassen wir uns von Ecuadors Vielfalt begeistern!



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Ecuador Flug nach Quito. Ankunft am frühen Abend und Fahrt ins Stadtzentrum zu unserem Hotel. Herzlich willkommen in Ecuador.

2. Tag: Quito: UNESCO-Welterbestätte Nach dem Frühstück brechen wir zu einer Stadtrundfahrt durch die vielleicht schönste lateinamerikanische Hauptstadt auf. Vom Panecillo-Hügel blicken wir auf das koloniale Zentrum – entdecken wir die vielen Kirchen und Plätze? Auf dem Weg vom Hauptplatz zur Plaza San Francisco kommen wir an der prachtvollen Kirche La Compañía vorbei, ein barockes Meisterwerk mit Verzierungen aus Tonnen von Blattgold. Eine ganz besondere Gaumenfreude erwartet uns beim Besuch eines lokalen Schokoladenherstellers, wo wir die Vielfalt der Schokoladen probieren können. Anschließend verlassen wir Quito und erreichen das Äquatordenkmal „Mitad del Mundo“ – einmal kurz durchatmen – wir stehen auf der Mitte der

Welt! Beim Besuch des Inti Nan-Museums erfahren wir, welche besonderen physikalischen Gesetze auf der Äquatorlinie gelten. 75 km (F)

3. Tag: Von Quito nach Otavalo Auf der legendären Panamericana fahren wir in Richtung Norden nach Otavalo. Heute ist Markttag, also stürzen wir uns in das bunte Treiben, erleben die geschäftigen Indigenas und die Farbpracht der angebotenen Textilarbeiten. Nachmittags spazieren wir zum Kratersee Cuicocha, der durch eine gewaltige Eruption des angrenzenden Cotacachi-Vulkans vor über 3.000 Jahren entstand. Hier genießen wir die beeindruckende Naturkulisse. Am Abend empfehlen wir Ihnen eine kulinarische Entdeckungsreise bei unserem optionalen Ausflug. Sie besuchen ein altes Andenhaus und genießen ein Abendessen in authentischer Atmosphäre, begleitet von talentierten Folkloremusikern. 130 km (F)

4. Tag: Von Otavalo in den Amazonas Ein besonderes Abenteuer erwartet uns – der Urwald Amazonas. Wir überqueren einen Andenpass auf über 4.000 Metern Höhe, um das Amazonasbecken zu erreichen. Unsere idyllische Lodge liegt abgeschieden im ecuadorianischen Dschungel und bietet ein Naturerlebnis der Extraklasse sowie angenehmen Komfort. Doch bereits auf dem Weg lassen wir es uns gut gehen: In den Thermalquellen von Papallacta nehmen wir ein spannendes Bad in den natürlichen heißen Quellen, dazu genießen wir den einmaligen Blick auf das umliegende Bergmassiv der Anden. 280 km (F, A)

5. Tag: Erlebnis Urwald Unser Frühstück nehmen wir gemeinsam mit den Bewohnern einer lokalen Gemeinde zu uns und lernen dabei so manche Urwaldspezialität kennen. Anschließend erkunden wir bei einer Kanufahrt einen Nebenarm des Amazonas, besuchen eine Papageienlecke und erleben den Dschungel während einer geführten Wanderung hautnah. Unsere Reiseleitung erklärt uns die Besonderheiten der Flora und hilft uns, die verschiedensten Vertreter der Fauna zu entdecken. Nach dem Mittagessen fahren wir zur Lagune Paikawe. Wir lassen uns auf einer Kanufahrt durch die natürlich entstandenen Kanäle von den magischen Klängen des Dschungels bezaubern. Mit etwas Glück kreuzen Hoatzins, Affen und exotisch bunte Vögel oder vielleicht der Paiche, der größte Süßwasserfisch der Welt, unseren Weg. 100 km (F, M, A)

6. Tag: Vom Amazonas nach Baños Wir verlassen den Urwald, aber es bleibt spektakulär! Im Pastaza-Tal schauen wir dem Teufel sprichwörtlich ins Gesicht. In luftigen Höhen überqueren wir auf Hängebrücken die Teufelsschlucht und bestaunen den imposanten Wasserfall Pailon del Diablo. Am Nachmittag erreichen wir schließlich Baños, wo wir es uns in einem famili-

engeführten Hotel gemütlich machen. Hier können wir durch die Straßen schlendern und bei den kleinen unterschiedlichen Läden typische Süßwaren entdecken. 165 km (F)

7. Tag: Von Baños nach Lasso Heute benötigen wir festes Schuhwerk. Ziel unserer leichten Wanderung ist ein Aussichtspunkt mit bestem Blick auf die grünlich schimmernde Lagune von Quilotoa, die vor über 700 Jahren durch den Ausbruch des gleichnamigen Vulkans entstand. Unsere Reiseleitung erklärt uns die Entstehung und was es mit der Wasserfärbung auf sich hat. Anschließend fahren wir weiter nach Lasso, gelegen auf der berühmten „Straße der Vulkane“. 250 km (F)

8. Tag: Von Lasso nach Quito Schon aus weiter Entfernung ist der Eisgipfel des Cotopaxi zu sehen. Wir durchqueren den Nationalpark, flankiert von schneebedeckten Bergen auf der einen und weitem Ausblick auf der anderen Seite. Schließlich nähern wir uns dem zuletzt 2016 ausgebrochenen Vulkan und erreichen eine auf ca. 4.600 Metern Höhe gelegene Aussichtsplattform. Von hier starten wir den circa einen Kilometer langen Aufstieg zur Ranger-Station auf 4.850 Metern – kein ganz leichtes Unterfangen. Wer die Aussicht lieber ganz spannt bei Kaffee und Keksen genießen möchte, der kann auch am Fahrzeug auf die Rückkehr der stolzen Gipfelstürmer warten. Nach diesem unvergesslichen Naturerlebnis kehren wir zurück in die Hauptstadt Quito. 130 km (F)

9. Tag: Von Quito nach Galápagos Wir fahren zum Flughafen und treten unseren Flug auf die Islas Encantadas an, die bezaubernden Inseln von Galápagos. Bemerkenswert ist, dass die Tiere hier keine Scheu vor Menschen kennen und die Besucher eher

neugierig betrachten, statt zu fliehen. Ein erstes Beispiel erleben wir auf einer Ranch, wo wir uns bis auf wenige Meter den freilebenden Riesenschildkröten nähern können. Über Schutzmaßnahmen zum Erhalt dieser Tiere informieren wir uns danach in der Charles-Darwin-Forschungsstation. (F, M)

10. Tag: Bootsausflug auf eine unbewohnte Insel
Nach dem Frühstück brechen wir zu einem unvergesslichen Bootsausflug auf. Unser Ziel ist eine der unbewohnten Inseln des Galápagos Archipels, die uns mit ihrer einzigartigen Flora und Fauna begeistern wird. Je nach Verfügbarkeit besuchen wir eine der folgenden Inseln: Auf Seymour Norte beobachten wir große Nistkolonien von Prachtfregattvögeln und Blaufußtölpeln – ein Paradies für Vogelliebhaber. Plaza Sur beeindruckt mit einer farbenfrohen Landschaft und den von Fotos bekannten gelb-rotbraunen Landleguanen. Bartolomé schließlich fasziniert mit ihrer vulkanischen Mondlandschaft und dem berühmten Pinnacle Rock, einem der bekanntesten Fotomotive von Galapagos. Nach der Erkundung der Insel genießen wir ein frisch zubereitetes Mittagessen an Bord. Anschließend bietet sich die Gelegenheit, beim Schnorcheln die faszinierende Unterwasserwelt zu entdecken. Am Nachmittag kehren wir nach Santa Cruz zurück. (F, M)

11. Tag: Galapagos: Isabela Heute morgen haben Sie optional die Möglichkeit mit dem Boot zur Tortuga Bay zu fahren (vor Ort buchbar). Am traumhaften, weißen Sandstrand lassen wir uns von der vielfältigen Tierwelt aus Schildkröten, Seelöwen, Vögeln und kleinen Haien verzaubern. Auf dem Rückweg genießen wir einen Spaziergang durch die üppige Vegetation der Insel zurück nach Puerto Ayora. Am Nachmittag setzen wir über zur Größten der Galápagos Inseln – Isabela. (F)

12. Tag: Galápagos: Sierra Negra auf Isabela Eine spannende und abenteuerliche Wanderung zum Vulkan Sierra Negra wartet auf uns. Unser Weg führt durch eine grüne Landschaft bis wir auf den gewaltigen Krater aus schwarzem Lavagestein blicken. Wir gehen am Hang des Kraters entlang und genießen die Aussicht auf eine atemberaubende Vulkanlandschaft, die uns vermuten lässt, welche Kräfte hier einst gewirkt haben müssen. (F, L)

13. Tag: Galápagos: faszinierende Unterwasserwelt Am heutigen Vormittag startet unser Schnorchelausflug nach Tintoreras. Beim Schnorcheln schwimmen wir gemeinsam mit den buntschillernden Fischen, Meeresechsen und Galápagos-Schildkröten durchs blaue Meer. Nachmittags setzen wir über auf die Insel Santa Cruz. Nach einem erlebnisreichen Tag mit einer faszinierenden Unterwasserwelt genießen wir ein gemeinsames Abendessen, bevor wir uns am nächsten Morgen von den Galápagos-Inseln verabschieden. (F, A)

14. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub
Wir fahren zum Flughafen und nehmen Abschied von den „Islas Encantadas“ und deren unvergesslichen Tierwelten. Falls Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden haben, beginnt heute Ihr Anschlussurlaub. (F)

15. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen
bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, L=Lunchbox, M=Mittagessen, A=Abendessen)

15-Tage-Erlebnisreise R 2172019

p. P. im DZ ab **€4.895** / ab € 3.740*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

		1							11			
	1	15	5	3				13	18	1		
18	15	29	19	17			2	20	25	8		
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug
und für andere Abflugorte – erhalten Sie online
und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 17.01., 31.01., 14.02., 28.02., 14.03., 21.03., 04.04., 18.04., 02.05., 16.05., 01.08., 12.09., 19.09., 10.10., 17.10., 24.10., 31.10., 07.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 645

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Quito/ ab Guayaquil oder Quito (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Quito, Otavalo, Baños, Lasso, Insel Santa Cruz und Insel Isabela
- 2 Übernachtungen in einer Lodge (Bad oder Dusche/WC) in Archidona
- 13x Frühstück, 3x Mittagessen, 1x Lunchbox, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ausflug zur „Mitte der Welt“
- Thermalquellen von Papallacta
- Ausflug in den Cotopaxi-Nationalpark
- Charles-Darwin-Forschungsstation
- Bootsausflug auf Galápagos
- Schnorchelausflug Tintoreras
- Alle Eintrittsgelder und Galápagos-Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Traditionelles Abendessen mit Folkloremusik (3. Tag)

TA 217201901

€ 50

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Der Nationalpark Galápagos passt die Fahrpläne der Schiffe regelmäßig an, um die Besucherströme gleichmäßig zu verteilen. Daher kann sich der Ausflug auf die unbewohnte Insel im Laufe des Jahres ändern.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/2172019
und in Ihrem Reisebüro





- Übernachtungen in einer Nebelwald-Lodge und Hacienda
- Cotopaxi-Nationalpark und Thermalbad in Papallacta
- 5-tägige Galápagos-Kreuzfahrt



Seelöwen auf Galápagos

Ecuador und Galápagos-Kreuzfahrt – ein Land voller Wunder



Ein Land, zwei Welten – von Quito über den Vulkan Cotopaxi bis zum Galápagos-Archipel. Wir tauchen ein in das bunte Markttreiben von Otavalo, den mystischen Nebelwald von Mindo und entspannen auf einer historischen Hacienda. Auf den Galápagos-Inseln erleben wir die einzigartige Tierwelt während einer mehrtägigen Kreuzfahrt. Entdecken Sie mit mir die Schönheit und Einzigartigkeit Ecuadors. Ihr Walter Sotomayor



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Umfassend



mit Kreuz-
fahrt



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Ecuador Fluganreise nach Quito. Bienvenidos a Ecuador! Unsere Reiseleitung empfängt uns in der Hauptstadt und wir fahren zu unserem Hotel im Zentrum.

2. Tag: Quito: Stadtbesichtigung Nach dem Frühstück brechen wir auf zum berühmten Äquatordenkmal Mitad del Mundo, der „Mitte der Welt“. Wir stehen mit einem Bein auf der Nord- und mit dem anderen auf der Südhalbkugel. Welche besonderen physikalischen Gesetze dabei gelten, erproben wir im benachbarten Inti Nan Museum. Gemeinsam erkunden wir die Altstadt (UNESCO-Welterbe), hier präsentiert sich Quito mit seinen goldverzierten barocken Kirchen, seiner historischen Kolonialarchitektur und seinen bunten Wohnhäusern. Für einen perfekten Panoramablick lockt der Panecillo-Hügel, von dem wir eine herrliche Aussicht über die Stadt zu Füßen der schneebedeckten Vulkane haben. Am Abend stoßen wir gemeinsam mit einem Willkommenscocktail auf die vor uns liegende Reise an. Das Setting: Eine Dachterrasse in der Altstadt mit bestem Ausblick. (F)

3. Tag: Von Quito in den Nebelwald von Mindo Wir brechen auf in den Nebelwald nach Mindo. Unterwegs wollen die Ruinen von Tulipe erkundet werden, wo einst die Yumbo lebten, bis die Stadt angeblich einem Ausbruch des Pichincha-Vulkans zum Opfer fiel. Den schöneren Seiten

des Lebens widmen wir uns bei einer Schokoladen-Tour in Mindo, wo wir alles über Anbau und Verarbeitung bis hin zu einer Kostprobe erfahren. Lassen Sie die Schokolade langsam auf der Zunge zergehen. Am Nachmittag haben wir etwas Freizeit in unserer Lodge, um etwa am Pool zu entspannen oder den Schmetterlingsgarten zu genießen. Unsere rustikale Lodge liegt mitten im Hochwaldschutzgebiet bei San Miguel de Los Bancos. Am Abend kommen wir zu einer einstündigen Nachtwanderung zusammen und erleben den Nebelwald hautnah – eine Welt in mystischem Grün. 95 km (F, A)

4. Tag: Von San Miguel de Los Bancos nach Quito Wegen ihrer Artenvielfalt zählt die Region um Mindo zu den bedeutendsten Vogelschutzgebieten in ganz Südamerika. Alle Frühaufsteher laden wir vor dem Frühstück zu einer Vogelbeobachtungstour ein. Vielleicht entdecken wir schwirrende Kolibris, farbenfrohe Sittiche oder Berg-Tukane. Wir fahren in das Hochland und besuchen das Reservat Rio Bravo von Mindo. Hier unternehmen wir eine Wanderung durch die üppige Vegetation des Nebelwaldes. Wir hören das Rauschen des Wassers und entdecken den Wasserfall. Am Nachmittag können wir verschiedene Arten der Kolibris aus nächster Nähe im Kolibrigarten bewundern. Nach unserer Rückkehr in Quito bereiten wir unter fachkundiger Anleitung unser Abendessen zu. 240 km (F, M, A)

5. Tag: Markt von Otavalo Heute unternehmen wir einen Tagesausflug nach Norden und besuchen den farbenprächtigen Markt von Otavalo an der Plaza del Poncho. Bunte Teppiche, Taschen, Mützen und natürlich Ponchos – eine riesige Auswahl an handgemachten Textilien erwartet uns. Wir entdecken lokale Produkte und beobachten die Markttreibenden in ihren typischen Trachten. Nach unserem Bummel Weiterfahrt zum schön gelegenen Cuicocha-Kratersee. Vom Aussichtspunkt haben wir einen faszinierenden Blick auf die exotische Flora und Fauna und auf die im „Meerschweinensee“ liegenden Vulkaninseln. 215 km (F)

6. Tag: Auf dem Cotopaxi Wir verlassen Quito nach Süden auf der berühmten Straße der Vulkane. Mit dem Cotopaxi wartet heute der wohl bekannteste Vulkan Ecuadors auf uns und präsentiert seine schneebedeckten Gipfel schon aus weiter Ferne. Wir durchfahren den Cotopaxi-Nationalpark bis zu einer Aussichtsplattform. Wer es abenteuerlich mag, begleitet ab hier unsere Reiseleitung auf einer kurzen, aber knackigen Wanderung hinauf zur meist verschneiten Rangerstation auf 4.800 Meter. Wer Gemütlichkeit bevorzugt, genießt bei Kaffee und Keksen das Panorama. Glücklicherweise fahren wir weiter südwärts und erreichen die geschichtsträchtige Hacienda La Cienega. Sie ist einer der ältesten Landsitze Ecuadors, in dem schon Alexander von Humboldt im frühen 19. Jahrhundert zu Gast war. Die grünen Innenhöfe laden nach dem langen Tag zum Verweilen ein. 220 km (F)

7. Tag: Von Lasso nach Quito Wir verabschieden uns von dem Landgut und fahren Richtung Quito. Auf einer Rosenfarm schnuppern wir uns durch die Gewächshäuser und unsere Reiseleitung erklärt uns Näheres über das Blühende Geschäft mit dem Exportschlager. Auf 3.300 Metern Höhe liegen die heißen Thermalquellen von Papallacta. Ein perfekter Ort vor besonderer

Kulisse lädt uns zum Entspannen ein. Wir tauchen in die Natursteinbecken des Spa-Pool-Bereichs ein und haben bei guter Sicht einen malerischen Ausblick auf die Gletscher des Antisana. Ein unvergessliches Badeerlebnis in luftiger Höhe. Nach dieser Auszeit für Körper und Seele fahren wir zurück nach Quito. (F)

8. Tag: Von Quito nach Galápagos Wir verabschieden uns von unserer Reiseleitung des ecuadorianischen Festlandes und fliegen weiter nach Galápagos. Nach der Landung werden wir von unserer Reiseleitung für die traumhaften Galápagos-Inseln empfangen. Hier auf Santa Cruz erwartet uns bereits der erste Höhepunkt. Auf einer Farm können wir die dort frei lebenden Riesenschildkröten aus nächster Nähe beobachten. Die imposanten Tiere erreichen oft ein Gewicht von über 200 kg und werden weit über 100 Jahre alt. Gemächlich kriechen uns die Wappentiere der Inseln entgegen. Zum Abend erreichen wir schließlich unser Hotel im Hauptort Puerto Ayora. (F, M)

9. Tag: Las Grietas und Tortuga Bay Wir unternehmen einen Ausflug nach Las Grietas. Das Szenario aus schroffen Felsen und türkisblauem Wasser lädt zum Schnorcheln ein. Wir stärken uns beim Mittagessen in Puerto Ayora. Am Nachmittag spazieren wir zur Tortuga Bay, den die namensgebenden Meeresschildkröten als Nistplatz nutzen. Aber auch andere Echsen und Vögel fühlen sich hier pudelwohl. Mit dem Wassertaxi gelangen wir zurück in den Ort. (F, M)

10. Tag: Galápagos: Bartolomé Wir gehen an Bord unseres Katamarans, der für die nächsten Tage unser Zuhause sein wird. Die Seaman Journey verfügt über ein großzügiges Sonnendeck, ein Restaurant mit Bar und acht schöne Kabinen. Schnorchel-Equipment und Neoprenanzüge gibt es

an Bord. Nachmittags steuern wir unser erstes Ziel an. Die Insel Bartolomé liegt gegenüber der Sullivan Bay. Vorbei an bunten Lavafeldern steigen wir über den Treppenweg mit 300 Stufen den Vulkankegel hinauf bis zum höchsten Punkt der Insel und haben einen der schönsten Ausblicke über die Inseln des Archipels. An einem der Strände können wir Galápagos-Pinguine beobachten und baden gehen. Die Tiere haben keine Scheu den Menschen gegenüber entwickelt. Warum dem so ist, weiß ihr Reiseleiter. Und so begleiten uns die neugierigen Pinguine watschelnd am weißen Sandstrand. (F, M, A)

11. Tag: Galápagos: Mosquera und Seymour Norte Es lohnt sich, die Kamera bereit zu halten. Wir landen in der goldenen Morgensonne auf der kleinen unbewohnten Insel Mosquera. Die kontrastreichen Farben – das strahlende Weiß des Strandes, das tiefblaue Wasser und die schwarzen Lavafelsen – bieten hervorragende Fotomotive. Nachmittags schaukeln wir der kleinen Insel Seymour Norte entgegen. Sie ist bekannt für ihre reiche Vogelwelt. Prächtige Fregattvögel nisten hier, Gabelschwanzmöwen hocken auf den Klippen und balzende Blaufußtölpel stellen ihre Füße zur Schau. Die Seelöwen bäugeln uns faulenzend auf dem Strand und Landleguane kreuzen den Weg. Unberührte Natur pur! (F, M, A)

12. Tag: Galápagos: Genovesa und Darwin-Bucht Ganz im Norden der Inselgruppe liegt Genovesa. Die Stars hier sind der Rotfußtölpel und die Darwinfinken, die uns beim Betreten der Insel begrüßen. Bei einer leichten Wanderung entlang der Klippe gelangen wir zu einem Aussichtspunkt, der uns einen atemberaubenden Blick über die Insel und das Meer bietet. Majestätisch gleiten die Seevögel über das Wasser. In der Darwin-Bucht, einst geformt durch vulkanische Aktivität, sonnen

sich häufig Seelöwen. Das Meer lädt zum Schnorcheln ein, denn die Unterwasserwelt ist mit seinen Fischschwärmen ebenso faszinierend. (F, M, A)

13. Tag: Galápagos: Plazas und Santa Fe Die Inseln Plaza Süd und Plaza Nord sind Teilstücke eines aus dem Meer herausragenden Vulkankraters. Auf der durch die Vegetation rot gefärbten Südinselform gehen wir an Land und die Landleguane schleichen vorbei. Die verschiedenfarbige Färbung der Leguane soll übrigens aus der unterschiedlichen Nahrung je nach Heimatinsel stammen. Am Nachmittag erreichen wir Santa Fe. Bei der Anlandung werden wir bereits lautstark von den Seelöwen in Empfang genommen. Auf der Insel begegnen wir neben Leguanen auch dem Galápagos-Bussard. Bei einer Tour mit dem Schlauchboot haben wir Gelegenheit, kleine und größere Meeresschnecken zu beobachten. Mit etwas Glück werden wir von Delfinen begleitet. (F, M, A)

14. Tag: Von Galápagos nach Guayaquil und Heimflug Wir verlassen unseren Katamaran auf San Cristóbal, der östlichsten der Galápagos-Inseln. Wir besuchen abschließend eine Aufzuchtstation für Schildkröten, wo die Tiere ihre ersten vier Monate verbringen, bevor sie in ihr natürliches Habitat übersiedelt werden. Hier lernen wir, welche Eigenheiten die Tiere aufweisen und wie man die Arterhaltung auf Galápagos pflegt. Danach verabschieden wir uns von Ecuador und treten mit unvergesslichen Eindrücken unsere Heimreise an. (F)

15. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

15-Tage-Studienreise **ST 217T010**
p. P. im DZ ab € 7.995 / ab € 6.865*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

10	21	2	25	22	17
J	F	M	A	M	J
J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 3.165

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Quito/ab Guayaquil (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag*

- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4- bis 5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Quito, Lasso und Santa Cruz
- 1 Übernachtung in einer Lodge (Bad oder Dusche/WC) in San Miguel de Los Bancos
- 4 Übernachtungen während der Galápagos-Kreuzfahrt in Außenkabinen (Dusche/WC)
- 13x Frühstück, 7x Mittagessen, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Ausführliche Erkundung von Quito
- Nachtwanderung im Nebelwald von Mindo
- Exklusiver Kochkurs
- Besuch des Cotopaxi-Nationalpark
- Bad Thermalquellen von Papallacta
- Galápagos-Kreuzfahrt in Außenkabine
- Alle Eintrittsgelder und Galápagos-Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Reiseroute und Programm können sich ohne Vorankündigung u. a. durch Vorgaben der Nationalparkbehörde, Wetterbedingungen oder aus Sicherheitsgründen ändern.

Den abweichenden Reiseverlauf für den Zeitraum April bis Oktober 2026 finden Sie online.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/217T010 und in Ihrem Reisebüro.





- 5 Galápagos-Inseln in 5 Tagen
- Bade- und Schnorchelgelegenheit
- einmalige Tierwelt zu Land und zu Wasser

Seelöwen auf Galápagos

Galápagos auf die bequeme Art

Wir erleben die Inselwelt von Galápagos auf die bequeme Art! Vier Übernachtungen in einem kleinen Hotel auf Santa Cruz kombiniert mit ausgewählten Schiffsausflügen garantieren einen intensiven Kontakt mit diesem Tierparadies.



Naturerlebnis

1. Tag: Nach Galápagos Wir erreichen Puerto Ayora über den Flughafen der Insel Baltra. Von hier überquert eine kleine Fähre das azurblaue Wasser des Kanals zur Insel Santa Cruz. Nach Ankunft besuchen wir die Manzanillo Ranch, wo wir uns bis auf wenige Schritte den bis zu 250 Kilogramm schweren Galápagos-Schildkröten nähern können. In der Charles Darwin Forschungsstation treffen wir erneut auf diese faszinierenden Tiere und können dieses einmalige Erlebnis intensivieren. (M)

2. bis 4. Tag: Inselwelt Galápagos Nach dem Frühstück fahren wir zum Hafen und besteigen das Boot, welches uns zu einer von Menschen weitgehend unberührten Insel bringt. Während des Aufenthalts werden 3 der folgenden 4 Galápagos Inseln besucht (je nach Verfügbarkeit):

Seymour Norte – Die Insel ist bekannt für ihre großen Nistkolonien von Prachtfregattvögeln und Blaufußtölpeln. Deshalb trägt die Insel auch den Beinamen „Vogelinsel“.

Plaza Sur – Die kleine Insel beherbergt eine erstaunliche Vielfalt an Pflanzen und Tieren. Eine große Seelöwen-Kolonie begrüßt uns, und die anmutigen gelb-rotbraunen Landleguane können wir hier beobachten. Die Steilküste im Süden der Insel eignet sich gut zur Vogelbeobachtung.

Santa Fe – Geologisch ist Santa Fe eine der ältesten Inseln des Archipels und bekannt für ihre endemischen Landleguane „Drusenkopf“. Auch sind hier die höchsten Kakteen auf Galápagos zu Hause.

Bartolomé – Auf der Insel angekommen, steigen wir die etwa 300 Stufen durch eine mondähnliche, vulkanische Landschaft hinauf zum höchsten Punkt der Insel. Das Wahrzeichen der Insel bildet der, wie ein Segel aus der Sullivan Bay herausragende, „Pinnacle Rock“.

Nachdem wir die jeweilige Insel bei einem Rundgang von der Landseite aus kennengelernt haben, kehren wir zurück an Bord der Yacht. Hier bekommen wir ein Mittagessen serviert und haben die Möglichkeit, beim Schnorcheln die Umgebung der Insel unter Wasser, aus einer ganz anderen Sicht zu erleben. Am späten Nachmittag kehren wir zu unserem Hotel in Puerto Ayora zurück. (F, M)

5. Tag: Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen von den „Islas Encantadas“ – die bezaubernden Inseln. Der Aufenthalt endet mit der Fahrt zum Flughafen auf der Insel Baltra. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)

5-Tage-Reisebaustein ab € 1.825

P P17028Z

Saisonzeiten und Preise 2026 in €

	DZ	DZSU
01.01.-31.12.	1.825	2.125

DZ = Standard · DZSU = Superior
Pro Person im Doppelzimmer ab/bis Baltra
Weitere Informationen erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer in €	EZ	EZSU
01.01.-31.12.	335	585

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers am An- und Abreisetag
- Bootsfahrten laut Programm
- 4 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 3,5- oder 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) in Puerto Ayora
- 4x Frühstück, 4x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechender Naturführer
- 5 Inseln in 5 Tagen
- Charles Darwin Forschungsstation
- Manzanillo Ranch

Mehr Komfort

USL P17028Z01

- Aufpreis Deutsch sprechender Naturführer¹ € 2.230

¹ Preis wird auf alle Reisenden aufgeteilt

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Reiseroute und Programm können sich ohne Vorankündigung durch Vorgaben der Nationalparkbehörde, Wetterbedingungen oder aus Sicherheitsgründen ändern. Die Nationalparkgebühren in Höhe von z. Zt. 200 USD sowie die Kosten für die Touristenkarte von z. Zt. 20 USD müssen vor Ort gezahlt werden und sind nicht inklusive.

1 Diese Reise wird gemeinsam mit einem weiteren Anbieter durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen. Die Reihenfolge der Ausflüge kann sich kurzfristig ändern.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/P17028Z und in Ihrem Reisebüro.





5-Tage-Reisebaustein ab € 1.195

- Rapa Nui, der „Nabel der Welt“
- Mythos der Steinernen Köpfe
- Vulkane Rano Raraku und Rano Kau

Steinstatue Moai

Osterinsel – Rapa Nui

Wir entdecken die mystische Insel inmitten des Pazifischen Ozeans, 3.800 Kilometer vor der Küste Chiles gelegen. Bevölkert von riesigen Steingiganten versetzt dieses Eiland jeden Besucher in Erstaunen.



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Ankunft auf der Osterinsel Nach Ankunft am Mataveri Flughafen fahren wir zum Hotel.

2. Tag: Akahanga und Rano Raraku Wir tauchen in die Geheimnisse der Kultur der Rapa Nui ein. An der Südküste besichtigen wir die Wohnhöhlen und Moai-Plattformen in Akahanga. Die Steinstatuen liegen noch so am Boden, wie sie bei der Zerstörung der Kultstätten gefallen sind. Über die Ahus – Altarplattformen, auf denen die Moai aufgestellt wurden, ist zwischenzeitlich Gras gewachsen. Anschließend besichtigen wir Ahu Tongariki mit seinen 15 wiederhergestellten Moai sowie die nahe gelegenen Petroglyphen. Am Rano Raraku, einem erloschenen Vulkan aus Tuffgestein, befindet sich der Steinbruch, aus dessen Gestein die faszinierenden Moais geschlagen wurden. Im Norden sehen wir den „Nabel der Welt“, einen Stein, der angeblich mit magischen Kräften ausgestattet sein soll. Der Legende nach brachte ihn König Hotu Matua bei der Erstbesiedlung der Osterinsel mit. Der weiße Strand von Anakena und das blaue Meer verlocken zu einem erfrischenden Bad. (F)

3. Tag: Vulkane und heiliger Ort Am Vormittag erkunden wir die Insel und besuchen den heiligen Ort Orongo, die Zeremonienstätte der Kultur der „Vogelmenschen“. Deren Steinhäuser befinden sich am Krater des Vulkans Rano Kau. Der Vogelmännkult entwickelte sich erst nach dem Untergang der Moai-Kultur und besteht überwiegend

aus Fruchtbarkeitsriten. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, um zum Beispiel die Stadt Hanga Roa oder das Museum Sebastian Englert zu besuchen. Besonders empfehlenswert ist die Besichtigung der Kirche mit ihren außergewöhnlichen Schnitzereien. (F)

4. Tag: Geheimnisvolle Moai Wir erreichen Ahu Tahai nördlich von Hanga Roa direkt an der Küste. Hier stehen drei restaurierte Ahus mit Moais, die mit dem Rücken zur See über die Insel blicken. Das Ahu Akivi ist eines der wenigen Ahus, die nicht am Meer stehen. Seine sieben wieder errichteten Moais sind nach der Tag- und Nachtgleiche ausgerichtet, was auf fortgeschrittene Astronomiekenntnisse der Rapa Nui hinweist. Am Puna Pau Steinbruch wurden Kopfbedeckungen aus rotem Stein hergestellt. Der Nachmittag gehört Ihnen, um die Umgebung der Stadt zu erkunden oder sich vielleicht in dem angenehm warmen Klima zu entspannen. (F)

5. Tag: Abreise von der Osterinsel Bis zum Abflug verbleibt Ihnen Zeit zur freien Verfügung. Fahrt zum Flughafen für Ihren Rückflug. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

5-Tage-Reisebaustein ab € 1.195

P P12000Z

Saisonzeiten und Preise 2026 in €

	DZ	DZDL
01.01.-30.04.	1.195	1.925
01.09.-31.12.	1.295	2.395

Pro Person im Doppelzimmer

Weitere Informationen erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer in €

	DZ	DZDL
01.01.-30.04.	375	675
01.09.-31.12.	375	875

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag
- 4 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 3- oder 5-Sterne-Hotel (Landeskategorie) auf der Osterinsel
- 4x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechender Naturführer
- Alle Eintrittsgelder

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.



Diese Reise wird gemeinsam mit einem weiteren Anbieter durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen. Die Reihenfolge der Ausflüge kann sich kurzfristig ändern.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/P12000Z und in Ihrem Reisebüro.





4-Tage-Reisebaustein ab € 975

- Intensives Regenwallerlebnis
- Übernachtungen in einer ökologisch geführten Lodge
- Nachtwanderung im Dschungel

Ara im Amazonas



Posada Amazonas Lodge

Posada Amazonas – Erlebnis Regenwald in Peru

Der lebendige Regenwald im Amazonasgebiet bietet ein breites Spektrum an schillernden Farben, Gerüchen und einer artenreichen Tier- und Pflanzenwelt. Atemberaubende Vielfalt, die nur darauf wartet, von uns entdeckt zu werden. Tauchen wir ein und lassen uns verzaubern!



Naturerlebnis

1. Tag: Ankunft in Puerto Maldonado Individuelle Anreise nach Puerto Maldonado bis 13.00 Uhr. Nach einer einstündigen Bootsfahrt gelangen wir zur Posada Amazonas. Am Abend begeben wir uns auf die erste Dschungelexkursion und können bei einer nächtlichen Flussfahrt mit etwas Glück Kai- mane entdecken. (L, A)

2. bis 3. Tag: Lebendiger Regenwald An den nächsten zwei Tagen stehen diverse Erkundungstouren auf dem Programm, deren Reihenfolge auch von der Wetterlage abhängt. Wir folgen den Spuren der Tukane, Papageien, Greifvögel und vielen anderen in den Baumwipfeln lebenden Vögel. Halten Sie die Kameras bereit! Bei Dämmerung besuchen wir einen See, um bei einer Katamaran- oder Kanufahrt die Wildnis zu erforschen. Nachts, wenn die meisten Säugetiere aktiv sind, können wir an einer spannenden Wanderung teilnehmen und den Dschungel noch einmal völlig anders erleben. (F, M, A)

4. Tag: Abschied vom Dschungel Heute kehren wir zurück nach Puerto Maldonado. Ihre Individuelle Abreise ist ab 12.00 Uhr vom Flughafen möglich. (F)



Kaiman im Regenwald

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/P66009Z und in Ihrem Reisebüro.



4-Tage-Reisebaustein ab € 825

P P66009Z

Saisonzeiten und Preise 2026 in €

	DZ	DZSU
01.01.-31.12.	975	1.145

Pro Person im Doppelzimmer

DZ = Standard · DZSU = Superior

Weitere Informationen erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 380

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers am An- und Abreisetag in landestypischen Fahrzeugen
- 3 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC mit kaltem Wasser) in der Urwaldlodge im Nationalpark Tambopata
- 3x Frühstück, 2x Mittagessen, 1x Lunchbox, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechender Naturführer

Lage Inmitten des Naturparks Tambopata liegt die Posada Amazonas. Diese ökologische Dschungellodge als Ausgangspunkt für einzigartige Natur- und Tiererlebnisse lässt Sie den Regenwald auf besondere Weise erleben. Während verschiedener Ausflüge lernen Sie den Primärwald rund um die Lodge kennen. Tag- und Nachtwanderungen, Canopy-Touren und Piranha-Fischen sind einige der Aktivitäten, die Sie an den Tagen unternehmen können.

Zimmer Die 30 Gästezimmer der Lodge haben große Fenster, die einen freien Blick auf den Urwald gewähren. Jedes Zimmer verfügt über ein privates Bad und ein Moskitonetz.

Anlage Auch der Speiseraum und die Lounge wurden so gestaltet, dass sie wunderschöne Aussichten bieten. In einem offenen Bereich haben Sie zudem Platz sich in Hängematten zu erholen und die einzigartige Atmosphäre zu genießen.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.



5-Tage-Reisebaustein ab € 825

- Auf den Spuren des Herrn von Sipán
- Ausgrabungsstätte „El Brujo“
- Unterwegs auf der Panamericana

Trujillo

Königreiche Nordperus

Der noch eher unbekannte Norden Perus beheimatete einst viele Völker, die mit ihren kulturellen und wissenschaftlichen Errungenschaften das Fundament für das größte südamerikanische Imperium legten.



Höhepunkte

1. Tag: Willkommen in Chiclayo Individuelle Anreise nach Chiclayo und Fahrt zu unserem Hotel. Den Rest des Tages gestalten Sie nach Ihrem Belieben.

2. Tag: Der Herr von Sipán Am Morgen beginnen wir die Erkundung des geschichtlichen Erbes Nordperus mit einem Besuch der Ausgrabungsstätte Ventarrón. Anschließend besuchen wir die Ruhestätte des Herrn von Sipán. Dieser Fürst regierte die Mochica-Kultur ungefähr im Jahr 200 n. Chr. Sein goldbeladenes Grab wird als das kostbarste Altamerikas angesehen. (F, M)

3. Tag: Von Chiclayo nach Trujillo Auf der Panamericana fahren wir durch die Weite der nördlichen Pazifikküste Richtung Süden nach Trujillo, der Stadt des „ewigen Frühlings“. Unterwegs besuchen wir die Ausgrabungsstätte von „El Brujo“, in der erst vor kurzer Zeit die prachtvolle Mumie einer tätowierten Herrscherin der Moche entdeckt wurde: Die legendäre „Dame von Cao“. 210 km (F)

4. Tag: Trujillo Am Morgen erkunden wir bei einer Stadtrundfahrt das Zentrum Trujillos mit seinen kolonialen Bauten. Weiter führt uns die Tour zum Sonnen- und zum Mondtempel, die zu den archäologischen Höhepunkten Perus zählen. Danach entdecken wir in der Weite der Küstenwüste die königliche Palastanlage von Chan Chan, Hauptstadt des früheren Königreichs der Chimú. Im kleinen Fischerort Huanachacho am Pazifik erleben wir mit etwas Glück, wie die Fischer auf ihren „Schilfseepferdchen“ auf das Meer hinausfahren. (F, M)

5. Tag: Abschied vom Norden Perus Transfer zum Flughafen Trujillo und individuelle Heimreise. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)

5-Tage-Reisebaustein ab € 825

P P66015Z

Saisonzeiten und Preise 2026 in €

01.01.-31.12. **825**

Pro Person im Doppelzimmer.

Weitere Informationen erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 145

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 4 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Chiclayo und Trujillo
- 4x Frühstück, 2x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Erlebnisreiseleitung

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.



Panamericana

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/P66015Z und in Ihrem Reisebüro.





5-Tage-Reisebaustein ab € 755

- Bootsfahrten auf dem Amazonas
- Tierbeobachtungen bei Nacht
- Einmalige Flora und Fauna



Haus am Amazonas

Abenteuer Amazonas

Das brasilianische Amazonasgebiet bietet eine artenreiche Pflanzen- und Tierwelt, mit der wir in unserer Lodge und Umgebung intensiv in Berührung kommen und die wir mit allen Sinnen genießen werden. Bei Bootsfahrten auf dem Amazonas nehmen wir weitere, unvergessliche Eindrücke mit nach Hause.



Naturerlebnis

1. Tag: Ankunft in Manaus Individuelle Anreise nach Manaus und Fahrt zum Hotel. Den Rest des Tages gestalten Sie nach Ihrem Belieben.

2. Tag: Amazonas-Lodge Bootsfahrt flussabwärts zu unserer Amazonas Lodge. Hierbei passieren wir das „Meeting of the Waters“ und werden Zeuge eines beeindruckenden Anblicks. Hier trifft gelbtrübes auf schwarzes Wasser, ohne sich zu vermischen und bilden dann zusammen den Amazonas. Wir kehren zur Lodge zurück und genießen zur Stärkung ein gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag haben wir ein wenig Zeit zum Entspannen. Nach dem Abendessen machen wir uns auf die Suche nach Kaimanen. Mit etwas Glück können wir diese faszinierenden Tiere aus nächster Nähe bewundern. Zücken Sie Ihre Kamera! Dies ist ein wirklich einmaliges Erlebnis! (F, M, A)

3. Tag: Amazonas-Lodge Wir tauchen in die Weiten des brasilianischen Dschungels ein. Auf speziellen Wanderwegen lernen wir viel über die Tier- und Pflanzenwelt und dieses

schützenswerte Gebiet. Wir lauschen den Geräuschen des Waldes – hören wir die Vögel in den Baumkronen zwitschern? Am Nachmittag erforschen wir den Amazonas mit dem Motorboot und erleben die atemberaubende Flora und Fauna des Regenwaldes aus nächster Nähe. (F, M, A)

4. Tag: Nach Manaus Den heutigen Morgen genießen wir beim Frühstück in unserer sattgrünen Umgebung. Nehmen Sie in aller Ruhe Abschied von diesem wunderschönen Flecken Erde. Rückfahrt nach Manaus und Fahrt zu Ihrem Hotel. (F)

5. Tag: Abschied vom Regenwald Transfer zum Flughafen Manaus und individuelle Abreise. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

5-Tage-Reisebaustein ab € 755

P P10025Z

Saisonzeiten und Preise 2026 in €

03.01.-15.12. **755**

Pro Person im Doppelzimmer

Weitere Informationen finden Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 235

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers am An- und Abreisetag
- 2 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) in Manaus
- 2 Übernachtungen in einer Amazonas-Lodge (Bad oder Dusche/WC) in Amazonien
- 4x Frühstück, 2x Mittagessen, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechender Naturführer

Amazon Village

Die Lodge liegt inmitten des Herzens Amazoniens ca. drei Bootsstunden östlich von Manaus. Die 18 Gästehäuser mit insgesamt 40 Zimmern sind ausgestattet mit einer 12-Volt Power-Batterie für die Beleuchtung in der Nacht. Bad mit WC und Dusche mit kaltem Wasser.

Die Lodge verfügt über einen Souvenir-Shop, ein Restaurant mit nationaler und internationaler Küche und eine Bar mit regionalen und internationalen Getränken.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/P10025Z
und in Ihrem Reisebüro.





4-Tage-Reisebaustein ab € 1.385

- Intensives Naturerlebnis
- Übernachtung in einer Urwaldlodge
- Artenreiche Tier- und Pflanzenwelt



Biosphärenreservat Pantanal



Jaguar

Naturparadies Pantanal

Wir entdecken das eindrucksvolle Biosphärenreservat Pantanal im mittleren Südwesten des Landes. Inmitten dieser unberührten Wildnis erkunden wir am Tag und auch bei Nacht die beeindruckende Tier- und Pflanzenwelt. Umgeben von einem weitverzweigten Netzwerk aus Flüssen, Seen und Lagunen erleben wir die überwältigende Vielfalt dieses einzigartigen Ökosystems.



Naturerlebnis

1. Tag: Pantanal Individuelle Anreise nach Cuiabá und Fahrt zu unserer Lodge. In diesem einzigartigen Naturparadies gibt es mit geschätzten 650 Arten von Vögeln mehr als im gesamten Europa. Jaguar, Puma und Ozelot sind hier ebenso zu Hause wie Sumpfhirsche und Capybaras, die größten Nagetiere der Welt. Weiterhin sind hier mindestens 2.000 Pflanzenarten, Fisch- sowie unzählige Reptilien- und Amphibienarten heimisch. Wir erkunden mit einem Naturführer Flora und Fauna und erfahren alles Wissenswerte über Aktivitäten in der Umgebung. Nach einer faszinierenden Nachtwanderung übernachten wir in einer kleinen Lodge auf Tuchfühlung mit der Natur. (A)

2. Tag: Pantanal Wir erleben dieses einzigartige Biosphärenreservat hautnah auf einer Fotosafari und paddeln anschließend mit einem Kanu auf dem Clarinho River, um die Tiere in Ufernähe zu erspähen. Nachmittags erforschen wir den Howler Monkey Trail, bis wir den 25 Meter hohen Howler Monkey Tower erreichen. Dieser Observationspunkt bietet uns die Möglichkeit, einen spektaku-

lären Sonnenuntergang zu erleben. Nach dem Abendessen begeben wir uns auf die Suche nach nachtaktiven Tieren. (F, M, A)

3. Tag: Pantanal Wir erkunden den Randon Trail bis zum Tuiuiu Tower. Auf einer Höhe von 12 Metern genießen wir auf dem Tuiuiu Tower ein delikates Picknick und steigen anschließend auf das Pferd um. Auf dem Pferderücken erleben wir entspannt die Faszination des Pantanals in all seiner Schönheit und Einzigartigkeit. (F, M, A)

4. Tag: Rückreise Nach einer letzten Wanderung im Schein der aufgehenden Sonne stärken wir uns beim Frühstück. Nun heißt es Abschied nehmen! Wir erreichen den Flughafen Cuiabá und treten unsere individuelle Heimreise an. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

4-Tage-Reisebaustein ab € 1.385

P P10910Z

Saisonzeiten und Preise 2026 in €

08.01.-31.03.	1.385
01.04.-30.06.	1.535
01.07.-31.10.	1.785
01.11.-26.11.	1.535

Pro Person im Doppelzimmer

Weitere Informationen finden Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 285

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers ab/bis Flughafen in Cuiabá
- 3 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Mato Grosso
- 3x Frühstück, 2x Mittagessen, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Englisch sprechender Naturführer
- Tägliche Ausflüge mit dem Truck, Kanu, Pferd oder zu Fuß

Araras Eco Lodge

Diese Lodge liegt im Norden des Pantanals und ist vom Flughafen Cuiabá, im Bundesstaat Mato Grosso, nach 132 km zu erreichen. Mit einer Anzahl von 14 Zimmern mit eigenem Bad/WC, Moskitoschutz an den Fenstern, Ventilator und Klimaanlage gehört die Araras Eco Lodge eher zu den kleineren Lodges im Pantanal. Zur Ausstattung der Lodge zählen u. a. Swimmingpool, Bar und ein Restaurant sowie Elektrizität und Funktelefon. Die Lodge liegt inmitten eines privaten Naturreservates.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/P10910Z und in Ihrem Reisebüro.





- Weltkulturerbe Tikal
- Vulkane und Regenwälder erleben
- Erholung im Strandhotel

Weltkulturerbe Tikal

Höhepunkte Mittelamerikas

Erleben Sie die Höhepunkte Mittelamerikas. Von farbenfrohen Märkten des guatemaltekischen Hochlands hin zu der Mayastätte von Tikal, von Vulkanen, Nationalparks und der faszinierenden Tierwelt Costa Ricas bis schließlich nach Panama mit seinem berühmten Kanal.



Kleingruppe



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Willkommen in Guatemala Flug über den Atlantik nach Guatemala-Stadt. Begrüßung durch unsere Reiseleitung und Fahrt zum Hotel im wunderschönen Städtchen Antigua. 45 km

2. Tag: Kaffee und Musik in Antigua Antigua ist eine der bedeutendsten Kolonialstädte Lateinamerikas in herrlicher Lage unterhalb mächtiger Vulkane. Nach einem Stadtrundgang vertreibt der Besuch einer Kaffee Finca die letzte Müdigkeit. Im Museum für indigene Musikinstrumente Casa K'Ojom sind unsere Ohren gefragt. (F)

3. Tag: Chichicastenango und Lago de Atitlán Heute geht es weiter nach „Chichi“, wie seine Bewohner Chichicastenango nennen. Hier erwartet uns einer der größten indigenen Märkte mit landestypischen und handgearbeiteten Produkten. Bei der Besichtigung der Kirche von Santo Tomás tauchen wir in die religiöse Welt des Ortes ein, die katholische und Mayabräuche in sich vereint hat. Unsere Fahrt führt uns weiter durch das Hochland bis nach Panajachel am Atitlán-See. Die märchenhafte Atmosphäre, die sich um diesen See ergibt, können Sie bei einem abendlichen Spaziergang genießen. 145 km (F)

4. Tag: Von Panajachel nach Flores Auf dem großen Kratersee Atitlán unternehmen wir einen Bootsausflug nach Santiago de Atitlán und besichtigen den Markt und die Kirche des Dorfes. Abends fahren wir zurück nach Guatemala-Stadt und fliegen Richtung Norden nach Flores. 180 km (F)

5. Tag: Geheimnisvolles Tikal Wunderschön inmitten des Urwalds liegt mit Tikal eine der wichtigsten archäologischen Stätten Zentralamerikas. Zu seiner Blütezeit sollen hier über 100.000 Maya gelebt haben. Auf einem ausführlichen Rundgang erkunden wir die Nord- und Zentralakropolis, den Hauptplatz und die „Mundo Perdido“. Höhepunkt ist der Blick vom Tempel IV über das ausgedehnte Urwaldareal. 125 km (F, M)

6. Tag: Von Flores nach Cobán Auf unserem Weg nach Cobán machen wir einen Stopp bei den Candelaria-Höhlen, die sich in Kalksteinhöhlen befinden und um die sich viele spannende Mythen der Mayawelt ranken. 270 km (F, A)

7. Tag: Von Cobán nach San José In den Nebelwäldern am Übergang zwischen Hochland und tropischem Regenwald findet der Göttervogel Quetzal hervorragende Lebensbedingungen. Im Schutzgebiet Biotopo del Quetzal unternehmen wir eine kleine Wanderung. Bei einem Besuch auf einer Orchideenfarm werden wir die unterschiedlichen Spezies der Blume kennenlernen. Danach fahren wir weiter nach Guatemala-Stadt und nehmen Abschied von Guatemala, unsere Reise führt weiter nach San José in Costa Rica. 220 km (F)

8. Tag: Von San José nach Monteverde Wir spazieren durch San José und besichtigen das beeindruckende Nationaltheater. Auf einer Reise durch Costa Rica darf ein Besuch auf einem Vulkan nicht fehlen. Schon beim Auf-

stieg auf den noch aktiven Vulkan Poás haben wir den schwefeligen Geruch in der Nase, bevor wir den Kraterrand erreichen und tief in den smaragdgrünen Schlund blicken können. Weiter geht es anschließend nach Monteverde, bekannt für den 1.400 Meter über den Meer gelegenen Nebelwald. 195 km (F)

9. Tag: Hoch über dem Urwald Früh morgens ist die beste Zeit, um das Nebelwald-Reservat Santa Elena zu besuchen. Die Vielfalt der einheimischen Flora und Fauna können wir hier erleben. Perspektivwechsel am Nachmittag: Über leicht zugängliche Hängebrücken, die über ein Tal und durch die Baumkronen gezogen sind, erkunden wir den Nebelwald. Unsere Reiseleitung wird uns die Zusammenhänge und Geheimnisse dieses Naturraums näherbringen. (F)

10. Tag: Von Monteverde nach La Fortuna Wir besuchen eine lokale Farm und treffen die Besitzerfamilie, die uns von der spannenden Entstehungsgeschichte der Farm erzählt. Wir sehen den Anbau von Bananen, Macadamia, Kaffee und Kakao – im Fokus steht aber klar das Zuckerrohr. Die erste Zuckermühle in Monteverde stand einst auf dieser Farm. Die Erzeugnisse aus Zuckerrohr werden wir sehen, riechen und schmecken können. Mit La Fortuna erreichen wir unser heutiges Tagesziel. 240 km (F)

11. Tag: Am Vulkan Arenal Wir wandern am Fuße des Vulkans Arenal und genießen dabei sowohl die Aussicht auf alte Lavafelder als auch auf den malerischen Arenalsee. Im Privatreservat Natura Ecopark leben neben Krokodilen und Schildkröten auch 30 verschiedene tages- und nachtaktive Froscharten, darunter auch die normalerweise sehr schwierig zu entdeckenden Glasfrösche. Bei einer Nachtwanderung im Reservat erleben wir die fantastische Geräuschkulisse, die ein solcher Naturraum zu bieten hat. (F)

12. Tag: Von La Fortuna nach Sarapiquí Im Tirimbina-Regenwaldreservat halten wir Ausschau nach Affen, Faultieren und Nasenbären sowie zahlreichen bunten Vogelarten. Doch auch der kulinarische Genuss darf nicht zu kurz kom-



- Schifffahrt auf dem Panama-Kanal
- Bootstour im Tortuguero-Nationalpark
- Erholung im Strandhotel

Faultier

Costa Rica und Panama entspannt entdecken

Costa Rica und Panama bieten sich geradewegs dazu an, entspannt entdeckt zu werden. Auf kleinem Raum erleben wir einen einmaligen Tier- und Naturreichtum. Ohne Hektik erkunden wir Nationalparks, majestätische Vulkane und die bezaubernde Küste auf erlebnisreichen Pfaden. Darüber hinaus laden die herrlichen Strände Panamas zum Entspannen ein!

Tagesziel. In den für die Region typischen Thermalquellen haben Sie Zeit zum Entspannen und Genießen. 240 km (F, A)

5. Tag: Am Fuße des Arenals Wir wandern am Fuße des Vulkans Arenal und genießen dabei die Aussicht auf alte Lavafelder und auf den male-
rischen Arenalsee. Bei einer Nachtwanderung erleben wir die fantastische Geräuschkulisse des Privatreservats Arenal Vida Campesina. In diesem Naturraum leben neben diversen Eidechsen, Vögeln und Insekten auch verschiedene bunte Froscharten, darunter auch die normalerweise sehr schwierig zu entdeckenden Glasfrösche. Am Ende unserer Tour werden wir ein traditionelles costa-ricanisches Buffet genießen, das auf einem Holzofen zubereitet wird. (F, A)



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Naturerlebnis



mit Bade-
aufenthalt

1. Tag: Willkommen in Costa Rica Pura Vida! Diese costa-ricanische Begrüßung werden wir schnell lernen. Nach der Ankunft am Flughafen von San José erreichen wir unser Hotel. Willkommen im Herzen Mittelamerikas!

2. Tag: Von San José nach Monteverde Wir beginnen früh mit einem Spaziergang durch San José und dem Besuch des Nationaltheaters. Dann verlassen wir die Hauptstadt und fahren in die Natur. Auf einer Reise durch Costa Rica darf ein Besuch auf einem Vulkan nicht fehlen. Mit dem Poás haben wir uns einen vor kurzem noch aktiven ausgesucht. Schon beim Aufstieg haben wir den schwefeligen Geruch in der Nase, bevor wir den Krater rand erreichen und tief in den smaragdgrünen Schlund blicken können. Anschließend geht es weiter nach Monteverde, wo wir den über 1.400 Meter über dem Meer gelegenen Nebelwald erkunden. Durch diese Höhenlage ist es hier im Vergleich zum Rest des Landes eher kühl. 195 km (F)

3. Tag: Hoch über dem Urwald Frühmorgens ist die beste Zeit, um das Santa Elena Nebelwald-Reservat zu besuchen. Hier tauchen wir ein in die Vielfalt der einheimischen Flora und Fauna und können sie hautnah mit allen Sinnen erleben. Über leicht zugängliche Hängebrücken, die über ein Tal und über Baumkronen gezogen sind, erkunden wir den Nebelwald anschließend aus einer neuen Perspektive. Unsere Reiseleitung wird uns die Zusammenhänge und Geheimnisse dieses Naturraums aufzeigen. (F)

4. Tag: Von Monteverde nach La Fortuna Wir besuchen eine lokale Farm und treffen die Besitzerfamilie, die uns von der spannenden Entstehungsgeschichte der Farm erzählt. Wir sehen den Anbau von Bananen, Macadamia, Orangen und Kaffee – im Fokus steht aber neben dem Kaffee klar das Zuckerrohr. Die erste Zuckermühle in Monteverde stand einst auf dieser Farm. Die Erzeugnisse aus Zuckerrohr werden wir sehen, riechen und schmecken. Mit La Fortuna erreichen wir dann unser heutiges

6. Tag: Von La Fortuna nach Sarapiquí Am heutigen Tag soll die Fauna im Vordergrund stehen. Im Regenwaldreservat Tirimbina gehen wir auf Ausschau nach Affen, Faultieren und Nasenbären sowie zahlreichen bunten Vogelarten. Doch auch der kulinarische Genuss darf nicht zu kurz kommen, schließlich befinden wir uns in der natürlichen Heimat des Kakaobaums! Wir werden in die Kakaoherstellung von der Bohne bis zur leckeren Schokoladentafel eingeführt – und dürfen auch naschen und probieren. 30 km (F)

7. Tag: Von Sarapiquí nach Tortuguero Wir brechen früh auf nach Guapiles, wo unser Frühstück auf uns wartet. Nach einer kurzen Bustour steigen wir um aufs Boot und schippern durch die beeindruckenden Kanäle von Tortuguero, bis wir unsere Lodge mitten im gleichnamigen Nationalpark erreichen. Am Nachmittag steht ein Spaziergang durch das lokale Dorf mit dem Besuch des Informationszentrums über die vom Aussterben bedrohte Grüne Meeresschildkröte auf dem Programm. 95 km (F, M, A)



- Kochkurs im Regenwald
- Tortuguero-Nationalpark mit Bootstour
- Thermalquellen Paradise Hot Springs



Aras im Flug

Pura Vida – Naturparadies Costa Rica

Zwischen Pazifik und Karibik entfaltet sich Costa Ricas atemberaubende Natur: Wir stehen am Kraterrand des Vulkans Poás, wandern durch die Baumkronen des Nebelwaldes von Monteverde, gleiten mit dem Boot durch die Kanäle von Tortuguero und lauschen dem Dschungelkonzert im Regenwald von Sarapiquí. Die freundlichen Ticos, wie sich die Costa Ricaner nennen, nehmen uns mit auf eine Reise der Sinne. Wir kosten duftenden Kaffee, entspannen in wohltuenden Thermalquellen und hören das lebhafte Gezitscher exotischer Vögel. Ob beim Kochkurs oder beim Baumpflanzen – das Land und seine Bewohner laden uns dazu ein, das grüne Tropenparadies aktiv zu erleben und aus vollem Herzen zu genießen. Das ist Pura Vida!



Kleingruppe



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Costa Rica Flug nach San José. Nach Ankunft fahren wir zu unserem Hotel im idyllischen Vorort Alajuela. Willkommen im Herzen Mittelamerikas!

2. Tag: Von Alajuela nach Manuel Antonio Frisch gestärkt vom Frühstück, beginnt unser erster Tag in Costa Rica mit einem Besuch des beeindruckenden aktiven Vulkan Poás. An seinem riesigen Krater – einem der größten der Welt! – spüren wir die majestätischen Kräfte der Natur zum Greifen nahe. Die perfekte Kulisse, um mehr über die geologischen Phänomene, die Costa Rica prägen, zu erfahren. Wer nach der langen Anreise vom Vortag noch nicht ganz wach ist, wird es bestimmt bei unserem nächsten Besuch: Was wäre passender zu Beginn einer Costa Rica-Reise als der

Besuch einer Kaffeeplantage?! Auf der Hacienda Doka sehen wir die Saatbeete und eine aus der Zeit der Industrialisierung stammende Feucht-Kaffee-Verarbeitungsanlage. In der Rösterei steigt uns der Duft des Kaffees in die Nase: Lust, einen leckeren Kaffee zu probieren?! Denken Sie auch an die Liebsten zu Hause und bringen Sie eine Kostprobe mit! Auf der Weiterfahrt in den Nationalpark Manuel Antonio haben wir Zeit, alle Sinneseindrücke des Tages zu verarbeiten und uns auszuruhen. 220 km (F)

3. Tag: Paradies am Pazifik Der Nationalpark Manuel Antonio ist eine wahre Perle an der Pazifikküste. Auf den zahlreichen Pfaden spazieren wir durch die dichte Vegetation des Regenwalds. Rechts und links des Weges gilt es mit offenen

Augen und Ohren die lebhafte Fauna zu entdecken: Nasenbären und Gürteltiere bahnen sich ihre Wege am Boden, Totenkopf-Äffchen und zahlreiche Vogelarten schwingen durch die Lüfte. An der Küste angekommen eröffnen sich vor uns die hellen Traumstrände des Parks, das türkisblaue Wasser glitzert uns einladend entgegen. Genießen Sie etwas Freizeit inmitten dieser Postkartenidylle! (F)

4. Tag: Von Manuel Antonio nach Monteverde Wir verlassen Manuel Antonio und fahren gen Norden. Ein Highlight entlang der Route darf nicht fehlen: der Halt am Tarcoles-Fluss, Heimat einer der größten Krokodilkolonien weltweit. Nicht nur die Anzahl der Tiere ist enorm, auch die Größe der Tiere ist beachtlich. Krokodile mit über fünf Metern Länge sind hier keine Seltenheit. Angekommen in Monteverde, steht Ihnen der Nachmittag zur freien Verfügung. 190 km (F, M)

5. Tag: Höhenflug in Monteverde Auf leicht begehbaren Hängebrücken bewegen wir uns durch die Baumkronen und lernen den Dschungel aus einem ganz neuen Blickwinkel kennen. Optional haben Sie die Möglichkeit, an einer Canopy Tour teilzunehmen. Gut gesichert sausen Sie an Seilen durch den grünen Wald. Genießen Sie spektakuläre Ausblicke! Der weitere Nachmittag steht zur Entspannung oder für eigene Unternehmungen zur Verfügung. (F)

6. Tag: Von Monteverde nach La Fortuna Am Nachmittag besuchen wir einen Bauernhof einer Dorfgemeinschaft und lernen das typische Leben auf dem Lande kennen. Mitten drin statt nur dabei: Wir binden uns Schürzen um und kochen in einem kleinen Kochkurs unser Mittagessen. Traditionelle Zutaten und eingeführte Zutaten der Einwanderer nehmen uns mit auf einen kleinen Exkurs in die kultu-



- Übernachtung auf Insel Ometepe im Nicaraguasee
- Bootstouren im Tortuguero-Nationalpark
- Hängebrücken im Nebelwald von Monteverde



Granada, Nicaragua

Costa Rica und Nicaragua – Naturschätze und Kulturerbe



Costa Rica und Nicaragua sind eine wahre Schatztruhe: Architektonischer Glanz in den Städten León und Granada erwartet uns ebenso wie prachtvolle Nationalparks mit zahlreichen Tierbegegnungen. Kommen Sie mit zu den Vulkanen und in die Regenwälder im Herzen Mittelamerikas, und staunen Sie über die grandiose Biodiversität und das harmonische Zusammenspiel aus Natur und Kultur. Auf Ometepe oder zu Besuch auf einer Farm – wir erleben reichhaltiges Wissen, tiefe Verwurzelung mit der Natur und authentische Familiengeschichten und Traditionen. Ihr Roberto Garcia



Kleingruppe



Umfassend



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Costa Rica Flug nach San José. Nach der Landung am Nachmittag werden wir von unserer Reiseleitung in Empfang genommen und fahren zu unserem Hotel in der Hauptstadt Costa Ricas.

2. Tag: Von San José nach Monteverde Wir treffen den Bauern Don Gilbert, der auf einem seit Generationen von der Familie geführten Hof lebt und arbeitet. Stolz und lebendig erzählt er von der Geschichte seiner Familie, die eng mit dem Kaffeeanbau verflochten ist. Auf einem spannenden Rundgang über den Hof bringt Don Gilbert uns auch weitere heimische Nutzpflanzen wie Zuckerrohr und Bana-

nen und deren Anbau näher. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir in Monteverde mit Einbruch der Dunkelheit einen spätabendlichen Spaziergang, um die faszinierende, nachtaktive Tierwelt hautnah zu erleben. 150 km (F)

3. Tag: Von Monteverde nach Rincón de la Vieja Perspektivwechsel! Über leicht begehbare Hängebrücken durch die Baumkronen nimmt uns unsere Reiseleitung mit auf eine Reise durch das Ökosystem Nebelwald und erklärt uns das Zusammenwirken von Flora und Fauna im Dschungel. Die Weiterfahrt gen Norden führt uns bis zum Fuße des noch aktiven Vulkans Rincón de la Vieja. 140 km (F)

4. Tag: Nationalpark Rincón de la Vieja Der Nationalbaum Guanacaste, Lorbeerbäume und Weißgummibäume – eine Wanderung durch den Nationalpark Rincón de la Vieja bietet tiefe Einblicke in die hiesige Vegetation. Die Vielfalt dieses Ökosystems vulkanischen Ursprungs bringt uns ins Staunen. Mithilfe unserer Reiseleitung entdecken wir mit etwas Glück Nasenbären, verschiedene Affenarten und den Blauscheitelmotmot, einen farbenfrohen Vogel. Zwischendurch haben wir immer wieder freien Blick auf den imposanten Vulkankegel des Rincón de la Vieja. Den Nachmittag können Sie individuell im Hotel genießen. (F)

5. Tag: Von Costa Rica nach Nicaragua Herzlich willkommen in Nicaragua! Unsere neue Reiseleitung nimmt uns in Empfang. Entlang des riesigen Nicaraguasees fahren wir bis nach San Jorge und setzen von dort mit einer einfachen Fähre über zur Insel Ometepe. Hier scheint das Leben vom Zeitgeist unberührt zu sein. In den Städten Moyogalpa und Altagracia bekommen wir einen Einblick in den vom Anbau von Kochbananen, Sesam und Tabak geprägten Alltag der Inselbewohner. Auf der Finca Porvenir versuchen wir die in Felsen gemeißelten Petroglyphen zu entschlüsseln, die von der präkolumbianischen Geschichte Ometepes erzählen. (F, A)

6. Tag: Von der Insel Ometepe nach León Im Museum El Ceibo erhalten wir anhand beeindruckender Fundstücke einen Einblick in die Kultur und Traditionen der Insel. Die Fähre bringt uns zurück zum Festland, auf der Panamericana fahren wir in Richtung Norden nach León. Steht Ihnen der Sinn nach einem abendlichen Spaziergang zum Hauptplatz? Genießen Sie dort bei einem erfrischenden Getränk die

einzigartige Atmosphäre der Universitätsstadt.
200 km (F)

7. Tag: León und Naturreservat Juan Venado Ein Stadtrundgang durch die historische Altstadt führt uns zur beeindruckenden Kathedrale von León, ein UNESCO-Weltkulturerbe, sowie bedeutende Denkmäler, die an Leóns revolutionäre Vergangenheit erinnern. Mit dem Boot erkunden wir das am Pazifik gelegene Naturreservat Juan Venado. Wir lassen uns entlang der von Mangroven gesäumten Ufer treiben und bestaunen die faszinierende Flora und Fauna. Entdecken Sie Schildkröten und Krokodile im Wasser? Wenn das Wetter mitspielt, erleben wir abends einen traumhaften Sonnenuntergang in der Küstenstadt Las Peñas, bevor wir nach León zurückkehren. 50 km (F)

8. Tag: Von León nach Granada Die Hauptstadt des Landes, Managua, lernen wir bei einer Stadtrundfahrt zu den historisch wichtigsten Plätzen wie der Plaza de la Revolución kennen. Im beeindruckenden Nationalpark des Vulkan Masaya genießen wir den Ausblick über das weite Lavafeld des letzten großen Ausbruchs von 1772 und bestaunen den aktiven Krater, aus dem imposant schwefelhaltiger Rauch aufsteigt – ein echtes Naturwunder. In Niquinohomo, der Geburtsstadt des Revolutionsführer Sandinos, liegt die Finca San Pedro, die uns einen Einblick in die Vielfalt einheimischer Agrarprodukte gewährt. 165 km (F)

9. Tag: Las Isletas Nach einer geschichtsträchtigen Stadtführung durch Granada, bei der wir die architektonischen Meisterwerke des Convento und der Kirche La Merced bestaunen, bewundern wir die vielfältige Auslage der Stände auf einem farbenprächtigen Markt. An Bord eines Bootes erkunden wir die „Isletas“, von einer Reihe von Vulkanausbrüchen geformte Inseln im Nicaraguasee. Wir durchfahren die natürlich gebildeten, zahlreichen Kanäle und können dabei die verschiedensten tropischen Baum- und Vogelarten entdecken. (F)

10. Tag: Von Granada nach Solentiname Entlang des schier endlosen Nicaraguasees fahren wir nach San Carlos, wo der Rio San Juan in den riesigen See mündet. Ein Privatboot bringt uns zum Archipel der aus vier großen und 32 kleineren Felseninseln bestehenden Solentiname-Inseln, die zahlreichen Wasservögeln Schutz bieten. Auf der Insel Mancarrón genießen wir die Stille und malerische Seite des Sees abseits der belebten Touristenorte. Zum Tagesabschluss nehmen wir zum gemeinsamen Abendessen Platz. 260 km (F, A)

11. Tag: Von Nicaragua nach Costa Rica Während die Welt noch schläft, begleitet uns unsere Reiseleitung zu einer Aussichtsplattform, von der wir bei günstigen Wetterbedingungen einen einzigartigen Sonnenaufgang über dem See bestaunen können. Nach einer morgendlichen Stärkung geht es zurück aufs Festland und nach San Pancho, zur Grenze nach Costa Rica. In La Fortuna lassen wir den Tag in Thermalquellen ausklingen und gönnen uns Ruhe und Entspannung. 140 km (F)

12. Tag: Im Arenal-Nationalpark Unter dem atemberaubenden Anblick des fast perfekten Kegels des Arenals wandern wir auf Lavafeldern durch den Nationalpark. Unsere Reiseleitung berichtet uns von den vulkanischen Aktivitäten aus dem Jahr 1992 und ordnet die Bedeutung des Nationalparks für den lokalen Wasserhaushalt und den Schutz natürlicher Ressourcen ein. Nachmittags haben wir die Möglichkeit, das Zentrum von La Fortuna zu erkunden und das alltägliche Leben vor Ort zu erfahren. (F)

13. Tag: Von La Fortuna nach Tortuguero Früh am Morgen brechen wir Richtung Osten auf. In Guapiles stärken wir uns mit einem Frühstück, bevor wir durch weitläufige Bananenplantagen weiter an die Karibikküste fahren. Den bekannten Nationalpark Tortuguero erreichen wir mit einem Boottransfer, schon während der Anreise entdecken wir zahlreiche Tiere wie Krokodile und verschiedene Vogelarten. Vorbei an wunderschönen

natürlichen Inseln gleiten wir durch die Kanäle, bis wir unsere gemütliche Lodge erreichen. Sie haben die Wahl – entspannen Sie am Pool oder fahren Sie in das Dorf Tortuguero, um das Schildkrötenmuseum zu besuchen. 175 km (F, M, A)

14. Tag: Im Tortuguero-Nationalpark Auf zwei Bootstouren tauchen wir ein in die prachtvolle, sattgrüne Natur des Nationalparks. Wir erleben die Diversität der Fauna dieser Region und entdecken mit der Unterstützung unserer Reiseleitung hier heimische Affen, Kaimane, Schildkröten und Echsen. Das Vogelgezwitscher von über 300 Arten erfüllt die Luft mit dem Klang eines wahren Konzertes. Nutzen Sie den restlichen Tag für Spaziergänge durch den üppigen Gärten oder ruhen Sie sich am Pool aus. (F, M, A)

15. Tag: Von Tortuguero nach San José Wir verlassen unsere Lodge und reisen mit dem Boot zurück nach La Pavona, wo wir wieder in den Bus wechseln. In einem kleinen Restaurant in Guapiles wird uns ein Mittagessen serviert. Gut gesättigt machen wir uns auf in die Hauptstadt San José. 125 km (F, M)

16. Tag: San José und Rückreise oder Anschlussurlaub Am Vormittag begleiten wir unsere Reiseleitung auf einen Stadtrundgang durch belebte Gassen, bestaunen die Architektur des Nationaltheaters und mischen uns auf dem Zentralmarkt unter die „Ticos“ – wie sich die Costa Ricaner nennen. Rechtzeitig zu unserem Rückflug erreichen wir den Flughafen und treten die Heimreise an. (F)

17. Tag: Willkommen zu Hause Sie kommen an Ihrem Ausgangsflughafen an und starten Ihre individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

17-Tage-Studienreise ST 214T006 p. P. im DZ ab € 4.995 / ab € 3.795*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

5	5
19	19
J	F
M	A
M	J
J	A
S	O
N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.
Schon heute für 2027 vormerken: 04.02., 18.02., 25.03., 14.10., 04.11., 18.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.100

Teilnehmerzahl mind. 8 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt ab/bis San José (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 15 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in San José, Monteverde, Rincón de la Vieja, Ometepe, León, Granada, Solentiname, La Fortuna und Tortuguero
- 15x Frühstück, 3x Mittagessen, 4x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Zu Besuch auf einer Farm
- Hängebrücken in Monteverde
- Nationalpark Rincón de la Vieja
- UNESCO Biosphärenreservat Ometepe
- Kathedrale von León
- Vulkan Masaya
- City Tour durch Granada
- Landwirtschaft auf der Finca San Pedro
- Bootstouren durch Naturreservate

- Einzigartige Tierwelt von Tortuguero
- Stadtrundgang in San José
- Touristenkarte für die Einreise nach Nicaragua
- Alle Eintrittsgelder, Nationalparkgebühren und Grenzgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/214T006 und in Ihrem Reisebüro.





- Kraterrundgang am Vulkan Irazú
- Wanderung im Corcovado-Nationalpark
- Traumstrände am Pazifik und Atlantik



Blick auf den Vulkan Arenal

Costa Rica – Wandern im grünen Paradies

Costa Rica – ein Naturparadies fernab der Hektik. Die artenreichste Tierwelt der Erde, spektakuläre Vulkanlandschaften und dichte Urwälder laden zum Erkunden ein. Ob auf entspannten Spaziergängen oder ausgedehnten Wanderungen – hier erleben wir Natur hautnah!



Kleingruppe



Naturerlebnis

1. Tag: Anreise nach Costa Rica Am Nachmittag erreichen wir die Hauptstadt San José. Nach der Ankunft erfolgt die Fahrt zum Hotel. Herzlich willkommen in Costa Rica!

2. Tag: Von San José nach La Fortuna Wir beginnen unseren Tag mit einer Wanderung im Nationalpark Juan Castro Blanco, nördlich von San José gelegen. Der Nationalpark beeindruckt durch den Übergang von Regen- in Nebelwald. Wir sehen den Vulkan Porvenir und können bei schönem Wetter sogar bis ins Tal hinunter blicken. Eine Vielfalt verschiedener Orchideen, heimischer Vogelarten und natürlich entstandener Thermalbäder sind hier außerdem zu finden. Am Nachmittag geht es weiter nach La Fortuna. Wir übernachten am Fuße des beeindruckenden Vulkans Arenal. 160 km (F, M)
↑ 315 m, ↓ 315 m, ☉ ca. 2,5 Std.

3. Tag: Wunderwelt Nationalpark El Arenal Heute erkunden wir das Naturreservat Mirador 1968 am Fuße des Vulkans Arenal. Wir wandern über Lavagestein und erhaschen immer

wieder wunderschöne Ausblicke auf den Vulkankegel und auf den Arenal-See. Mit einem erfrischenden Bad werden wir am Nachmittag am herrlich im Wald gelegenen La Fortuna-Wasserfall belohnt. 35 km (F, A)
↑ 250 m, ↓ 250 m, ☉ ca. 4-5 Std.

4. Tag: Nationalpark Carara Unsere Fahrt bringt uns heute zum weltberühmten Carara-Nationalpark mit seinen artenreichen Wäldern. Eine ca. zweistündige Wanderung durch die dichte Vegetation bietet tolle Möglichkeiten, Tiere zu beobachten, ganz besonders die namensgebenden Krokodile wie auch die hellroten Aras, die hier ihren Hauptnistplatz haben. Nach einer Pause fahren wir weiter Richtung Manuel-Antonio-Nationalpark an der Pazifikküste. Nach Ankunft haben Sie Zeit für individuelle Erkundungen. Das private Naturreiservat bietet einen Schmetterlingsgarten und Wanderwege. 285 km (F, A)

5. Tag: Nationalpark Manuel Antonio Heute durchwandern wir den Nationalpark Manuel

Antonio und bewundern die schönen, wilden Strände. Der Park schützt ein Regenwaldgebiet, in dem neben vielen weiteren Tierarten vor allem die vom Aussterben bedrohten Titi-Äffchen, eine Art Totenkopffäffchen, leben. Packen Sie Ihre Badesachen für eine Erfrischung im Meer ein! 20 km (F, M, A)
↑ 80 m, ☉ ca. 2-3 Std.

6. Tag: zum Corcovado-Nationalpark Nach dem Frühstück verlassen wir die Gegend und fahren weiter in den Süden bis nach Sierpe. Wir lassen unser Hauptgepäck im Bus und steigen auf ein Boot um. Durch mangrovenbewachsene Kanäle fahren wir bis an die Pazifikküste, wo wir unsere Lodge beziehen und uns ein spätes Mittagessen schmecken lassen. Am Nachmittag ist Zeit, die Seele baumeln zu lassen. Aber verpassen Sie nicht den Moment, in dem die Sonne wie ein roter Feuerball in den Ozean taucht! 125 km (F, M, A)

7. Tag: Corcovado-Nationalpark Eine Bootsfahrt über das Meer bringt uns nach San Pedrillo, einem der Haupteingänge des Corcovado-Nationalparks. Mit etwas Glück werden wir von Delfinen begleitet, von Januar bis Mitte April sind auch Walbeobachtungen vom Boot aus möglich. Auf den Pfaden, die an der Ranger Station beginnen und enden, erkunden wir den Urwald und hoffen darauf, Brüllaffen, Kapuzineraffen, Nasenbären, Faultiere, Papageien oder Leguane aufzuspüren. Am Nachmittag kehren wir in unsere Bungalows zurück und haben noch Zeit zum Schwimmen. (F, M, A)
↑ 400 m, ☉ ca. 4 Std.

8. Tag: Zu Besuch bei den Boruca Nach dem Frühstück geht es heute mit dem Boot zurück nach Sierpe. Hier erwartet uns wieder der Bus, der uns zu den Boruca bringen wird: Ein

Stamm aus insgesamt 2.560 Menschen, die sich am Südpazifik von Costa Rica niedergelassen haben. Während unseres Besuchs werden wir viel über die Boruca-Traditionen erfahren, zum Beispiel über das Bemalen der Masken, die zum „Baile de los Diablos“ („Tanz der Teufelchen“) getragen werden. Ebenso lernen wir das Dorf und die Yadé, ein köstliches Mittagessen, kennen. Danach fahren wir über den Cerro de la Muerte in das Nebelwaldgebiet San Gerardo de Dota. 190 km (F, M, A)

9. Tag: Besuch im Nebelwald Wir sind schon vor dem Frühstück auf den Beinen, um die atemberaubende Vogelwelt zu entdecken. Vielleicht fliegt uns ja der Göttervogel der Maya, der farbenprächtige Quetzal, vor die Linse! Nach einem ausgedehnten Frühstück unternehmen wir eine Wanderung auf dem „Sendero Los Robles“ durch den immerfeuchten Nebelwald. Wir sehen hier mächtige, bis zu 700 Jahre alte Eichen-Bäume, die mit einer Höhe von bis zu 60 Metern jeden Besucher zum Staunen bringen. Je nach Reisezeit ist das Klima so mystisch, dass Sie sich wie in einem Märchenwald vorkommen werden. Am höchsten Punkt der Wanderung auf 2.600 Metern pausieren wir bei einem Picknick in herrlicher Natur. (F, L, A) ↑ 490m, ↓ 490 m, ☉ ca. 4 Std.

10. Tag: San Gerardo de Dota – Irazú Vulkan – Turrialba Wir verlassen das Bergdorf und folgen der Panamericana zum Nationalpark Irazú. Namensgebend ist der älteste und mit 3.432 Metern höchste Vulkan Costa Ricas. Wir unternehmen eine leichte Wanderung zum Krater, wo wir den einmaligen Ausblick genießen und von unserer Reiseleitung erfahren, wie das menschliche Leben durch den Vulkanismus beeinflusst wird. So ist der Vulkan beispielsweise wichtig für die Wasserversorgung des Landes, da hier viele Flüsse entspringen. Im Nochebuena-Reservat erwandern wir eine

dieser Quellen und verstehen die Zusammenhänge. Danach fahren wir nach Turrialba. 150 km (F, M) ↑ 100 m, ↓ 150 m, ☉ ca. 3 Std.

11. Tag: Von Turrialba an die Karibikküste Der Kaffee – wir alle lieben ihn! Für Costa Rica ist er eines der wichtigsten Exportgüter. Wir erfahren Interessantes über nachhaltigen Anbau und Verarbeitung und lernen die geschmacklichen Vorzüge bei einer Verkostung kennen. Nach einem Mittagessen auf der Kaffeeplantage führt uns unser Weg nach Puerto Viejo, das Tor zum Cahuita-Nationalpark an der Atlantikküste. Vor dem Abendessen haben wir noch Zeit, am Strand zu spazieren, zu baden und das Flair der Karibik zu genießen. 150 km (F, M)

12. Tag: Cahuita-Nationalpark Der Nationalpark Cahuita beherbergt ca. einen Hektar Regenwald, der den dazugehörigen grün überwucherten Küstenstreifen mit herrlich einsamen Stränden schützt. Auf einer Wanderung durch den Park haben wir gute Chancen, verschiedene Tiere zu sichten, wie z.B. Weißschulterkapuziner, Mantelbrüllaffen, Faultiere und Waschbären. Auf der Wanderung bietet sich uns immer wieder die Möglichkeit, ein Bad im Meer einzulegen, also unbedingt Badesachen einpacken! (F, M) ↑ 25 m, ↓ 25 m, ☉ ca. 4 Std.

13. Tag: Von Cahuita nach San José Zu Costa Rica gehört neben dem Kaffee auch der Kakao. Wir gehen auf Spurensuche und besuchen eine Kakao-plantage. Wie wird diese Frucht angebaut? In was für Maschinen wurde Kakao damals verarbeitet und wie läuft der Prozess von der Frucht bis zur Schokolade? All das erfahren wir heute. Natürlich darf eine Kostprobe nicht fehlen! Später erreichen wir wieder San José, wo wir uns zu einem leckeren Abschiedsdinner treffen. 200 km (F, A)

14. Tag: San José und Rückflug Zu Fuß erkunden wir die Hauptstadt Costa Ricas: Einst florierendes Zentrum des Kaffeeanbaus, ist San José heute eine lebendige Großstadt mit gemütlichen Parks und schönen Gebäuden. Besonderes Stolz sind die „Ticos“ auf ihr Nationaltheater. Auch der Besuch des Mercado Central ist ein Muss – wir bummeln über den bunten Markt mit seiner unglaublichen Vielfalt an frischen Früchten und Gemüse. Am frühen Nachmittag fahren wir zum Flughafen, um den Rückflug anzutreten. 20 km (F)

15. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)



Rotaugenfrosch

15-Tage-Wanderreise **R 214H300**
p. P. im DZ ab € 4.995 / ab € 3.975*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

7	7								31	14	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 06.02., 06.03., 30.10., 13.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 965

Teilnehmerzahl mind. 8 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab San José (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag*

- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in San José, La Fortuna, Manuel Antonio, Turrialba und Puerto Viejo
- 4 Übernachtungen in Lodges (Dusche/WC) in Corcovado und San Gerardo de Dota
- 13x Frühstück, 8x Mittagessen, 1x Lunchbox, 8x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Erlebnisreiseleitung
- Carara-Nationalpark
- Manuel-Antonio-Nationalpark
- Cahuita-Nationalpark
- Atemberaubende Vogelwelt in San Gerardo de Dota
- Kaffee- und Kakaoverkostung
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Wanderungen und Bootsfahrten laut Programm
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Die Übernachtungen in schön gelegenen Lodges und Hotels sind eine Freude für jeden Naturliebhaber. Bitte beachten Sie, dass die Unterkünfte einfach und zweckmäßig eingerichtet sind.



max. Höhe über NN: 3.432m
max. Höhendifferenz: 490 m
max. Wander-/Aktivitätsdauer: ca. 4 Std.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/214H300 und in Ihrem Reisebüro.





- Kolonialstadt Antigua
- Weltkulturerbe Tikal und Ruinen von Copán
- Bootsfahrt auf dem Atitlán-See



Guatemaltekin vor der Kirche von Zunil

Guatemala – im Land des Göttervogels

Majestätische Maya-Tempel, spektakuläre Landschaften und erholsame Tage am Wasser – diese Reise vereint die faszinierendsten Facetten Guatemalas und führt uns auch nach Honduras. In den berühmten Stätten Tikal und Copán tauchen wir tief in die Welt der Maya ein und entdecken verborgene Schätze in Yaxha und Sayaxché. Wir genießen Naturhighlights am Atitlán-See und das von Vulkanen umgebene Antigua. Mit etwas Glück entdecken wir sogar den berühmten Göttervogel Quetzal, den Wappenvogel Guatemalas.



Garantiert
ab 4 Pers.



Kleingruppe



Umfassend

1. Tag: Willkommen in Guatemala Flug nach Guatemala-Stadt. Nach unserer Ankunft fahren wir direkt weiter ins koloniale Antigua, der ehemaligen Hauptstadt Zentralamerikas. 45 km

2. Tag: Bezauberndes Antigua Den Reiz Antiguas macht zum einen das schöne Stadtbild, zum anderen die grandiose Lage am Fuße der Vulkane Agua und Fuego aus. Wir schlendern über die kopfsteingepflasterten Gassen zu alten Kirchen, Klöstern und Märkten. Beim Besuch einer Kaffee-Finca lernen wir den Produktionsprozess des wichtigsten Exportgutes des Landes vom Baum bis zur Tasse kennen. 40 km (F, A)

3. Tag: Von Antigua an den Atitlán-See Auf geht's nach Chichicastenango. Auf dem wohl berühmtesten Markt Mittelamerikas überströmt uns ein Meer aus bunten Farben, Gerüchen und Eindrücken – ein echtes Spektakel. Auf dem

Friedhof und am Zeremonien-Altar von Pascual Abaj erhalten wir einen Einblick in Religion und Geisteswelt der lokalen Maya-Nachfahren. Angekommen am Ufer des Atitlán-Sees genießen wir die einmalige Abendstimmung. Der Atitlán-See gilt als einer der schönsten Seen der Welt. Er entstand durch den Einsturz einer vulkanischen Caldera und ist umgeben von drei beeindruckenden Vulkanen. 145 km (F)

4. Tag: Am Atitlán-See Der heutige Tag ist den Gemeinden nördlich des Atitlán-Sees gewidmet, wo sich die traditionelle Lebensweise der Quiché-Maya auch heute noch unverfälscht erleben lässt. Wir mischen uns in das bunte Treiben und den lebhaften Handel auf den Märkten in Sololá und San Francisco el Alto. Mit Zunil erkunden wir eines der schönsten und farbenfrohesten Dörfer Guatemalas und entdecken in San Andrés Xecul eine ganz besondere, sehenswerte Kirche mit

gelber Fassade und bunten Heiligen, Engeln, Blumen, Tigern und Affen. 200 km (F)

5. Tag: Vom Atitlán-See nach Guatemala-Stadt Mit dem Boot erreichen wir Santiago de Atitlán. Die imposante Kirche macht den katholischen Einfluss deutlich, aber auch einen Besuch beim Lokalheiligen Maximón sollten wir uns nicht entgehen lassen und der einen oder anderen Geschichte unserer Reiseleitung lauschen. San Juan La Laguna hat sich einen Namen mit seinen Textil- und Malereiwerkstätten gemacht. Dort erfahren wir im direkten Kontakt mit den Einheimischen mehr über traditionelle Textilfärbetechniken. Nach dem Besuch des Dorfes geht es mit dem Boot zurück nach Panajachel und von dort mit dem Bus nach Guatemala-Stadt. 145 km (F)

6. Tag: Von Guatemala-Stadt nach Cobán Nach einer Stadtrundfahrt durch Guatemalas Hauptstadt fahren wir in die wenig besuchte Hochlandprovinz Alta Verapaz. In den Nebelwäldern am Übergang zwischen Hochland und tropischem Regenwald findet der Quetzal hervorragende Lebensbedingungen. Im Schutzgebiet Biotopo del Quetzal unternehmen wir eine kleine Wanderung. Auf dem Weg nach Cobán können sich Beine und Füße erholen. 235 km (F)

7. Tag: Von Cobán nach Flores Im Regenwald Guatemalas begeben wir uns auf Entdeckungsreise. Der Bus bringt uns bis Sayaxché, ein Boot bringt uns von hier über den Fluss La Pasión nach El Ceibal. Die Stelen von Ceibal gehören zu den schönsten und am besten erhaltenen, weshalb Ceibal auch als „Galerie der Maya-Kunst“ bekannt ist. Anschließend fahren wir nach Flores. 275 km (F, A)

8. Tag: Maya-Stadt Yaxha Inmitten des Regenwaldes in der Provinz Petén liegt Yaxha. Die



Atitlán-See

Maya-Stadt, die zwischen 700 und 900 nach Christus ihre Blütezeit erlebte, ist heute ein echter Geheimtipp. Neben den großen Bauten aus der Zeit der Maya beeindruckt hier die üppige Flora und Fauna. Yaxha ist neben Tikal die einzige Stätte im Petén mit einem Zwillingsspyramidenkomplex. 140 km (F, M)

9. Tag: Tikal: die imposante Mayastätte Tikal, der „Ort, an dem die Geisterstimmen ertönen“, ist ein Erlebnis der Extraklasse. Die beeindruckenden Pyramiden und Tempel vor der Kulisse des Regenwaldes mit seinen Geräuschen und Stimmungen hinterlassen einen tiefen Eindruck. Die Mayastätte ist Kultur- und Naturwunder zugleich! 130 km (F, M)

10. Tag: Von Flores nach Livingston Die Fahrt führt uns in Richtung Karibikküste. An der Brücke über den Rio Dulce spazieren wir zum Castillo San Felipe, ein von den Spaniern erbautes Fort, das den Zugang zum großen Izabal-See sicherte. Auf dem Wasser durchfahren wir den Canyon des Rio Dulce bis nach Livingston an der Karibikküste. Unterwegs können wir zahlreiche Wasservögel beobachten, für die sehr seltenen Seekühe ist hier ein Schutzgebiet eingerichtet worden. In Livingston erleben wir dann eine ganz andere Seite Guatemalas, die karibische Garifuna-Kultur. 195 km (F)

11. Tag: Zeit für Entspannung Erlebnisreiche Tage liegen hinter uns. Im karibischen Livingston sind wir am richtigen Ort, um die gewonnenen Eindrücke zu verarbeiten und neue Energie für die kommenden Tage zu sammeln. Optional bieten wir Ihnen einen Strandausflug per Boot zur nahegelegenen Playa Blanca an. (F)

12. Tag: Von Livingston nach Copán Auf unserem Weg über Puerto Barrios nach Honduras erwartet uns inmitten ausgedehnter Bananenplantagen ein weiterer Höhepunkt der Reise. Die höchsten Mayastelen in Quiriguá beeindrucken durch ihre Ornamentik. Wir passieren die Grenze und erreichen das Städtchen Copán in Honduras. 265 km (F)

13. Tag: Mayastadt Copán Die antike Mayastadt von Copán ist von den Abenteurern Stephens und Catherwood in der Mitte des 19. Jahrhunderts entdeckt worden und fasziniert seitdem jeden Reisenden. Copán, mit der Akropolis, dem Ballspielplatz und dem Hauptplatz mit seinen gut erhaltenen Stelen, ist eine der schönsten Stätten der Mayakultur. Hauptattraktion Copáns ist die eindrucksvolle Hieroglyphentreppe – 10 Meter breit, über 60 Stufen hoch und mit 2.200 Hieroglyphen bedeckt erzählt sie die spannende Geschichte der Stadt. (F)

14. Tag: Von Copán nach Antigua Nach dem Frühstück kehren wir über die Grenze nach Guatemala zurück. Halten Sie Ihre Urlaubslektüre bereit, eine längere Fahrt führt uns wieder zurück nach Antigua. Genießen Sie einen freien späten Nachmittag, bevor wir bei einem Abschiedessen die gemeinsamen Erlebnisse Revue passieren lassen. 335 km (F, A)

15. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Am Vormittag haben Sie Gelegenheit, letzte Besorgungen in Antigua zu machen oder noch unentdeckte Ecken dieser bezaubernden Stadt zu erkunden. Fahrt zum Flughafen von Guatemala-Stadt und Heimflug. 45 km (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause Nachmittags Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

16-Tage-Erlebnisreise R 2260005 p. P. im DZ ab € 3.995 / ab € 3.080*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

10	3
13 24 31	20 17
J F M A M J J A S O N D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 12.01., 09.02., 23.02., 23.03., 19.10., 02.11., 16.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 780

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Guatemala-Stadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Antigua, Panajachel, Guatemala-Stadt, Cobán, Flores, Livingston und Copán
- 14x Frühstück, 2x Mittagessen, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch einer Kaffee-Finca
- Bunter Markt von Chichicastenango
- Traumhafter See Atitlán
- Bootsfahrt nach El Ceibal
- Weltberühmtes Tikal
- Entspannung an der Karibikküste
- Hieroglyphentreppe in Copán, Honduras
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 226000512

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen Preis p. P.

- Ausflug Playa Blanca (12. Tag)

€ 45

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

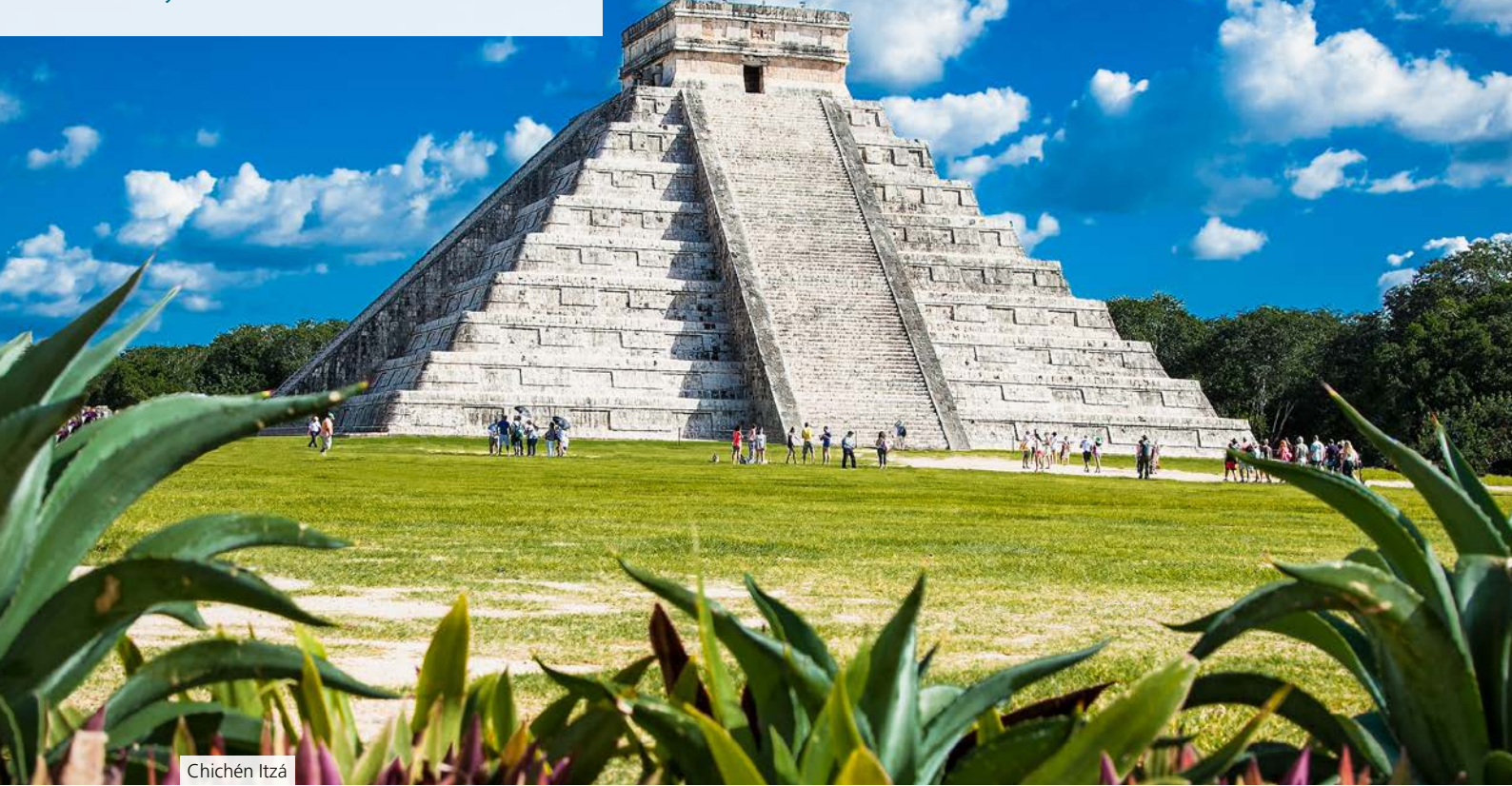
* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2260005 und in Ihrem Reisebüro.





- Anthropologisches Museum und Frida-Kahlo-Museum
- Bootsfahrt im Biosphärenreservat Ría Lagartos
- Mayastätten von Uxmal und Ek Balam



Chichén Itzá

Mexiko – im Reich der Azteken und Maya



Entdecken Sie mit mir Mexiko – ein Land voller Farben, Mythen und Kontraste. Auf einer intensiven Reise durch das faszinierende Reich der Azteken und Maya erleben wir die Metropole Mexiko-Stadt und farbenfrohe Städte mit eindrucksvoller Architektur. Wir begeben uns auf Zeitreise an den Pyramiden von Teotihuacán und Chichén Itzá und erfreuen uns an beeindruckenden Naturwundern wie den Höhlen von Cacahuamilpa. Auf einer Hacienda folgen wir den Spuren des einstigen grünen Goldenes Yucatáns. Ihr Vladimir Felipe Valderrama

in die Gegenwart gehen wir auf eine Zeitreise durch die Epochen und Kulturen. Abends probieren wir verschiedene Gerichte und lernen die mexikanische Küche und unsere Mitreisenden kennen. (F, A)

3. Tag: Künstlerviertel Coyoacán und Frida Kahlo Heute wird es bunt! Im charmanten Künstlerviertel Coyoacán folgen wir den Spuren Frida Kahlos. Einen sehr persönlichen Einblick in ihre von ihrem bewegten Leben inspirierte Kunst erhalten wir in ihrem Geburtshaus, der „Casa Azul“ – heute ein anschauliches Museum. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Lohnenswert ist ein Besuch des „Palacio de Bellas Artes“, des Palastes der Schönen Künste. Besuchen Sie die aktuelle Ausstellung namhafter Künstler im Museum, oder genießen Sie eine Veranstaltung aus Theater, Tanz oder Musik in einem der auch architektonisch begeisternden Säle des Palastes. (F)

4. Tag: Ausgrabungsstätte Teotihuacán Ein Höhepunkt unserer Reise erwartet uns: In der Ruinenstadt Teotihuacán erheben sich vor uns die monumentale Sonnen- und Mondpyramide. Diese gehören zu den spektakulärsten und bedeutsamsten Tempelanlagen ganz Lateinamerikas. Wer möchte, kann den Tag früh mit einer spektakulären Ballonfahrt beginnen und die Anlage im magischen Morgenlicht von oben genießen. Auf dem Weg zurück nach Mexiko-Stadt besuchen wir die Basilika von Guadalupe, eines der wichtigsten Marienheiligtümer.



Höhepunkte

1. Tag: Anreise nach Mexiko Unsere Reise beginnt mit dem Flug nach Mexiko-Stadt. Schon auf dem Weg vom Flughafen zu unserem zentral gelegenen Hotel spüren wir den Pulsschlag dieser lebendigen Megacity. Die Stadt, die einst die Hauptstadt der Azteken war, begrüßt uns mit ersten spannenden Eindrücken. Wir stimmen uns ein auf die kommenden Tage voller Geschichte, Begegnungen und Entdeckungen.

2. Tag: Mexiko-Stadt: die Metropole erkunden Heute erkunden wir das historische Zentrum von Mexiko-Stadt. Wir stehen auf dem Zócalo, dem weitläufigen Hauptplatz der Stadt, und lassen unseren Blick über die größte Kathedrale Lateinamerikas schweifen. Im berühmten Nationalmuseum für Anthropologie im Chapultepec-Park erhalten wir eine umfassende Einführung in die kulturelle Vielfalt Mexikos – von den frühesten Hochkulturen bis

tümer der Welt. Zwischen dem alten und dem neuen Bau erfahren wir von unserer Reiseleitung, wie tief Glauben und Kultur miteinander verwoben sind. (F, M)

5. Tag: Von Mexiko-Stadt nach Taxco Wir verlassen Mexiko-Stadt, unser Weg führt uns nach Taxco, berühmt für die einst blühende Silberproduktion. Im 18. Jahrhundert kam etwa ein Drittel des Silbers der Neuen Welt aus Taxco nach Europa. Inmitten idyllischer, engen Gassen tauchen wir ein in die Geschichte dieses malerischen Ortes. Eine Seilbahnfahrt bringt uns hinauf auf den Montetaxco, wo wir die Aussicht auf Stadt und Umgebung genießen. Für den Abend empfehlen wir einen Cocktail auf der Dachterrasse – mit tollem Blick auf die benachbarte barocke Kirche Santa Prisca. 185 km (F)

6. Tag: Von Taxco nach Puebla Wir besuchen die beeindruckenden Höhlen von Cacahuamilpa, ein Meisterwerk der Natur, dessen gewaltige Tropfsteininformationen uns in Staunen versetzen werden. Anschließend führt uns der Weg weiter zur prachtvoll verzierten Kirche Santa María Tonantzintla, ein mexikanisch-barockes Juwel, das uns in die religiöse Kunst und Architektur vergangener Zeiten entführt. Am Nachmittag erreichen wir Puebla. Bekannt ist die Stadt für die Schönheit der Häuser im alten Zentrum, deren bunte Fassaden oft noch mit Kacheln verziert sind. 210 km (F)

7. Tag: Prächtiges Puebla Vor der Kulisse des Popocatepetl entdecken wir Cholula, wo auf der größten Pyramide Mexikos eine Kirche thront. Ihr Inneres ist natürlich reichlich mit Gold ausgestattet. In der Altstadt von Puebla erkunden wir prachtvolle Gebäude, Kirchen und Plätze – ein lebendiges Mosaik aus Vergangenheit und Gegenwart. (F)

8. Tag: Flug von Mexiko-Stadt nach Mérida Heute fliegen wir von Mexiko-Stadt nach Mérida, in die Hauptstadt Yucatáns. Tropisches Klima, ent-

spannte Lebensart und imposante Mayastätten erwarten uns. 135 km (F)

9. Tag: Mérida: die weiße Stadt Bei unserer Stadtbesichtigung entdecken wir Méridas historisches Herz mit seiner eleganten Kathedrale, lauschigen Plätzen und den herrschaftlichen Häusern an der Prachtstraße Paseo de Montejo. Dabei spüren wir den lebendigen Kontrast zwischen dem kolonialen Erbe und dem in Mérida erlebbaren modernen Yucatán. (F)

10. Tag: Uxmal und Hacienda Sotuta de Peón Die ehemalige Maya-Stadt Uxmal ist die vielleicht schönste und eindrucksvollste Ausgrabungsstätte auf Yucatán. Wir bestaunen die Pyramide des Zauberers und den Gouverneurspalast, unsere Reiseleitung erklärt uns die faszinierende Geschichte und die architektonischen Besonderheiten. Eine ganz besondere Unterkunft erwartet uns heute: die Hacienda Sotuta de Peón. Wir unternehmen eine Tour über die Sisal-Hacienda und lernen mehr über Anbau, Verarbeitung und Geschichte dieses einst so wichtigen Exportguts. Nach dem ereignisreichen Tag haben wir uns ein erfrischendes Bad in der privaten Cenote der weitläufigen Anlage verdient. Am Abend genießen wir die ruhige Atmosphäre dieses historischen Ortes. 150 km (F, A)

11. Tag: Eindrucksvolles Chichén Itzá Über das gelbe Städtchen Izamal fahren wir zu einem der neuen sieben Weltwunder: Chichén Itzá. Die imposante Stufenpyramide, die „K'uk'ulkan“, der gefiederten Schlange, geweiht ist, steht im Zentrum einer faszinierenden Anlage, deren Geschichte wir gemeinsam erforschen. 205 km (F)

12. Tag: Ek Balam und Ría Lagartos Mit Ek Balam besichtigen wir eine unbekannte Maya-Stätte mit gut erhaltenen Skulpturen inmitten von sattgrüner Landschaft. Unser Ausflug führt uns weiter bis an die Nordspitze der Halbinsel in das Biosphärenreservat Ría Lagartos, das sich aus unterirdischen

Flüssen und Quellen speist. Auf einer Bootstour durch die Mangroven erfreuen wir uns an der vielfältigen Tierwelt – Pelikane, Reiher und Flamingos im rosa Federkleid staksen durch das Wasser, Adler schwingen sich durch die Lüfte, und vielleicht entdecken wir sogar das eine oder andere Krokodil. Am Abend kehren wir nach Valladolid zurück und lassen beim gemeinsamen Abschiedessen unsere Reise Revue passieren. 260 km (F, A)

13. Tag: Rückflug von Cancún Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Zeit für einen Spaziergang oder einen letzten Café con Leche. Dann heißt es: Adiós, Mexiko! Mit vielen Eindrücken und neu errungenem Wissen im Gepäck treten wir unsere Heimreise an. Fahrt zum Flughafen nach Cancún und Rückreise nach Deutschland. 160 km (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Casa Azul in Mexiko-Stadt

14-Tage-Studienreise ST 276T026 p. P. im DZ ab € 3.895

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

6	6	23
20	27	30

J F M A M J J A S O N D
Termine und Preise – auch für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro. Schon heute für 2027 vormerken: 05.02., 19.02., 05.03., 26.03., 22.10., 29.10., 12.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 715

Teilnehmerzahl mind. 12 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)
- Flüge mit Lufthansa/Discover in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Mexiko-Stadt/ab Cancún (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

- Inlandsflug von Mexiko-Stadt nach Mérida in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Mexiko-Stadt, Taxco, Puebla, Mérida und Valladolid
- 1 Übernachtung auf einer Hacienda (Bad oder Dusche/WC) in Sotuta de Peón
- 12x Frühstück, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Anthropologisches Museum
- Basilika von Guadalupe
- Frida Kahlos bunte Welt in Coyoacán
- Pyramidenstadt Teotihuacán
- Silberstadt Taxco
- Puebla, Mérida und Valladolid
- Mayastätten Uxmal und Ek Balam

- Übernachtung auf einer aktiven Hacienda
- Weltberühmtes Chichén Itzá
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen TA 276T02601

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Ballonfahrt Teotihuacán (4. Tag) € 270

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/276T026 und in Ihrem Reisebüro.





- Die Schätze der Maya-Welt: Palenque, Uxmal, Chichén Itzá
- Bootsfahrt durch den Sumidero-Canyon
- Kolonialstädte Puebla und Oaxaca



Kirche in Tule

México Clásico

Wir bereisen das klassische Mexiko von der beeindruckenden Metropole Mexiko-Stadt über das indigen geprägte Hochland um Oaxaca bis hin zu den faszinierenden Maya-Stätten und der traumhaften Karibikküste der Halbinsel Yucatán. Wir erleben die Höhepunkte Mexikos und nehmen uns Zeit für individuelle Entdeckungen.



Höhepunkte

1. Tag: Anreise nach Mexiko Flug nach Mexiko-Stadt und anschließend Fahrt zu unserem zentral gelegenen Hotel. Mexikos Hauptstadt befindet sich auf einer Höhe von 2.273 Metern über dem Meeresspiegel und gilt als eine der größten und lebendigsten Metropolen der Welt.

2. Tag: Mexiko-Stadt erkunden Vormittags unternehmen wir eine Stadtrundfahrt mit Besichtigung des Zócalo, dem Hauptplatz im spanisch-kolonialen Stadtzentrum. Hier besichtigen wir die größte Kathedrale Lateinamerikas. Der Nachmittag gehört Ihnen! Vielleicht haben Sie ja Lust an der optional zubuchbaren Besichtigungstour durch das Künstlerviertel Coyoacán teilzunehmen. Dort besuchen wir die farbenfrohe „Casa Azul“ (Blaues Haus) von Frida Kahlo, heute ein interessantes Museum. Oder möchten Sie lieber auf eigene Faust das Anthropologische Museum mit seiner umfassenden Sammlung besuchen? Ihre Reiseleitung gibt gerne die nötigen Informationen. (F)

3. Tag: Teotihuacán und Basilika von Guadalupe Vor den Toren der Hauptstadt besuchen wir Teotihuacán. In der monumentalen Anlage geben die Sonnen- und Mondpyramide sowie der Quetzalcoatl-Tempel und der Jaguar-Palast dem Besucher einen Eindruck von der Pracht und dem Zauber dieser geheimnisvollen Hochkultur. Von den Dächern der Pyramiden erstreckt sich ein eindrucksvolles Panorama – ein Traum für jeden Fotografen. Optional haben Sie die Möglichkeit, vor dem Frühstück an einer Heißluftballonfahrt über Teotihuacán teilzunehmen. Nach der Erkundung von Teotihuacán haben wir uns eine Stärkung verdient! Beim Mittagessen lernen wir die mexikanische Küche kennen und probieren verschiedene Gerichte. Bevor wir ins Hotel zurückkehren, bietet die imposante Basilika der Jungfrau von Guadalupe, der bedeutendste Wallfahrtsort Mexikos, ein Kontrastprogramm zu den weiten Tempelanlagen von Teotihuacán. 90 km (F, M)

4. Tag: Von Mexiko-Stadt nach Oaxaca Über das Hochlandplateau führt uns die Fahrt nach

Puebla. Wir schlendern durch die koloniale Altstadt und entdecken einige Perlen der Architektur, belebte Plätze und die am Zócalo von Puebla thronende imposante römisch-katholische Kathedrale. Danach fahren wir weiter bis nach Oaxaca, auf 1.550 Metern malerisch in einem Tal der Sierra Madre del Sur gelegen. 450 km (F)

5. Tag: Monte Albán Heute erkunden wir das Kultzentrum der Zapoteken und Mixteken in Monte Albán. Im Anschluss bummeln wir durch das lebhaftes Stadtzentrum Oaxacas zur Kirche Santo Domingo. Wir tauchen ein in das lebendige Treiben auf dem Markt und erleben, wie die in Mexiko bekannte Schokolade Oaxacas hergestellt wird. (F)

6. Tag: Von Oaxaca nach Tehuantepec Auf der Fahrt in Richtung Chiapas halten wir in Tule und sehen den dicksten Baum der Welt, eine Mexikanische Sumpfyzypresse mit einem Stammumfang von mehr als 14 Metern. Die Region, in der wir uns befinden, ist die Heimat des Mezcal – da darf eine Verkostung des Agavenschnaps natürlich nicht fehlen! Auf einer Bergstraße durch die Sierras geht es weiter nach Süden. Wir unterbrechen die lange Fahrt mit einer Übernachtung im einfachen Hotel in Tehuantepec. 250 km (F)



EVENT TIPP **El Día de los Muertos** – Ende Oktober/Anfang November ehren die Mexikaner die Verstorbenen mit einem farbenfrohen Fest.

7. Tag: Von Tehuantepec nach San Cristóbal Nach der Durchquerung der Sierra Madre de Chiapas lassen wir uns auf einer Bootsfahrt durch den Sumidero Canyon den Wind um die Ohren wehen. Rechts und links erheben sich



imposante Felswände, mit etwas Glück sehen wir sogar Krokodile im Wasser oder beim Sonnen am Ufer. Unser Etappenziel ist die Stadt San Cristóbal de las Casas im Bergland von Chiapas. 360 km (F)

8. Tag: San Cristóbal de las Casas Auf einem Stadtrundgang erleben wir den besonderen Flair des Städtchens, bevor wir eine der umliegenden indigenen Gemeinden besuchen und die heutige Lebensweise der Maya kennenlernen. Die Freizeit am Nachmittag können Sie ganz nach Lust und Laune gestalten. In der nahegelegenen Fußgängerstraße Real de Guadalupe, Dreh- und Angelpunkt San Cristóbal, warten zahlreiche kleine Läden und Cafés auf Ihren Besuch. 25 km (F)

9. Tag: Von San Cristóbal nach Palenque Packen Sie sich ein Buch und etwas Verpflegung ein: Die längere Fahrt führt uns heute ins Tiefland Chiapas' in den Dschungel von Palenque, wo wir am frühen Abend ankommen. 450 km (F)

10. Tag: Von Palenque an den Golf von Mexiko Wir besuchen die verwunschenen Ruinen von Palenque inmitten des Dschungels von Chiapas. Der Palast und der Tempel der Inschriften haben noch lange nicht alle Geheimnisse preisgegeben. Vom Dschungel zurück ans Meer – die Fahrt führt uns heute bis an den Golf von Mexiko. Wir beziehen unsere Zimmer im direkt am Wasser gelegenen Hotel. Von hier haben wir am Abend die beste Sicht auf den wunderschönen Sonnenuntergang über den Weiten des Golfes. 325 km (F)

11. Tag: Über Uxmal nach Mérida Heute entdecken wir mit Uxmal eine der schönsten und bedeutendsten Ausgrabungsstätten Mexikos. Hier tauchen wir ein in die Welt der Maya, schlendern über das grüne Gelände und sehen die berühmte Pyramide des Zauberers, das Nonnenviereck, das Schildkrötenhaus und den mächtigen Gouverneurspalast. Der Tag endet in Mérida. 280 km (F, M)

12. Tag: Von Mérida nach Chichén Itzá Wegen der Farbe der Häuser wird Mérida auch die „Weiße Stadt“ genannt. Am dem von Lorbeerbäumen umgebenen schattigen Hauptplatz besichtigen wir die aus weißem Stein erbaute Kathedrale. Weiterfahrt nach Chichén Itzá. Wir erkunden die berühmte Mayastätte, zeitweilig das bedeutendste Maya-Zentrum des Nordens. Das Herzstück der Anlage ist die berühmte Pyramide des Kukulcán. Was für ein Finale dieser Reise! 120 km (F, M)

13. Tag: Von Chichén Itzá nach Cancún Genießen Sie die letzten Stunden im Hotel, bevor Sie die Fahrt zum Flughafen nach Cancún und die Rückreise nach Deutschland antreten. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)

14-Tage-Erlebnisreise p. P. im DZ ab € 3.595

R 2761000

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

13	16	6
30	27	27
J	F	M
A	M	J
J	A	S
O	N	D

Termine und Preise – auch für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro. Schon heute für 2027 vormerken: 29.01., 12.02., 26.02., 26.03., 15.10., 29.10., 05.11., 12.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 575

Teilnehmerzahl mind. 8 / max. 16
mind. 10 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)
- Flüge mit Lufthansa/Discover in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Mexiko-Stadt/ab Cancún (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Mexiko-Stadt, Oaxaca, Tehuantepec, San Cristóbal, Palenque, Seybaplaya, Mérida und Chichén Itzá
- 12x Frühstück, 3x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Die Metropole Mexiko-Stadt erleben
- Ausgrabungsstätte Teotihuacán
- Stadtführung in Puebla
- Schokoladen-Verkostung in Oaxaca
- Monte Albán – UNESCO-Welterbestätte
- Bootsfahrt im Sumidero-Canyon
- Freizeit in San Cristóbal de las Casas
- Ruinen im Dschungel von Palenque
- Pyramide des Zauberers in Uxmal
- Die größte Maya-Stätte Chichén Itzá
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Coyoacán und Frida-Kahlo-Museum (2. Tag)
- Ballonfahrt Teotihuacán (3. Tag)

TA 2761000..

€ 85 14
€ 270 23

Mehr Urlaub danach

Sie können diese Reise auch mit Badeverlängerung buchen. 2 Hotelübernachtungen an der Riviera Maya (Bad oder Dusche/WC) inklusive 2x All-inclusive. Weitere Informationen finden Sie unter www.gebeco.de/2761001

Weitere von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

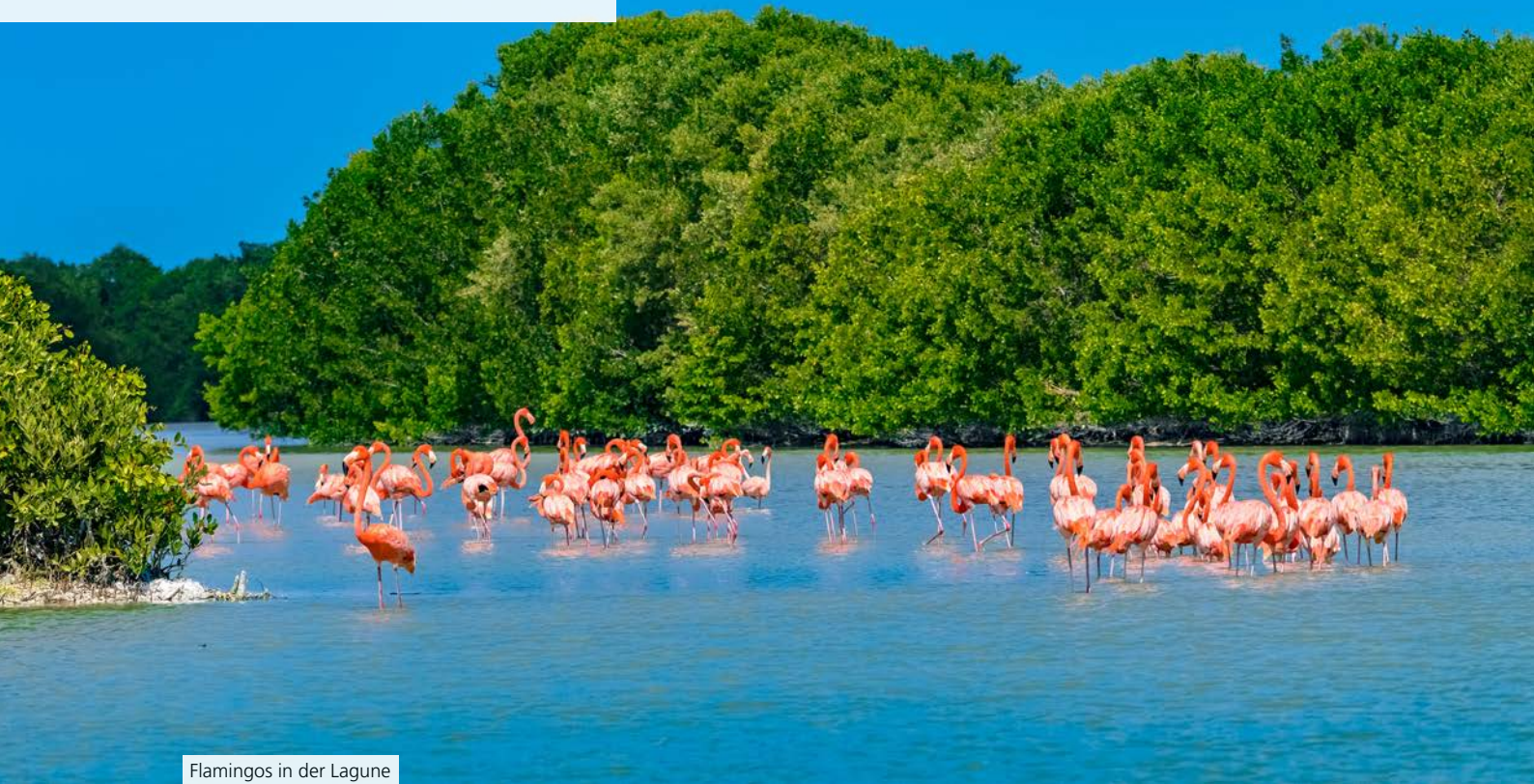
Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2761000 und in Ihrem Reisebüro.





- Maya-Ruinen Chichén Itzá, Uxmal und Calakmul
- Türkisblaue Lagune von Bacalar
- Zwei Nächte Badehotel an der Riviera Maya



Flamingos in der Lagune

Mexico – buntes Yucatán der Maya

Die Halbinsel Yucatán – eine faszinierende Mischung aus Geschichte, Kultur und Natur. In entspannter Kleingruppe besuchen wir die imposanten Maya-Ruinen von Chichén Itzá, Uxmal und Tulum und spüren das quirlige Leben in Valladolid und Mérida. Wir besuchen die Lagunenstadt Bacalar und entspannen am paradiesischen Strand der Riviera Maya. Und natürlich ruft uns auch der Dschungel in Calakmul. Eine Reise voller kultureller Schätze, beeindruckender Landschaften und unvergesslicher Erlebnisse!



Kleingruppe

mit Bade-
aufenthalt

1. Tag: Ankunft in Cancún Bienvenidos a México! Sie werden von Ihrer Reiseleitung am Flughafen empfangen. Sobald sich alle Mitreisenden eingefunden haben, geht es gemeinsam weiter nach Valladolid. 165 km

2. Tag: Flamingos und Pelikane Genießen Sie einen freien Tag in Valladolid und akklimatisieren Sie sich in der Wärme Mexikos. Sie sind schon bereit für das erste Erlebnis der Reise? Dann kommen Sie mit auf einen optionalen Ausflug an den Golf von Mexiko in das Biosphärenreservat Ria Lagartos, das sich aus unterirdischen Flüssen und Quellen speist. Hier

unternehmen wir eine Bootstour durch die Mangrovenkanäle. Flamingos im rosa Federkleid, Pelikane und Reiher staksen durch das Wasser, Adler schwingen sich durch die Lüfte, und vielleicht entdecken wir sogar das eine oder andere Krokodil – erfreuen Sie sich an der vielfältigen Tierwelt und halten Sie die Augen offen! Am Abend kehren wir nach Valladolid zurück und lernen uns bei einem gemeinsamen Abendessen kennen. 212 km (F, A)

3. Tag: Berühmtes Chichén Itzá Wir packen unsere Koffer und fahren weiter. Das erste große Highlight erwartet uns – Chichén Itzá! Die große

Pyramide des Kukulcán ist das Wahrzeichen der Halbinsel Yucatán. Nehmen Sie sich doch eine Miniaturausgabe als Souvenir von den zahlreichen Ständen für Zuhause mit. Weiter geht es in das kleine, gelb gestrichene Städtchen Izamal. Hier verbringen wir unsere Mittagspause und schlendern durch die Straßen rund um den Hauptplatz. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Tagesziel, Mérida. 195 km (F)

4. Tag: Ein freier Tag in Mérida Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Mérida ist die Hauptstadt der Halbinsel Yucatán und eine lebendige Großstadt. Entdecken Sie die zahlreichen beeindruckenden Bauten wie die riesige Kathedrale, den Palacio Municipal, Sitz des Bischofs, oder die Casa de Montejo, das Wohnhaus des Stadtgründers mit dem figurengeschmückten Portal. Lust auf Shopping? Hier werden Sie garantiert fündig! Optional haben Sie die Möglichkeit, an einem Ausflug zu einer Sisal-Hacienda teilzunehmen. Sisal? Was ist das, wie wird es hergestellt, was macht man daraus? Wir werden es erfahren! Anschließend erwartet uns das kühle Nass einer Cenote. (F)

5. Tag: Von Uxmal nach Campeche Wir verlassen Mérida und schauen uns die nächste große Mayastätte an – Uxmal. Die starken Gemäuer werden uns mit ihrer Größe beeindrucken. Lauschen wir den Ausführungen unserer Reiseleitung über diese interessante Ausgrabungsstätte. In Becal werden Panamahüte hergestellt und das an einem ganz besonderen Ort. In einer Höhle sitzen die Einheimi-

schen und flechten die bekannten Hüte per Hand. Schauen wir Ihnen dabei über die Schulter. In der beschaulichen Kleinstadt Campeche beziehen wir unser Hotel für heute Nacht. 280 km (F)

6. Tag: Von Campeche nach Xpujil Wir starten in den Tag mit einem Stadtrundgang durch das historische Zentrum von Campeche. Wir sehen die Festung „Fuerte de San Miguel“ und kommen vorbei an der Kathedrale und dem Zócalo, dem Hauptplatz der Stadt. Campeche mit seiner Festungsanlage versprüht die Atmosphäre einer Piratenstadt – und gegen ebendiese hatte die Stadt früher zu kämpfen. Wir schlendern durch die Gassen mit ihren bunt gestrichenen Häusern und vielen kleinen Boutiquen. Anschließend führt uns die Fahrt tiefer ins Inland bis nach Xpujil, dem einzigen größeren Ort in dieser Region. 270 km (F)

7. Tag: In den Dschungel nach Calakmul Wir fahren in Minivans tiefer in den mexikanischen Dschungel hinein und entdecken eine Mayastätte mit ganz besonderer Atmosphäre: Calakmul. Die Reste der ehemals bedeutsamen Stadt liegen im gleichnamigen Naturschutzgebietes, das Heimat

für zahlreiche Tiere bietet. Die weniger scheuen, wie wilde Truthähne, Fasane, Tukane und ein paar Affen sehen wir bestimmt, bei den scheuen Katzenarten wie Jaguar, Puma und Ozelot brauchen wir etwas mehr Glück. Nach diesem Ausflug in den größten zusammenhängenden Regenwald Mexikos fahren wir weiter in Richtung Ostküste und erreichen Bacalar. Unsere Unterkunft heute ist eine besondere: Wir beziehen Bungalows direkt an der traumhaften Lagune, etwas abgelegen von der Stadt. Hier heißt es abschalten und eintauchen in die Natur! 355 km (F)

8. Tag: Lagunenstadt Bacalar Auf uns wartet die Lagunenstadt Bacalar. Lassen wir uns von der spannenden Atmosphäre des Ortes anstecken. Die Stadt hält eine Vielzahl an Streetart bereit – beim Bummeln durch die Straßen können wir viele Kunstwerke entdecken! Genießen Sie einen vollen Tag an der türkisblauen Lagune. (F)

9. Tag: Von Bacalar über Tulum an die Riviera Maya Wir verlassen die paradiesische Lagune und fahren nach Tulum. Die dortige archäologische Zone liegt direkt am Wasser und bietet traumhafte Post-

kartenmotive – halten Sie Ihre Kamera bereit! Zum Abschluss der Reise übernachten wir im Badehotel an der Riviera Maya. 320 km (F)

10. Tag: Entspannung an der Riviera Maya Genießen Sie einen erholsamen Tag am Traumstrand der Riviera Maya. Lassen Sie die Seele baumeln und die letzten Tage Revue passieren. Im Hotel können Sie am Pool oder am Strand entspannen, und die zahlreichen Restaurants und Bars in der Umgebung des Hotels laden zum Schlemmen und Genießen ein. (F)

11. Tag: Heimreise Die letzten Stunden unter der Sonne Mexikos sind angebrochen. Am Nachmittag werden Sie am Hotel abgeholt und fahren zum Flughafen nach Cancún. Adiós México! (F)

12. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



12-Tage-Erlebnisreise **R 2760005**
p. P. im DZ ab € 3.195 / ab € 2.535*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

	8	6
23 20 13 3	22	13
J F M A M J J A S O N D		

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 22.01., 19.02., 12.03., 26.03., 07.10., 21.10., 05.11., 12.11. Weiteres siehe Seite 110.

Preis Einzelzimmer ab € 620

Teilnehmerzahl mind. 8 / 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit Condor in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Cancún (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Valladolid, Mérida, Campeche, Xpujil, Bacalar und Cancún
- 10x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ausgrabungsstätten in Chichén Itzá, Uxmal und Calakmul
- Valladolid, Mérida und Campeche
- Lagunenstadt Bacalar
- Ausgrabungsstätte Tulum an der Riviera Maya
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2760005..

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Bootsfahrt in der Ría Lagartos (2. Tag) € 75 01
- Sisal-Hacienda und Cenote inkl. Mittagessen (4. Tag) € 90 02

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/2760005
und in Ihrem Reisebüro.





- Atelier des Fotografen von Che Guevara
- Legendäre Tropicana-Show
- Viñales-Tal und Nationalpark Topes de Collantes



Musiker auf Kuba

Authentisches Kuba – Rum, Rhythmus und Revolution



Ich liebe mein vielfältiges Kuba: vom pulsierenden Leben in Havanna, der Stadt des Rums und der Oldtimer, über das sattgrüne Viñales-Tal und die „Stadt der Zuckerbarone“ Trinidad bis zu den traumhaften Stränden der Cayos. Wir nehmen uns in Kleinstädten wie Remedios und Matanzas oder beim Besuch lokaler Kulturprojekte Zeit für tiefe Einblicke in das kubanische Leben – die Insel hält ein einzigartiges Ensemble aus Kunst, Musik, Literatur, Lebensfreude und Geschichte bereit. Ihr Jorge Santana



Kleingruppe

1. Tag: Herzlich willkommen auf Kuba Flug nach Havanna. Nach der Ankunft werden Sie zu Ihrem Hotel gebracht.

2. Tag: Havanna: Stadt der Kontraste Zu Fuß entdecken wir die Altstadt Havannas mit ihren historisch und architektonisch bedeutsamen Gebäuden wie dem Kapitol, dem Palast der Generalkapitäne, dem Gran Teatro und der „Symphonie aus Stein“, wie der Schriftsteller Alejo Carpentier die Kathedrale Havannas nannte. Im Museo del Ron lernen wir den Produktionsweg vom Schneiden des Zuckerrohrs über den Prozess der Destillation bis hin zu den Reifekellern kennen. Bei einer Ausfahrt mit ame-

rikanischen Oldtimer-Cabriolets erreichen wir die Festung Los Tres Reyes del Morro – ein perfekter Ort, um Kubas bewegte Vergangenheit zwischen Amerika, England und der Unabhängigkeit aufzuarbeiten. In einem Herrenhaus aus dem 19. Jahrhundert speisen wir gemeinsam zu Abend und genießen authentisch kubanische Hausmannskost mit einem Touch von „Fusion“. (F, A)

3. Tag: Auf den Spuren Hemingways Das Rollen der Zigarren gilt als wahres Kunsthandwerk, bei dem die Zigarrendreher „Torcedores“ Geschicklichkeit und Handfertigkeit beweisen. Wir schauen über die Schulter und erleben hautnah, wie die besten Zigarren der

Welt hergestellt werden. In Hemingways ehemaligen Wohnsitz, der Finca Vigía, zeugen die Jagdtrophäen nebst der alten Schreibmaschine noch heute vom exzentrischen Charakter des Nobelpreisträgers. Seine Liebesbeziehung zu Kuba überdauerte sogar seine Ehe, das Batista-Regime und den Beginn der Revolution. Das Fischerdorf Cojimar bot einst die Kulisse für Hemingways Novelle „Der alte Mann und das Meer“. Szenenwechsel: Wir schauen Backstage bei den Proben des Tanzensembles „Havanna Queens“ vorbei und bekommen einen Einblick in den Alltag der hoch angesehenen Tänzer und Akrobaten. Am Abend besuchen wir die legendäre Tropicana-Show – lassen Sie sich verzaubern! 60 km (F, M)

4. Tag: Von Havanna nach Viñales In einem kleinen Atelier besichtigen wir die Werke von Che Guevaras persönlichem Fotografen, während uns sein Sohn von seinen Begegnungen mit „El Comandante“ erzählt. Etwas außerhalb von Havanna erwartet uns „Fusterlandia“, ein schrilles Kunstprojekt. Später erreichen wir das Viñales-Tal, mit seinen karstigen Felsen und weitem Grün eine Naturschönheit sondergleichen. Zum Abendessen genießen wir lokale Küche bei unserer Gastgeberin Maria und ihrer Familie. 185 km (F, A)

5. Tag: Im Viñales-Tal Kunst damals und heute: Auf der Prähistorischen Mauer nehmen wir die imposante Felsmalerei unter die Lupe. Zurück in der Gegenwart besuchen wir Noel Díaz Galart, bekannt als der „Mann des Gartens der Holzsulpturen“. Anschließend fahren wir zur Cueva Santo Tomás, eines der größten Höhlensysteme

Lateinamerikas. Festes Schuhwerk wird benötigt. Unterwegs auf der Tabakroute machen wir Halt bei einem Veguero. Der Tabakbauer weicht uns in die Geheimnisse seiner Arbeit ein, von der Ernte bis zur fertig gedrehten Zigarre. 50 km (F)

6. Tag: Von Viñales nach Las Terrazas Wir verlassen Viñales und lassen vom Aussichtspunkt Las Zaminas den Blick noch ein letztes Mal über das grüne Tal schweifen. Zum Mittagessen kehren wir im Patio von Mario Pelegrín ein. Der Künstler verwandelte sein Grundstück in einen Ort der Kunst und Begegnung, um Kindern und Jugendlichen früh Zugang zum kreativen Schöpfen zu geben. Bunt wird es auch im einzigartigen Orchideengarten, einem nationalen Kulturerbe mit 130 Arten einheimischer Orchideen. Bei einem Spaziergang durch Las Terrazas erwartet uns ein Einblick ins kubanische Landleben. Etwas außerhalb erkunden wir die zum Teil restaurierten Ruinen der ältesten Kaffeeplantage Kubas, das Cafetal Buenavista. 140 km (F, A)

7. Tag: Von Las Terrazas über Cienfuegos nach Trinidad Heute erwarten uns abwechslungsreiche Landschaftsbilder auf dem Weg nach Cienfuegos. Dort angekommen besuchen wir während eines Stadtrundgangs den berühmten Palacio del Valle, einem Stilmix aus gotischen, maurischen und venezianischen Elementen. Wir besuchen das Theater Tomás Terry mit seinen Deckenfresken und dem hufeisenförmigen Bühnensaal. Adiós Cienfuegos, es geht entlang der malerischen Küstenstraße weiter nach Trinidad, ein UNESCO-Weltkulturerbe mit einer einzigartigen Kolonialarchitektur. 310 km (F, A)

8. Tag: Trinidad: im Tal der Zuckerbarone Wir erkunden die „Stadt der Zuckerbarone“ bei einem Stadtrundgang. Rings um die Plaza Mayor öffnen in prachtvollen Herrenhäusern untergebrachte Museen ihre Tore. In einer urigen Bar beanspruchen wir unseren Geschmackssinn mit der lokalen Spezialität „Canchánchara“, einem Honiglikör. Vor den Toren Trinidads liegt das Valle de los Ingenios. Wir besteigen den „Torre Iznaga“ und lassen uns vom Blick über das Tal der Zuckerrohr-

mühlen verzaubern. Der Abend wird musikalisch: Zusammen genießen wir kubanische Livemusik in der Casa de la Trova. 85 km (F)

9. Tag: Topes de Collantes Morgens machen wir uns auf in den Nationalpark Topes de Collantes in der Sierra del Escambray. Die Wanderung führt uns durch schöne Naturlandschaften und entlang Bächen mit kristallklarem Wasser. Ein Paradies für Wanderer, Vogelkundler und Botaniker! Am Nachmittag können Sie Ihre Freizeit an dem wunderschönen Karibikstrand Playa Ancón genießen. 55 km (F, M)

10. Tag: Über Sancti Spiritus nach Remedios In den Ausläufern des Escambray-Gebirges erwartet uns ein Stadtrundgang durch die Universitätsstadt Sancti Spiritus. Das Highlight ist die berühmte Yayabo-Brücke, die sich über den gleichnamigen Fluss spannt. Nahe der Stadt Remedios entstand auf dem Gelände einer ehemaligen Zuckerfabrik ein Museum, in dem wir einen umfassenden Einblick in die Zuckerproduktion erhalten. Aber auch Eisenbahnliebhaber kommen auf ihre Kosten: Eine bemerkenswerte Sammlung von alten Dampflokomotiven stehen nebenan zum Bestaunen bereit. In der Kolonialstadt Remedios, landesweit bekannt für ihre Parrandas-Tradition, lassen wir uns für die nächsten zwei Nächte nieder. Bei einem Spaziergang über den idyllischen Hauptplatz sehen wir mit der Kirche Parroquia San Juan de Bautista aus dem 16. Jahrhundert das wohl eindrucksvollste Gebäude der Stadt. 155 km (F)

11. Tag: Strandtag auf einem Cayo Über einen 37 km langen Damm erreichen wir das Natur- und Inselparadies der Cayos – ein Geheimtipp mit herrlichen Traumstränden. Genießen Sie einen Tag Erholung und Entspannung am Strand, um die vielen Eindrücke der letzten Tage bewusst Revue passieren zu lassen und Geist und Körper eine kleine Pause zu gönnen. Spätnachmittags kehren wir nach Remedios zurück. 110 km (F)

12. Tag: Von Remedios über Santa Clara nach Havanna Im gemütlichen Museums-Café Revolu-

ción mit einer Sammlung von vielen geschichtsträchtigen Originalobjekten und Fotografien der Revolutionszeit haben wir die Gelegenheit, uns der Geschichte vom berühmten Guerillero Che Guevara anzunähern. In Santa Clara besuchen wir den Ort, an dem er seinen größten Sieg errang und seine letzte Ruhestätte fand. Beim Anblick seines Denkmals und im Museum „Tren Blindado“ wird die Revolutionsgeschichte lebendig. Unsere letzte Nacht verbringen wir in Matanzas. Wir entdecken die Stadt bei einem Stadtrundgang durch das historische Zentrum. Zum Abschluss der Reise genießen wir ein gemeinsames Abendessen. 290 km (F, A)

13. Tag: Hasta la vista, Cuba Von Matanzas geht es nach Havanna zum Flughafen. Sie möchten noch bleiben? Dann verlängern Sie Ihre Reise mit ein paar Badetagen! 105 km (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Blick auf das Rathaus in Cienfuegos.

- Besuch der berühmten Tropicana-Show
- Viñales-Tal
- Badetag auf einem Cayo
- Revolutionsgeschichte in Santa Clara
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen

14-Tage-Studienreise **ST 247T026** p. P. im DZ ab € 3.495 / ab € 2.515*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			2							9		
26	16	30							15	16	28	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 11.01., 22.02., 29.03., 27.09., 25.10., 08.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 310

Teilnehmerzahl mind. 6 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*

- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Havanna (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Havanna, Viñales, Trinidad, Remedios und Matanzas
- 1 Übernachtung in einer Privatunterkunft in Las Terrazas
- 12x Frühstück, 2x Mittagessen, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Kubas Hauptstadt Havanna erleben
- Einblicke in lokale Künstlerprojekte
- Auf den Spuren Hemingways



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/247T026 und in Ihrem Reisebüro.





- Karibische Lebenslust, Salsa und Cuba Libre
- Zu Gast bei einem Tabakbauern
- Traumstrände auf Cayo Coco



Val de Viñales

Kuba – Vielfalt der Karibik

Die einzigartige Vielfalt Kubas fasziniert jeden Besucher. Wir erleben den nostalgischen Charme der größten Insel der Karibik, genießen herrliche Traumstrände und lassen uns von der puren Lebensfreude der Kubaner und der allgegenwärtigen Musik mitreißen.



Kleingruppe



Umfassend

1. Tag: Herzlich willkommen auf Kuba

Flug nach Havanna. Nach der Ankunft werden Sie zu Ihrem Hotel gebracht. Kuba heißt Sie mit einem Welcome Drink willkommen.

2. Tag: Havanna erleben Frisch gestärkt vom Frühstück spazieren wir durch die historische Altstadt und lernen unter anderem die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Kathedralenplatz und die Plaza Vieja kennen. In einer familiengeführten Werkstatt für amerikanische Oldtimer erfahren wir vom Eigentümer, was es bedeutet auf Kuba selbständig zu sein. Wir sausen in den wunderschön restaurierten Oldtimer über die Straßen Havannas. Am Abend erwartet uns ein Essen in einem Herrenhaus aus dem 19. Jahrhundert im historischen Zentrum. Wir spazieren zu Fuß zum Restaurant. Nach Sonnenuntergang bietet Havanna ein bezauberndes Ambiente und so manches einmalige Fotomotiv. Anschließend haben Sie optional die Möglich-

keit, als krönenden Tagesabschluss die bekannte Parisien-Show zu besuchen. (F, A)

3. Tag: Im Viñales-Tal Wir brechen heute in den Westen von Kuba auf. Die Finca Hortensia, eine ehemalige Kaffeeplantage aus dem 19. Jahrhundert, beherbergt ca. 2.500 Obst- und Zierbäume. Beim Besuch eines Tabakbauern lernen wir den Prozess der Tabakproduktion vom Samen bis zum Endprodukt kennen. Anschließend fahren wir zur Cueva Santo Tomás, eines der größten Höhlensysteme Lateinamerikas. Festes Schuhwerk wird benötigt. Auf der Prähistorischen Mauer finden wir imposante Felsmalerei vor – wie alt diese wohl sein mag? Zum Abschluss genießen wir den Blick vom Aussichtspunkt Los Jazmines auf das Viñales-Tal. Das authentisch kubanische Abendessen wird uns in unserer heutigen „Casa Particular“ serviert. Diese Privatunterkünfte erfreuen sich großer Beliebtheit. 310 km (F, A)

4. Tag: Von Las Terrazas nach Cienfuegos

Nach dem Frühstück spazieren wir durch die Dorfgemeinschaft Las Terrazas, ein tiefer Einblick ins kubanische Landleben erwartet uns. Die Weiterfahrt führt uns nach Cienfuegos. Das wohl berühmteste Gebäude der Stadt, der Palacio Valle, wurde 1917 von kubanischen und ausländischen Architekten für den Zuckerbaron Acisclo del Valle Blanco gebaut. 310 km (F, M)

5. Tag: Von Cienfuegos nach Trinidad

Am Vormittag schauen wir im 1887 erbauten Theater Tomás Terry vorbei, das sich in einem ausgezeichneten Zustand befindet. Dann ist es nur noch ein Katzensprung nach Trinidad. Am Nachmittag fahren wir ins „Valle de los Ingenios“, das Tal der Zuckermühlen. Dort besteigen wir den „Torre Iznaga“, der früher als Wachturm über die Sklavenarbeiter auf den Zuckerrohrfeldern diente. Der Abend wird musikalisch: Zusammen genießen wir kubanische Livemusik in der „Casa de la Trova“. 85 km (F, A)

6. Tag: Welterbe Trinidad

Den Vormittag widmen wir unserem Übernachtungsort Trinidad, Stadt der Zuckerbarone und UNESCO-Welterbestätte. Rings um die Plaza Mayor sind in prachtvollen Herrenhäusern Museen untergebracht, wovon wir eines besuchen. Kuba hat nicht nur Rum zu bieten, in Trinidad kennt man eine weitere, weniger bekannte Spezialität – den erfrischenden „Canchánchara“. Wir kosten das Getränk! Den Nachmittag können Sie nach eigenen Wünschen gestalten. Schnüren Sie optional Ihre Wanderschuhe und brechen Sie

nach einem Mittagessen zu einer Wanderung durch den Nationalpark Topes de Collantes auf. Oder haben Sie wie die Kubaner Rhythmus im Blut? Im Salsa-Schnupperkurs bringt Ihnen eine erfahrene Tanzlehrerin bei, wie man Salsa „Cuban Style“ tanzt. Kubanisches Lebensgefühl pur! (F)

7. Tag: Von Trinidad nach Bayamo Wir verlassen Trinidad, unser Tagesziel heißt Bayamo. Unterwegs erwartet uns die Yayabo-Brücke in Sancti Spiritus, ein Juwel der Architektur mit spannendem Entstehungsmythos. Bei einem Stadtrundgang vertreten wir uns die Beine, es liegt noch ein gutes Stück Weg vor uns. Über sanfte Hügellandschaften und die grüne Zuckerrohrrebene erreichen wir am Abend die Kutschestadt Bayamo. Wir verschaffen uns einen Eindruck des historischen Stadtzentrums. 465 km (F)

8. Tag: Von Bayamo nach Santiago Unzählige Gläubige ebenso wie Touristen pilgern jedes Jahr nach El Cobre zum Schrein der kubanischen Nationalheiligen und Schutzpatronin Barmherzige Jungfrau von Cobre. Der Stellenwert der Religion auf Kuba ist hier spürbar. Angekommen in Santiago de Cuba entdecken wir die Hochburg der afrokubanischen Kultur und Hauptstadt des Orientes bei einem Stadtrundgang durch das Zentrum. Den restlichen Tag können Sie ganz nach Ihrem Gusto gestalten. Musik hat in Santiago eine Bedeutung wie in kaum einer anderen Stadt Kubas. Abends können Sie sich davon in einer der vielen Musikbars überzeugen. 130 km (F)

9. Tag: Santiago: die „heimliche“ Hauptstadt Wir erwachen in der zweitgrößten Stadt Kubas, die im 16. Jahrhundert sogar Hauptstadt war. In dieser Zeit war Santiago auch Ankunftsflughafen für Sklavenschiffe aus Westafrika, was sich auch heute noch im Stadtbild niederschlägt. Beim Besuch einer

Zigarrenfabrik beobachten wir die geschickten Hände der Zigarrendreher „Torcedores“. Santiago de Cuba liegt am Meer – da liegt es nahe, eine Festung zum Schutz vor Angriffen der Marine zu errichten. Die militärische Festung Castillo de Morro bewacht die Stadt bereits seit ihrem Bau im Jahr 1638. Wir verlieren uns in einem beeindruckenden Labyrinth aus Zugbrücken, Gräben, Passagen und Treppen mit einem spektakulären Blick auf das karibische Meer – natürlich nur im übertragenen Sinne! (F)

10. Tag: Von Santiago nach Camagüey Bevor wir Santiago wieder verlassen, besuchen wir den beeindruckenden Friedhof Santa Ifigenia. Die wahren Meisterwerke aus Granit und Marmor und die Gräber der ehemaligen Staatspräsidenten Fidel Castro und José Martí wollen wir uns nicht entgehen lassen. Nachmittags kommen wir in Camagüey an, erkunden die sehr gut erhaltene Altstadt mit Fahrradtaxi und spazieren über die Plaza Agrarmonie. 130 km (F)

11. Tag: Ab ans Meer – von Camagüey nach Cayo Coco Gleich nach dem Frühstück setzen wir uns in den Bus und fahren auf die traumhaften Cocos. Knapp zwei Tage voller Erholung, türkis-blauem Wasser und feinen weißen Sandstränden erwarten uns. Genießen Sie das Karibikflair! 190 km (F, A)

12. Tag: Cayo Coco Sonnen, Baden, Lesen, Schnorcheln, Wassersport – Gestalten Sie den Tag ganz nach Lust und Laune. (AI)

13. Tag: Von Cayo Coco nach Santa Clara Ein wenig wehmütig werfen wir einen letzten Blick auf das kristallklare Wasser, und verlassen die Traumstrände von Cayo Coco in Richtung Santa Clara. Spüren Sie es schon? Ein Hauch von Revolution liegt

in der Luft. In Santa Clara, Hauptstadt der Revolution, tauchen wir ein in die Geschichte Kubas. Hier errang Che Guevara seinen größten Sieg und fand seine letzte Ruhestätte. Beim Anblick seines Denkmals und im Museum „Tren Blindado“ wird die Revolutionsgeschichte lebendig. 260 km (F)

14. Tag: Von Santa Clara nach Havanna Wir schließen den Kreis und kehren nach Havanna zurück. Kubas Hauptstadt hat noch einige Highlights für Sie aufgespart. Cuba Libre ist Ihr Lieblingsgetränk? Im Rummuseum begeben wir uns auf die Spuren dieses besonderen Getränks aus Zuckerrohr. Der Blick von der Festung Morro Cabaña auf die Stadt lädt ein, ein Erinnerungsfoto zum Abschied aufzunehmen. Zum Abschluss der Reise wird es noch einmal traditionell kubanisch: Beim gemeinsamen Abendessen lassen wir uns einen Mix aus kubanischen Gerichten schmecken, Live-Musik mit kubanischen und internationalen Rhythmen begleiten den letzten Abend auf Kuba. 290 km (F, A)

15. Tag: Rückreise nach Hause Genießen Sie die letzten Stunden in der karibischen Sonne. Sie werden beim Hotel abgeholt und werden zum Flughafen gebracht. Gute Heimreise! (F)

16. Tag: Ankunft in Deutschland Willkommen zu Hause! Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen, AI=All-inclusive)

16-Tage-Erlebnisreise R 2470006 p. P. im DZ ab € 3.395 / ab € 2.425*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

1	15					18	1				
11	22	29	19	10		26		25	15	27	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 10.01., 31.01., 21.02., 07.03., 21.03., 11.04., 09.05., 25.07., 17.10., 24.10., 31.10., 14.11., 26.12. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 320

Teilnehmerzahl mind. 6 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Havanna (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2,5- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Havanna, Bayamo, Santiago, Camagüey, Cayo Coco, Santa Clara
- 4 Übernachtungen in Privatunterkünften (Bad oder Dusche/WC) in Las Terrazas, Cienfuegos und Trinidad
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 5x Abendessen, 1x All-inclusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtbesichtigung Havanna mit Rum-Museum
- Die Welt der Zigarren erleben
- Ausflug ins Viñales-Tal
- Tanz und Musik in Trinidad
- Heimliche Hauptstadt Santiago de Cuba
- Entspannen auf Cayo Coco
- Revolutionsgeschichte in Santa Clara
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen TA 2470006..

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Parisen-Show (2.Tag) € 65 03
 - Wanderausflug Topes de Collantes inkl. Mittagessen (6. Tag)¹ € 80 01
 - Salsa-Kurs (6. Tag)² € 30 02

¹ nicht exklusiv für Gebeco Gäste

² nicht exklusiv für Gebeco Gäste, englischsprachig

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.



Sie haben die Möglichkeit, diese Reise als Privatreise zu buchen. Sie finden diese unter www.gebeco.de/P47014Z

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2470006 und in Ihrem Reisebüro.





12-Tage-Erlebnisreise ab € 2.495

- Havanna – die Perle der Karibik
- 4 Nächte im 4-Sterne-Strandhotel mit Meerblick
- Übernachtung bei kubanischer Gastfamilie



Oldtimer am Strand

Kuba – Kultur und Karibikstrand

Kubas einzigartiger Charme entfaltet sich in all seinen Facetten in der pulsierenden Hauptstadt Havanna, in den malerischen Provinzen des Westens und in den lebendigen Städten Zentralkubas. Den perfekten Ausklang dieser Reise bieten entspannte Tage im All-inclusive-Hotel an einem der schönsten Strände der Karibikinsel.



Bestpreis



Höhepunkte



mit Badeaufenthalt

1. Tag: Anreise nach Kuba Flug nach Havanna. Begrüßung am Flughafen durch unsere kubanische Reiseleitung und Fahrt zum Hotel. Herzlich willkommen auf Kuba!

2. Tag: Hauptstadt Havanna Wir beginnen unseren Tag mit einem Rundgang durch Havannas Altstadt – UNESCO-Weltkulturerbe dank seiner vielfältigen Höhepunkte. Bei einer Panoramafahrt erkunden wir die Uferpromenade Malecón 6, den Revolutionsplatz und das legendäre Hotel Nacional. Natürlich darf auch Hemingways „Bodeguita“ nicht fehlen, an der wir vorbeispazieren. Am Nachmittag können Sie Havanna auf eigene Faust erkunden, oder genießen Sie bei einer optionalen Ausfahrt im Oldtimer Cabrio entlang des Malecón und

durch das Villenviertel Miramar die Ausblicke auf die kubanische Hauptstadt. Am Abend lockt ein optionaler Besuch der „Parisien-Show“ im legendären Hotel Nacional, einer bunten Cabaret Show, die die Geschichte Kubas zeigt. (F, M)

3. Tag: die Vielfalt Havannas Gestern haben wir Havanna kennen und lieben gelernt. Heute widmen wir uns einem kubanischen Kulturgut, dem Rum. Im Rum-Museum erfahren wir wie aus Zuckerrohr die weltbekannte Spirituose hergestellt wird. Natürlich dürfen wir auch vom fertigen Produkt probieren. Im Museum Capitanes Generales, dem Stadtmuseum Havannas, bestaunen wir wertvolle historische Schätze wie z. B. Pferdekutschen aus dem 14. Jahrhundert.

Anschließend haben Sie freie Zeit, um durch die Straßen Havannas zu bummeln, oder Sie buchen einen unserer optionalen Ausflüge. Auf den Spuren Hemingways besuchen wir das Anwesen in San Francisco de Paula und das Fischerdorf Cojimar, Kulisse für den Roman „Der alte Mann und das Meer“. Wer lieber aktiv werden möchte, nimmt Teil an der optionalen E-Bike Tour, die uns u.a. zur Plaza de la Revolucion und über die Uferpromenade zur Altstadt bringt. Sie haben die Wahl! (F)

4. Tag: Viñales-Tal Auf dem Weg ins Viñales-Tal steht für uns der kubanische Tabak im Mittelpunkt. Zuerst beim Besuch eines Tabakbauern und später in der Zigarrenfabrik, wo die „Torcederos“ die berühmten Zigarren drehen. Unser Mittagessen nehmen wir vor der Kulisse des Viñales-Tals zu uns. Die Prähistorische Mauer, eine riesige Felsmalerei, liegt nicht weit von der Stadt Viñales entfernt. Wir werfen einen Blick auf eines der größten Freiluft-Wandgemälde der Welt. Vom Aussichtspunkt Los Jazmines erahnen wir, welche spektakulären Ausblicke sich uns beim Ziplining auf das wunderschöne Viñales-Tal bieten. Ein Besuch in einer privaten Künstlerwerkstatt rundet den Tag ab, bevor wir zu unserem Hotel in Soroa fahren. 350 km (F, M)

5. Tag: Von Soroa nach Cienfuegos Durch die grünen Landschaften Westkubas führt unser Weg nach Cienfuegos. Unterwegs halten wir an der Finca Villa Hortensia, einer ehemaligen Kaffeeplantage. Im Garten wachsen um die

2.500 Obst- und Zierbäume und an den zahlreichen Futterstellen können wir eine Vielzahl von Vögeln beobachten. Wir setzen unsere Fahrt nach Cienfuegos fort. In Cienfuegos beeindruckt zuerst das Tomas-Terry-Theater mit seinem Deckenfresko und dem vierrangigen Bühnensaal. Das berühmteste Gebäude der Stadt ist aber der Palacio del Valle, 1917 für den Zuckerbaron Acisclo del Valle Blanco erbaut. Bei unserem Besuch erwartet uns ein prächtiger Stilmix aus gotischen, venezianischen und maurischen Elementen. Bei unserer Gastfamilie erleben wir die berühmte kubanische Gastfreundschaft in einer „Casa Particular“. Diese Privatunterkünfte erfreuen sich großer Beliebtheit. 345 km (F, M, A)

6. Tag: Von Cienfuegos nach Trinidad Das Panorama der kubanischen Südküste begleitet unseren Weg nach Trinidad. Am Vormittag unternehmen wir eine Naturwanderung an deren Ende wir einen Wasserfall entdecken und bei Laune auch die

Bademöglichkeit nutzen. In Trinidad spazieren wir über den von prunkvollen Herrenhäusern umsäumten Hauptplatz und weiter zum Architekturmuseum, wo wir die koloniale Stadtplanung und Trinidads Baugeschichte kennen lernen. Wir genießen einen erfrischenden Cocktail und widmen uns dann der religiösen Seite Trinidads. Im Santeria-Tempel lernen wir diesen lokalen Kult kennen. 85 km (F, M, A)

7. Tag: Von Trinidad nach Cayo Santa Maria

Im Tal der Zuckerrohrmühlen erklimmen wir den „Torre Iznaga“, einen Aussichtsturm der uns einen Rundblick über die Landschaft bietet. Die Universitätsstadt Sancti Spiritus sehen wir uns bei einem Rundgang genauer an, bevor wir schließlich Santa Clara erreichen. Hier errang Che Guevara seinen größten Sieg und fand hier 1997 auch seine letzte Ruhestätte. Das Denkmal zeugt noch heute von seinem Ruhm und seiner Bedeutung für die Kubaner. Sehenswert ist auch die Kirche San Juan de

Bautista, bevor wir am Abend Cayo Santa Maria erreichen und unser Hotel am kubanischen Traumstrand beziehen. 280 km (F, M, A)

8. bis 10. Tag: Entspannung am Karibikstrand Genießen Sie erholsame Tage in Ihrem 4-Sterne Hotel am kubanischen Traumstrand. (AI)

11. Tag: Rückflug Heute heißt es Abschied nehmen von Kuba. Fahrt zum Flughafen Havanna und Rückflug nach Deutschland. 392 km (F)

12. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen, AI=All-inclusive)



Panorama von Havanna

12-Tage-Erlebnisreise R 2470004

p. P. im DZ ab € 2.495 / ab € 1.535*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

	8	8								1
18	22	28	11	2		18		3	8	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N
										D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 17.01., 07.02., 21.02., 07.03., 27.03., 10.04., 01.05., 17.07., 02.10., 16.10., 31.10., 07.11., 21.11. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 250

Teilnehmerzahl mind. 6 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Havanna (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Havanna, Soroa und Cayo Santa Maria
- 2 Übernachtungen in Privatunterkünften (Dusche/WC) in Cienfuegos und Trinidad
- 7x Frühstück, 5x Mittagessen, 3x Abendessen, 3x All-inclusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Umfangreiche Stadtbesichtigung in Havanna
- Besuch einer Zigarrenfabrik
- Rumverkostung
- Zu Gast bei einem Tabakbauern
- 4 Nächte im 4-Sterne-Strandhotel mit Meerblick
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2470004..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen Preis p. P.

- Parisien-Show (2. Tag) € 65 16
 - Oldtimer-Cabriotour Havanna (2. Tag) € 35 24
 - E-Bike Tour Havanna (3. Tag) € 75 25
- Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.
- Auf den Spuren Hemingways (3. Tag) € 75 22

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen

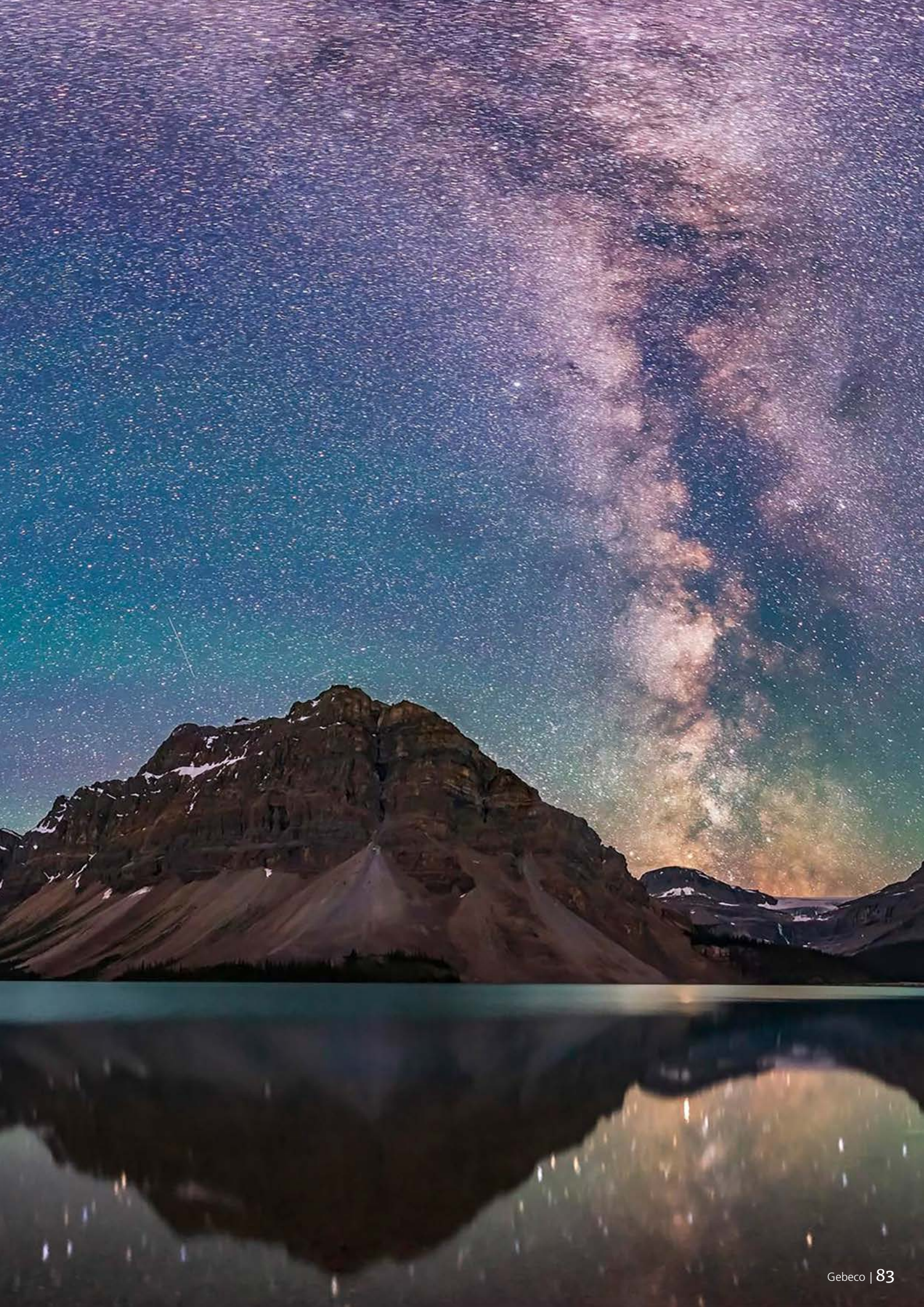


Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2470004 und in Ihrem Reisebüro.



Nord- amerika

Faszinierende Natur und multikulturelles Flair, pulsierende Städte und atemberaubende Gebirge. Die USA und Kanada sind an Abwechslung kaum zu übertreffen.





- Hotel im Herzen Mannhattans
- Stadtrundfahrten Manhattan, Bronx, Brooklyn und Queens
- Kunst im Metropolitan Museum oder Guggenheim Museum

Blick auf Manhattan

New York City – the Big Apple



Kommen Sie mit in die Weltstadt, die nicht nur für ihre imposante Skyline bekannt ist, sondern auch für ihr kulturelle Vielfalt und ihren pulsierenden Lebensstil. Auf dieser modernen Studienreise entdecken wir die berühmten Sehenswürdigkeiten und tauchen ein in die Geschichte, Kunst und Kultur dieser aufregenden Metropole. Dabei machen wir es wie die New Yorker und fahren mit der Metro, gehen zu Fuß über die Brooklyn Bridge und spazieren durch den Central Park. Lassen Sie uns gemeinsam auf Entdeckungstour gehen und lernen Sie mein New York kennen und lieben! Ihre Patricia Wersinger



Höhepunkte

1. Tag: Welcome to New York Am Vormittag Flug nach New York. Auf unserem Transfer zum Hotel in Manhattan fahren wir durch die Stadt, die niemals schläft und bestaunen die imposante Skyline der Weltmetropole. Bei einem Willkommensgetränk mit unserer Reiseleitung stimmen wir uns auf die kommenden Abenteuer ein. Wer möchte, kann am Abend noch auf eigene Faust die Umgebung erkunden und New York bei Nacht erleben. Spazieren Sie zum hell erleuchteten Times Square: grelle Leuchtreklamen, gelbe Taxis, bunte Musicalplakate und Menschen aus aller Welt!

2. Tag: Stadtrundfahrt Manhattan Bei einer halbtägigen Stadtrundfahrt erhalten wir einen bleibenden Eindruck von New York. Es erwarten uns die Höhepunkte Mannhattans: Broadway, Fifth Avenue mit ihren Luxusgeschäften und dem Trump Tower, Rockefeller Center, St. Patrick's Cathedral und Times Square. An der Grand Central Station steigen wir aus. Die gigantische Eisenbahnkathedrale wurde im 19. Jahrhundert erbaut und bis zu 1 Million Menschen laufen hier täglich durch. Unsere Reiseleitung erklärt uns, was es mit den Eichenblättern auf sich hat und warum das Deckenbild der Haupthalle Kopf steht. Richtung Lower Manhattan sehen wir das

berühmte Flatiron Building, fahren durch Soho, Little Italy, Chinatown und Greenwich Village bis zur Wall Street. Hier in Down Town steht das 9/11 Memorial: aus der Asche des World Trade Centers erhebt sich hier ein weißes Stahlgerippe als Symbol des Friedens. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie erhalten eine Metrokarte, mit der Sie während des gesamten Aufenthaltes die U-Bahn in New York nutzen können. Wie wär's mit einem Besuch der spektakulären Aussichtsplattform SUMMIT hoch oben im Wolkenkratzer Vanderbilt? In rund 330 Meter Höhe haben Sie neben Kunstinstallationen einen fantastischen Blick über New York. Alternativ können Sie in nur 60 Sekunden zur höchsten offenen Aussichtsplattform von New York City fahren. The Edge bietet eine 360 Grad Panoramansicht auf Manhattan. (F)

3. Tag: Manhattan zu Fuß Ein halbtägiger Stadtspaziergang führt uns zum exklusiven Stadtteil Hudson Yards. In unmittelbarer Nähe beginnt die „High Line“, eine stillgelegte Hochbahnstraße, die zu einer Parkanlage umgebaut wurde. Little Island überrascht uns mit seiner Architektur auf Betonpfählen des ehemaligen Piers 54. Von dort haben wir einen fantastischen Ausblick auf die Skyline Mannhattans. Ein angrenzendes Industrie-

gebäude wurde in den beliebten Chelsea Market umfunktioniert. Zum Abschluss kommen Feinschmecker in der ehemaligen Keksfabrik auf ihre Kosten: Hier bieten zahlreiche Restaurants, Wein Geschäfte und Gemüsehändler ihre kulinarischen Köstlichkeiten an. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Unser Tipp für Liebhaber moderner Kunst: Nur wenige Minuten von Little Island entfernt liegt das Whitney – ein Museum, das sich auf moderne amerikanische Kunst aus dem zwanzigsten und einundzwanzigsten Jahrhundert konzentriert. Oder Sie machen auf dem Rückweg zum Hotel einen Abstecher durch das Flower District hin zum Empire State Building. Am späten Nachmittag bieten wir einen Perspektivwechsel: Eine optionale Bootsfahrt vom Pier 62 auf der „Yacht Manhattan“ zum Sonnenuntergang zeigt Ihnen neue Seiten der Stadt (Dauer 90 Minuten). (F)



EVENT TIPP Am Rockefeller Center werden am 02.12. die **Lichter** des wohl berühmtesten **Weihnachtsbaums** der Welt eingeschaltet. Bei Abreise am 30.11. können Sie am Abend an dieser Tree Lightning Zeremonie teilnehmen.

4. Tag: Stadtrundfahrt Bronx, Brooklyn und Queens New York ist mehr als nur Manhattan. Wir widmen uns heute den drei Stadtteilen Bronx, Brooklyn und Queens und fahren durch die Upper West Side und Harlem, vorbei an der St. John the Divine Cathedral und der Eliteuniversität Columbia bis zum Yankee Stadium. In Queens legen wir einen Fotostopp am Gantry Park ein. Die Gegend am East River ist mit seiner schönen Aussicht auf die Skyline ein richtiger Hotspot für junge Familien geworden. Anschließend sehen wir uns das in den vergangenen Jahren wiederentdeckte Brooklyn an. In Williamsburg leben Hipster und orthodoxe Juden Seite an Seite. Von den charmanten Höhen der Brooklyn Heights haben wir einen wunderbaren Blick auf die Stadt. Unsere Bustour endet im kreativen Viertel DUMBO. Von der Washington Street sehen wir das weltbekannte Fotomotiv der Manhattan Bridge. Anschließend haben Sie Freizeit in der innovativsten Foodhall New Yorks, dem Time Out Market. Hier gibt es fantastische Gerichte und vom Restaurant im 5. Stock eine atemberaubende Aussicht. Den Rückweg nach Manhattan



gehen wir zu Fuß über die berühmte Brooklyn Bridge. Die 1.825 Meter lange Brücke über den East River zählt zu den ältesten Hängebrücken der USA. Diese Eindrücke der immer näher rücken-den Skyline des Big Apples werden Sie nie vergessen. Der Rest des Tages steht Ihnen für eigene Erkundungen zur Verfügung. Wie wäre es mit einer Bootsfahrt mit der Circle Line zur Freiheitsstatue oder am Abend mit einem Musical am Broadway? (F)

5. Tag: Guggenheim Museum oder Metropolitan Museum Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wer erinnert sich noch an das ikonische Werbefoto der Bauarbeiter auf dem Stahlbalken von 1932? Vom Top of the Rock Observation Deck im Rockefeller Center haben Sie einen spektaku-

lären 360-Grad-Panoramablick auf die Metropole. Nachmittags starten wir in Richtung Central Park und spazieren vorbei am Guggenheim Museum. Das Museumsgebäude ist einzigartig und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Unser Spaziergang führt uns durch den Central Park bis zum gewaltigen Metropolitan Museum of Art an der 5th Avenue. Das größte Kunstmuseum der Vereinigten Staaten besitzt eine der bedeutendsten kunsthistorischen Sammlungen der Welt. Sie haben die Wahl: Teilen Sie Ihrer Reiseleitung am 2. Tag mit, für welches dieser beiden Museen Sie eine Eintrittskarte haben möchten. Innerhalb des Museums bewegen Sie sich selbstständig im eigenen Tempo. Bei einem Abschiedsessen lassen wir entspannt die Reise Revue passieren. (F, A)

6. Tag: Heimreise New York ist ein Paradies für Shopping-Liebhaber. Nutzen Sie die letzten Stunden bis zur Abreise für einen Bummel durch die Geschäftsstraßen. Oder wie wäre es mit einem Besuch der beeindruckenden Bibliothek des Morgan Library & Museum (15 Gehminuten vom Hotel)? Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug in die Heimat. (F)

7. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

7-Tage-Studienreise **ST 282T013** p. P. im DZ ab € 2.795 / ab € 2.135*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

2						7					
13	4					14	5				
20	11					3	21	12			
27	25	1				19	30	21	30		

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 05.04., 12.04., 19.04., 26.04., 03.05., 10.05., 24.05., 09.06., 21.06., 01.07., 16.08., 06.09., 13.09., 29.09., 04.10., 11.10., 18.10., 29.11. Weiteres siehe Seite 110

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 1.090

Teilnehmerzahl mind. 12 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*

- Flüge mit Lufthansa in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab New York (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 5 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) in New York
- 5x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Metrocard für freie U-Bahn-Nutzung
- Halbtägige Stadtrundfahrt Manhattan
- Manhattan „per pedes“ – New York zu Fuß erleben
- Halbtägige Stadtrundfahrt durch Bronx, Brooklyn und Queens
- Eintritt Guggenheim oder Metropolitan Museum of Art
- Abschiedsabendessen in Manhattan
- Einsatz von Audiogeräten
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen **TA 282T01307**

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Hafenrundfahrt auf „Yacht Manhattan“ zum Sonnenuntergang (3. Tag)¹

€ 120

¹ ohne Reiseleitung und Transfers, englischsprachig

Mehr Service

- ESTA für dt. Staatsbürger € 49 **VIS V82000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise in die USA gelten besondere Einreisebedingungen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise um die Reise „Der imposante Westen der USA“ (Seite 88) zu ergänzen – wählen Sie einfach die Kombination auf Seite 86 (**282T012**).

Je nach Wetter- und Verkehrslage kann sich die Reihenfolge der Ausflüge ändern.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/282T013 und in Ihrem Reisebüro.





- Besuch von 5 Nationalparks
- Metropolen Los Angeles, San Francisco und New York
- Hotel im Herzen Manhattans



Grand Canyon

Große USA-Reise



Auf ins Abenteuer USA: Die Metropole Los Angeles ist unser Startpunkt für die Erkundung des Westens. Wir erleben die spektakuläre Natur der Nationalparks Yosemite und Grand Canyon, bestaunen das Lichtermeer von Las Vegas und tauchen ein in die ikonische Stadt San Francisco. Im Osten erwartet uns New York, eine pulsierende Stadt, die niemals schläft. Ihr Andreas Greve



Umfassend



Naturerlebnis

1. Tag: Flug nach Los Angeles Nach Ankunft fahren Sie zu Ihrem Hotel. Bei einem Begrüßungsgetränk erhalten wir von unserer Studienreiseleitung erste Informationen zur Reise. Eine Zeit eindrucksvoller Momente liegt vor uns.

2. Tag: Los Angeles: City of Angels Venice Beach ist das, was man auch schon mal als „cool“ bezeichnen darf. Bei einem Spaziergang an der Strandpromenade können wir uns ein Bild davon machen. Frische Meeresluft, Sonne und breite Sandstrände finden wir auch in Santa Monica. Bekannteste Attraktion ist der 300 Meter ins Meer ragende Santa Monica Pier, wo die Route 66 endet. Am Nachmittag erkunden wir Downtown. Ein Abstecher nach Hollywood und Beverly Hills darf natürlich nicht fehlen. (F)

3. Tag: Von Los Angeles nach Laughlin Wir setzen unsere Fahrt durch die Stadt fort und verlassen dann die Pazifikküste. Durch die Mojave-Wüste fahren wir zunächst bis zur Geisterstadt Calico. Hier sehen wir Gebäude aus der Hochzeit des Silberbergbaus im 19. Jahrhundert. Weiter geht es bis nach Nevada, zur Spielerstadt Laughlin. 480 km (F)

4. Tag: Von Laughlin zum Grand-Canyon-Nationalpark Die einsamen Weiten des Westens erwarten uns. Nach einem Stopp in Seligman an der legendären Route 66, erreichen wir eine der beeindruckendsten Sehens-

würdigkeiten der USA: den Grand-Canyon-Nationalpark. Wir erleben die Kraft des Colorado River, welche diese einmalige Schlucht in Jahrmillionen entstehen ließ. 325 km (F)

5. Tag: Vom Grand-Canyon-Nationalpark nach Page Wir durchqueren das Reservat der Navajos und erreichen die Tafelberge des Monument Valley. Hier nehmen wir an einer von Navajos geführten Geländewagentour teil. Danach geht es weiter bis zum am Lake Powell gelegenen Ort Page. 510 km (F)

6. Tag: Von Page zum Bryce-Canyon-Nationalpark Wir halten am Glen-Canyon-Staudamm, der den Lake Powell zum zweitgrößten künstlichen See Amerikas aufstaut. Je nach Wetterlage laufen oder fahren wir über den Damm und werfen einen letzten Blick über den See. Durch den Bundesstaat Utah führt uns der Weg zum Bryce-Canyon-Nationalpark, der eigentlich gar kein Canyon ist, sondern eine verwitterte Kante des Colorado Plateaus. In der Mitte des Parks befindet sich das Amphitheater, eine von Wind und Wetter geformte Landschaft aus Felsnadeln, Steintürmen und grotesken Naturskulpturen. 260 km (F)

7. Tag: Vom Bryce Canyon nach Las Vegas Es geht zunächst zum Zion-Nationalpark. Er ist bekannt für seine zahlreichen Schluchten, Canyons und einmaligen Sandsteininformationen wie

die der berühmten „Drei Patriarchen“. Weiter geht es nach Nevada, in die klimatisierte Welt der Spielermetropole Las Vegas. 425 km (F)

8. Tag: Viva Las Vegas Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Besuchen Sie doch einige der imposanten Hotelanlagen und weltbekannten Casinos oder nutzen Sie eines der vielseitigen Unterhaltungsangebote. Am Abend lassen wir uns vom Glamour der Stadt verzaubern. Eine Fahrt über den „Strip“ endet in Downtown an der berühmten Fremont Street. (F)

9. Tag: Von Las Vegas nach Mammoth Lakes Die Sonnencreme eingepackt? Gut so, denn das früher oft gefürchtete Death Valley erwartet uns. Temperaturen von 50°C sind hier im Sommer keine Seltenheit. Weiter in Richtung Westen wechselt die Landschaft: Entlang der Gebirgszüge der Sierra Nevada fahren wir in Richtung Norden und erreichen Mammoth Lakes, einen beliebten Wintersportort. 560 km (F)

10. Tag: Von Mammoth Lakes nach Modesto Wenn das Wetter es zulässt, fahren wir über den Tioga Pass in den Yosemite-Nationalpark. Hier erwarten uns abwechslungsreiche Natureindrücke wie imposante Granitfelsen, Wasserfälle, Nadelwälder, saftige Wiesen und kristallklare Seen in einem von Gletschern ausgehöhlten idyllischen Tal. Trittsicherheit und festes Schuhwerk sind gefragt, da die Fußwege etwas unwegsam sind. Sollte der Pass wetterbedingt gesperrt sein, fahren wir über das fruchtbare San Joaquin Valley in den Park. Die Übernachtung erfolgt dann in Bakersfield. 250 km (F)

11. Tag: Von Modesto nach San Francisco Zurück am Pazifik erreichen wir die Traummetropole San Francisco. Während der Stadtrundfahrt genießen wir unter anderem die atemberaubende Aussicht von den Twin Peaks und erleben aus nächster Nähe China Town sowie das berühmte Hafenviertel Fisherman's Wharf. 270 km (F)

12. Tag: San Francisco: City by the Bay Bei schönem Wetter spazieren wir über das Wahrzeichen der Stadt: die 2.737 Meter lange Golden Gate Bridge. Per Fähre steuern wir vom Künstler-



- Hotel direkt am Strip in Las Vegas
- Bryce Canyon und Zion-Nationalpark
- Geländewagentour durch das Monument Valley



Golden Gate Bridge in San Francisco

Der imposante Westen der USA



Yosemite, Las Vegas und Grand Canyon – auf dieser Reise erwarten uns große Namen und unvergessliche Erlebnisse. Tauchen Sie mit mir in die spannenden und erhabenen Naturwelten der USA ein und freuen Sie sich auf Städte wie Los Angeles und San Francisco. Hat Sie schon die Abenteuerlust gepackt? Dann lassen Sie uns diese im Westen der USA gemeinsam stillen!

Ihr Andreas Greve



Umfassend



Naturerlebnis

1. Tag: Flug nach Los Angeles Sie fliegen nach Los Angeles und fahren anschließend zu Ihrem Hotel. Bei einem Begrüßungsgetränk hören wir, was unsere Studienreiseleitung zur Reise zu sagen hat. Eine Zeit eindrucksvoller Momente liegt vor uns.

2. Tag: Los Angeles: City of Angels Venice Beach ist das, was man auch schon mal als „cool“ bezeichnen darf. Bei einem Spaziergang an der Strandpromenade können wir uns ein Bild davon machen. Frische Meeresluft, Sonne und breite Sandstrände finden wir auch in Santa Monica. Bekannteste Attraktion ist der 300 Meter ins Meer ragende Santa Monica Pier, wo die Route 66 endet. Am Nachmittag erkunden

wir Downtown. Ein Abstecher nach Hollywood und Beverly Hills darf natürlich nicht fehlen. (F)

3. Tag: Von Los Angeles nach Laughlin Wir setzen unsere Fahrt durch die Stadt fort und verlassen dann die Pazifikküste. Durch die Mojave-Wüste fahren wir zunächst bis zur Geisterstadt Calico. Hier sehen wir Gebäude aus der Hochzeit des Silberbergbaus im 19. Jahrhundert. Weiter geht es bis nach Nevada, zur Spielerstadt Laughlin. 480 km (F)

4. Tag: Von Laughlin zum Grand-Canyon-Nationalpark Die einsamen Weiten des Westens erwarten uns. Nach einem Stopp in Seligman an der legendären Route 66, errei-

chen wir eine der beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten der USA: den Grand-Canyon-Nationalpark. Wir erleben die Kraft des Colorado River, welche diese einmalige Schlucht in Jahrtausenden entstehen ließ. Wir besuchen mehrere Aussichtspunkte und machen einen Spaziergang entlang des Plateaus des Canyons. Bei guten Wetterbedingungen haben Sie die Möglichkeit, vor Ort einen Hubschrauberrundflug zu buchen. 325 km (F)

5. Tag: Vom Grand-Canyon-Nationalpark nach Page Wir durchqueren das Reservat der Navajos und erreichen die Tafelberge des Monument Valley. Hier nehmen wir an einer von Navajos geführten Geländewagentour teil. Danach geht es weiter bis zum am Lake Powell gelegenen Ort Page. 510 km (F)

6. Tag: Von Page zum Bryce-Canyon-Nationalpark Wir halten am Glen-Canyon-Staudamm, der den Lake Powell zum zweitgrößten künstlichen See Amerikas aufstaut. Je nach Wetterlage laufen oder fahren wir über den Damm und werfen einen letzten Blick über den See. Durch den Bundesstaat Utah führt uns der Weg zum Bryce-Canyon-Nationalpark, der eigentlich gar kein Canyon ist, sondern eine verwitterte Kante des Colorado Plateaus. In der Mitte des Parks befindet sich das Amphitheater, eine von Wind und Wetter geformte Landschaft aus Felsnadeln, Steintürmen und grotesken Naturskulpturen. 260 km (F)

7. Tag: Vom Bryce-Canyon-Nationalpark nach Las Vegas Es geht zunächst zum Zion-Nationalpark. Er ist bekannt für seine zahlreichen

8. Tag: Viva Las Vegas Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Besuchen Sie doch einige der imposanten Hotelanlagen und weltbekannten Casinos oder nutzen Sie eines der vielseitigen Unterhaltungsangebote. Am Abend lassen wir uns vom Glamour der Stadt verzaubern. Eine Fahrt über den „Strip“ endet in Downtown an der berühmten Fremont Street. (F)

10. Tag: Von Mammoth Lakes nach Modesto
Wenn das Wetter es zulässt, fahren wir über den Tioga Pass in den Yosemite-Nationalpark. Hier erwarten uns abwechslungsreiche Natureindrücke wie imposante Granitfelsen, Wasserfälle, Nadelwälder, saftige Wiesen und kristallklare Seen in einem von Gletschern ausgehöhlten idyllischen Tal. Trittsicherheit und festes Schuhwerk sind gefragt, da die Fußwege etwas unwegsam sind. Sollte der Pass wetterbedingt gesperrt sein, fahren wir über das fruchtbare San Joaquin Valley in den Park. Die Übernachtung erfolgt dann in Bakersfield. 250 km (F)

wir unter anderem die atemberaubende Aussicht
von den Twin Peaks und erleben aus nächster Nähe
China Town sowie das berühmte Hafenviertel
Fisherman's Wharf. 270 km (F)

13. Tag: Von San Francisco nach Santa Maria

Unsere erste Station auf der heutigen Weiterreise ist der ehemalige Fischereihafen Monterey. Dann der berühmte 17-Mile-Drive, auf dem wir uns kaum merken können, wie viele Berühmtheiten hier ihre Villen erbauten. Ein Blick noch auf den bekannten Golfplatz Pebble Beach, bevor wir Carmel erreichen. Vielleicht erinnern Sie sich, Clint Eastwood war hier Bürgermeister. Anschließend fahren wir weiter bis nach Santa Maria. 415 km (F)

Mondaufgang im Death Valley

15. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Eine aufregende Reise neigt sich dem Ende zu. Heute treten wir unsere Heimreise an. Es geht zum Flughafen und dann in die Heimat. Es sei denn, Sie haben einen Anschlussurlaub gebucht, denn dann beginnt dieser heute. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen
bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			11				5	16				
		18				20	31	21	7			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
ab € 1.625

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Los Angeles, Laughlin, Tusayan, Page, Las Vegas, Mammoth Lakes, Modesto, San Francisco und Santa Maria
- 1 Übernachtung in einer Lodge (Bad oder Dusche/WC) in Bryce Canyon
- 14x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Besuch von 5 Nationalparks
- Besuch der Geisterstadt Calico
- Las Vegas bei Nacht erleben
- Spaziergang über die Golden Gate Bridge
- Cable Car Fahrt in San Francisco
- Besuch des Getty Center in Los Angeles
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseleiteratur zur Auswahl

Mehr Service

- ESTA für dt. Staatsbürger € 49 **VIS V82000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise in die USA gelten besondere Einreisebedingungen.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise um „New York City – The Big Apple“ (Seite 84) zu ergänzen – wählen Sie einfach die Kombination auf Seite 86 (282T012).

Reiseroute und Programm können sich ohne Vorankündigung u. a. durch Vorgaben der Nationalparkbehörde, Wetterbedingungen oder aus Sicherheitsgründen ändern.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis
inbegriffen“ mit * markierten Leistungen





- Beeindruckende Nationalparks im Westen
- Übernachtung an den Niagarafällen
- Für Gebeco Gäste inklusive: Las Vegas Lights Tour



Yellowstone-Nationalpark

USA – Panorama von Ost nach West

Diese Busreise führt uns von Ost nach West quer durch die facettenreichen Vereinigten Staaten. Von New York geht es nach Philadelphia und Washington. Vorbei an den großen Seen über Chicago führt uns die Reise quer durch das Land zum Yellowstone-Nationalpark und schließlich zu den sonnenverwöhnten Metropolen des Westens.



Garantiert
ab 1 Pers.



Bestpreis



Umfassend

1. Tag: Anreise nach New York Willkommen in der Stadt, die niemals schläft – New York City! Sie werden am Flughafen erwartet und zum Hotel gefahren.

2. Tag: Von New York nach Philadelphia New York – die laute, bunte und quirlige Metropole wird uns in Staunen versetzen! Am Morgen erkunden wir Manhattan auf einer Stadtrundfahrt. Wir sehen den Central Park, Times Square, das Finanzviertel, die Fifth Avenue und vieles mehr. Wie wäre es anschließend mit einer Bootstour auf dem Hudson River, mit Blick auf die Freiheitsstatue (vor Ort buchbar)? Am frühen Abend verlassen wir New York und erreichen Amerikas Wiege der Nation, wo seinerzeit die Unabhängigkeit erklärt wurde: Philadelphia. 155 km (F)

3. Tag: Von Philadelphia nach Washington D.C. Nach einer Besichtigungstour, bei der wir

auch die Liberty Bell sehen, geht es weiter nach Washington D.C. Am Abend bietet sich Ihnen optional die Gelegenheit, die erleuchteten Monumente der Stadt auf einer Abendfahrt zu entdecken (vor Ort buchbar). 230 km (F)

4. Tag: Washington D.C. Das Capitol, die Staatsbibliothek, das Weiße Haus, der Friedhof von Arlington und ausgewählte Denkmäler erwarten uns heute während einer Stadtrundfahrt. Den Nachmittag können Sie nach Ihren Wünschen gestalten. Unser Tipp: besuchen Sie doch das berühmte „National Air and Space“ Museum. (F)

5. Tag: Von Washington D.C. zu den Niagarafällen Wir verlassen die Hauptstadt der USA und durchqueren den Bundesstaat Pennsylvania. Unser heutiges Tagesziel ist das Gebiet der Großen Seen. Angekommen auf der kanadischen Seite der Niagarafälle, erleben wir das

Naturschauspiel der herabstürzenden Wassermassen hautnah! 770 km (F)

6. Tag: Von den Niagarafällen nach Lansing Morgens bietet sich Ihnen optional die einmalige Gelegenheit, bei einer Bootsfahrt die Wasserkaskaden aus nächster Nähe zu erleben (vor Ort buchbar)! Anschließend fahren wir entlang des Eriesees durch Ontario und überqueren bei Port Huron wieder die Grenze der USA. Unser Ziel ist Lansing, Geburtsort der Automobilindustrie und Hauptstadt Michigans. 510 km (F)

7. Tag: Von Lansing nach Chicago Wir erreichen Chicago am Michigansee. Die Stadt ist zweitgrößtes Finanz- und Handelszentrum der USA. Auf einer Rundfahrt erhalten wir erste Eindrücke. Wie wäre es anschließend mit einem optionalen Besuch auf dem Hancock Tower oder einer Bootsfahrt auf dem Chicago River (vor Ort buchbar)? 350 km (F)

8. Tag: Von Chicago nach Sioux City Unsere Route führt uns heute durch die weiten Ebenen des Mittleren Westens, der Kornkammer des Landes. Am Abend erreichen wir South Dakota und übernachten in Sioux City. 820 km (F)

9. Tag: Von Sioux City nach Rapid City Quer durch den Bundesstaat South Dakota fahren wir bis zum Badlands-Nationalpark, der für seine Kalksteinformationen bekannt ist. Mit Sicherheit bekommen wir auch Bisons und Bighorn-Schafe zu Gesicht. Das Tagesziel ist Mount Rushmore, wo die Köpfe der amerikanischen Präsidenten Washington, Jefferson, Lincoln und Roosevelt im Fels verewigt wurden. 690 km (F)

10. Tag: Von Rapid City nach Cody Über die Big-horn Mountains Gebirgskette geht die Fahrt nach Cody, Heimat des legendären Buffalo Bill und unweit des östlichen Eingangs zum Yellowstone-Nationalpark gelegen. 670 km (F)

11. Tag: Von Cody nach Jackson Ein weiterer Höhepunkt der Reise erwartet uns heute: der Yellowstone-Nationalpark. Hier lernen wir viel Interessantes und Wissenswertes über die geologische Beschaffenheit der Region und die Flora und Fauna. Wir machen Halt an markanten Punkten und sehen mit etwas Glück einige der hier beheimateten Tiere. Unser Tagesziel ist West Yellowstone. 215 km (F)

12. Tag: Von West Yellowstone nach Park City Heute geht es über Salt Lake City bis nach Park City, einem charmanten Alpenparadies, bekannt für seine erstklassigen Skigebiete, die lebhaft Main Street und sein olympisches Erbe. 550 km (F)

13. Tag: Von Park City zum Bryce-Canyon-N.P. Quer durch den Bundesstaat Utah fahren wir heute in die Welt der Canyons. Der Bryce-Canyon-Nationalpark besticht durch seine bizarren Felsformationen und sein prächtiges Farbspiel in der untergehenden Sonne – und beschert uns damit unzählige Gelegenheiten für spektakuläre Naturaufnahmen! 470 km (F)

14. Tag: Vom Bryce-Canyon N.P. zum Grand-Canyon-N.P. Wir verlassen Utah und erreichen den Stausee Lake Powell in Arizona. Sie haben die Möglichkeit, die ganze Pracht des Lake Powell und der berühmten Regenbogenbrücke auf einem Rundflug zu bestaunen (vor Ort buchbar). Bald darauf steht eines der schönsten Weltwunder

unserer Erde auf dem Programm: der Grand Canyon! Erleben Sie die gigantischen Ausmaße der Schlucht und die ganze Schönheit des gleichnamigen Nationalparks auf einem optionalen Hubschrauberrundflug (vor Ort buchbar). 555 km (F)

15. Tag: Vom Grand-Canyon-N.P. nach Las Vegas Nachdem wir die atemberaubende Schönheit der Landschaften in Arizona und Utah bestaunen konnten, wenden wir uns heute einer vollkommen anderen Attraktion zu: Las Vegas! Die Spieleroase in der Wüste erneuert sich laufend durch neue Prachtbauten und größere und ausgefallener Casinos und Shows. Am Abend tauchen wir ein in diese fremde Welt und unternehmen eine Entdeckungstour über den legendären „Las Vegas Strip“! 355 km (F)

16. Tag: Las Vegas: Sin City Ein ganzer Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Lassen Sie sich von den unendlichen Möglichkeiten der persönlichen Freizeitgestaltung faszinieren. Optional können Sie einen Ausflug in das nahe gelegene Death Valley, eine der heißesten Gegenden der Erde, unternehmen (vor Ort buchbar). (F)

17. Tag: Von Las Vegas nach Los Angeles Wir verlassen die Spielerstadt und fahren quer durch die Mojave-Wüste in das Zentrum des Films und Fernsehens, Los Angeles. Auf einer Stadtrundfahrt erleben wir Hollywood, Beverley Hills und Downtown Los Angeles. Wenn Sie möchten, begleiten Sie uns doch auf einen Ausflug an die sehenswerten Strände von Venice und Santa Monica (vor Ort buchbar). 435 km (F)

18. Tag: Von Los Angeles nach Fresno Auf unserer Fahrt durch Zentralkalifornien nach Fresno durch-

queren wir das San Joaquin Valley, eine der produktivsten landwirtschaftlichen Gegenden der USA. Es gibt Gelegenheit zum Besuch des nahegelegenen Sequoia-Nationalparks mit seinen gewaltigen Mammutbäumen (vor Ort buchbar). 295 km (F)

19. Tag: Von Fresno nach San Francisco Wir verlassen Fresno am Morgen und erreichen bald darauf den Yosemite-Nationalpark mit seinen Baumgiganten, schroffen Felsen, Wäldern, Gebirgsseen und -bächen. Wir fahren weiter bis nach San Francisco. 590 km (F)

20. Tag: San Francisco erleben Auf einer Stadtrundfahrt lernen wir eine der schönsten Städte der USA näher kennen, San Francisco. Wir sehen die Golden Gate Bridge, Fisherman's Wharf, den Union Square, Golden Gate Park und die Viertel Little Italy und Chinatown. Am Nachmittag haben Sie ausreichend Zeit, um die Stadt selbst zu erkunden. Oder unternehmen Sie einen Ausflug zu Fuß über die Golden Gate Bridge nach Sausalito. Mit der Fähre geht es zurück, den Abschluss des Ausfluges bildet eine Fahrt mit dem ikonischen Cable Car (vor Ort buchbar). (F)

21. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub Heute endet unsere Reise mit der Fahrt zum Flughafen. (F)

22. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

22-Tage-Erlebnisreise **R 3829003**
p. P. im DZ ab € 5.295 / ab € 4.395*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

	27	17	8	19	23	14
J	F	M	A	M	J	J
A	S	O	N	D		

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 1.965

Teilnehmerzahl keine Mindestteilnehmerzahl

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis New York/ab San Francisco (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 20 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in New York, Philadelphia, Washington, Niagara Falls, Lansing,

Chicago, Sioux City, Rapid City, Cody, West Yellowstone, Park City, Bryce Canyon, Grand Canyon, Las Vegas, Los Angeles, Fresno und San Francisco
• 20x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Stadtrundfahrt in Washington
- Eindrucksvolle Niagarafälle
- Besichtigung des Badlands-Nationalpark
- Mount Rushmore
- Besichtigung Yellowstone-Nationalpark
- Besichtigung Bryce-Canyon-Nationalpark
- Überwältigender Grand Canyon
- Besichtigung des Yosemite-Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 **BA ZZF1**

Mehr Service

- ESTA für dt. Staatsbürger € 49 **VIS V82000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise in die USA gelten besondere Einreisebedingungen.

Sie können auch den umgekehrten Verlauf von West nach Ost buchen. Den Reiseverlauf finden Sie unter www.gebeco.de/3829004

i Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen. Auf gut gebuchten Terminen wird diese Reise mit großen Gruppen und mehreren Bussen durchgeführt.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/3829003
und in Ihrem Reisebüro.





- Auf den Spuren von Filmklassikern
- Das French Quarter in New Orleans erleben
- Für Gebeco Gäste inklusive: Country Western Show in Nashville



Eichenallee bei einem Gutshaus in Louisiana

Südstaaten-Sinfonie

Die Südstaaten Louisiana, Mississippi, Georgia, South Carolina und Tennessee bieten endlose Strände, unberührte Wälder, den mächtigen Mississippi und die wilden Berge der Appalachen. Wir begegnen vielen Relikten der alten Südstaatenzeit und erleben einen Querschnitt durch die amerikanische Musik – Country, Blues und Jazz.



Garantiert
ab 1 Pers.



Bestpreis



Höhepunkte

1. Tag: Ankunft in Atlanta Willkommen in Atlanta, der Hauptstadt des Südens! Mit dem kostenlosen Shuttleservice des Hotels gelangen Sie zum Hotel.

2. Tag: Von Atlanta nach Chattanooga Heute Vormittag lernen wir Atlanta näher kennen. Zuerst jedoch besuchen wir das Road to Tara Museum und die Stately Oaks Plantation, die als Inspiration für die Plantage des weltberühmten Filmklassikers „Vom Winde verweht“ diente. Im Museum können Sie Requisiten aus dem Film bewundern! Zurück in Atlanta sehen wir die Stadtteile Downtown und Midtown sowie das beeindruckende Martin Luther King Jr. Historical Center. Wir machen uns anschließend auf den Weg nach Chattanooga, der Stadt am Fluss Tennessee, die wir auf einer kleinen Orientierungsfahrt erkunden. 205 km (F)

3. Tag: Von Chattanooga nach Nashville Nicht nur Musikliebhaber kennen wohl Nashville, die Hauptstadt der amerikanischen Country- und Westernmusik. Hier wird Musikgeschichte geschrieben, denn viele Studios und Plattenfirmen haben ihren Sitz in der Stadt. Man spürt die Atmosphäre in den vielen Live-Musik Clubs. Heute Abend laden wir Sie ins Nashville Night-life Theater zu einer typischen Country and Western Dinner Show ein. 215 km (F, A)

4. Tag: Von Nashville nach Memphis Von der Metropole der Country- und Westernmusik ist es nicht weit in ein anderes Zentrum amerikanischer Musik: Memphis. In der Heimatstadt der Rock'n Roll Legende Elvis Presley dreht sich auch heute noch viel um Musik. Bei Ankunft in Memphis unternehmen wir eine Rundfahrt durch die Stadt. Im Anschluss haben Sie optional die Möglichkeit Graceland, das Wohnhaus Elvis Presleys zu besichtigen (vor Ort buchbar). 345 km (F)

5. Tag: Von Memphis nach Natchez Heute reisen wir durch das Herz des alten Südens und folgen dem Mississippi River in Richtung Natchez. Während unserer Fahrt durch den Bundesstaat erleben wir die beeindruckende Landschaft des Mississippi River Valley. Am Nachmittag erwartet uns Natchez, die älteste Stadt am Fluss mit ihren prachtvollen Antebellum-Villen und historischem Flair. 490 km (F)

6. Tag: Von Natchez nach New Orleans Wir durchfahren zunächst die Bundesstaaten Mississippi und Louisiana und besuchen eine alte Baumwollplantage. Das Tagesziel ist Louisianas bekannteste Stadt: New Orleans. 275 km (F)

7. Tag: Ein ganzer Tag in New Orleans Einen ersten Eindruck dieser besonderen Stadt bekommen wir auf einem Rundgang durch das French

Quarter, das Herz der Stadt. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung, um New Orleans auf eigene Faust zu erkunden. Haben Sie Lust auf einen Jazz-Brunch mit anschließender Schaufelraddampferfahrt auf dem Mississippi? Optional bietet sich Ihnen heute die Gelegenheit dazu (vor Ort buchbar). (F)

8. Tag: Von New Orleans nach Montgomery Über Mobile fahren wir entlang der Golfküste nach Montgomery, die Hauptstadt Alabamas. Mitte des 20. Jahrhunderts war Montgomery ein wichtiges Zentrum der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung. Auf einer Rundfahrt erfahren wir mehr. 495 km (F)

9. Tag: Von Montgomery nach Savannah Es geht weiter Richtung Osten in den Bundesstaat Georgia und bis in die historische Stadt Savannah, beliebter Drehort für Hollywood-Filme und gleichzeitig bedeutendster Hafen Georgias. Am Abend können Sie an einer Geister tour teilnehmen: Jagen Sie auf einer Trolley-Tour an den gruseligsten Orten der Stadt nach Geistern und Legenden mit einer geisterliebenden Reiseleitung, die Savannahs Geschichten zum Leben erweckt (vor Ort buchbar). 575 km (F)

10. Tag: Von Savannah nach Charleston Bei einer Stadtrundfahrt sehen wir die Altstadt von Savannah, die mit ihren begrünten Plätzen und den vielen liebevoll restaurierten Häusern als eine der schönsten der USA zählt. Die Fahrt führt uns weiter in das nahegelegene Charleston, einer weiteren historischen Stadt des amerikanischen Südens. Charleston ist noch heute sehr durch die britische Kolonialzeit geprägt. Die Stadt wurde 1670 gegründet und gehörte bis zum Ende des 19. Jahrhunderts zu den bedeutendsten Städten der USA. Wir sehen den Stadtkern und das Besucherzentrum. 175 km (F)

11. Tag: Von Charleston nach Atlanta Bei einem kurzen Besuch an der Boone Plantation, eine seit über 300 Jahren bewirtschafteten Farm, fühlen



wir uns wie im Film: Hier wurde „Wie ein einziger Tag“, die Verfilmung des Bestsellers von Nicolas Sparks, gedreht. Über Augusta, Heimat des berühmten Masters-Golfturniers, kehren wir zum Ausgangspunkt unserer Reise nach Atlanta zurück. 480 km (F)

12. Tag: Rückflug oder Anschlussprogramm
Unsere Reise endet mit der Fahrt zum Flughafen. (F)

13. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

13-Tage-Erlebnisreise **R 3829007** p. P. im DZ ab € 3.195 / ab € 2.195*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

												1
	3	14	12						15	13		
	10	28	26	9					29	27		
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.
Schon heute für 2027 vormerken: 02.03., 09.03.
Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
ab € 1.110

Teilnehmerzahl keine Mindestteilnehmerzahl

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Atlanta (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag*
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2,5- bis 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Atlanta, Chattanooga, Nashville, Memphis, Natchez, New Orleans, Montgomery, Savannah und Charleston
- 11x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Stadtbesichtigungen in Atlanta, Nashville, Memphis, Montgomery, Charleston und Savannah
- Road to Tara Museum und Stately Oaks Plantation
- Country Western Show mit Dinner in Nashville
- Besichtigung einer Baumwollplantage
- French Quarter in New Orleans
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 **BA ZZF1**

Mehr Service

- ESTA für dt. Staatsbürger € 49 **VIS V82000R**

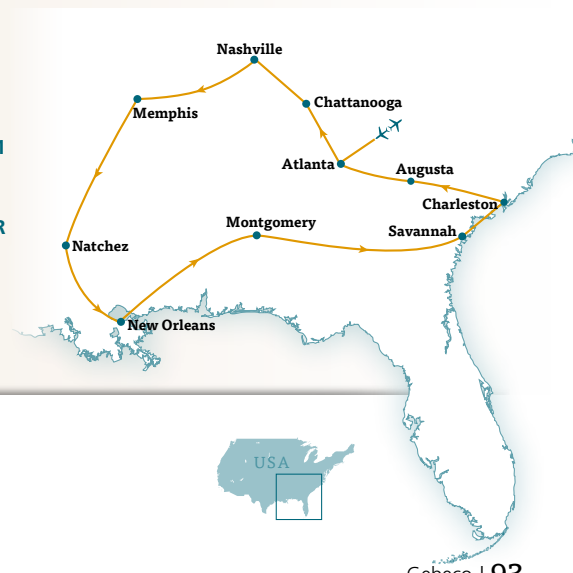
Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise in die USA gelten besondere Einreisebedingungen.

Den abweichenden Reiseverlauf für die Termine im März 2026 finden Sie im Internet unter www.gebeco.de/3829007

i Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen. Auf gut gebuchten Terminen wird diese Reise mit großen Gruppen und mehreren Bussen durchgeführt.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/3829007
und in Ihrem Reisebüro.





- Bootsfahrt durch das Sumpfland Louisianas
- Graceland, das Zuhause von Elvis Presley
- Besuch des Johnson Space Center der NASA



Raddampfer auf dem Mississippi in New Orleans

USA – Südstaaten von Country bis Rock'n'Roll

In den Weiten des Wilden Westens treffen wir auf bodenständige Cowboy-Tradition, beim Besuch des Johnson Space Center heben wir ab in die Weiten des Alls – natürlich nur gedanklich! Ursprüngliche Sumpflandschaften in Louisiana wechseln sich ab mit quirligen, modernen Metropolen. Von Country und Jazz bis Rock'n'Roll erleben wir die Klaviatur der Südstaatenmelodien – die Musik ist unser ständiger Begleiter durch den Süden und drückt der Reise ihren akustischen Stempel auf.



Garantiert
ab 2 Pers.



Bestpreis



Höhepunkte

1. Tag: Ankunft in Dallas Willkommen in Texas! Am Flughafen angekommen werden Sie in Empfang genommen und fahren zu Ihrem Hotel.

2. Tag: Von Dallas über Austin nach San Antonio Unsere Reise beginnt mit der Fahrt nach Austin. Bei einer kurzen Rundfahrt lernen wir die City of Music näher kennen und lassen uns vom musikalischen Flair mitreißen. Weiter geht es mit einer Rundfahrt durch San Antonio. Wie wäre es anschließend mit einem Spaziergang an der wunderschönen Uferpromenade? Ebenfalls sehenswert ist der spanische Gover-

neurpalast und die spanische Mission (nur von außen zu sehen). 450 km (F)

3. Tag: Von San Antonio nach Houston Angekommen in Houston unternehmen wir gemeinsam eine Stadtrundfahrt und verschaffen uns einen Überblick über die größte Stadt von Texas. Der Höhepunkt unseres Tages ist der Besuch der offiziellen NASA-Gebäude des Johnson Space Center. Von hier aus wird seit 1961 das gesamte Raumfahrtprogramm der USA mit seinen über 14.000 Mitarbeitern koordiniert. Nachdem unser Wissensdurst gestillt wurde, können Sie noch einen Spaziergang durch den großen Sam-

Houston Park machen und die riesigen Wolkenkratzer der Stadt bewundern. 400 km (F)

4. Tag: Von Houston nach Lafayette Wir brechen heute in Richtung Louisiana auf. Auf unserem Weg kommen wir durch das idyllische Lake Charles. Bei einem kurzen Spaziergang durch den Charpentier Historic District bewundern wir die viktorianischen Gebäude. In Lafayette unternehmen wir eine kurze Orientierungsfahrt. 450 km (F)

5. Tag: Von Lafayette über Baton Rouge nach New Orleans Heute erwartet uns ein erlebnisreicher Tag. Wir fahren tief nach Louisiana ins Sumpfgebiet hinein. Dort erleben wir eine einzigartige, verwunschene Landschaft. Dieses mystische Gebiet entdecken wir bei einer Bootsfahrt durch die Sümpfe genauer, mit etwas Glück entdecken wir sogar Alligatoren. Nach diesem Abenteuer geht es weiter in die Hauptstadt Louisianas: Baton Rouge! Bei einer kurzen Orientierungsfahrt durch die Stadt sehen wir von außen das prächtige Old State Capitol Gebäude, ein tolles Fotomotiv. Anschließend besichtigen wir die Nottoway Plantage, das mit dem aufsehererregenden 64-Zimmer Herrenhaus die Opulenz der Bürgerkriegszeit zeigt. Am Abend erreichen wir New Orleans. Besuchen Sie doch eines der vielen guten Restaurants und genießen das Nachtleben der Stadt. 250 km (F)

6. Tag: Abenteuer New Orleans Heute verbringen wir den gesamten Tag in der lebhaften

Stadt New Orleans. Nach unserer Stadtrundfahrt begeben wir uns zu Fuß durch das French Quarter, das französische Viertel. In diesem Stadtteil stöbern wir durch den French Market mit seinem bekannten Café du Monde. Hier befindet sich auch die beeindruckende Saint Louis Kathedrale und das spanische Bauwerk Cabildo aus dem 18. Jahrhundert. Optional bieten wir Ihnen ein leckeres Abendessen auf dem authentischen Flussschiff Natchez mit live Jazzmusik (vor Ort buchbar). So können Sie den Abend gemütlich ausklingen lassen. (F)

7. Tag: Von New Orleans nach Jackson Abfahrt in die charmante Südstaatenstadt Natchez! Dank ihres Hafens und ihrer Baumwollgeschäfte lebten hier einst die meisten Millionäre. Mehr als 500 Antebellum-Villen und Gebäude aus der Bürgerkriegszeit säumen die Straßen dieser reizvollen Stadt. Geschichtlich kommen wir heute voll auf unsere Kosten. Wir nehmen an einer Führung über das große Gelände einer Baumwollplantage teil und lernen alles über das Anpflanzen und die Verarbeitung der begehrten Pflanze von früher bis heute. Nachdem wir, berührt von der Geschichte der Sklaverei, die Plantage verlassen, geht unsere Fahrt weiter in die Hauptstadt Mississippi, nach Jackson. 480 km (F)

8. Tag: Von Jackson nach Memphis Auf nach Tennessee! In Memphis besuchen wir Graceland, den letzten Wohnort des Königs des Rock 'n' Roll Elvis Presley. Das Anwesen ist heute ein Museum und erzählt die Geschichte der einst lebenden Legende. Nach unserer Reise durch die Musik begeben wir uns auf eine Rundfahrt durch die Stadt. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. Haben Sie Lust, ein Konzert einer lokalen Rock 'n' Roll oder Bluesband auf der berühmten Beale Street zu erleben (vor Ort buchbar), um den Abend bei typischer Südstaatenmusik ausklingen zu lassen? 350 km (F)

9. Tag: Von Memphis nach Dallas Little Rock in Arkansas erwartet uns. Wir sehen das imposante State Capital Building, das Rathaus der Stadt, und schlendern durch Downtown und den River Market District. In diesen modernen Stadtteilen begegnen wir lokalen Künstlern und Menschen jeder Kultur. Abends erreichen wir wieder die Hauptstadt von Texas: Dallas! 733 km (F)

10. Tag: Die Ölmétropole Dallas Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Nachmittags machen wir uns gemeinsam auf zu einer Rundfahrt durch die Metropole Dallas. Wir sehen auf unserer Fahrt die markanten Sehenswürdigkeiten der Stadt wie das historische Viertel West End und das Old Red Museum, das uns mit seiner schlossartigen Fassade in seinen Bann zieht. Das Bauwerk der „Dallas Morning Newspaper“ erspähen wir natürlich auch. Ein idealer Fotospot! Weiter geht unser Tag mit einem Ausflug in die Stadt Fort Worth. Willkommen im Wilden Westen! Besuchen Sie Fort Worth Stock Yards, eine altes Wild West Viertel, das uns in die Vergangenheit eintauchen lässt. Die Stadt ist einst für ihren Rindermarkt berüchtigt gewesen. Noch heute wird zweimal am Tag eine Rinderherde durch die Stadt getrieben (wetterabhängig). 51 km (F)

11. Tag: Heimreise Nutzen Sie den Vormittag nach eigenem Belieben. Pünktlich zu Ihrem Rückflug fahren Sie zum Flughafen und fliegen zurück in die Heimat. (F)

12. Tag: Ankunft zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Country-Band

12-Tage-Erlebnisreise

R 3821303

p. P. im DZ ab € 3.395 / ab € 2.295*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			16	7				3	15		
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 810

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Dallas (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*

- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Dallas, San Antonio, Houston, Lafayette, New Orleans, Jackson und Memphis
- 10x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Besichtigung einer Baumwollplantage
- Zu Fuß durch das French Quarter in New Orleans
- Cowboytradition in Fort Worth
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 **BA ZZF1**

Mehr Service

- ESTA für dt. Staatsbürger € 49 **VIS V82000R**

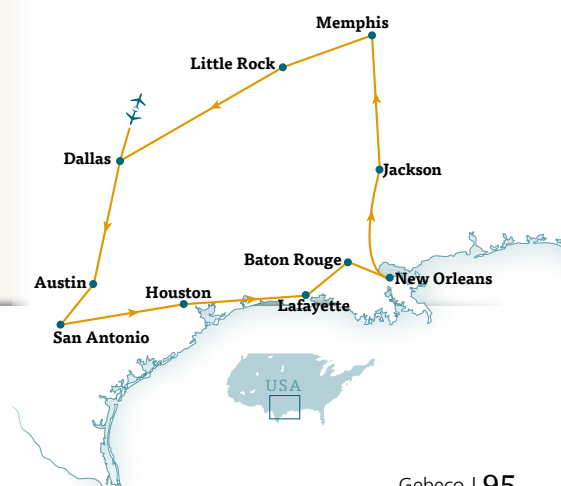
Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise in die USA gelten besondere Einreisebedingungen.

i Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen. Auf gut gebuchten Terminen wird diese Reise mit großen Gruppen und mehreren Bussen durchgeführt.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/3821303 und in Ihrem Reisebüro.





- Key West: Wahlheimat Ernest Hemingways
- Bootsfahrt durch die Everglades
- Für Gebeco Gäste inklusive: Besuch des Edison & Ford Anwesens



Art-Deco-Viertel in Miami

Florida – die Höhepunkte des Sonnenstaates

Wir genießen Sonne, Sand und Meer in Miami und die einmalige Mischung von kubanischer, karibischer und amerikanischer Atmosphäre auf den Florida Keys. Wir beobachten Alligatoren in den Everglades, erkunden die unendlichen, weißen Sandstrände der Golfküste und wer mag vergnügt sich in Orlandos Themenparks.



Garantiert
ab 1 Pers.



Bestpreis



Höhepunkte

1. Tag: Ankunft in Miami Willkommen in Miami, dem Tor zur Karibik! Mit dem hoteleigenen Shuttlebus fahren Sie zu Ihrer Unterkunft.

2. Tag: Orlando entdecken Am Morgen machen wir uns auf den Weg nach Orlando. Der Tag steht zur freien Verfügung. Es gibt die Möglichkeit zum Besuch des Kennedy Space Center (vor Ort buchbar) oder vielleicht möchten Sie einen der vielen Themenparks besuchen? Ihre Reiseleitung ist Ihnen bei der Gestaltung des Tages gerne behilflich. 450 km (F)

3. Tag: Ausflug nach St. Augustine Heute steht ein Tagesausflug nach St. Augustine auf dem Programm, die älteste Stadt der USA! Wir sehen die spanisch-kolonial geprägten Gebäude der Innenstadt, die Festungsanlage Castillo San Marcos und die vielen kleinen Gassen der Stadt. Legendar ist auch der Jungbrunnen: Hier entdeckte Ponce De Leon das Heilwasser, das auf magische Weise das jugendliche Aussehen erhält. Es gibt außerdem Gelegenheit,

St. Augustine bei einer historischen Trolley Tour zu erleben (vor Ort buchbar). 375 km (F)

4. Tag: Von Orlando nach Fort Myers Ein erlebnisreicher Tag steht auf dem Programm. Wir fahren entlang der Westküste Floridas und überqueren vor St. Petersburg die berühmte Sunshine Skyway Bridge, die uns einen atemberaubenden Panoramablick auf die Tampa Bay und den Golf von Mexiko bietet. Unser Tagesziel ist Fort Myers. Wir besichtigen das Edison & Ford Anwesen, die Winterresidenz der bekannten Erfinder Thomas Alva Edison und Henry Ford, sowie das Museum und verschaffen uns einen Eindruck vom Leben und Arbeiten der beiden bekannten Persönlichkeiten. Die unterschiedlichsten Entwicklungen zeigen den Beginn der Industrialisierung und Mobilität. Der Rundgang führt durch das Museum, das Labor, die Häuser und den prachtvollen Garten. 335 km (F)

5. Tag: Die Everglades Auf dem Weg nach Florida City durchqueren wir den bedeutendsten Nationalpark Floridas: die Everglades. Das

größte Sumpf- und Feuchtgebiet der USA nimmt praktisch die gesamte Südspitze des Bundesstaates Florida ein. Hier zeigt sich dem Besucher eine einzigartige Flora und Fauna, die wir auf einer Fahrt mit dem Propellerboot näher kennenlernen. Vielleicht sehen wir auch den einen oder anderen Alligator aus der Nähe. 300 km (F)

6. Tag: Von Florida City nach Key West Auf dem Highway US-1 geht es über unzählige Brücken und Inselchen bis zum südlichsten Punkt der kontinentalen USA: Key West. Die Stadt war Wahlheimat bekannter Schriftsteller wie Ernest Hemingway und Tennessee Williams und liegt nur etwa 145 Kilometer Luftlinie von Kuba entfernt. Unterwegs ist Zeit für Foto-Stopps. In Key West empfehlen wir einen Spaziergang entlang der Duval Street, den Besuch des Hemingway Houses und je nach Zeit eine Bootsfahrt, um Delfine zu beobachten oder zu Schnorcheln (beides vor Ort buchbar). Genießen Sie den Nachmittag und den legendären Sonnenuntergang. 200 km (F)

7. Tag: Von Key West nach Miami Beach Heute kehren wir zurück nach Miami. Wir lernen die Stadt bei einer Orientierungsfahrt kennen. Am Hotel in Miami Beach angekommen können Sie den Tag und die Reise am schönen Strand ausklingen lassen. 270 km (F)

8. Tag: Rückflug Unsere Reise endet mit der Fahrt zum Flughafen. Gute Heimreise! (F)

9. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft in der Heimat.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten

(F=Frühstück)



9-Tage-Erlebnisreise **R 3821301**

p. P. im DZ ab € 2.495 / ab € 1.495*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

				8						6	
26	23	30		22		10	14	18		13	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken: 19.02., 26.03., 23.04. Weiteres siehe Seite 110.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 505

Teilnehmerzahl mind. 1
mind. 1 / max. 25

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Miami (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Miami, Orlando, Fort Myers, Florida City, Key West und Miami Beach
- 7x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Tagesausflug nach St. Augustine
- Besuch des Edison & Ford Anwesens
- Everglades-Nationalpark mit Propellerboot-Tour
- Freizeit in Key West
- Orientierungsfahrt in Miami
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 **BA ZZF1**

Mehr Service

- ESTA für dt. Staatsbürger € 49 **VIS V82000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise in die USA gelten besondere Einreisebedingungen.

Den abweichenden Reiseverlauf für die Termine Januar bis März 2026 finden Sie im Internet unter www.gebeco.de/3821301

i Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen. Auf gut gebuchten Terminen wird diese Reise mit großen Gruppen und mehreren Bussen durchgeführt.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen

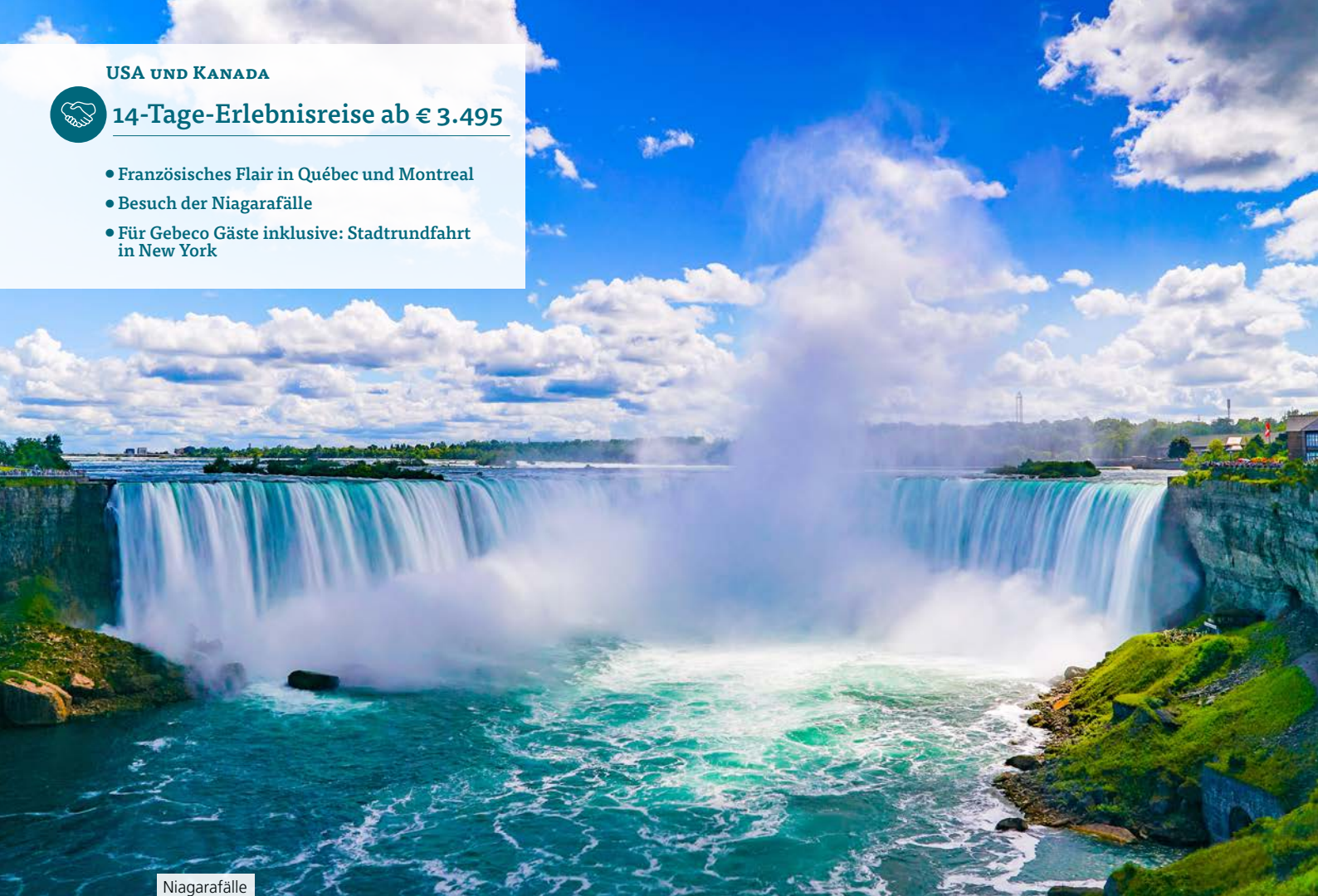


Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/3821301 und in Ihrem Reisebüro.





- Französisches Flair in Québec und Montreal
- Besuch der Niagarafälle
- Für Gebeco Gäste inklusive: Stadtrundfahrt in New York



Niagarafälle

USA und Kanada: Höhepunkte der Ostküste

Von den Metropolen Washington und Québec City über das pulsierende New York bis zu den majestätischen Niagarafällen – wir erleben die Höhepunkte der nordamerikanischen Ostküste während dieser kompakten Reise durch Kanada und die USA.



**Garantiert
ab 1 Pers.**



Bestpreis



Höhepunkte

1. Tag: Ankunft in Newark Willkommen in New York! Mit dem hoteleigenen Shuttlebus fahren Sie zu Ihrer Unterkunft. Wenn Sie über den Flughafen John F. Kennedy einreisen, fahren Sie bitte in Eigenregie mit dem Taxi oder öffentlichen Verkehrsmitteln zum Hotel.

2. Tag: Von Newark bis Boston Unsere Reise beginnt mit der Fahrt in das historische Neu-England und der Entdeckung seiner bedeutendsten Stadt: Boston. Wir sehen den Freedom Trail, die Universität Cambridge, den Quincy Markt und die historische Innenstadt. 390 km (F)

3. Tag: Von Boston nach Québec City Wir durchfahren die Gegend der White Mountains, die sich über ein Viertel des Staates New Hampshire und einen kleinen Teil des östlichen

Staates Maine erstrecken. Die höchste Erhebung ist der Mount Washington mit 1917 m. Wir überqueren die Grenze nach Kanada, erreichen Québec, die Hauptstadt der gleichnamigen französischsprachigen Provinz, und unternehmen eine Besichtigungstour zu Fuß. Das historische Stadtzentrum ist von einer fast vier Kilometer langen Stadtmauer umgeben. In der Oberstadt liegt das Hotel Château Frontenac, von dessen Terrasse wir einen schönen Blick über die Stadt genießen. 639 km (F)

4. Tag: Von Québec City nach Montreal Entlang des Sankt-Lorenz-Stroms gelangen wir nach Montreal und erleben die sehr europäisch anmutende Metropole bei einer Stadtrundfahrt. Wir sehen den Mont Royal, der der Stadt ihren Namen gab, fahren vorbei am Olympiapark, Austragungstätte der Olympischen Som-

merspiele 1976, und der Basilique Notre-Dame in der schönen Altstadt. 253 km (F)

5. Tag: Montreal Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

6. Tag: Montreal nach Ottawa Heute führt uns unsere Reise nach Ottawa, die Hauptstadt Kanadas. Auf einer Orientierungsfahrt sehen Sie die schönen Parlamentsgebäude und den ByWard Markt. Optional empfehlen wir den Besuch des Canadian Museum of Nature. 200 km (F)

7. Tag: Ottawa nach Toronto Am Vormittag erreichen wir zunächst Kanadas kleinsten Nationalpark: die 1.000 Inseln. Hier am Abfluss des Ontario-Sees in den Sankt-Lorenz liegen unzählige kleine Inseln. Auf einer von ihnen, dort wo der Hoteleigentümer George Boldt sein Anwesen hatte, wurde das weltbekannte „Thousand Island“ Salatdressing geboren. Eine kurze Bootsfahrt durch das Areal der 1.000 Inseln sollten Sie sich nicht entgehen lassen (vor Ort buchbar). Anschließend geht es weiter in die größte Stadt Kanadas, Toronto. 460 km (F)

8. Tag: Von Toronto zu den Niagarafällen Wir starten in Toronto in den Tag. Bei einer Rundfahrt erhalten wir viele Eindrücke von der 5,2 Millionen Einwohner zählenden Stadt. Wie wäre es mit einer Fahrt hinauf zur Aussichtsplattform eines der höchsten freistehenden Gebäude der Welt, dem CN-Tower (vor Ort buchbar)? Später erleben wir das gewaltige Naturwunder der Niagarafälle. Der Niagara-Fluss, der den Erie- und Ontario-See miteinander verbindet, wird durch Goat Island in zwei Fluss-

läufe getrennt. Auf der amerikanischen Seite stürzen die Wassermassen über eine Breite von 300 Metern in die Tiefe. Die Fälle auf der kanadischen Seite sind noch beeindruckender. Es gibt die Möglichkeit, die Wasserfälle aus nächster Nähe während einer Bootstour oder eines Hubschrauberrundfluges zu betrachten (vor Ort buchbar). 135 km (F)

9. Tag: Von Niagara Falls nach Washington D.C.

Unsere Reise führt heute weiter quer durch den Bundesstaat Pennsylvania bis in die Hauptstadt der USA, Washington. 632 km (F)

10. Tag: Washington D.C. Die vielen bedeutenden Gebäude und Monumente der Stadt lernen wir während einer Stadtrundfahrt kennen. Wir bestaunen das Weiße Haus, Sitz des Präsidenten, das J. Edgar Hoover Building, Hauptquartier des FBI, das Capitol, Sitz des Senats und des Repräsentantenhauses, das

Washington Monument mit den Fahnen der 50 Bundesstaaten und dem Lincoln Memorial. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Wer möchte, kann am Abend an einer optionalen Rundfahrt durch die Stadt teilnehmen (vor Ort buchbar). (F)

11. Tag: Von Washington D.C. nach New York

Unsere Reise führt uns heute in eine der ältesten Städte der USA, die zugleich auch als „Wiege der Nation“ bekannt ist. Die Rede ist von Philadelphia, wo einst die Unabhängigkeitserklärung unterschrieben wurde. Wir spazieren vorbei am „Independence Square“ und an der „Liberty Hall“, bevor wir uns auf den Weg nach New York machen. 370 km (F)

12. Tag: New York erleben Wir lernen Manhattan auf einer Stadtrundfahrt näher kennen und kommen vorbei an einigen der weltbekannten Sehenswürdigkeiten, wie dem UN-Hauptquartier, dem

Empire State Building, dem Central Park und dem Rockefeller Centre. Wir sehen die Wall Street, das weltbekannte Finanzviertel, den Times Square und den Broadway. Wie wäre es außerdem mit einer optionalen Bootsfahrt (vor Ort buchbar)? (F)

13. Tag: Rückflug oder Anschlussprogramm

Heute heißt es Abschied nehmen von New York und Sie treten Ihren Heimflug an. Oder möchten Sie Ihren Aufenthalt verlängern? Dann wünschen wir Ihnen viel Spaß. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Philadelphia City Hall, William Penn

14-Tage-Erlebnisreise R 3821300

p. P. im DZ ab € 3.495 / ab € 2.395*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			7					3				
	16	14						10				
	23	21			16			17	1			
	30	28	18	30				24	15			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 1.195

Teilnehmerzahl keine Mindestteilnehmerzahl

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab New York (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*

- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in New York, Boston, Québec, Montreal, Ottawa, Toronto, Niagara Falls und Washington
- 12x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Manhattan-Stadtrundfahrt inklusive
- Stadtbesichtigungen in Boston, Washington und Philadelphia
- Stadtrundfahrten in Québec, Montreal, Ottawa und Toronto
- Thousand-Islands-Nationalpark
- Besuch der Niagarafälle
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Mehr Service

- ESTA für dt. Staatsbürger € 49 VIS V82000R

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise in die USA gelten besondere Einreisebedingungen.

i Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen. Auf gut gebuchten Terminen wird diese Reise mit großen Gruppen und mehreren Bussen durchgeführt

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/3821300 und in Ihrem Reisebüro.





- Denali Wildlife Tour
- Carcross Desert – kleinste Wüste der Welt
- Fährfahrt durch den Prince William Sound



Denali-Nationalpark

Glanzlichter Alaska und Yukon

Während dieser Rundreise entdecken wir einige der spektakulärsten Landschaften und Nationalparks Alaskas und des Yukon. Wir folgen den Spuren der alten Goldgräber und Abenteurer durch Gletscherlandschaften und entlang imposanter Bergmassive und erleben die atemberaubende Tierwelt hautnah. In diesem Land der Mitternachtssonne und tanzenden Nordlichter erwartet uns ein Naturparadies, das seinesgleichen sucht.



Garantiert
ab 2 Pers.



Höhepunkte

1. Tag: Ankunft in Anchorage Herzlich willkommen in Alaska! Nach der Begrüßung am Flughafen werden Sie zum Hotel gebracht.

2. Tag: Von Anchorage zum Denali-Nationalpark Wir verlassen die größte Stadt Alaskas und fahren nordwärts Richtung Denali-Nationalpark. Schon hier erwartet uns eine atemberaubende Landschaft mit ständig wechselndem Panorama: Gletscher in der Ferne und Biberdämme im nahen Fluss. Bei schönem Wetter können Sie optional am späten Nachmittag an einem etwa einstündigen Gletscherflug in die Nähe des Mount Denali teilnehmen (vor Ort buchbar). 380 km

3. Tag: Denali-Nationalpark Ohne Frage ein landschaftlicher Höhepunkt. Vormittags brechen wir auf zur Denali Wildlife Tour. Mit einem speziellen parkeigenen Shuttlebus geht es tief hinein in eine der sehenswertesten Landschaften Nordamerikas. Bei gutem Wetter erkennen wir den majestätischen Mount

Denali, mit 6.193 Metern die höchste Erhebung der USA. Mit ein wenig Glück sehen wir Wölfe, Dallschafe, Elche und Grizzly-Bären. Ebenso staunen wir aber auch über den Wonder Lake, den größten See der Umgebung. Gerade diese Gegend gilt als besonders tierreich. 280 km

4. Tag: Vom Denali-Nationalpark nach Fairbanks Gegen Mittag erreichen wir Fairbanks, die Stadt der Mitternachtssonne und nur circa 320 Kilometer vom Polarkreis entfernt. Unser Tipp für den Nachmittag: Besuchen Sie den Pioneer Park oder lassen Sie sich in einem der zahlreichen Restaurants mit den lokalen kulinarischen Leckerbissen verwöhnen. Oder wie wäre es mit einer Raddampferfahrt auf dem Chena River? 195 km

5. Tag: Von Fairbanks nach Dawson City Wir verlassen die städtische Umgebung. Vorbei an zahllosen Flüssen und Seen geht es nun wieder südwärts. In Delta Junction setzen wir die Reise über den Alaska Highway, den „Top of

the World Highway“, fort. Jenseits der Baumgrenze durchfahren wir alpine Hochplateaus und erleben eine hügelige Landschaft, Nadelwald und Tundra. Am Little Gold Creek überqueren wir den höchstgelegenen Grenzübergang zwischen Kanada und den USA. Auf dieser Strecke passieren wir so sonderbar klingende Ortschaften wie Chicken, Action Jackson oder Jack Wade Camp und erreichen am Nachmittag den Yukon River, den wir per Fähre überqueren. Unser Ziel ist Dawson City. 625 km

6. Tag: Dawson City: die Goldgräberstadt

In dem historischen Städtchen, das an der Mündung des Klondike River in den Yukon River liegt, wird noch heute, wie zur Zeit des großen Goldrauschs, nach Gold gegraben. Wer möchte, kann selbst sein Schürferglück versuchen (vor Ort buchbar). Lassen Sie sich in eine abenteuerliche Zeit des Goldfiebers zurückversetzen. Besuchen Sie das sehenswerte Goldgräber-Museum oder die Jack London Cabin, streifen Sie durch den kleinen Ort mit seinen teils noch originalen, teils liebevoll restaurierten hübschen Gebäuden und genießen Sie die historische Atmosphäre. Am Abend besuchen wir eine Cancan-Show im Casino Diamond Tooth Gerties.

7. Tag: Dempster Highway Wir fahren auf dem Dempster Highway, der als einzige Straßenverbindung zu der am Polarmeer gelegenen Stadt Inuvik dient, bis zu den Tombstone Mountains und staunen über die spektakuläre Tundralandschaft, die gerade in dieser Gegend zu jeder Jahreszeit einen einzigartigen Reiz hat. Wir unternehmen einen Ausflug zum Midnight Dome, dem Hausberg von Dawson City. 300 km

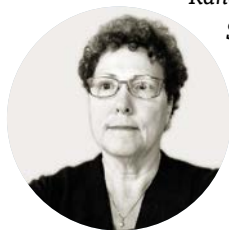


- Walbeobachtung in Tadoussac
- First-Nation-Museum im Reservat Wendake
- Bootsfahrt an den Niagarafällen



Blick auf Montreal

Ostkanada – Farbenspiele im Land des Ahorns



Kanada begeistert mit seiner beeindruckenden Natur, pittoresken Städten und französischen Einflüssen. In Museen tauchen wir ein in die Geschichte des Landes. Wir übernachten zentral in lebhaften Metropolen und gemütlich in einer Lodge, idyllisch eingebettet in atemberaubender Landschaft. Ob Walbeobachtung im Sankt-Lorenz-Strom, entspannte Wanderungen und Bootstouren durch Naturparks oder die rauschenden Niagarafälle – Ostkanada ist reich an Naturerlebnissen. Der Indian Summer verzaubert im Herbst mit seinen leuchtenden Farben. Eine einzigartige Reise erwartet Sie! Ihre Dorle Godbout



Kleingruppe



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Flug nach Kanada Herzlich willkommen in Montreal! Ihre Reiseleitung nimmt Sie am Flughafen in Empfang. Ein Transfer bringt Sie ins Hotel, wo Sie am Abend zu einem Getränk und der Besprechung der nächsten Tage mit allen Mitreisenden zusammenkommen.

2. Tag: Bonjour Montreal Die größte Stadt der kanadischen Provinz Québec erwartet uns. Bei einem entspannten Stadtspaziergang erkunden wir das Zentrum der europäisch anmutenden Stadt. Unsere Reiseleitung zeigt uns eindrucksvoll, wie Geschichte, Kunst und Architektur der Metropole vom Einfluss der französischen Kultur geprägt ist. Nach etwas Zeit für eigene Erkundungen bringt die U-Bahn uns in die Altstadt, wo wir das charmante Latin Quarter zu Fuß entdecken. Am Abend bestaunen wir das prächtige Innendekor der

Basilika Notre Dame, das während einer Multimediashow in bunten Farben ganz besonders in Szene gesetzt wird. (F)

3. Tag: Von Montreal im Zug zum Lac Édouard Die Koffer sicher in Taxis verstaut, spazieren wir zum Bahnhof. Gleich morgens beginnt unsere Reise gen Norden mit dem Via Rail Zug, ein von Einheimischen frequentierter Bummelzug. Nach einer gemächlichen, rund siebenstündigen Reise kommen wir an der Haltestelle „Club Triton“ an. Eingebettet in die unberührte Natur, direkt an einem Fluss gelegen, erwartet uns hier das nächste Highlight. Wir steigen auf ein motorisiertes Floß und setzen zur einzigartigen Lodge Seigneurie du Triton über, deren Charme und Naturnähe uns sofort in den Bann ziehen. Der Abend wird von dem hervorragenden Abendessen in der Lodge gekrönt. 330 km (F, M, A)

4. Tag: Natur pur am Lac Édouard Bei einer spannenden Biber- und Bärenbeobachtung mit dem großen Rabaska-Kanu erleben wir unvergessliche Momente in der unberührten Natur rund um die Lodge. Wir gleiten durchs Wasser und entdecken die faszinierende Tierwelt in ihrer natürlichen Umgebung. Zur Mittagszeit erwartet uns ein besonderes Highlight: ein traditionelles Lunch-BBQ direkt am See. Gut gestärkt haben Sie die Wahl zwischen einer Vielzahl von weiteren Aktivitäten sowie die Möglichkeit, individuell die Wälder und Seen rund um die Lodge zu erkunden. Am Abend bietet die Lodge einen stimmungsvollen Tagesabschluss: ein Lagerfeuer, ein malerischer Spaziergang mit Fackeln oder die Beobachtung des funkelnden Sternenhimmels – lassen Sie sich überraschen! (F, A)

5. Tag: Von Seigneurie du Triton nach Val-Jalbert Mit dem Floß kehren wir zurück zum Parkplatz, wo unser Bus bereits auf uns wartet. Die Fahrt führt uns zum majestätischen Sees Lac St.-Jean, so groß, dass er fast den Anschein eines Binnenmeeres hat. Im Zoologischen Wildpark St.-Félicien spazieren wir entlang der weitläufigen Gehege mit einheimischen Tieren. Der Nachmittag ist der Geschichte in der Geisterstadt Val-Jalbert gewidmet. Ursprünglich im Jahr 1901 als Wohnort für die Arbeiter einer Zellstofffabrik gegründet, präsentiert sich Val-Jalbert heute als ein Freilichtmuseum. Ein einmaliges Erlebnis ist unsere heutige Übernachtung in den liebevoll restaurierten Häusern der Geisterstadt. 135 km (F, A)

6. Tag: Von Val-Jalbert über Tadoussac nach La Malbaie Wir genießen die Aussicht auf der Fahrt entlang des eindrucksvollen Saguenay-Fjords. Bei einem Stopp in dem malerischen Örtchen Sainte-Rose-du-Nord saugen wir den überwältigenden Ausblick auf den tiefblauen, gewundenen Fjord und die umgebenden Hügel in uns auf. Wir erreichen schließlich Tadoussac und gehen an Bord eines Bootes. Unser Ziel:

die majestätischen Wale der St.-Lorenz-Bucht zu beobachten! Mink- und Buckelwale sind hier zuhause, auch die verspielten Bewegungen der Robben werden uns erfreuen. Die Weiterfahrt durch die idyllische Region Charlevoix führt uns bis nach La Malbaie. 295 km (F)

7. Tag: Von La Malbaie nach Québec In Baie-Saint-Paul laden die kopfsteingepflasterten Straßen und farbenfrohen Gebäude des bildhübschen Künstlerstädtchens zu einem gemütlichen Spaziergang ein. Mit dem beeindruckenden Canyon Sainte-Anne erwartet uns ein atemberaubendes Naturerlebnis. Von architektonischer Schönheit ist die gotische Basilika Sainte-Anne-de-Beaupré, eines der ältesten katholischen Pilgerzentren Nordamerikas mit reicher Geschichte. Bei einer Führung durch das Huron-Wendat-Museum bringt uns unsere Reiseleitung die Geschichte und Traditionen der hiesigen First Nations näher. Den Tag lassen wir in Québec ausklingen, wo wir am späten Nachmittag eintreffen. 150 km (F)

8. Tag: Québec – Hauptstadt Französisch-Kanadas Als einzige Stadt in Nordamerika hat Québec noch einen historischen Altstadt kern mit intakten Festungsanlagen, der Citadelle de Québec. Auf der Stadtführung, teils als Rundfahrt und teils zu Fuß, sehen wir auch die bereits 1647 erbaute Kathedrale namens Notre-Dame de Québec. Der Nachmittag steht Ihnen frei für eigene Entdeckungen. (F)

9. Tag: Von Québec nach Ottawa Wir verlassen Québec in Richtung Ottawa. Unterwegs lassen wir uns von der charmanten Atmosphäre eines der einladenden Dörfer entlang des historischen Chemin du Roy verzaubern. Hier gönnen wir uns eine Pause und genießen in einem gemütlichen Café eine Tasse aromatischen Kaffees. Am späten Nachmittag erreichen

wir schließlich Ottawa, eine Stadt, die Moderne und Tradition harmonisch verbindet. 445 km (F)

10. Tag: Ottawa – die zweisprachige Hauptstadt Bei einem Stadtrundgang spazieren wir von den Houses of Parliament durch das Geschäfts- und Bankenviertel bis zur Sparks Street Mall. Wir sehen die Treppenschleusen des Rideau Canals, die National Gallery und genießen den Ausblick vom Nepean Point. In der Schwesterstadt Gatineau erwartet uns dann das Völkerkundemuseum. In dem vom kanadischen Stararchitekten Douglas Cardinal entworfenen Museumsgebäude tauchen wir tief in die Geschichte Kanadas ein. (F)

11. Tag: Von Ottawa über Thousand Islands nach Prince Edward County Die schier unzählige Schönheit der Thousand Islands erwartet uns während einer einstündigen Bootstour. Nach dieser idyllischen Bootsfahrt erreichen wir Kingston, wo uns eine kurze Stadtrundfahrt erwartet. Auf Prince Edward County, einer Halbinsel mit weitläufigen Sandstränden im Ontariosee, besuchen wir ein lokales Weingut. Auf dem Huff Estate Winery erhalten wir nicht nur Einblicke in den Weinherstellungsprozess, sondern nehmen auch an einer exklusiven Weinprobe teil. Den Abend lassen wir mit einem köstlichen Abendessen ausklingen, bevor wir in den charmanten Zimmern des Weinguts zur Ruhe kommen und die Eindrücke des ereignisreichen Tages Revue passieren lassen. 230 km (F, A)

12. Tag: Von Prince Edward County nach Toronto Toronto, das Herzstück von Ontario, erwartet uns mit seiner multikulturellen Vielfalt und urbanen Faszination. Der ikonische Wolkenkratzer CN Tower bietet uns einen überwältigenden ersten Blick über die weitläufige Skyline, den Ontariosee und die schier

endlosen Straßenschluchten. Im Anschluss tauchen wir auf einer Stadtrundfahrt tiefer in das pulsierende Stadtleben ein. Hervor sticht der geschichtsträchtige Distillery District, der auf eine faszinierende Vergangenheit als größter Whisky-Produzent des britischen Empires zurückblickt und sich heute zu einem kulturellen Hotspot mit Galerien, Boutiquen und Restaurants entwickelt hat. 210 km (F)

13. Tag: Rauschende Niagarafälle Auf geht es zum letzten Highlight der Reise – und was für einem! Wir fahren in das hübsche Städtchen Niagara-on-the-lake. Ein kleiner Spaziergang entlang der Wasserfälle, dann steigen wir an Bord der Hornblower und kommen den Fällen ganz nahe. Hier fließen etwa 90 Prozent der Wassermassen des Niagara River über die 58 Meter hohe Geländestufe in den Ontariosee. Ein Inferno aus weißer Gischt. Zum Abendessen geht es hoch hinaus: Vom Skylone Tower bieten sich spektakuläre Ausblicke über die gigantischen Niagarafälle im wunderschönen Abendlicht. 260 km (F, A)

14. Tag: Auf Wiedersehen Kanada Am Morgen haben Sie Zeit zur freien Verfügung, um die facettenreiche Stadt Toronto weiter zu erkunden. Wie wäre es mit einem Besuch des Royal Ontario Museum, eines der bedeutendsten kulturellen Museen Nordamerikas? Mittags werden Sie zum Flughafen gebracht und treten Ihre Heimreise an. (F)

15. Tag: Willkommen in Deutschland Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

15-Tage-Studienreise ST 241T004 p. P. im DZ ab € 5.295 / ab € 4.560*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

				25		27		21		28	5	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Schon heute für 2027 vormerken 28.07., 30.08., 06.09., 20.09., 27.09. Weiteres siehe Seite 110

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 1.295

Teilnehmerzahl mind. 10 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Toronto/ab Montreal (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Kleinbus mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag*
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Montreal, Val-Jalbert, La Malbaie, Québec, Ottawa, Prince Edward County und Toronto
- 2 Übernachtung (Bad oder Dusche/WC) in einer Lodge in Lac Édouard
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Stadtpaziergang Montreal
- Multimediashow in der Basilika Notre-Dame
- Zugfahrt Montreal – Lac Édouard
- Outdoor-Aktivitäten und Tierbeobachtungen
- Übernachtung im Museumsdorf Val-Jalbert
- Walbeobachtung in Tadoussac
- First-Nation-Museum Wendat
- Freizeit in Québec und Ottawa
- Bootsfahrt im Thousand-Islands-Nationalpark
- Führung auf einem Weingut mit Weinprobe
- Fahrt auf den CN-Tower in Toronto
- Hornblower-Bootstour am Fuße der Niagarafälle
- Abendessen im Panoramarestaurant mit Blick auf die Wasserfälle
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Service

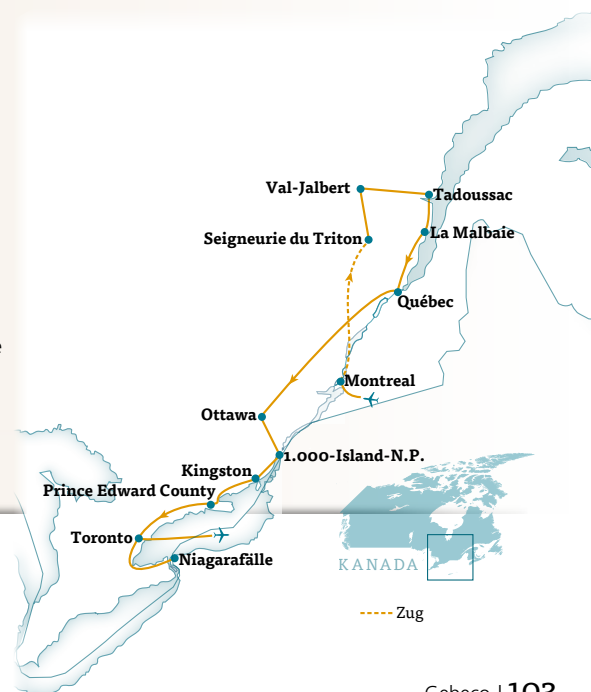
- eTA für dt. Staatsbürger € 39 VIS V41000R

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise nach Kanada gelten besondere Einreisebedingungen.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/241T004 und in Ihrem Reisebüro.





14-Tage-Erlebnisreise ab € 5.695

- Ksan: historisches Dorf der First Nations
- Besichtigung der Wandmalereien in Chemainus
- Mit der Fähre durch die Inside Passage



Athabasca-Wasserfälle, Jasper-Nationalpark

Naturwunder Westkanada

Wir erleben die Vielfalt Westkanadas: Vancouver, eingebettet zwischen Küstengebirge und Pazifik, die Schönheit und Ruhe Vancouver Islands, die Küste von British Columbia und atemberaubende Nationalparks in Alberta. Wir lassen uns auf unserer Entdeckungsreise von den Rocky Mountains bis zum Pazifik von Kanada verzaubern!



Höhepunkte



Naturerlebnis

1. Tag: Flug nach Calgary Welcome to Canada! Nach der Landung in der Olympiastadt von 1988 werden Sie in Empfang genommen. Ein Transfer bringt Sie zum Hotel.



EVENT TIPP **Calgary Stampede** ist die weltgrößte Rodeoshow mit Pferde- und Planwagenrennen und landwirtschaftlichen Wettbewerben. Beim Termin 09.07. sind wir dabei.

2. Tag: Banff-Nationalpark: Entdeckung der kanadischen Alpen Der Tag beginnt mit der Fahrt von Calgary nach Banff und der Erkundung von Kanadas ältestem Nationalpark. Höhepunkte sind das Zentrum von Banff, die Fahrt auf der Tunnel Mountain Road mit spektakulärem Blick vom Aussichtspunkt und das rauschende Wasser der Bow Falls. Mit der Seilbahn fahren wir auf den Sulphur Mountain, von dem wir eine wunderbare Aussicht über den Nationalpark genießen können.

Bei einem Begrüßungsgetränk und einem gemütlichen Abend-essen lassen wir den Tag ausklingen. 135 km (F, A)

3. Tag: Von Banff zum Jasper-Nationalpark Erster Höhepunkt des Tages ist der Besuch des Lake Louise, der nicht nur wegen seiner traumhaften Lage zwischen den Bergen, sondern auch wegen seines türkisfarbenen Wassers Weltruf erlangt hat. Auf einer der Traumstraßen der Welt, dem Icefields Parkway, fahren wir durch den Jasper-Nationalpark. Die einsame Straße windet sich durch eine atemberaubende Szenerie: tiefgrüne Wälder und schroffe, schnee- und eisbedeckte Berge erwarten uns. Mit dem Columbia Icefield erreichen wir mit 310 Quadratkilometer Ausdehnung das größte zusammenhängende Eisfeld südlich von Alaska. Wie wäre es optional mit dem Columbia Icefield Skywalk? Genießen Sie auf diesem ent-

spannten Spaziergang einen spektakulären Blick auf die Gletscher und das umliegende Tal. Der Höhepunkt für die Schwindelfreien unter Ihnen: der Ausblick von dem in 280 Meter Höhe liegenden gläsernen Teil des Skywalks! Unter Ihnen fließt der Athabasca-Fluss entlang. Seien Sie mutig! 320 km (F)

4. Tag: Naturschönheiten im Jasper-N.P. Heute kommen wir den Athabasca-Wasserfällen ganz nahe. Hier stürzt der Athabasca-Fluss tosend in den zwölf Meter tiefen, engen Canyon – ein beeindruckendes Naturschauspiel. Im Maligne Canyon sehen wir noch weitere Wasserfälle: Mehrere Brücken überspannen die sich stellenweise zur Klamm verengende Schlucht. Am Ende des Tals liegt der Maligne Lake, ein weiteres Juwel des Jasper-Nationalparks. Der Bergsee ist der größte Schmelzwassersee der kanadischen Rocky Mountains. Auf einer Bootsfahrt lassen wir uns von der atemberaubenden Landschaft verzaubern. Auf der Rückfahrt zum Hotel halten wir noch am Pyramid Lake, einem der größten Seen in der Umgebung des Nationalparks und am Fuße des 2.768 Meter hohen Pyramid Mountain gelegen. 300 km (F)

5. Tag: Vom Jasper-Nationalpark nach Prince George Wir verlassen Jasper und fahren in Richtung Westen auf dem Yellowhead Highway. Vorbei am höchsten Berg der kanadischen Rockies, dem 3.954 Meter hohen Mt. Robson, geht es weiter nach Prince George. Der Entdecker und Pelzhändler Simon Fraser gründete 1807 den Pelzhandelsposten Fort George.

Anfang des 20. Jahrhunderts wurde die Stadt in Prince George umbenannt und lebt heute überwiegend von der Holzindustrie. Unterwegs halten wir am „Ancient Forest“, einem Wald mit uralten riesigen Bäumen. Auf gut befestigten Wegen vertreten wir uns die Beine und genießen die atemberaubende Atmosphäre. 380 km (F)

6. Tag: Von Prince George nach Smithers

Auf dem Weg nach Smithers besuchen wir den ehemaligen Pelzhandelsposten Fort St. James, der heute ein Freilichtmuseum ist und die größte Ansammlung von Originalgebäuden aus der Pelzhandelszeit in Kanada umfasst. Unsere Reiseleitung erklärt uns gern, warum Fort St. James 1821 zum wichtigsten Handelszentrum der Region wurde. Das Stadtbild von Smithers wird noch heute von den vielen Einwanderern aus den Alpen bestimmt, die sich hier angesiedelt haben. 480 km (F)

7. Tag: Von Smithers nach Prince Rupert Auf

unserem Weg nach Prince Rupert halten wir am Moricetown Canyon mit seinen tosenden Wasserschnellen. In New Hazelton steht direkt am Ufer des Skeena Rivers das „Ksan Historical Village“: Das rekonstruierte Dorf der First Nations ist zugleich Museumsdorf und wichtiges Kulturzentrum für junge Künstler. Später besuchen wir die Gedenkstätte Gitwankak Battle Hill. Hier stand früher einmal das Kitwanga Fort – Schauplatz einer Schlacht zwischen rivalisierenden Stämmen der First Nations. 400 km (F)

8. Tag: Inside Passage von Prince Rupert nach

Port Hardy Früh am Morgen startet unsere Fährüberfahrt durch die Inside Passage nach Port Hardy: Grüne Inselwelten, bewaldete Ufer und vom Festland grüßende, schneebedeckte Berge

der Coast Mountains bestimmen das Bild. Mit etwas Glück begleiten sogar Schwertwale und Tümmler die Fähre. Am späten Abend erreichen wir Port Hardy, im Norden von Vancouver Island gelegen. (F)

9. Tag: Von Port Hardy nach Parksville Wie ein großer Wellenbrecher liegt Vancouver Island vor Kanadas Küste. Im Norden der Insel befindet sich Telegraph Cove, eine der letzten auf Pfählen gebauten Siedlungen, die einst für die kanadische Westküste typisch waren. Nach einem Spaziergang durch Cathedral Grove, einem „Märchenwald“ mit riesigen Douglasstannen, reisen wir nach Parksville. 460 km (F)

10. Tag: Von Parksville nach Victoria In der Stadt der bemalten Häuser, Chemainus, erfahren wir in riesigen Wandmalereien mehr über die Geschichte Kanadas. Die Fassaden zeigen Holzfäller bei der Arbeit, Stadtscenen und Eisenbahnen, die sich durch die kanadische Wildnis schlängeln. Schließlich erkunden wir das verträumte Victoria auf einer Stadtrundfahrt. Auf einer optionalen Walbeobachtungstour haben Sie hier, wo die Nahrung für Wale üppig ist, ganzjährig gute Chancen, Orcas, Zwerg- und Buckelwale zu sehen. 120 km (F)

11. Tag: Von Victoria nach Vancouver Wir starten im weltberühmten Butchart Gardens, in dem Jennie Butchart bereits 1904 ein Paradies für Gartenfreunde schuf. Später nehmen wir die Fähre zurück durch die herrliche Inselwelt der Georgia Strait zum Festland und lernen die Millionenmetropole Vancouver bei einer Stadtrundfahrt kennen. Ein quirliges Zentrum, historische Stadtteile und gepflegte Grünanlagen bestimmen das Bild.
110 km (E)

14-Tage-Erlebnisreise	R 2412000
-----------------------	-----------

p. P. im DZ ab **5.695** / ab € 4.735*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

						9	10					
				26		21	18	1				
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug
und für andere Abflugorte – erhalten Sie online
und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
ab € 1.315

Teilnehmerzahl mind. 12 / max. 24

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Calgary/ ab Vancouver (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetaq*

- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Calgary, Banff, Jasper-Nationalpark, Prince George, Smithers, Prince Rupert, Port Hardy, Parksville, Victoria und Vancouver
- 12x Frühstück. 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Nationalparks in Banff und Jasper
- Bootsfahrt auf dem Maligne Lake
- Freilichtmuseum Fort St. James
- Ksan Historical Village
- Fährfahrt durch die Inside Passage
- Kleine Wanderung durch den Wald Cathedral Grove
- Stadtrundfahrt und Spaziergang durch Vancouver
- Weltberühmte Butchart Gardens
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Columbia Icefield Skywalk Tour (3. Tag)¹ € 40 **14**
- Walbeobachtung Victoria (10 Tag)¹ € 130 **13**

¹ nicht exklusiv für Gebeco Gäste, englischsprachig

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/2412000 und in Ihrem Reisebüro.



12. Tag: Vancouver: zwischen Bergen und Meer

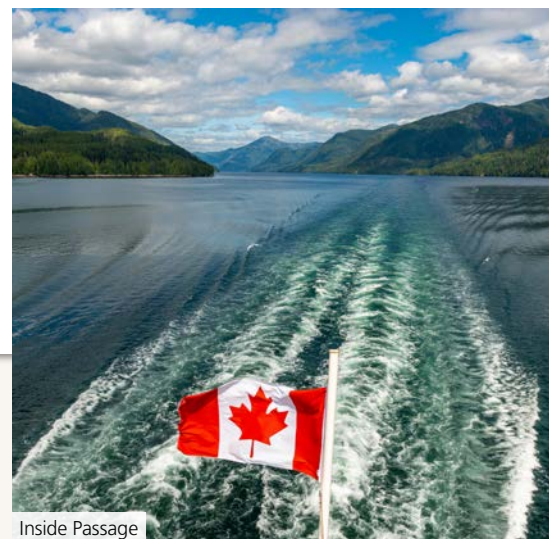
Den heutigen Tag können Sie ganz nach Ihrem Gusto gestalten. Erkunden Sie die Stadt auf eigene Faust oder schließen Sie sich Ihrer Reiseleitung zu einem gemeinsamen Spaziergang an. Sind Sie schwindelfrei? Wagen Sie sich optional in luftige Höhen bei der Überquerung der Capilano-Hängebrücke. Rechts und links mächtige Douglasfichten, unter Ihnen rauscht der Capilano-River. Hängen Sie nicht in den Seilen, sondern genießen Sie dieses Erlebnis! (vor Ort buchbar) Bei einem gemeinsamen Abendessen lassen wir die vergangenen Tage Revue passieren. (F, A)

13. Tag: Abschied von Kanada Genießen Sie Ihren letzten Vormittag in Vancouver, bevor es gemeinsam zum Flughafen geht. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen
bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Mehr Komfort und Service

- Aufpreis Aurora Lounge auf der Inside Passage (8. Tag) € 40 **TA 241200061**
- eTA für dt. Staatsbürger € 39 **VIS V41000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise nach Kanada gelten besondere Einreisebestimmungen.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis
inbegriffen“ mit * markierten Leistungen



- Bootsfahrt an den Niagarafällen
- Übernachtungen in einer Lodge am Lac Blanc
- Multimediashow in der Basilika von Montreal



Basilika Notre-Dame in Montreal



Höhepunkte



p. P. im DZ ab € 3.555 / ab € 2.395*

			3	
			10	1
30	7		24	10

A map of the Eastern Seaboard of Canada showing a travel route. The route is marked by an orange line with arrows indicating the direction of travel. The route starts in Toronto, goes to Niagara Falls, then to Kingston, Ottawa, St-Alexis des Monts, and finally to Québec. A separate orange line with an arrow points from Montréal to Québec. An airplane icon is shown near Montréal. The word "CANADA" is written in large letters across the map. An inset map shows the location of the main map area within the context of the entire country of Canada.



10-Tage-Erlebnisreise ab € 3.755

- Hoodoos von Willow Creek
- Elch- und Bärenbeobachtung auf einer River-Safari
- Stadtbesichtigung in Calgary und Vancouver

National Park, Alberta Kanada

Höhepunkte Westkanadas



Garantiert
ab 1 Pers.



Bestpreis



Höhepunkte

1. Tag: Ankunft in Calgary Willkommen in Kanada! Mit dem kostenlosen Hotelshuttle fahren Sie in Ihr Hotel. Zwischen 13:00 und 16:00 Uhr steht Ihre deutschsprachige Assistentin in der Internationalen Ankunftshalle zur Verfügung. Am frühen Abend treffen Sie im Hotel Ihre Reiseleitung und Ihre Mitreisenden.

2. Tag: Badlands von Alberta Einen ersten Eindruck der Badlands bekommen wir beim Stopp am Horseshoe Canyon. Durch die durch Wind- und Wassererosion geschöpfte surreale Landschaft streifen einst über 35 Dinosaurierarten, heute gilt dieses Gebiet als eine der weltweit reichsten Quellen an Fossilien. Beim Besuch des Royal-Tyrell-Museums sehen wir einige davon. Auf einem leichten Spaziergang durch die Hoodoos von Willow Creek bestaunen wir die bis zu 7 Meter hohen bizarren Sandsteinsäulen. 330 km (F)

3. Tag: Von Calgary nach Banff Während einer Stadtrundfahrt lernen wir Calgary kennen. Heute Zentrum des kanadischen Erdöls und der Gasindustrie, hat Calgary seine Cowboy-Seele nicht verloren. Banff und der gleichnamige Nationalpark bestechen durch eine vielfältige Natur, imposante Berge und die reizende Kleinstadt. Eine Gondelfahrt führt uns den Sulphur Mountain hinauf. Genießen Sie den Panoramablick! 150 km (F)

4. Tag: Von Banff nach The Crossing Der türkisblaue Lake Louise ist ein wahres Juwel der Rocky Mountains und ein tolles Fotomotiv. Ein kurzer Abstecher über den Kicking Horse Pass führt uns zum Yoho-Nationalpark, hier können wir die Natural Bridge und den Emerald Lake bewundern! Grandiose Ausblicke bieten auch die atemberaubenden Landschaften entlang des Icefield Parkway. 250 km (F, A)

5. Tag: Über Jasper nach Blue River Weiter geht es bis zum Columbia-Eisfeld. Sie haben die Möglichkeit, einen optionalen Ausflug an Bord des IceExplorer zum Athabasca-Gletscher zu buchen (vor Ort buchbar). In Jasper unternehmen wir später einen gemütlichen Spaziergang am Maligne Canyon, vorbei an bildhübschen Wasserfällen, höhlenartigen Kanälen

und einer Reihe malerischer Brücken. Über den Yellowhead Pass erreichen wir British Columbia und fahren am Mount Robson vorbei, dem höchsten Berg der kanadischen Rockies. In Blue River angekommen beziehen wir urige kanadische Chalets. 390 km (F)

6. Tag: Von Blue River nach Sun Peaks Ein geführter Kanuausflug führt uns heute tief in den Lebensraum von Elchen und Bären. Wir steigen auf Jetboote um und gleiten durch Flussdeltas. Haben Sie schon die Silhouetten der imposanten Tiere an den Ufern entdeckt? Im Wells Gray Park rauscht das Wasser in tosenden Wasserfällen die Felskanten hinab. Bergauf geht es nach Sun Peaks. 260 km (F)

7. Tag: Von Sun Peaks nach Vancouver Wir fahren über den Coquihalla Highway nach Vancouver. Während einer Stadtrundfahrt durch die Perle des Pazifiks entdecken wir das historische Viertel Gastown mit seiner Steam-Clock, Chinatown, die belebte Robson Street, Canada Place und den großartigen Stanley Park mit seiner Sammlung an Totempfählen. 410 km (F)

8. Tag: Vancouver Heute entscheiden Sie, was Sie unternehmen möchten! Ihr Hotel ist zentralgelegen und Vancouver kann man leicht zu Fuß erkunden. Es besteht die Möglichkeit, optional einen Ausflug zur Capilano-Hängebrücke oder einen halbtägigen Katarman-Ausflug zur Walbeobachtung zu buchen (vor Ort buchbar). (F)

9. Tag: Abschied von Kanada Kaum zu glauben, dass diese wunderschöne Reise heute schon zu Ende geht! Ein Gruppentransfer zum Flughafen von Vancouver ist um 10:00 Uhr vorgesehen. (F)

10. Tag: Ankunft in Deutschland Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.gebeco.de/3412000
und in Ihrem Reisebüro.



10-Tage-Erlebnisreise

R 3412000

p. P. im DZ ab € 3.755 / ab € 2.495*

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

				8				11				
				15			28	18	2			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 830

Teilnehmerzahl mind. 1 / max. 29

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Calgary/ab Vancouver (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3,5- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Calgary, Banff, Icefield Parkway, Sun Peaks und Vancouver
- 1 Übernachtung in Chalets (Bad oder Dusche/WC) in Blue River
- 8x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrten in Calgary und Vancouver
- Horseshoe Canyon
- Eintritt ins Royal-Tyrell-Museums
- Hoodoos von Willow Creek
- Zentrales Hotel in Banff und Vancouver
- Lake Louise und Emerald Lake
- Nationalpark in Jasper mit Maligne Canyon
- River Safari mit Kanu & Jetboat in Blue River
- Ein freier Tag in Vancouver
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

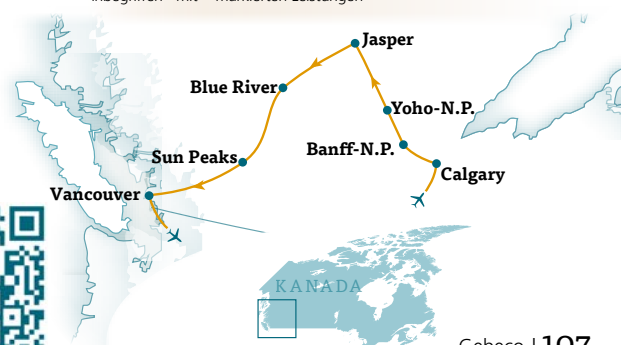
Mehr Urlaub danach Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie online.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

Für die Einreise in Kanada gelten besondere Einreisebedingungen.

- 1 Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen.

* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen





18-Tage-Erlebnisreise ab € 6.595

- Bootsfahrt durch die Thousand Islands
- First-Nations-Reservat Huron-Wendat
- Dinosaurierfossilien im Royal-Tyrrell-Museums



Thousand Islands

Die Große Kanadareise

Wir entdecken auf dieser Reise die Vielfalt Kanadas: kosmopolitische Metropolen wie Toronto, Montreal und Vancouver, die gewaltigen Niagarafälle, imposante Gletscher im Jasper-Nationalpark und die ungezähmte und atemberaubende Schönheit der Rocky Mountains. Kanada – ein Land wie ein Kontinent!



Garantiert
ab 1 Pers.



Umfassend

1. Tag: Herzlich willkommen in Kanada Zwischen 12 Uhr und 16 Uhr werden Sie durch eine Deutsch sprechende Assistenz am Flughafen begrüßt. Ein organisierter Transfer bringt Sie zum ersten Hotel. Am frühen Abend treffen Sie in der Hotellobby auf Ihre Reiseleitung und Ihre Mitreisenden.

2. Tag: Niagarafälle Bereit für das erste Highlight der Reise? Wir fahren zu den Niagarafällen! Nach einer Orientierungsfahrt im Städtchen Niagara Falls bringen uns Boote ganz nah an die tosenden Wassermassen heran. Nutzen Sie etwas freie Zeit für einen Spaziergang am Niagara Parkway. Nach der Rückkehr nach Toronto erkunden wir Kanadas bevölkerungsreichste Stadt bei einer Stadtrundfahrt. Optional haben Sie die Möglichkeit zu einer Auffahrt auf den CN-Tower für einen grandiosen Blick über die Stadt. (vor Ort buchbar) 260 km (F)

3. Tag: Über Kingston nach Ottawa Einen ersten Stopp legen wir heute in Kingston ein, das wir bei

einer kurzen Stadtrundfahrt erkunden. Mit einem Boot schlängeln wir uns durch die Thousand Islands und erfreuen uns an der idyllischen Landschaft. Unser Tagesziel ist Ottawa, Kanadas bildhübsche Hauptstadt. 460 km (F)

4. Tag: Von Ottawa nach St.-Alexis-des-Monts Auf einer Stadtrundfahrt zeigt uns unsere Reiseleitung die schönsten Seiten Ottawas. Am Byward Markt steht Ihnen Zeit zur freien Verfügung. Während eines Halts in Saint Albert nehmen wir an einer Führung in einer Käserei teil, inklusive Kostprobe vom typischen lokalen Käse, Zutat der berühmten Poutine. In Chalets der Lodge Pourvoirie du Lac Blanc machen wir es uns für die nächsten zwei Nächte gemütlich. 315 km (F, A)

5. Tag: Freizeit am Lac Blanc Der Tag ist frei für eigene Erkundungen. Ihnen stehen kostenlos Kanus und Kajaks, Ruderboote und Tretboote und ein privater Strand zur Verfügung. Ebenso können Sie wandern gehen und die

Sauna oder das Hallenbad nutzen. Gegen Aufpreis möglich: Angeln, Tontaubenschießen und Quadfahren! Je nach Saison kann auch ein geführter Ausflug zur Bärenbeobachtung oder ein Rabaskaausflug (10er Kanu) zur Beobachtung der Bibern gebucht werden. (F, A)

6. Tag: Von St.-Alexis-des-Monts nach Québec Weiter geht es in Richtung Québec. Kanada ist weltbekannt für den Ahorn – in einer Ahornsiederei erwartet uns eine besondere Kostprobe von Ahornsirup auf Schnee. Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt durch Québec und legen auch ein paar Wege zu Fuß zurück. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. 195 km (F)

7. Tag: Provinz Québec Auf dem heutigen Ausflug erleben wir die Wasserfälle in Montmorency und von Kabir-Kouba im Huron-Wendat-Reservat und sehen die Wallfahrtsbasilika von Sainte-Anne-de-Beaupré. In luftiger Höhe spazieren wir über die Hängebrücken, die sich über die imposante Schlucht des Sainte-Anne-Canyon spannen. Am Nachmittag tauchen wir in einem rekonstruierten Dorf in die Welt der Huronen ein. 125 km (F)

8. Tag: Von Québec nach Montreal Die weltweit zweitgrößte französischsprachige Stadt erwartet uns: Montreal! Eine Stadtrundfahrt bringt uns Orientierung. Die Altstadt erreichen wir rechtzeitig für die einzigartige, beeindruckende Multimedia-Show in der Basilika Notre-Dame. Vor der Show gibt es etwas Zeit, die wunderschöne Basilika, die fast ausschließlich mit Holz dekoriert ist, zu besichtigen. Zu Fuß geht es zurück ins Hotel. 255 km (F)

9. Tag: Flug nach Calgary Weiterflug von Montreal nach Calgary. Willkommen im Westen! Mit dem kostenlosen Hotelschuttle fahren Sie in Ihr Hotel. Am frühen Abend lernen Sie Ihre neue Reiseleitung und weitere Mitreisende für die Reise durch den Westen Kanadas kennen. (F)

10. Tag: Badlands von Alberta Einen ersten Eindruck der Badlands bekommen wir beim Stopp am Horseshoe Canyon. Durch die durch Wind- und Wassererosion geschöpfte surreale Landschaft streifen einst über 35 Dinosaurierarten, heute gilt dieses Gebiet als eine der weltweit reichsten Quellen an Fossilien. Beim Besuch des Royal-Tyrell-Museums sehen wir einige davon. Auf einem leichten Spaziergang durch die Hoodoos von Willow Creek bestaunen wir die bis zu 7 Meter hohen bizarren Sandsteinsäulen. 330 km (F)

11. Tag: Von Calgary nach Banff Während einer Stadtrundfahrt lernen wir Calgary kennen. Heute Zentrum des kanadischen Erdöls und der Gasindustrie, hat Calgary seine Cowboy-Seele nicht verloren. Banff und der gleichnamige Nationalpark bestechen durch eine vielfältige Natur, imposante Berge und die reizende Kleinstadt. Eine Gondelfahrt führt uns den Sulphur Mountain hinauf. Genießen Sie den Panoramablick! 150 km (F)

12. Tag: Von Banff nach The Crossing Der türkisblaue Lake Louise ist ein wahres Juwel der Rocky Mountains und ein tolles Fotomotiv. Ein kurzer Abstecher über den Kicking Horse Pass führt uns zum Yoho-Nationalpark, hier können wir die Natural Bridge und den Emerald Lake bewundern! Grandiose Ausblicke bieten auch die atemberaubenden Landschaften entlang des Icefield Parkway. 250 km (F, A)

13. Tag: Über Jasper nach Blue River Weiter geht es bis zum Columbia-Eisfeld. Sie haben die Möglichkeit, einen optional Ausflug an Bord des IceExplorer zum Athabasca-Gletscher zu buchen (vor Ort buchbar). In Jasper unternehmen wir später einen gemütlichen Spaziergang am Maligne Canyon, vorbei an bildhübschen Wasserfällen, höhlenartigen Kanälen und einer Reihe malerischer Brücken. Über den Yellowhead Pass erreichen wir British Columbia und fahren am Mount Robson vorbei, dem höchsten Berg der kanadischen Rockies. In Blue River angekommen beziehen wir urige kanadische Chalets. 390 km (F)

14. Tag: Von Blue River nach Sun Peaks Ein geführter Kanuausflug führt uns heute tief in den Lebensraum von Elchen und Bären. Wir steigen auf Jetboote um und gleiten durch Flussdeltas. Haben Sie schon die Silhouetten der imposanten Tiere an den Ufern entdeckt? Im Wells Gray Park rauscht das Wasser in tosenden Wasserfällen die Felskanten hinab. Berauf geht es nach Sun Peaks. 260 km (F)

15. Tag: Von Sun Peaks nach Vancouver Wir fahren über den Coquihalla Highway nach Vancouver. Während einer Stadtrundfahrt durch die Perle des Pazifiks entdecken wir das historische Viertel Gastown mit seiner Steam-Clock, Chinatown, die belebte Robson Street, Canada Place und den großartigen Stanley Park mit seiner Sammlung an Totempfählen. 410 km (F)

16. Tag: Vancouver Heute entscheiden Sie, was Sie unternehmen möchten! Ihr Hotel ist zentral gelegen und Vancouver kann man leicht zu Fuß erkunden. Es besteht die Möglichkeit, optional einen Ausflug zur Capilano-Hängebrücke oder einen halbtägigen Katamaran-Ausflug zur Walbeobachtung zu buchen (vor Ort buchbar). (F)

17. Tag: Abschied von Kanada Kaum zu glauben, dass diese wunderschöne Reise heute schon zu Ende geht! Ein Gruppentransfer zum Flughafen von Vancouver ist um 10 Uhr vorgesehen. (E)

18. Tag: Ankunft in Deutschland Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen
bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

18-Tage-Erlebnisreise

R 3412100

p. P. im DZ ab € 6.595

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

								3				
			30	7			20	10	2			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise – auch für andere Abflugorte – erhalten Sie online und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
ab € 1.595

Teilnehmerzahl mind. 1 / max. 29

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 110)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Toronto/ ab Vancouver (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflug in der Economy-Class von Montreal nach Calgary
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2,5- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Toronto, Ottawa, Québec, Montreal, Calgary, Banff, Icefield Parkway, Sun Peaks und Vancouver
- 3 Übernachtungen in Chalets (Bad oder Dusche/ WC) in St.-Alexis-des-Monts und Blue River
- 16x Frühstück, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrten in Toronto, Ottawa, Québec und Montreal
- Bootsfahrt am Fuße der Niagarafälle
- Bootsfahrt im Nationalpark Thousand Islands
- Käserei und Ahornsiederei
- Basilika Ste-Anne-de-Beaupré
- Ste-Anne-Canyon
- Huron-Wendat-Reservat
- Multimediashow in der Basilika in Montreal
- Stadtrundfahrten in Calgary und Vancouver
- Horseshoe Canyon
- Eintritt ins Royal-Tyrrell-Museum
- Hoodoos von Willow Creek
- Zentrale Hotels in Toronto, Québec, Montreal, Banff und Vancouver
- Lake Louise und Emerald Lake
- Nationalpark in Jasper mit Maligne Canyon
- River Safari mit Kanu und Jetboat in Blue River
- Ein freier Tag in Vancouver
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

- eTA für dt. Staatsbürger € 39 **VIS V41000R**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 110.

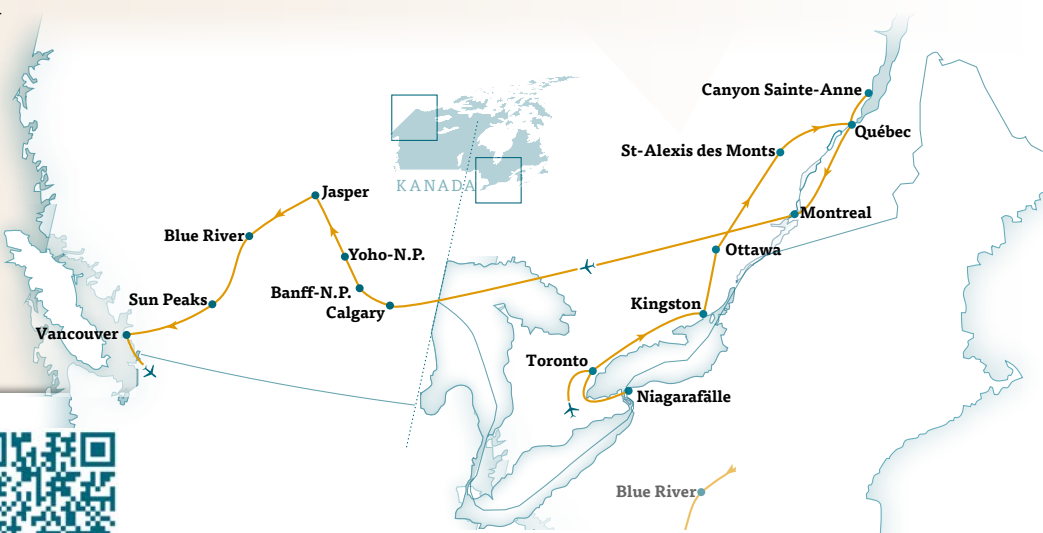
Für die Einreise in Kanada gelten besondere Einreisebedingungen.

Im Oktober beginnt die Reise im Westen, nach dem Inlandsflug folgt der Ostteil. Den geänderten Reiseverlauf finden Sie im Internet unter www.gebeco.de/3412100

1 Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco Gästen. Sie treffen außerdem auf die Teilnehmer der Erlebnisreisen „Facettenreiches Ostkanada“ und „Höhepunkte Westkanadas“, mit denen Sie das Programm gemeinsam erleben werden.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gebeco.de/3412100 und in Ihrem Reisebüro.



Reisen mit Gebeco – wir sind für Sie da!

Mit unserer Liebe zum Reisen erfüllen wir zusammen mit weltweiten Partnern seit über 45 Jahren Ihre Reiseträume in höchster Qualität, verantwortungsvoll und authentisch. Bei Ihrer Reiseplanung begleiten wir Sie Schritt für Schritt. Die wichtigsten Punkte bei Ihrer Reiseplanung beantworten die folgenden Seiten. Für alle weiteren Fragen sind wir oder Ihr Reisebüro gerne für Sie da.

1. Planung

Weit im Voraus planen Sie planen gerne im Voraus, um Ihre Vorfreude auf den Urlaub zu steigern? Dann merken Sie sich Ihre Gebeco Wunschreise zu Ihrem Wunschtermin für das Jahr 2027 unverbindlich vor und reservieren Sie sich so die besten Plätze! Nachdem die Preisfestlegung erfolgt ist, erhalten Sie von uns Informationen mit den Preisen für Ihre gewünschten Leistungen. Anschließend haben Sie zwei Wochen Zeit, Ihre Vormerkung in eine Buchung zu wandeln, umzubuchen oder kostenfrei zu stornieren. Erfolgt keine Rückmeldung, wird Ihre Vormerkung automatisch zu einer Buchung.

Sollten die Flüge für Ihre Reise zum Zeitpunkt der Reiseanfrage seitens der Fluggesellschaft noch nicht verfügbar sein, merken wir Ihren Wunschflug vor und melden uns bei Ihnen, sobald ein Angebot verfügbar ist. Sie haben somit eine große Flexibilität bei Ihrer Reiseplanung!

Durchführung Wir geben bei unseren Reisen an, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht wurde und die Reise somit garantiert durchgeführt wird. Schauen Sie online bei unseren Reisen nach oder fragen Sie in Ihrem Reisebüro. Viele Reisen führen wir bereits ab vier Personen durch. Den Status Ihrer gebuchten Reise können Sie jederzeit auch in „Mein Gebeco“ unter dem Menüpunkt „Meine Reisen“ einsehen.

Optionale Ausflüge Sie wollen noch tiefer in Ihr Gastland eintauchen? Für Erlebnishungrige bieten wir bei vielen Reisen zusätzlich optionale Ausflüge, spannende Programmweiterungen in die Umgebung oder weitere Besichtigungen an. Die optionalen Angebote finden Sie jeweils auf den Reiseseiten des Katalogs. Buchen Sie Ihre Extras spätestens vier Wochen vor Reisebeginn, um Ihre Teilnahme zu sichern. Sie bleiben lieber spontan? Kein Problem! Einen Großteil der optionalen Ausflüge können Sie auch direkt vor Ort buchen. Hier fällt jedoch ein Aufpreis von 10 % an. Alle optionalen Angebote finden Sie auch online bei jeder Reise unter www.gebeco.de

Eingeschränkte Mobilität Unsere Reisen sind für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, kontaktieren Sie unser Service-Team unter +49 (0) 431 5446-0 oder kontakt@gebeco.de

Mein Gebeco – Ihr persönliches Benutzerkonto. Alle Informationen rund um Ihre Reisen finden Sie immer tagesaktuell und übersichtlich online unter „Mein Gebeco“. Erstellen Sie sich einfach und kostenfrei bei Mein Gebeco ein eigenes Benutzerkonto und profitieren Sie von tollen Services:

- Zubuchung von optionalen Leistungen
- Bestellung Ihrer Reiseliteratur
- Freiwilliger Klimabeitrag für Ihre Flüge
- Digitale Reiseunterlagen

- Sitzplatzreservierung und Upgrade in höhere Kabinenklassen für Ihre Fluganreise und vieles mehr

2. Buchung

Wir freuen uns sehr, dass Sie schon bald mit uns reisen! Lesen Sie hier, wie es nun weitergeht: Bis zur Abreise wünschen wir Ihnen viel Vorfreude.

Ihre ausführliche digitale Reisebestätigung erhalten Sie direkt nach der Reisebuchung:

- Detaillierte Reisebestätigung mit vorläufigem Reiseplan
- Versicherungsinformationen, sofern gebucht
- Nachweis über die Insolvenzschutz-Versicherung
- ggf. Informationen zur Visa-Beantragung
- Verlinkung zu „Mein Gebeco“ mit der Möglichkeit, einen freiwilligen Klimabeitrag zu leisten, zur Literaturbestellung, Zubuchung von optionalen Leistungen u. v. m.

Etwa **2-3 Wochen** vor Reisebeginn erhalten Sie Ihre endgültigen Informationen sowie Reisedokumente, ganz nach ihrem Wunsch per Post oder digital:

- Aktueller Reiseverlauf
- Bestätigung für Ihre gebuchten Leistungen
- ggf. Bestätigung für Ihre individuelle Verlängerung
- Detaillierte Informationen zu Ihrer Anreise (Flug oder Bahn)
- Bei Flugbuchung über Gebeco: Ticket für „Zug zum Flug“ der Deutschen Bahn AG
- Übersicht der gebuchten Hotels inkl. Anschriften
- ggf. Reiseunterlagen zur Kreuzfahrt
- Kofferanhänger
- Gästefragebogen
- Kontaktdaten des Gebeco Sicherheitsmanagements für Notfälle
- ggf. Reisepass und Visum


Digital gut aufgehoben!
25 € Reisegutschein
bei digitalem
Unterlagenversand*

Zur Hauptreisezeit und bei Reisen mit Visumpflicht kann es in Einzelfällen zu Verzögerungen beim Versand kommen. Dann erhalten Sie Ihre Reisedokumente unter Umständen erst kurz vor Ihrer Abreise. Die Reiseunterlagen und Pässe versenden wir gegebenenfalls getrennt.

Reisen mit Visum Für einige unserer Reisen benötigen Sie zusätzlich ein Visum. Abhängig vom Reiseland wird das Visum entweder bei der Einreise ausgestellt, oder benötigt eine Beantragung vor Beginn der Reise. Dafür bieten wir Ihnen als einer von wenigen Veranstaltern einen eigenen Visa-Service, um Ihre Einreise rundum sorglos gestalten

zu können. Gerne besorgen wir für deutsche Staatsbürger die notwendigen Visa. Auch für Gäste aus Österreich und der Schweiz ist die Beantragung in der Regel möglich. Die Kosten für unseren Service finden Sie bei den Terminen und Preisen der jeweiligen Reise (Änderungen vorbehalten). Manche Botschaften und Konsulate visieren nur deutsche Pässe und solche von ausländischen Mitbürgern mit ständigem Wohnsitz in Deutschland. Diese Informationen sowie die Visumanträge finden Sie ebenfalls bei der jeweiligen Reise unter www.gebeco.de

3. Anreise

Der Umwelt zu Liebe Unsere Mobilität, insbesondere der nationale und internationale Flugverkehr, belastet durch seine Emissionen das Klima. Die größte Herausforderung unserer Zeit ist es daher, ökonomische Erfolge ökologisch vertretbar zu gestalten. Mit Direktflügen in modernsten Maschinen, Vermeidung unnötiger Inlandsflüge und der Beachtung eines angemessenen Verhältnisses zwischen An- und Abreise und Aufenthaltsdauer im Reiseland tragen wir unseren Teil bei. Außerdem fördern wir die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel zu den Abflughäfen, indem „Zug zum Flug“-Tickets im Reisepreis bereits inbegriffen sind. Auch Sie haben die Möglichkeit, Ihren Anteil an den Flug-Emissionen Ihrer Reise zu kompensieren. Wir geben Ihnen bei jeder Reise Informationen zur CO₂-Belastung und der Möglichkeit, diese zu kompensieren. Erfahren Sie mehr unter www.gebeco.de/nachhaltigkeit

Zug zum Flug Entspannt und umweltschonend zum Flughafen – ohne Zusatzkosten! Bei Buchung eines Angebotes der Gebeco GmbH & Co. KG mit eingeschlossener Flugbeförderungsleistung erhalten Sie die „Zug zum Flug“-Leistung in der 1. Klasse (2. Klasse bei Bestpreis-Reisen) ohne Zusatzkosten.

Mit dem „Zug zum Flug“-Ticket für die Deutsche Bahn AG haben Sie zu allen innerhalb Deutschlands gelegenen Abflughäfen (inkl. Salzburg Flughafen und EuroAirport Basel) optimalen Anschluss an den internationalen Luftverkehr. In Kooperation mit der Deutschen Bahn AG bieten wir Ihnen einen umfassenden Anreise-Service an. Weitere Informationen zur Nutzung der Verkehrsmittel erhalten Sie unter: <https://gebeco.bahnanreise.de/geltungsbereich> Sollten Sie eine Gebeco Leistung wie z. B. eine Privatreise gebucht haben, bei der die Flüge für Ihre An- und Abreise über uns separat gebucht wurden, fallen zusätzliche Kosten an.

Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie einen „Zug zum Flug“-Gutscheincode, mit dem Sie sich Ihre bevorzugte Verbindung zum/vom Flughafen selbst aussuchen können. Sie erhalten pro Person und Strecke einen Gutscheincode. Sie können ihren Gutscheincode jederzeit in ein Ticket einlösen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei Einlösung auf einen

Reisetag (einen Tag vor Abflug oder am Abflugtag selbst bzw. am Tag der Rückkehr oder einen Tag nach Rückkehr) festlegen müssen. An diesem gewählten Tag sind Sie flexibel in der Nutzung der Züge auf der gewählten Strecke. Beim „Zug zum Flug“ 1. Klasse ist bei Einlösung des Gutscheines die Sitzplatzreservierung automatisch inklusive.

Da man bei öffentlichen Verkehrsmitteln Verspätungen nie ganz ausschließen kann, sollten Sie Ihre Verbindungen so wählen, dass der Abflughafen mindestens drei Stunden vor dem Start des Flugzeugs erreicht wird. Bitte beachten Sie, dass Sie für Ihre rechtzeitige Anreise zum Flughafen selbst verantwortlich sind. Alle wichtigen Informationen finden Sie unter <https://gebeco.bahnanreise.de>

Wir bitten um Verständnis, dass wir den Reisepreis nicht reduzieren können, sollten Sie die „Zug zum Flug“-Leistung nicht in Anspruch nehmen. Es handelt sich um einen Pauschalvertrag mit der Deutschen Bahn AG. Darüber hinaus ist es bei einer Buchung ohne Anreise bzw. Eigenanreise nicht möglich ein „Zug zum Flug“-Ticket auszustellen.

Fluganreise Für unsere Rundreisen empfehlen wir An- und Abreise aus unserer Reiseausschreibung. Als Reiseveranstalter nutzen wir für die Planung unserer Reiseprogramme sogenannte „Veranstaltertarife“, die je nach Jahreszeit oder Saison eine begrenzte Verfügbarkeit haben. Sollten diese Angebote nicht mehr verfügbar sein, können Flugaufpreise anfallen. Falls Sie eine andere Fluggesellschaft bevorzugen oder an einem anderen Tag reisen möchten, können Sie unser „Flex-Flug“-Angebot für eine große Auswahl tagesaktueller Angebote verschiedener Anbieter nutzen. So haben Sie die Möglichkeit, sich Ihre individuelle An- und Abreise selbst zusammenzustellen und eine sofortige Buchungsbestätigung zu erhalten. Berücksichtigen Sie bitte, dass bei Sondertarifen abweichende Buchungs- und Rücktrittsbedingungen gelten. Natürlich beraten wir Sie gerne zu alternativen Flugverbindungen.

Namenseingabe Für die Reiseanmeldung oder Optionsbuchungen geben Sie Ihren Namen exakt in derselben Form an, wie er in Ihrem Reisedokument, welches Sie auf der gebuchten Reise mitführen, in dem maschinenlesbaren Bereich steht. Fluggesellschaften können aus Sicherheitsgründen Fluggäste von der Beförderung ausschließen, wenn der Name im Flugticket nicht exakt mit dem maschinenlesbaren Namen im Reisedokument übereinstimmt.

Bei Abweichungen oder falscher Schreibweise können kostenpflichtige Umbuchungen notwendig werden.

Sitzplatzreservierung Sie haben spezielle Sitzplatzwünsche für Ihren Flug? Diese reservieren wir mit Ihrer Reisebuchung über Gebeco gerne kostenfrei für Sie, sofern der Flugtarif dieses zulässt. Viele Fluggesellschaften erheben für Platzwünsche Reservierungsgebühren, die je nach Platz und Flugverbindung variieren. Auf Anfrage reservieren wir kostenpflichtige Plätze gerne für Sie, hier können Sonderbedingungen anfallen. Auch bei Gruppenreservierungen können Sonderbedingungen gelten, über die wir Sie bei Ihrer Buchung informieren. Freuen Sie sich zukünftig auf noch mehr Komfort durch Sitzplatzreservierungen in „Mein Gebeco“. Wir bauen das Angebot der Sitzplatzreservierung weiter aus. Informationen dazu erhalten Sie rechtzeitig nach Buchung Ihrer Reise. Sollten Sie sich für einen Online-Check-in entschieden haben, können Sie bei vielen Airlines eine kostenlose Reservierung innerhalb von 24 Stunden vor der Abreise vornehmen. Bei Charterfluggesellschaften bieten wir Ihnen diesen Reservierungsservice leider nicht an. Alles zum Online-Check-in finden Sie unter www.gebeco.de/online-check-in

Premium-Economy- und Business-Class Auf Lang- und Mittelstreckenflügen bieten viele Fluggesellschaften eine Anreise in der Premium-Economy- und Business-Class für noch mehr Komfort. Für alle relevanten Flugverbindungen bieten wir gegen Aufpreis auch höhere Kabinenklassen an.

Flugtickets Der Umwelt zu liebe reisen Sie mit einem elektronischen oder sogenannten E-Ticket. Dabei ist Ihre Flugbuchung im Reservierungssystem der jeweiligen Fluggesellschaft gespeichert. Hierdurch können Sie nach Erhalt Ihrer Reiseunterlagen von Gebeco meist bereits online einchecken und sich über die Internetseite der Fluggesellschaft Ihre eigene Bordkarte erstellen.

Eigenanreise Für viele unserer Reisen können Sie Ihre Fluganreise selbst organisieren. In diesem Fall entfallen jedoch einige unserer angebotenen Leistungen. Rückerstattungen für nicht in Anspruch genommene Leistungen sind in unseren Allgemeinen Reisebedingungen geregelt. Wenn Sie eine Reise ohne Flug buchen, benötigen wir in jedem Fall für die weitere Organisation Ihre Fluginformationen. Gerne organisieren wir gegen Aufpreis die Transfers am Zielort für Sie. Wichtig für Ihre Reiseplanung: Bei der Flugbuchung in Eigenregie erfolgt der Versand Ihrer Reiseunterlagen erst ca. 14 Tage vor Beginn des regulären Landprogramms.

Night & Flight – entspannt ans Ziel kommen! Sie fliegen frühmorgens ab oder landen erst spät-abends? Kein Grund, die Reise nicht entspannt und erholt zu beginnen oder zu beenden!

In Kombination mit Ihrer Reisebuchung bieten wir Ihnen nicht nur das kostenfreie Zugticket zum Abflughafen an, sondern gegen Aufpreis auch eine flexible Möglichkeit der Übernachtung in zahlreichen Hotels in Deutschland. So sparen Sie Nerven und schonen zugleich die Umwelt durch die nachhaltige Anreise. Weitere Informationen finden Sie unter www.gebeco.de/nightandflight

Transfers in Ihrer Urlaubsdestination Bei einer Flugbuchung via Gebeco organisieren wir für Sie den passenden An- und Abreisetransfer mit unseren empfohlenen Anbietern vor Ort. Bei individuell gebuchten Flugvarianten können ggf. zusätzliche Kosten für die Organisation der Transfers oder längere Wartezeiten anfallen. Falls Sie Ihre Flugverbindung über Gebeco buchen, betreuen wir Sie gerne ausführlich rund um Ihre Flugreise.

4. Kontakt

Wir sind für Sie da Neben Ihrem Reisebüro und unserem Chat auf www.gebeco.de steht Ihnen unser Service-Team gerne von Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr telefonisch oder per E-Mail unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Nordamerika +49 (0) 431 5446-831
E-Mail amerika-nord@gebeco.de

Mittelamerika +49 (0) 431 5446-832
E-Mail amerika-mittel@gebeco.de

Südamerika +49 (0) 431 5446-832
E-Mail amerika-sued@gebeco.de

Bildnachweis: Agentur/Fotograf, Seite; Adobe Stock 8, 11; Ekkehart Eichler 71; Galápagos Journey 50; Gebeco 3, 60; Getty Images 76; Imagebroker 11, 12, 82; iStockphoto 4, 46; Mauritius Images Titel, 2, 9; Lima Tours 55; Shutterstock 5-6, 8-11, 13-14, 16, 18, 20, 22-25, 28-30, 33-34, 36, 38, 40, 42, 44, 48, 53-58, 61-62, 64, 66-70, 72, 74-75, 77-81, 84, 86, 88-90, 92-94, 96-98, 100, 102, 104, 105-108; Paul Spierenburg 32, 43, 52; Claudia Zissel-Blank 26.
Text, Bilder, Grafiken und AGB unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und anderer Schutzgesetze. Alle Rechte vorbehalten.

* Der Gutschein im Wert von 25 € ist gültig mit Erhalt der digitalen Reiseunterlagen für Termine und Reisen aus der aktuellen Gebeco Produktpalette vorbehaltlich Verfügbarkeit und Durchführung. Der Gutschein ist ab Abreisetermin 2 Jahre gültig und nicht einlösbar für die bereits gebuchte Reise. Eine Auszahlung, Weiterverkauf oder Übertragung ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

5. Schwierigkeitsgrade

Stiefel / Räder	Anforderung	Terrain	Dauer	Höhen-differenz	Empfehlung
	sehr leicht	überwiegend befestigte Wege	bis zu 3 Stunden	bis zu 250 Meter	Einsteiger
	leicht	überwiegend befestigte Wege	bis zu 3,5 Stunden	bis zu 350 Meter	Gelegenheitswanderer
	normal	teilweise naturbelassene Wege	bis zu 4,5 Stunden	bis zu 500 Meter	erfahrene Wanderer mit guter Trittsicherheit
	mittelschwer	überwiegend naturbelassene Wege	bis zu 6 Stunden	bis zu 600 Meter	erfahrene Wanderer mit guter Kondition und Trittsicherheit
	anspruchsvoll	teilweise unbefestigte Wege	bis zu 7 Stunden	bis zu 800 Meter	langjährige Wanderer mit sehr guter Kondition und Trittsicherheit
	schwer	überwiegend unbefestigte oder ausgesetzte Wege	bis zu 8 Stunden	bis zu 1.000 Meter	langjährige Wanderer mit sehr guter Kondition und Trittsicherheit
	sehr schwer	überwiegend unbefestigte oder ausgesetzte Wege	bis zu 10 Stunden	Über 1.000 Meter	langjährige, sportliche Wanderer mit herausragender Kondition und Trittsicherheit sowie mentaler Stärke

Gemeinsam die Welt entdecken

Mit unserer **Reiseversicherung** sind Sie immer auf der **sicheren Seite!**

REISERÜCKTRITTS-
VERSICHERUNG

ab
136,-€*

*bei einem Reisepreis
von 2.500,- € pro Person



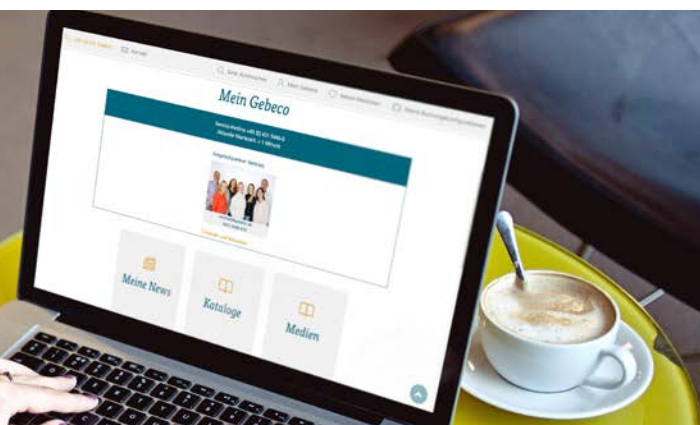
Informieren Sie sich hier zu Ihrem
Reiseversicherungsschutz:

Ihr Versicherer:
Europ Assistance SA,
Niederlassung für Deutschland
Nördliche Münchner Straße 27A
82031 Grünwald

Gebeco
Reisen, die begeistern.

**europ
assistance**
you live we care

Informationen für unsere Reisebüro-Partner!



Die webbasierte Buchungs- und Kommunikationsplattform

- Vorgangsverwaltung mit allen Daten und Unterlagen auf einen Blick
- Buchungsplattform mit allen gängigen Aktionen analog des CRS; z. B. Vakanzabfragen, Optionen anlegen, Bestätigungen versenden etc.
- Selbstständig Optionen verlängern
- Angebote einfach per Mail versenden
- Kunden- und Zahldaten verwalten
- Verkaufsförderungsmaßnahmen wie Social Media-Vorlagen, Flyer oder Poster
- Einfacher und sicherer Zugang mit einem persönlichen Passwort
- Und vieles mehr...

Einfach unter www.gebeco.de/anmelden mit der Gebeco Agenturnummer und dem persönlichen Passwort anmelden. Wenn Ihr noch nicht angemeldet seid, einfach Agenturnummer eintragen und auf „Passwort vergessen“ klicken.

**Euer
Buchungs-
tool!**

CRS-Benutzerhilfe

Wir sind auch in allen gängigen CRS buchbar.

Hier ein Beispiel einer BA

Reisen nach Regionen, Ländern und Terminen abfragen (Aktion H)

Mit Aktion **DI** erhaltet ihr nach Buchung wichtige Informationen zur Reise, Flugzeiten und Status der Unterlagen.

Unser Tipp: In der MFZ Eingabe **G** für gesichert, **KLEIN** für Kleingruppe oder **?** für Hilfestellung.

Hinweis: Mit ANF F können auch Flüge mit anderen Daten abgefragt werden, z. B. bei individuellen Verlängerungen.

Allgemeine Reisebedingungen und Hinweise

Lieber Reisegast, die nachfolgenden Allgemeinen Reisebedingungen ergänzen die gesetzlichen Bestimmungen und sind Inhalt des Reisevertrages zwischen Ihnen als Kunden und der Gebeco GmbH & Co. KG („Gebeco“) als Reiseveranstalter.

1. Vertragsschluss und Reiseunterlagen

1.1 Mit seinem Buchungsauftrag bietet der Kunde (m/w/d) Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation mbH & Co KG („Gebeco“) verbindlich den Abschluss des Reisevertrages auf der Grundlage der Reiseausschreibung zur betreffenden Reise sowie auf Basis dieser Allgemeinen Reisebedingungen an. Der Auftrag erfolgt durch den Kunden auch für alle von ihm mitbenannten Teilnehmer, für deren Vertragspflichten er wie für seine eigenen haftet, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

1.2 Bei allen Online-Buchungen gilt: Dem Kunden wird der Ablauf der Online-Buchung in der Buchungsstrecke auf der Internetseite von Gebeco erläutert. Im Rahmen des Buchungsprozesses kann der Kunde jederzeit seine Angaben ändern, korrigieren oder zurücksetzen (Button „Ihre Angaben prüfen“). Auch für die Zurücksetzung des gesamten Online-Buchungsformulars steht eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird. Der Kunde gelangt durch Klicks auf eine Seite, auf der er seine Daten eingeben und anschließend die Bezahlart auswählen kann. Falls der Kunde den Buchungsprozess komplett abbrechen möchte, kann er auch einfach das Browser-Fenster schließen. Ansonsten kann er den Buchungsauftrag zum Abschluss bringen. Mit Betätigung der Schaltfläche „Reise zahlungspflichtig buchen“ gibt der Kunde rechtsverbindlich seinen Buchungsauftrag ab, so dass eine Kostenpflicht entstehen kann. Danach können keine Änderungen an den persönlichen Angaben oder personenbezogenen Daten des Kunden mehr vorgenommen werden. Der Kunde hat daher vor Abgabe seines Buchungsauftrags Sorge zu tragen, dass er alle Informationen, Namen und Angaben, wie etwa die E-Mail-Adresse, (Mobil-)Telefonnummer oder Zahlungsdaten korrekt eingegeben hat. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Kunde eine Eingangsbestätigung in Textform (z. B. per E-Mail), die noch keine Annahme des Auftrages darstellt, sondern lediglich den Eingang desselben bestätigt. Vertragssprachen werden angegeben, wobei ausschließlich die deutsche Sprache maßgeblich ist.

1.3 Der Reisevertrag kommt mit der Annahme durch Gebeco zustande, über die Gebeco den Kunden mit der Reisebestätigung direkt oder über das Reisebüro informiert. Die Reisebestätigung wird dem Kunden als Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt (in Papier nur gem. Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB).

1.4 Reisebüros und Leistungsträger (z. B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von Gebeco nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Reisevertrages abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen. Orts- und Hotelprospekte, die nicht von Gebeco herausgegeben werden, sind für die Leistungspflicht von Gebeco nicht verbindlich.

1.5 Der Kunde hat Gebeco unverzüglich zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z. B. Flugschein, Voucher) nicht spätestens 7 Tage vor Reisebeginn oder in dem von Gebeco genannten Zeitraum erhalten hat oder wenn die Unterlagen oder Flugtickets falsche Angaben, etwa bezüglich der personenbezogenen Daten des Kunden (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum), enthalten. Falsch geschriebene Namen oder Namen, die nicht dem Identitätsnachweis des Kunden entsprechen, können dazu führen, dass eine Fluggesellschaft den Transport des Kunden verweigert.

1.6 Kein Widerrufsrecht bei Online-Buchung
Gebeco weist darauf hin, dass nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB für die auf der Internetseite angebotenen Pauschalreisen kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte gelten. Dies bedeutet, der Kunde kann bei einer Online-Buchung seine abgegebene Willenserklärung nicht widerrufen, sondern diese ist bindend. Ein Rücktritt vom Reisevertrag ist stets möglich (siehe Ziff. 6.1). Ein Widerrufsrecht besteht nur, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen nach mündlichen Verhandlungen geschlossen worden ist (nicht: Internetbuchung), es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden.

2. Zahlung

2.1 Nach Erhalt der Reisebestätigung mit dem Sicherungsschein ist eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises, die auf den Gesamtpreis angerechnet wird, sofort fällig und zu zahlen. Der Betrag für die Anzahlung ergibt sich aus der Reisebestätigung. Die Restzahlung des Reisepreises ist drei Wochen vor Reisebeginn fällig und vom Kunden unaufgefordert zu zahlen, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt

wird, insbesondere nicht mehr aus dem in Ziff. 8.1 genannten Grund abgesagt werden kann und der Nachweis der Insolvenzabsicherung durch den Sicherungsschein vorliegt. Bei kurzfristigen Buchungen innerhalb der Frist von drei Wochen vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis unter den genannten Voraussetzungen fällig und zu zahlen. Durch die dem Sicherungsschein zugrundeliegende Insolvenzversicherung sind sämtliche Zahlungen des Kunden für die Pauschalreise gegen Insolvenz abgesichert.

2.2 Die Prämie für eine vermittelte Reiseversicherung wird in voller Höhe mit der Anzahlung fällig und wird auf der Reisebestätigung gesondert ausgewiesen.

2.3 Werden auf den Reisepreis fällige Zahlungen vom Kunden trotz Mahnung und angemessener Fristsetzung zur Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig geleistet, obwohl Gebeco zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistung bereit und in der Lage ist, sowie die gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat, so ist Gebeco berechtigt, vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten entsprechend Ziff. 6.2 oder 6.3 zu belasten.

2.4 Für die Zahlung des Kunden im SEPA-Lastschriftverfahren ist erforderlich, dass der Kunde ein SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) nach der Vorlage von Gebeco erteilt und insbesondere seine Bankverbindung und seine Adresse gegenüber Gebeco oder dem buchenden Reisebüro nennt und seine Einwilligung zum Einzug im Lastschriftverfahren gibt. Als Vorabinformation des Kunden („Pre-Notification“) gilt im Zweifel die Reisebestätigung als Vertragsdokument. Zwischen Gebeco und dem Kunden wird eine Frist von zwei Tagen für die Vorabinformation vereinbart. Die An- und Restzahlungen werden dann entsprechend ihrer Fälligkeiten und, soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht, die Restzahlung nach ihrer Fälligkeit nach Ziff. 2.1 ab 18 Tage vor Reiseantritt, stets unter Wahrung der Frist für die Vorabinformation.

2.5 Wählt der Kunde die Zahlung durch Kreditkarte, so erteilt er bei Buchung der Reise die Belastungsermächtigung für sein Kreditkartenkonto. Hat Gebeco diese Zahlungsart in der Reisebestätigung ausdrücklich akzeptiert, so gilt eine Zahlung des Kunden so lange als vorläufig entrichtet, bis festgestellt wird, dass der von Gebeco vom Kreditkartenkonto des Kunden eingezogene Betrag nicht, ganz oder teilweise rückbelastet oder seine Rückzahlung auf sonstige Weise geltend gemacht wird. Kommt es zu einer Rückbelastung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, und wird eine Zahlung nicht rechtzeitig eingelöst, so gerät der Kunde in Verzug und Gebeco ist berechtigt, einen entstandenen Verzugschaden in Rechnung zu stellen. Die An- und Restzahlungen auf den Reisepreis werden auch bei Kreditkartenzahlung entsprechend ihrer Fälligkeiten, und soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht.

2.6 Rücktrittsschädigungen im Fall einer Stornierung (siehe Ziff. 6.2 und 6.3) oder Umbuchungsentgelte (Ziff. 6.4) sind nach Zugang einer Rechnung sofort zur Zahlung fällig.

3. Reiseversicherungen

Gebeco vermittelt dem Kunden auf Wunsch für seine Reise Versicherungsschutz. Es wird der Abschluss einer Reiseerücktrittskosten-/ Reiseabbruchsversicherung und einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich der Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod empfohlen. Ebenso sollte der Kunde seinen Reisekrankenversicherungsschutz auf Deckungsschutz im Ausland mit Versicherung des Rücktransportes aus dem Ausland bei Unfall oder Krankheit, überprüfen.

4. Leistungen von Gebeco

Art und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen von Gebeco ergeben sich aus den aktuellen Leistungsbeschreibungen der Reise im Prospekt, den dort genannten Serviceinformationen zur Reise und der individuellen Reisebestätigung an den Kunden. Wird von Gebeco ein individueller Reiseverlauf zusammengestellt, so ergibt sich die Leistungsverpflichtung von Gebeco ausschließlich aus dem konkret erstellten Angebot in Verbindung mit der Reisebestätigung.

5. Preis- und Vertragsänderungen nach Vertragsschluss

5.1 Gebeco behält sich vor, den Reisepreis nach Vertragsschluss einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung des Reisepreises sich unmittelbar aus einer tatsächlich erst nach Vertragsschluss erfolgten und bei Abschluss des Vertrages nicht vorhersehbaren a) Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger, b) einer Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, oder c) einer

Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse ergibt. Der Reisepreis wird in den genannten Fällen in dem Umfang geändert, wie sich die Erhöhung der in a) bis c) genannten Faktoren pro Person auf den Reisepreis auswirkt. Sollte dies der Fall sein, wird Gebeco den Kunden umgehend auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen. Eine Preiserhöhung ist nur wirksam, wenn sie den in diesem Absatz genannten Anforderungen entspricht und die Unterrichtung des Kunden nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn erfolgt.

5.2 Da Ziff. 5.1 die Möglichkeit einer Erhöhung des Reisepreises vorsieht, kann der Kunde eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die in Ziff. 5.1 unter a) bis c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für Gebeco führt.

5.3 Gebeco behält sich vor, nach Vertragsschluss andere Vertragsbedingungen als den Reisepreis einseitig zu ändern, wenn die Änderungen unerheblich sind und nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden. Dies kann etwa der Fall sein bei Flugzeitenänderungen durch die Fluggesellschaft um bis zu 3 Stunden, erforderlichen Routenänderungen, auch von Flugstrecken, den Austausch einer Fluggesellschaft, in zumutbarem Umfang, insbesondere auch wegen des Streiks von Beförderungsunternehmen, notwendige Änderungen von Zeitpunkt und Reihenfolge der Programmpunkte, Erweiterung oder Verkleinerung von Gruppen in zumutbarem Umfang oder dem Austausch von Leistungsträgern bei Ausfall derselben in zumutbarem Umfang, auch bei Personenänderungen (Austausch Reiseleiter/in bei Erkrankung oder Verhinderung). Gebeco hat den Kunden hierüber auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise über die Änderung zu unterrichten. Die Änderung ist nur wirksam, wenn sie diesen Anforderungen entspricht und vor Reisebeginn erklärt wird.

5.4 Übersteigt die in Ziff. 5.1 vorbehaltene Preiserhöhung 8 % des Reisepreises, kann Gebeco die nicht einseitig vornehmen, aber dem Kunden eine entsprechende Preiserhöhung anbieten und verlangen, dass er innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Preiserhöhung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer Preiserhöhung kann nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn unterbreitet werden. Kann Gebeco die Reise aus einem nach Vertragsschluss eingetretenen Umstand nur unter erheblicher Änderung einer der wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen (Art. 250 § 3 Nr. 1 EGBGB) oder nur unter Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Vertrages geworden sind, verschaffen, so gilt Satz 1 dieser Ziff.

5.4 entsprechend, d. h. Gebeco kann dem Kunden die entsprechende andere Vertragsänderung anbieten und verlangen, dass der Kunde innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Vertragsänderung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer solchen sonstigen Vertragsänderung kann nicht nach Reisebeginn unterbreitet werden. Nach dem Ablauf einer von Gebeco nach dieser Ziffer bestimmten Frist gilt das Angebot zur Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung als vom Kunden angenommen.

5.5 Gebeco kann dem Kunden in ihrem Angebot zu einer Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung nach Ziff. 5.4 wahlweise auch die Teilnahme an einer anderen Reise (Ersatzreise) anbieten, über die Gebeco den Kunden nach Art. 250 § 10 EGBGB zu informieren hat.

6. Rücktritt des Kunden, Umbuchungen, Ersatzperson

6.1 Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung des Kunden bei Gebeco oder bei dem Reisebüro, über das die Reise gebucht wurde. Es wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich oder elektronisch unter Angabe der Vorgangsnummer zu erklären.

6.2 Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, so kann Gebeco vom Kunden eine angemessene Entschädigung verlangen. Gebeco hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen festgelegt, die sich nach dem Zeitraum zwischen der Rücktrittserklärung und dem vertraglichen Reisebeginn, der zu erwartenden Ersparnis von Aufwendungen von Gebeco und dem zu erwartenden Erwerb durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen in Prozent des Reisepreises, je nach Rücktrittszeitpunkt des Kunden, wie folgt bestimmen:

bei Pauschalreisen (mit Veranstalterflug / ohne Flug)

● bis zum 31. Tag vor Reisebeginn	20 %
● ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn	25 %
● ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	35 %
● ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn	50 %
● ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn	65 %
● ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	80 %

bei Pauschalreisen (mit Flug zu Sondertarifen – wie ausgewiesen)

● bis zum 31. Tag vor Reisebeginn	20 %
● ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn	35 %
● ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	45 %
● ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn	60 %
● ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn	75 %
● ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	90 %

bei Schiffsreisen / Kreuzfahrten / Spezialbahnreisen

● bis zum 60. Tag vor Reisebeginn	20 %
● ab 59. bis 30. Tag vor Reisebeginn	30 %
● ab 29. bis 15. Tag vor Reisebeginn	50 %
● ab 14. bis 1. Tag vor Reisebeginn	80 %
● ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	90 %

Dem Kunden bleibt unbenommen, nachzuweisen, dass Gebeco ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der jeweiligen Pauschalen entstanden ist.

6.3 Gebeco behält sich vor, anstelle der in Ziff. 6.2 genannten Entschädigungspauschalen die Höhe der Entschädigung anhand der im Einzelfall ihr tatsächlich entstandenen Kosten, wie etwa Stornierungskosten für Leistungsträger (z. B. Fluggesellschaften, Hotels, Agenturen vor Ort) oder Kosten für Vermittler, konkret zu berechnen und diese Entschädigung, die ggf. höher als die in Ziff. 6.2 genannte Pauschale ausfällt, vom Kunden zu fordern. Dabei wird Gebeco ersparte Aufwendungen sowie Ersparnisse durch eine etwaige, anderweitige Verwendung der Reiseleistungen berücksichtigen und kann die geforderte Entschädigung konkret beziffern und belegen.

6.4 Ein rechtlicher Anspruch des Kunden auf Umbuchungen (Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reisebeginns, der Unterkunft oder der Beförderungsart, jeweils innerhalb der gebuchten Saison) besteht nicht. Sollte Gebeco auf Wunsch des Kunden kulanterweise dennoch eine Umbuchung vornehmen, so behält sich Gebeco vor, die durch die Umbuchung tatsächlich entstehenden Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen oder pauschal ein Umbuchungsentgelt von € 75,00 pro Person zu erheben. Der Kunde kann nachweisen, dass Gebeco kein oder nur ein geringerer Schaden als in Höhe der genannten Pauschalen entstanden ist. Umbuchungen sind nach Vertragsschluss nur bis zum 60. Tag vor Reisebeginn, danach nur nach vorherigem Rücktritt vom Reisevertrag unter den in Ziff. 6.1 bis 6.3 genannten Bedingungen und bei gleichzeitiger Neuankündigung möglich.

6.5 Sollte der Kunde die Reise nicht antreten können, kann er innerhalb einer angemessenen Frist vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) erklären, dass statt seiner eine dritte Person in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Die Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie Gebeco nicht später als sieben Tage vor Reisebeginn zugeht. Gebeco kann dem Eintritt des Dritten widersprechen, wenn dieser Dritte die vertraglichen Reiseerfordernisse nicht erfüllt. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, haften er und der Kunde Gebeco als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.

6.6 Erfolgt der Rücktritt des Kunden nach Ziff. 5.4 wegen eines Angebots über eine Preiserhöhung über 8 % des Reisepreises oder wegen einer der in Ziff. 5.4 genannten erheblichen Vertragsänderungen, so ist der Rücktritt des Kunden kostenfrei. Der Entschädigungsanspruch des Reiseveranstalters entfällt ferner in Fällen des § 651h Abs. 3 S. 1 BGB.

7. Nicht in Anspruch genommene Leistung

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die Gebeco ordnungsgemäß angeboten hat, infolge vorzeitiger Rückreise, wegen Krankheit oder aus anderen Gründen, die ausschließlich von ihm zu vertreten oder ihm zuzurechnen sind, nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Reisepreises.

8. Rücktritt des Reiseveranstalters

8.1 Gebeco kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl vom Vertrag zurücktreten und die Reise absagen, wenn sie in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung diese Zahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens seine Rücktrittserklärung zugegangen sein muss, angegeben hat, und in der Reisebestätigung die Zahl und späteste Rücktrittsfrist angibt. Ein Rücktritt ist von Gebeco bis spätestens drei Wochen vor dem vereinbarten Reisebeginn gegenüber dem Kunden zu erklären. Gebeco ist berechtigt, die Reise auch bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl durchzuführen.

8.2 Gebeco kann vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten, wenn Gebeco aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist.

8.3 Tritt Gebeco vom Reisevertrag zurück, so werden dem Kunden auf den Reisepreis geleistete Zahlungen zurückerstattet.

9. Obliegenheiten des Kunden und Gewährleistung, Anzeigen des Kunden

9.1 Mängelanzeige: Der Kunde hat auftretende Mängel unverzüglich anzuzeigen und innerhalb angemessener Frist um Abhilfe zu ersuchen. Dies kann gegenüber der örtlichen Reiseleitung, gegenüber der Agentur von Gebeco im Reiseland oder unter der unten genannten Adresse/Telefonnummer geschehen, ggf. auch über das vermittelnde Reisebüro. Die Kontakt- und Notfallnummer befindet sich in der Reisebestätigung und in den Reiseunterlagen. Soweit Gebeco infolge einer schuldhaften Unterlassung der Anzeige nach Satz 1 dieses Absatzes nicht Abhilfe schaffen konnte, ist der Kunde nicht berechtigt, die in § 651m BGB bestimmten Rechte geltend zu machen oder nach § 651n BGB Schadensersatz zu verlangen.

9.2 Gepäckschäden, Zustellungsverzögerungen bei Gepäck oder Gepäckverlust im Zusammenhang mit Flügen sind nach internationalen Übereinkommen binnen 7 Tagen bei Gepäckverlust und binnen 21 Tagen bei Gepäckverspätung nach Aushändigung des Gepäcks anzuzeigen, wobei empfohlen wird, unverzüglich an Ort und Stelle die Verlust- oder Schadensanzeige bei der zuständigen Fluggesellschaft zu erheben und den Schaden dann auch nochmals schriftlich geltend zu machen. Darüber hinaus ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleistung von Reisegepäck der örtlichen Reiseleitung oder Gebeco gegenüber anzuzeigen, wenn reiserechtliche Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden.

9.3 Abhilfe: Verlangt der Kunde Abhilfe, hat Gebeco den Reisemangel zu beseitigen. Gebeco kann die Abhilfe nur verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Gebeco kann in der Weise Abhilfe schaffen, dass sie eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung erbringt. Kann Gebeco die Beseitigung des Mangels verweigern und betrifft der Mangel einen erheblichen Teil der Reiseleistungen, hat

Gebeco Abhilfe durch angemessene Ersatzleistungen anzubieten.

9.4 Ersatzleistungen: Ist die Beförderung des Kunden an den Ort der Abreise oder an einen anderen Ort, auf den sich die Parteien geeinigt haben (Rückbeförderung), vom Vertrag umfasst und aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände nicht möglich, hat Gebeco die Kosten für eine notwendige Beherbergung des Kunden für einen höchstens drei Nächte umfassenden Zeitraum zu tragen, und zwar möglichst in einer Unterkunft, die der im Vertrag vereinbarten gleichwertig ist.

9.5 Fristsetzung vor Kündigung: Wird eine Reise durch einen Mangel erheblich beeinträchtigt, kann der Kunde den Vertrag kündigen. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn Gebeco eine ihr vom Kunden bestimmte angemessene Frist hat verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nur dann nicht, wenn die Abhilfe von Gebeco verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist. Wird der Vertrag vom Kunden gekündigt, so behält Gebeco hinsichtlich der erbrachten und der zur Beendigung der Pauschalreise noch zu erbringenden Reiseleistungen den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis.

9.6 Schadensminderungspflicht: Der Kunde ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der Bestimmungen über die Schadensminderungspflicht mitzuwirken, den Eintritt eines Schadens möglichst zu vermeiden und eventuell eingetretene Schäden gering zu halten.

9.7 Rechtzeitiges Erscheinen: Jeder Kunde ist für sein rechtzeitiges Erscheinen am Abreiseort selbst verantwortlich. Dies gilt insbesondere bei selbst gebuchten Flügen oder der Eigenanreise. An Flughäfen ist genügend Zeit für den Check-In und die Sicherheitskontrolle einzuplanen. Bei internationalen Flügen muss sich der Kunde am Abreisetag mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit am Flughafen einfinden, damit er genügend Zeit für den Check-In und die Sicherheitskontrolle hat, und auch bei der eigenen Buchung von Flügen muss er eine solche Umsteigezeit einplanen. Bei der Buchung von Rail & Fly-Tickets hat der Kunde ebenfalls die Mitwirkungspflicht, bei allen nationalen und internationalen Flügen sicherzustellen, dass er eine Bahnfahrt auswählt, die ihm erlaubt, mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit seines Fluges am Flughafen einzutreffen, so dass er rechtzeitig am Check-In-Schalter erscheinen, die Sicherheitskontrollen oder sonstige Kontrollen, wie etwa Gesundheitskontrollen, passieren und den Flug am Gate antreten kann.

9.8 Der Kunde ist verpflichtet, vor der Reise, wenn erforderlich unter Einbeziehung fachkundigen ärztlichen Rates, sorgfältig selbst zu prüfen, ob die Teilnahme an der Reise mit ihren spezifischen Inhalten und ihrer Route durch ggf. ungewohnte klimatische Verhältnisse mit seiner jeweiligen körperlichen Verfassung, Konstitution und seinem aktuellen Gesundheitszustand tatsächlich vereinbar ist.

10. Haftung und Haftungsbeschränkungen

10.1 Die vertragliche Haftung von Gebeco für Schäden, die keine Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt werden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt.

10.2 Die in 10.1 genannte Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche, die nach Montrealer Übereinkommen oder nach sonstigen internationalen Übereinkommen gegeben sind.

10.3 Die internationale Seebeförderung unterliegt dem am 23.4.2014 in Kraft getretenen Athener Übereinkommen (AÜ) sowie der Verordnung (EG) Nr. 392/2009. Die Haftung des Beförderers für sämtliche Schadensersatzansprüche bei Schiffsfahrereignissen im Fall des Todes oder der Körperverletzung von Passagieren sowie des Verlusts oder der Beschädigung von Gepäck und Selbstbehalte (bei Verlust oder Beschädigung in Abzug zu bringende Beträge) ist stets auf die Haftungsbegrenzungen des AÜ in seiner jeweils geltenden Fassung nebst zugehörigen Protokollen beschränkt (derzeit Regelung des Art. 3, Art. 5, Art. 7 und Art. 8 AÜ). Der gem. Art. 8 AÜ erlaubte Abzug findet Anwendung. Ein Mitverschulden des Passagiers ist stets zu berücksichtigen (Art. 6 AÜ). Der Beförderer haftet nicht für Ereignisse, die eintreten, ehe der Fahrgast das Schiff betreten hat oder nachdem er es verlassen hat. Entsprechendes gilt für das Handreisegepäck im Gewahrsam des Fahrgastes. Der Beförderer haftet nicht für lebende Tiere, die als Reisegepäck befördert werden. Der Beförderer haftet nicht für Schäden, die während des Transports auf Schiffen entstehen, der von einem anderen Frachtführer ausgeführt wird. Der Beförderer haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Geld, begehbaren Wertpapieren oder anderen Wertgegenständen wie Gold, Silber, Juwelen, Schmuck, Kunstgegenständen, Elektronik oder sonstigen Wertsachen, außer diese wurden bei dem Beförderer zur sicheren Aufbewahrung übergeben (in diesem Fall ist die Haftung nach Art. 8 Abs. 3 AÜ beschränkt). Der Kunde hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass er solche Gegenstände in seinem Handgepäck sicher verwahrt.

10.4 Reiseleiter oder Reisebüros sind nicht berechtigt, Ansprüche mit Wirkung für Gebeco anzuerkennen.

11. Informationspflichten über Identität

des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung Nr. 2111/2005 verpflichtet Gebeco, den Kunden über die Identität des jeweiligen Luftfahrtunternehmens sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu unterrichten. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so muss Gebeco diejenige Fluggesellschaft nennen, die die Flugbeförderung wahrscheinlich durchführen wird und sicherstellen, dass der Kunde unverzüglich Kenntnis der Identität erhält, sobald diese feststeht, ebenso bei einem Wechsel der Fluggesellschaft. Die Liste der Fluggesellschaft mit einem Flugverbot in der EU, ist unter https://transport.ec.europa.eu/transport-themes/eu-air-safety-list_de einsehbar.

12. Pass- und Visumerfordernisse, gesundheitspolizeiliche Vorschriften

12.1 Gebeco informiert den Kunden vor Vertragsschluss über allgemeine Pass- und Visumerfordernisse des Bestimmungslandes, einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten, die für die Reise und den Aufenthalt erforderlich sind.

12.2 Der Kunde ist für das Beschaffen und Mitführen der notwendigen Reisedokumente verantwortlich und muss selbst darauf achten, dass sein Reisepass oder sein Personalausweis, soweit für die Einreise ausreichend, für die gesamte Reise eine ausreichende Gültigkeit besitzt. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Datum der Rückreise hinaus gültig sein. Der Kunde hat auch die im Einreiseland nötigen gesundheitlichen Nachweise bei der Einreise im Handgepäck bei sich zu führen.

12.3 Gebeco haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde sie mit der Besorgung beauftragt hat, sondern nur, wenn Gebeco gegen eigene Pflichten verstoßen und die entstandene Verzögerung zu vertreten hat.

13. Datenschutz, Widerspruchsrechte des Kunden

13.1 Über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten informiert Gebeco den Kunden in ihrer Datenschutzerklärung auf ihrer Website und in ihrem Datenschutzhinweis. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine Person persönlich beziehen und sie identifizieren, wie etwa Name, Anschrift, E-Mail-Adresse. Diese Daten werden verarbeitet, soweit es für die angemessene Bearbeitung der Anfrage, Katalogbestellung oder Buchungsanfrage des Kunden, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für die Vertragserfüllung aus dem Reisevertrag erforderlich ist. Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken zulässig. Die Daten werden ohne die ausdrückliche Zustimmung des Kunden nicht an nicht berechtigte Dritte weitergegeben. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, seine beim Veranstalter gespeicherten personenbezogenen Daten abzurufen, über sie Auskunft zu verlangen, sie ändern, berichtigen oder löschen zu lassen, ihre Verarbeitung einschränken zu lassen, ihrer Verarbeitung zu widersprechen, sie übertragen zu lassen oder sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung zu beschweren (sämtliche Rechte der Art. 15 bis 20 DSGVO). Die Daten werden gelöscht, wenn sie für die Vertragserfüllung nicht mehr erforderlich sind oder wenn ihre Speicherung gesetzlich unzulässig ist. Sofern personenbezogene Daten des Kunden auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, hat er das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben. Der Kunde kann unter der Adresse kontakt@gebeco.de mit einer E-Mail von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen oder Gebeco unter der unten genannten Adresse kontaktieren. Den Datenschutzbeauftragten erreicht er unter der unten genannten Adresse mit dem Zusatz „an den Datenschutzbeauftragten“.

13.2 Mit einer Nachricht an kontakt@gebeco.de kann der Kunde der Nutzung oder Verarbeitung seiner Daten für Zwecke der Werbung, Marktforschung oder zu Marketingzwecken widersprechen.

14. Allgemeine Bestimmungen und Hinweise

14.1 Auf das gesamte Vertrags- und Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und Gebeco findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Soweit der Kunde Kaufmann oder juristische Person des privaten oder des öffentlichen Rechts oder eine Person ist, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland hat, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von Gebeco vereinbart.

14.2 Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages oder dieser Allgemeinen Reisebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

14.3 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) zur außergerichtlichen Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten für im elektronischen Rechtsverkehr geschlossene Reiseverträge bereit, die der Kunde unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> findet. Streitbeilegung vor Verbraucherschlichtungsstelle: Gebeco nimmt an einem solchen freiwilligen Streitbeilegungsverfahren nicht teil und ist gesetzlich hierzu nicht verpflichtet. Ein internes Beschwerdeverfahren existiert nicht.

Reiseveranstalter: Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Kooperation mbH & Co KG („Gebeco GmbH & Co KG“), 24118 Kiel, Holzkoppelweg 19, Komplementärin: Gebeco Verwaltungsgesellschaft mbH, Geschäftsführer: Thomas Bohlander, Michael Knapp, Registergericht: AG Kiel, HRA 3964, Telefon 0431/5446-0 · Fax 0431/5446-111, E-Mail: kontakt@gebeco.de, www.gebeco.de; USt-ID: DE134848762; Wesentliche Merkmale der Dienstleistung: Reiseveranstaltung, Reiseveranstalter-Haftpflichtversicherung: XL Insurance Company SE, Direktion für Deutschland, Hopfenstr. 6, 80355 München; räumlicher Geltungsbereich der Versicherung: weltweit. Auf den Reisevertrag findet deutsches Recht Anwendung. Gebeco vermittelt Reiseversicherungen als erlaubnisfreier Annahmevermittler gem. § 34d Abs. 8 Nr. 1 GewO. Beschwerdestelle bei Streitigkeiten mit Versicherungsvermittlern: Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel. 0800-3696000, E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de, www.versicherungsombudsmann.de

***Entdecken Sie den
Zauber Lateinamerikas***

***Fliegen Sie mit
Air Europa***